~~1941~~

H. L.

0-53.

F. He

A. He.

1:(1)

Literatur

der

Sprichwörter.

Ein

Handbuch

für

Literarhistoriker, Bibliographen und Bibliothekare.

Verfasset

von

Christian Conrad Nopitsch,

Königlich-Baierischem Pfarrer und Local-Schulinspector zu Schönberg, Cameral des Decanats Lauf und Mitglied des Pegnesischen Blumenordens.

Nürnberg,

in der J. L. S. Lechner'schen Buchhandlung.

1822.

Nullus liber tam est elaboratus, quin
reddi possit absolutior.

Erasmus.

Staats-
Bibliothek
Bamberg

Dem

Königlich Baierischen Hofrath

Professor und Bibliothekar

Herrn

D. Johann Christian Siebenkees

zu

Landshut

ehrerbietigst gewidmet

von dem

Verfasser.

[illegible]

Staatl. Bibliothek
Bamberg

Vorbemerkung.

Bei meinem mehrjährigen Aufenthalt in der vormaligen Universitätsstadt Altdorf, wo ich als Pfarrer in Altenthann wohnen mußte, vernahm ich den oft ausgesprochenen Wunsch nach einer Literatur der deutschen Sprichwörter, weil bisher in diesem Fach noch kein ähnliches Werk vorhanden wäre.

Da mir nun in jener Zeit, als ich mit der Herausgabe meiner Fortsetzung und Ergänzung von G. A. Will's Nürnbergischen Gelehrten-Lexicon beschäftiget war, die dortigen öffentlichen Bibliotheken, so wie die reichhaltigen Büchersammlungen der dasigen Professoren, besonders aber des im In- und Auslande berühmten Literators Herrn Dr. und Professors Johann Christian Sie-

benkees, der seit 1810 eine Zierde der Königlich Baierischen Universität zu Landshut ist, zu benützen vergönnet gewesen, so sammlete ich mit großer Aufmerksamkeit und Sorgfalt alles, was auf die Literatur der Deutschen und auch nebenbei, was auf die Sprichwörter anderer Nationen Bezug hatte.

Ueber dieser Arbeit trafen mich verschiedene auswärtige Gelehrte, welche Altdorf mit einem Besuche beehrten, die mich ermunterten, dieses angefangene Werk baldigst zu vollenden und im Druck erscheinen zu lassen. Nach meiner Absicht wäre dieß längst geschehen, wenn nicht ein unglücklicher Zufall, der mir meinen ältesten Sohn entriß, mehrere Jahre alle Heiterkeit des Geistes geraubt hätte; jedoch setzte ich meine Sammlung ununterbrochen fort und trug in meine Collectaneen ein, was mir meine Lectüre darbot.

Auch theilte mir der schon genannte uneigennützige Gelehrte, Herr Hofrath und Bibliothekar Dr. Siebenkees, dem ich hiemit öffentlich danke, vor einigen Jahren auf meine Bitte, seine eigenen zu diesem Behuf angelegten Collectaneen gefälligst mit und bemerkte zugleich, welche Ausgaben von

Sprichwörter-Sammlungen die Landshuter Universitäts-Bibliothek damals besaß, und weil diese Bibliothek seit dieser Mittheilung in den Besitz von noch mehrern Ausgaben von Sprichwörter-Sammlungen gelangte, so machte mich derselbe noch mit diesem Zuwachs bekannt, der aber erst in die Nachträge eingerückt werden konnte.

Bei aller meiner Aufmerksamkeit und Sorgfalt werden jedoch, besonders in der Literatur der Sprichwörter anderer Nationen als der Deutschen, manche Ausgaben sowohl von ganzen Sammlungen, als einzelner Sprichwörter, vermißt werden, die mir deßhalb unbekannt geblieben sind, weil ich seit 12 Jahren auf dem Lande wohne, wo mir größere Hilfsmittel nicht zur Hand waren; daher mir jede Nachweisung, die ich dankbar benützen werde, willkommen seyn wird.

Zugleich bemerke ich, daß in der Literatur der Hebräischen Sprichwörter, die in den Bibel-Ausgaben befindlichen Sammlungen derselben aus der Ursache nicht aufgeführt worden sind, um dieses Werkchen nicht ohne Noth zu vergrößern.

Endlich muß ich noch bemerken: daß mir zwar die erste Correctur dieser Literatur zugeschickt wur-

de; da aber dennoch manche auffallende Druckfehler stehen geblieben sind, so sind einige derselben in den Verbesserungen und Zusätzen angezeigt worden.

Schönberg, im Landgericht Lauf,
an meinem 63sten Geburtstag
1821.

Der Verfasser.

N. S.

Durch Zufall wurde die Literatur der Isländischen und Italiänischen Sprichwörter in die alphabetische Reihe einzurücken übersehen; daher dieselben, weil sie nicht mehr schicklich eingeschaltet werden konnten, erst am Schluße des ganzen Werkes abgedruckt worden sind.

Inhalts-Anzeige.

			Seite
Literatur der	Aethiopischen	Sprichwörter	1
— —	Arabischen	—	1 — 8
— —	Böhmischen	—	8
— —	Chaldäischen	—	8
— —	Chinesischen	—	8
— —	Dänischen	—	8. 9 und 254
— —	Deutschen	—	10 — 95. 255 — 263
— —	Englischen	—	96 — 98. 263
— —	Esthnischen	—	98 — 99
— —	Flämischen	—	100
— —	Französischen	—	100 — 112. 263. 264
— —	Galischen	—	113
— —	Griechischen	—	113 — 153. 264 — 267
— —	Hebräischen	—	154 — 170. 267. 268
— —	Hennebergischen	—	170
— —	Holländischen	—	171 — 172. 268
— —	Holsteinischen	—	173
— —	Isländischen	—	275
— —	Italiänischen	—	275 — 284
— —	Lateinischen	—	174 — 236. 268 — 274
— —	Magyarischen	—	237

		Seite
Literatur der	Neapolitanischen Sprichwörter .	237
— —	Neugriechischen — .	237
— —	Niederdeutschen — .	238
— —	Niederländischen — .	238
— —	Persischen — .	239 240
— —	Plattdeutschen — .	240
— —	Pohlnischen — .	241
— —	Portugiesischen — .	241 242
— —	Preußischen — .	242
— —	Provençalischen — .	242
— —	Russischen — .	242 243
— —	Sassischen — .	238
— —	Schottischen — .	244
— —	Schwäbischen — .	244
— —	Sclavonischen — .	244
— —	Spanischen — .	245 — 249
— —	Tamulischen — .	249
— —	Türkischen — .	249 — 251
— —	Ungarischen — .	237 252 253
— —	Westphälischen — .	253

Lite-

Literatur
Aethiopischer, Arabischer, Böhmischer, Chaldäischer, Chinesischer und Dänischer Sprichwörter.

Aethiopische Sprichwörter.

1660.

Prophetia Jonae cum adagiis et sententiis nonnullis aethiopicis cura Th. Petraei. 1660. 4.

Arabische Sprichwörter.

Unter den Arabern machten sich durch Denksprüche berühmt Lokman, Abu Obeid, Almophaddel, Meidani, Zamachschari (Zamachscheri) Ferraidol-charaid, Timsalol-emsal.

Amthal al Sairat.

Unter diesem Titel sammelte Abu Obeid Alcasem ben Salem, ein arabischer Grammaticus und Redner, welcher im Jahr der Hegira 224 (Christi 839) starb, die Sprüche der alten Araber.

Die Sammlung dieser Sprichwörter befindet sich in der Königlichen Bibliothek zu Paris im Manuscript.

Man sehe: Herbelot's Bibl. orient. Catal. Bibl. reg. Paris. Th. I. S. 269. Adelung's Fortsetzung des Jöcherischen Gel. Lex. Th. 1. S. 110.

Die reichhaltige Sammlung Meidani's von Sprichwörtern und Sentenzen, wovon Heinr. Albert. Schultens eine vollſtändige Ausgabe unternahm, aber leider unvollendet ließ, iſt noch nicht ganz gedruckt.

1605.

Proverbia Arabum.

In Hieron. Megiſeri Paroemiologia Polyglottos etc. Lipſiae. 1605. 8. min.

Der vollſtändige Titel dieſes Buches kommt unter der Literatur Hebräiſcher Sprichwörter vor.

1606.

Proverbia Arabum.

In Hieron. Megiſeri Paroemiologia Polyglottos etc. Lipſ. 1606. Fol.

Der vollſtändige Titel in der Literatur Hebräiſcher Sprichwörter.

1612.

Jo. Druſii Apophthegmata Ebraeorum et Arabum. Franeq. 1612. 4.

Biblioth. Nagel. p. 40. n. 462.

1614.

Proverbiorum Arabicorum Centuriae II. Arabice et Latine cum Scholiis Joſ. Scaligeri et Thomae Erpenii. Lugd. Bat. 1614. 4.

Baumgartens Nachr. von e. Hall. Bibl. V. 291.

1614.

Joſ. Scaligeri et Th. Erpenii Proverbia Arabica. Lugd. Bat. 1614. 4.

1623.

Proverbiorum Arabicorum centuriae duae Arabice et latine cum Scholiis Joſ. Scaligeri et Th. Erpenii. Lugd. Bat. 1623. 8.

Fürſtl. Palmiſcher Bücherſchatz III. p. 144. n. 1459.

1623.

Proverbiorum Arabicorum Cent. I. II. cum latina interpretatione et ſcholiis J. Scaligeri et Th. Erpenii. Lugd. Bat. 1623. 8.

Biblioth. I. G. I. Breitkopf P. posterior. p. 357. n. 5953.
Ist ohne Zweifel einerlei Ausgabe mit der vorigen.

1626.

Th. Erpenii Grammatica arabica; cui accedunt Locmanni fabulae et Adagia arabum arabicè et latinè. Amstelod. 1626. 4.

1629.

Ali Imperatoris Proverbia; Carmen Tograei; diss. Aben Sinae. (Arab.) ex officina Elzeviriana. 1629. 8.
War in C. G. v. Murr's Sammlung No. 5407.

1629.

Jac. Aly Imperatoris Proverbia. Lugd. Bat. 1629. 8.
Kommt auch unter dem Titel vor:
Alis imperatoris proverbia quaedam et carmina Tograei etc. Lugd. Bat. 1629. 8.
Der Herausgeber war Th. Erpenius.
Biblioth. Nagel. p. 64. n. 95. Jen. A. L. Z. No. 153. 1817. C. 297.

1629.

Adagia Arabum.
In Erasmi Roterodami Adagia — Francof. typ. Wechelianis. 1629. Fol.
Der vollständige Titel in der Literatur Hebräischer Sprichwörter.

1635.

Jac. Gerschovii Centuria Locmannica Proverbiorum Arabicorum distichis latinis expressorum. Gryphisw. 1635. 8.
Biblioth. Nagel p. 65. n. 105.

1636.

Adagia quaedam Arabum cum versione Latina et commentario; in Th. Erpenii Grammatica arabica. Lugd. Bat. 1636. 4.

1643.

Adagia, i. e. Proverb. Paroem. et Parabolarum apud Gr. Lat. Hebr. Arab. etc. Collectio. typ. Wech. 1643. Fol.

Catal. Wittwer. I. p. 52. n. 601.

1646.

Arabiſche Sprichwörter.

In Adagia quae apud Arabes etc. in uſu fuerunt, collectio. Francof. 1646. Fol.

Der vollſtändige Titel in der Literatur Griechiſcher Sprichwörter.

1656.

Adagia, i. e. proverbiorum, paroemiarum et parabolarum omnium, quae apud Graecos, Latinos, Hebraeos, Arabos etc. in uſu fuerunt, collectio abſolutiſſima. Francof. 1656. Fol.

Catal. D. Bernh. Hofferi p. 17. No. 257.

1658.

Centuria Proverbiorum Arabicorum, iuxta cum interpretatione latina. In uſu Tyronum nec non Collegiorum. Editore Andrea Sennerto, P. P. in Acad. Witteberg. Typis et impenſis Jobi Wilh. Fincelii. CIↃIↃCLVIII. 4.

Dieſe Sprichwörter ſind aus dem Abi Ubeid und einem andern arabiſchen anonymiſchen Schriftſteller genommen.

1661.

Carmen Tograi, poetae arabi. Arabice, cum verſione latina Edvardi Pocockii. — De proſodiâ arabica, a Samuele Clerico. 2 tom. Oxonii. 1661. 8.

War in Anquetil-Duperrons Sammlung p. 104. n. 734.

1672.

Arabiſche Sprichwörter.

In Scielta de Proverbi, e ſentenze Italiani tolti da va-

rie lingue — Opera teſſata da Giulio Varini. In Venetia. 1672. 12.

Der vollſtändige Titel dieſer Sammlung ſteht in der Literatur Italiäniſcher Sprichwörter.

1697.

J. Druſii proverbia Ben Syrae, arabicè et latine. Franeq. 1697. 4.

1729.

Alis proverbia quaedam et carmine Tograi. Lugd. Bat. 1729. 8.

Bibl. Nageliana p. 73. n. 203.

1733.

Thomae Erpenii rudimenta linguae arabicae. Florilegium ſententiarum arabicarum ut et clav. dialect. ac praef. ad Alb. Schultens. Lugd. Bat. 1733. 4.

Cat. Bibl. D. C. G. Müller (Lipſ. 1801. 8.) p. 497. n. 8689.

1764.

Arabum philoſophia popularis ſive Sylloge nova Proverbiorum a Jacob. Salom. Damaſceno, edidit J. Chr. Kallius. Havniae. 1764. 8.

1758.

Albifedae Sammlung einiger arabiſcher Sprichwörter von Stäben. Leipzig. 1758. 4.

1773.

Anthologia ſententiarum arabicarum cum ſcholiis Zamachsjarii, edidit, vetit et illuſtravit Henric. Alb. Schultens. Lugd. Bat. 1773. 4.

1773.

Specimen Proverbiorum Meidanii. Ex verſione Pocockiana edidit Henricus Albertus Schultens. Londini: apud Joannem Richardſon. MDCCLXXIII. 4. maj.

Ebn Ali Talebi, una serie occurrunt. d) S. 144 — 159. XVII. Sententiae Arabicae, quae in Cod. Msc. Meidanii, Ev. Scheidii sub nomine Imperatoris Ali Ebn Abi Talebi, simul cum Meidanii explicatione Arabica sparsim occurrunt.

S. Jen. A. L. Z. Nr. 155. 1817.

Böhmische Sprichwörter.

1804.

Joseph Dobrowsky Sammlung Böhmischer Sprichwörter. 1804. 8.

Chaldäische Sprichwörter.

1672.

Chaldäische Sprichwörter;

in Scielta de Proverbi, e sentenze Italiani tolti da varii lingue — Opera - tessata da Giulio Varini. in Venetia. 1672. 12.

Der vollständige Titel dieser Sammlung steht in der Literatur Italienischer Sprichwörter.

Chinesische Sprichwörter.

1800.

Maximen und Sprichwörter von dem Missionair Libot aus chinesischen Schriften gezogen; in den Wahrheiten mit und ohne Hülle. 1800. 8.

Dänische Sprichwörter.

1501.

Petri Lolle vel Laglandi, Adagia Danica et Latina. Hafniae. 1501. 8.

1515.

Petri Lolle vel Laglandi, Adagia Danica et Latina. Parisiis. 1515. 8.

1614.

Petri Lolle vel Laglandi, Adagia Danica et Latina, cum notis Petri Christierni. Arhus. 1614. 8.

1633.

Dänische Sprichwörter.

In Daniel Matras Proverbes etc. a Copenhague. 1633. 12.

Der vollständige Titel in der Literatur französischer Sprichwörter.

Petri Syvii Proverbia Danica.

In der Vorrede p. 18. meldet Syvius, daß der Arzt Ludovicus Pouchius in Ripen mehrere hundert Dänische Sprichwörter gesammelt hat.

Literatur der deutschen Sprichwörter.

1508.

Proverbia Germanica collecta atque in latinum traducta per Henricum Bebelium.

Diese deutschen Sprichwörter stehen in dessen Sammlung mit dem Titel:

In hoc libro continentur Haec Bebeliana opuscula nova et adolescentiae laboris. Argentine. M. D. VIII. 4.

Heinrich Bebel, ehemaliger Professor zu Tübingen, war in Deutschland der erste, der deutsche Sprichwörter gesammelt hat. Es irrt sich also Johann Agricola unfehlbar, wenn er sich in der Vorrede zu seinen Sprichwörtern für den Ersten hält, der sich um die deutschen Sprichwörter verdient gemacht hat. Noch mehr aber irren sich Morhof und Reimmann, wenn sie den Sebastian Frank für den ersten Sammler deutscher Sprichwörter halten; indem Frank noch um 13 Jahre später als Agricola mit seinen Sprichwörtern zum Vorschein gekommen ist.

Von dieser Sammlung deutscher Sprichwörter hat C. C. am Ende in Schelhorns Ergötzlichkeiten 2c. B. 2. S. 85. f. und in des jüngern Schelhorns Beyträgen 2c. St. 3. S. 1. f. ausführlich gehandelt.

S. Panzeri Annal. Typogr. und Zapfs Heinr. Bebel nach seinen Leben und Schriften (Augsb. 1802. gr. 8.) S. 178 — 180.

Ohne Druckjahr.

Proverbia eloquentis FREYDANGKS innumeras in se utilitates complectentia. (Latin. et Germanice.) (Char. ut videtur Conr. Kacheloffen.) Lipf. sine nota anni. 4.

Annal. typogr. Vol. VII. p. 232. n. 920.

1509.

Proverbia germanica in latinitatem reducta.

Sie stehen in Henrici Bebelii Opuſculis, von denen der Titel iſt: Haec Bebeliana opuſcula nova, wo man auf der Nebenſeite des 53ſten Blatts folgende Aufſchrift lieſt:

PROVERBIA GERMANICA COLLECTA | atque in latinum traducta per Henricum | Bebelium. Drunter: Hexaſtichon Bebelii. | Ad lectorem | Germanie gentis - - | - - - - - docuere ſophi.

Auf dem nächſten Blatt nehmen die Sprichwörter ihren Anfang unter der Aufſchrift:

ADAGIA GERMANICA | Adagia Germanica Bebelii.

nehmen 40 Seiten ein und ſchließen ſich mit: Finis. Die Opuſcula ſchließen ſich: Argentine Joannes Grüninger imprimebat I. Adolpho caſtigatore Anno ſeculi huius M.D.IX. Paſche. 4.

I. F. H. Panzers Nachricht von einer bisher unbekannten Ausgabe einer ſehr ſeltenen Schrift Heinrich Bebels etc. (Erlangen, 1804. 8.) S. 7. fgg.

1509.

Proverbia germanica in latinitatem reducta, per Henricum Bebelium.

Sie ſtehen in deſſen Opuſculis vom Bogen I. vii bis Bogen N. iiij. Argentine. M. D. IX. 4.

Dieſe Ausgabe iſt nicht einerlei mit der vorigen, wie Panzer in der eben angeführten Nachricht etc. ausführlich gezeigt hat.

1512.

Proverbia Germanica Collecta atque in latinum traducta per Henricum Bebelium.

Sie ſtehen in deſſen Opuſculis etc. 4. Argentorati. M.DXII. 4.

Panzeri Annal. Typogr.

1514.

Proverbia Germanica Collecta atque in latinum traducta per Henricum Bebelium.

Sie ſtehen in deſſen Opuſculis etc. 4. Argentorati. M.D.XIIII. 4.

Panzeri Annal. Typogr. Vol. VI. p. 67. nr. 336.

1516.

Proverbia Germanica Collecta atque in latinum traducta per Henricum Bebelium.

Sie stehen in dessen Opusculis etc. Parrhysiis. MDXVI. 4.

Panzeri Annal. Typogr.

1519.

Dulce bellum inexperto. Eyn gemeyn sprüchwort: Der krieg ist lustig dem vnerfarnen durch den allergelertesten Erasmum von Roterodam erstlich zu latein gar künstlich außgelegt. Vnd jetzo durch her Vlrichen Varnbüler geteutscht. In welchem die allerheylsamest fruchtbarkeit des fridens menigklich zu leßen — nit minder nutz dann notturfftig. Basel, durch Andr. Cratandrum an dem sechsten Nouembris Anno. M.D.xix. 4. $6\frac{3}{4}$ Bogen.

Diese Uebersetzung ist Dyethern von Talburg (Dalburg) zugeschrieben.

1520.

Das Sprüchwort: man muß entweder ein konig oder aber ein narr geborn werden. Mit seiner Außlegung von herrn Erasmo Roterodamo beschrieben vnd außgelegt von den Tugenden, einem Christlichen Fürsten vnd Herrn zuständig, verdeutscht durch G. S. (Spalatin) M.v^{c}.xx. zu Lochau. 4. 5 Bogen.

1526.

Proverbia Germanica collecta atque in latinitatem traducta per Henricum Bebelium.

Sie stehen in dessen Opusculis etc. Parisiis. 1526. 4.

Ohne Ort und Jahr.

Spiritus quidem promptus, caro autem infirma. — Ein sprichwort. Was ein Münch gedenckt, das darff er thun. Ohne Ort und Jahr. Mit vielen Holzschnitten. 9 Bogen in 4. (Aus den Zeiten der Reformation).

Catalog. Bibl. Krafftianae. (Ulm. 1739. 4.) num. 168. Reinlasdörfers Verzeichnis. Dritte Abtheil. (Nürnb. 1805.) S. 32. n. 199.

Joh. Agricola's Sammlung und Auslegung deutscher Sprichwörter.

1528.

Drihundert gemene Sprikwörde, der wy Düdschen vns gebruken, vnde doch nit weten, woher se kamen, dorch D. Johann Agricolam van Isleve. An den Dorchlüchtigen Börsten vnde Heren, Heren Johann Frederik, Hertogen to Saßen ꝛc. geschreben vnde klerlich uthgelegt. Magedborg. M.D.XXVIII. 8.

Diese erste Ausgabe von Agricola's Sprichwörtern in Niedersächsischer oder Plattdeutscher Sprache, an deren Existenz einige haben zweifeln wollen, ist wirklich vorhanden; denn Hertius hat sie gebraucht, auch Fabricius und Götz führen sie an, und Wille giebt nicht nur in der Vorrede zu seiner Sittenlehre in Denksprüchen der Deutschen, den Titel sehr genau, sondern führt auch ganze große Stellen daraus an. Der andere Theil von A. Sprichwörtern ist vielleicht niemals Plattdeutsch gedruckt worden.

Johann Agricola war von Eisleben gebürtig, und hieß eigentlich Schnitter, er hatte zu Wittenberg studirt, war zuerst Hofprediger bey dem Grafen von Mansfeld, hernach Professor zu Wittenberg, und endlich Pastor zu Berlin, wo er 1566 starb. Er ist sonst bekannt, wegen der antinomischen Lehre, Verfertigung des Interims und Vertheidigung der Adiaphoristen. Die Sprichwörter sind sein nützlichstes und merkwürdigstes Buch, wenn gleich Luther von ihm sagt:

„M. Grickel hat uns Possen und Flüche zusammen„lesen, damit er ein Gelächter anrichtete."

Alle Ausgaben seiner Sprichwörter gehören unter die Seltenheiten. Von ihm handelt, ausser Bieck in seinem dreyfachen Interim Seite 20. ff., Thomasius Nachricht von seiner Bibliothek B. II. S. 912. ff., Theoph. Sinceri Nachrichten von lauter alten und raren Büchern (Frankf. 1732. gr. 8.) St. IV. S. 183—186. Schelhorn a. a. O. Seidels Bildersammlung (Berlin 1741. Fol.) S. 63. ff., Altes und Neues Berlin Th. I. S. 94.; Höpfner in Weiße Museum für Sächsische Geschichte, I. B. 2. St. (1794. 8.) S. 94. M. Joh. Agricolas aus Eisleben Schriften ꝛc. Altona 1817. 8. und Hall. A. L. Z. 1819. n. 125. u. a. m.

1529.

Drey hun- | dert Gemeyner | Sprichwörtter, der wir Deut | schen vns gebrauchen, vnd doch nicht | wyssen wo her sie kommen, durch | D. Johann Agricolam von Islze | ben, an den durchleuchtigen, hoch- | gebornen Fürsten vnd Herren, | Herren Johann Fridereych, | Hertzogen zu Sachsen ꝛc. | geschryben, erklert, vnd | eygentlich auß-gelegt. | M.D.XXIX. klein 8. cxlvij Blätter.

Am Ende steht: Gedruckt zu Nürmberg durch Friderichen Peypus, Aus verlegung des ersamen Leonharts zu der Aych, Burger und Buchfürer zu Nürmberg. Anno. M.D.xxix. Auf der Rückseite des letzten Blattes ist das Buchdruckerzeichen des Buchdruckers F P (Friedrich Peypus) in Holzschnitt abgedruckt.

In der Vorrhede (Dedication) an den Hertzogen Johansen Fridereich zu Sachsen, Landgraffen in Doringen, Margrafen zu Meyssen; Datum Eyßleben am tag Bartholomei, im M.D.xxviij. Jare, meldet Agricola:

„er hab aus anregen etlicher seyner herrnn vnd guter „freunde, die ihm hierzu auch fürschub vnd hilffe ge„than haben fürgenomen, deutsche sprichwörter zu schrey„ben, der wir Deutschen vns teglich gebrauchen, vnd „doch nit wissen, woher sie kumen, vnd wie wir jr „brauchen sollen, wozu ihm fürnemlich zwo vrsachen „bewogen hätten. Die erste, das, wer diese sprüche „haben wurde, der wurde die gantze Deutsche sprach „haben, welche sprach wir Deutschen so gar für nichts „achten, das sie auch fast gefallen ist, vnd niemands, „oder gar wenig leut sind, die Deutsch reden können, „Alle Nation hätten jre zungen vnd sprachen in regeln „gefasset auch in jre Cronicken vnd handelbücher ver„zeychnet, wo etwas ehrlichs vnd mandlichs gehandelt, „oder etwas künstlichs vnd höfflichs ist geredt worden „von den jren, Alleine wir Deutschen sind Deutschen, „haben solchs vergessen, das vnser geringe geachtet, „wie ehrlich es auch gewesen, vnd auff anderer leut, „vnd frembder Nation wesen, sitten vnd geperde ge„gaffet, gleich als hetten vnsere alten vnd vorfaren nie „nichts gehandelt, gered, gesetzt, vnd geordnet, das „jnen ehrlich vnd rhümlich nach zusagen were, So doch, „wie dise sprichwörter ausweysen, vnsere vorfaren gar

„erbare, tapfere vnd weyse leute gewesen sind. Die „andere, Sintemal gemeynclich mit der sprache auch „die sitten fallen, ist zubesorgen der Deutschen trew vnd „glauben bestand, warheit, welche tugent den Deutschen auch die Walen, als Cornelius Tacitus, „zugeschriben vnd gerhümet haben, werden auch fallen, „Denn wir Deutsche tragen nu forthyn Welsche, Hispanische vnd Franzosische kleydung, haben Welsche Cardinal, Franzosische vnd Hispanische kranckheiten, auch „Welsche practiken. Derhalben hätte er gedacht, die „weise rede vnser alten Deutschen an tag zugeben, auff „das doch etliche vnter vnsern deutschen möchten gereitzt „werden, jrer voreltern Fußstapffen nach zu wandeln. „Vn dieweyl er zu wenig, wollte er deutschen land E. „F. G. zu exempel der Deutschen erbarkeit, trew vnd „warheit, glauben vnd manlichs gemüts fürstellen, damit „got E. F. G. reichlich begabet hat, vnd deutschland sol „seiner alten deutschen weißheit von E. F. G. erfaren „vnd lernen, ob durch ansehen einer so hohen person vnsern Deutschen möcht geraten werden, das sie jren angeerbten glauben vnd trew mit der that auch wolten erhalten, Vn nit wie andere vndeutsche Nation, vnverschempt muterey verrheterey, vnd andere böse tück vnter jn selbs anrichten, zu jrem eygen verderben. „Er bäte aber vntertheniglich E. F. G. wolte jr dise „seine arme dinste gnediglich gefallen lassen, vnd sein „gnediger Herre sein, Denn er hoffe, es sol der selbige „geringe fleiß E. F. G. vnd Deutschen lande zu ehren „vnd nutz gereychen.“

In der eigentlichen Vorrhede schreibt A. ferner: „Wie schwer es ist, Deutsche sprichwort nit allein zu „schreiben, sonder auch zu deutten, wissen die wol, welchen kundt ist, das wir Deutschen keine schrifft habe, „darynn solchs zuuorhyn angezeigt oder geleret worden „were. Erasmus von Roterdam hat aus den „Schreibern vnd Lerern Griechischer vnd Lateinischer „sprach einen grossen Hauffen zusammen gelesen, wir „Deutschen aber haben so viel vorteylß nicht, Renner der gelebt hat, Anno, M. ccc. sagt von Creck, „Iwan Tristrand, König Rucker, Partzival „vnd Wiglois, wir kennen sunst den alten Hildenbrand Dietrich von Bern, Herr Ecken, „König Fasolt, Risen Signot, den edlen „Moringer, Ritter Pontus, vnd was die Taf-

„felrunde vermag, Es ist gerhümet Freybanck, Rit-
„ter von Thurn, Marcolphus, die sieben
„Meister, vnd was bey unserm gedencken ist new
„worden, Centinouella, das Narrenschiff Se-
„bastian Brands, der Pfaff von Kalenberg,
„Vlenspiegel, vnd Thewerdanck, Aber bey den
„allen ist kein hilffe, sprichwortter zu holen. Die-
„weyl es aber schwer ist, wil ich gepeten haben yeder-
„meniglich, man wolte mir zu gut halten, ob ichs vn-
„terweylen nicht schnur gleich treffen wurde, Ja ich wil
„yedermenigklich bitten, vmb aller Deutschen ehre vnd
„trew willen, Es wölle zu disem wercke helffen, wer
„do könne. Denn wir alle sampt werden zu schaffen
„genug haben, auff das wir Deutsche sprach auffbrin-
„gen. Es mus eins dings ein anfang sein, vnd ein
„anfenger ist aller ehren werd. Ich habe der Deut-
„schen sprichwörter verzeychnet, fast in
„fünff tausend oder drüber, Ich habe jr aber
„auff diß mal nicht mehr denn dreyhundert
„können außlegen, dieweyl ich hierüber al-
„leine nicht bleyben kan, Diß sol aber ein
„probe sein, dadurch wir lernen mügen, was Deutsch-
„land hieuon wölle richten, wirts gerathen, so sollen
„die andern hernacher folgen, wo nicht, so thu es ein
„ander, der es besser kan."

Das ander teyl | gemainer Tewtschcr | Sprichwörter, mit jhrer | auslegung, hat fünfft | halb hundert newer | wörtter. | Johann Agricola | Eyßleben. | 1530. | Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Johannem Stüchs. in 8. 248 Blätter, enthält die Sprichwörter 301—749.

Die Dedication des V. auf den 3 ersten Seiten ist gewidmet: Den Erbaren vnnd weysen Bürgermayster vnd Rathe zu Halberstadt; und hat die Unterschrift: Datum Speyr Sontag Quasi modogeniti. Im jare 1529.

Dieser zweite Theil der Nürnberger Ausgabe von Agricola's Sprichwörtern, an dessen Existenz lange gezweifelt worden, befand sich in J. F. Roths Sammlung (Nürnb. 1815. 8.) S. 51. n. 656

Agricola hat moralische Sentenzen, Sprichwörter und sprichwörtliche, auch bloß figürliche und metaphorische Redensarten mit einander verwechselt, n. 472—502.

502. sind lauter Flüche und Verwünschungen, und es ist wahrscheinlich, daß unter den 5000, die er nach seinem Angeben gesammelt hatte, vielleicht die meisten keine wahren Sprichwörter gewesen seyn mögen.

Das erstemal gab Agricola seine Sprichwörter heraus, während daß Herzog Ulrich von Wirtemberg aus seinem Land vertrieben war. Er glaubte diesen ohnmächtigen Fürsten jetzt weniger schonen zu dürfen, s. n. LI. Gut macht Mut. n. CXV. CCLXXXIIII.

Als Landgraf Philipp von Hessen den Herzog 1534. wieder in sein Land eingesetzt hatte, so wurden gegen den Agricola Klagen erhoben, und er sah sich gezwungen dem Herzog schriftlich abzubitten. Seine Abbitte befriedigte nicht, sondern 1536 wurde er auf dem Convent zu Frankfurt abermals verklagt. A. ließ dem Herzog wieder eine demüthigte Abbitte überreichen; er mag auch versprochen haben die anstößigen Stellen in den künftigen Auflagen zu ändern, und hat etwa 1537 oder 1541 angefangen, einen Theil seines Versprechens zu erfüllen. Um die Zeit des Interims scheint er ebenfalls verschiedene Aenderungen gemacht zu haben. In den spätern Auflagen hat er auch eine Stelle weggelassen, welche einigen vornehmen Brandenburgischen Familien nicht anständig gewesen seyn mag. In den Ausgaben, die 750 Sprichwörter enthalten sollen, sind nur 749, und das 750ste fehlt, welches von des Klosters Heimlichkeit gehandelt haben mag, worauf sich A. öfters n. 319. 320. beruft, dieß Kapitel aber entweder selbst oder der Drucker weggelassen hat, weil es allzuanstößig war.

Irrung des Herzogs Ulrich von Wirtemberg mit Joh. Agricola wegen seiner Sprichwörter

in Schnurrers Erläut. der Wirtemb. Kirchen-Reform. und Gel. Gesch. (Tüb. 1798.) S. 79—85.

Schelhorns Ergötzl. B. II. S. 73. 297. ff. Beytr. z. Erl. der Gesch. III. St. S. 14. Summar. Nachr. von auserles. in der Thomas. Bibl. vorhand. Büchern. P. XXIII. p. 912.

Theoph. Sinceri Nachr. von lauter alten und raren Büchern St. IV. p. 183. Clement. Bibl. hist. et crit. T. I. p. 77.

1529.

Drey hundert Gemeiner Sprichwörter, der wir Deudschen vns gebrauchen, vnd doch nicht wissen woher sie kommen, durch D. Johann Agricolam von Eysleben,

an den durchleuchtigen, hochgebornen Fürsten vnd Herren, Herrn Johann Friedrich, Hertzogen zu Sachsen ꝛc. geschrieben vnd klerlich ausgelegt.

Am Ende: Gedruckt zu Zwickaw Durch Gabriel Kantz. Anno. M. D. XXIX. 8.

147 Blätter ohne das hinten angehängte Register.

Ist in der Schwarzischen Sammlung.

Das Ander | Teyl Gemaynер Deutsch | er Sprüchwörter, mit jhrer | außlegung, hat Fünfft | halb hundert new | er wörter. | Johann Agricola | Eyßleben. | M. D. XXIX. kl. 8. 179 mit arabischen Ziffern numerirte Blätter.

Am Ende des letzten Blattes steht: Ende des andern tayls der Deutschen Sprichwörter. Drunter die Signatur Ziij. Nach dem Titelblatt ist das Register des and'n tails der Deutschen Sprüchwörter auf 10 Blättern abgedruckt.

Dieser andere Theil, der Den Erbaren vnd weysen Burgermaystern vnd Radt zu Halberstatt, meynen günstigen Herren vnnd Freunden dedicirt und mit: Datum Speyr, Sontag Quasimodo geniti, Im jare, M. D. vnnd XXIX Johann Agricola Eyßleben. unterzeichnet ist, fängt mit dem Sprüchwort 301 an und endigt mit 749, so aber durch einen Druckfehler 759 heißt, befand sich in der v. Ebnerischen Bibliothek zu Nürnberg.

Biblioth. Ebneriana Vol. I. n. 1529.

1529.

Joh. Agricolä, Auslegung 300 gemeiner Sprichwörter, der wir Deutschen vns gebrauchen, vnd doch nicht wissen, woher sie kommen. Zwickau, gedruckt durch Gabriel Kantz, 1529. 8.

Das ander teyl gemeiner Teutscher Sprichwörter. Ebend. 1529. 8.

Schelhorns Ergötzl. Th. II. S. 73 und 297. Dess. Beytr. Th. III. S. 29. f.

1529.

Dreyhundert gemeiner Sprichwörter ꝛc. Erster Theil. Gedruckt zu Erfurd durch Conrad Treffer ym Jar. 1529. 8. 134 Blätter.

Das ander Teyl gemeiner Sprichwörter mit yhrer Auslegung, hat fünfthalbhundert newer Worter. Gedruckt durch Melchior Sachßen. 1529 8. Ohne Benennung des Druckorts, wahrscheinlich auch zu Erfurt.

Bibl. Bunav. T. I. p. 186. sq.

Die Ausgaben zu Eisleben von 1529 und 1530, welche letztere in Fabricii Bibl. graeca. Vol. IV. p. 96. angeführt wird, beruhen auf einen Irrthum, indem das Wort Eisleben zum Namen des Agricola gehört. Unter allen Büchern des A. ist keines um diese Zeit zu Eisleben gedruckt. Die letzten Blätter würden es entscheiden.

1529.

Drey hundert gemayner Sprichworter, der wir Deutschen vns gebrauchen, vnd doch nicht wissen woher sie kommen, durch D. Johann Agricolam von Jßleben, an den Durchleuchtigen, Hochgebornen Fürsten vnd Herren, Herrn Johann Friedrich, Hertzogen zu Sachsen ꝛc. geschrieben, erklert, vnd eygentlich außgelegt. Haganaw durch Johannem Secerium, ym M. D. vnd XXIX. Jare. in 8. 134 Bl. u. 7 Bl. Register.

Das Ander teyl gemayner Deutscher Sprichworter, mit yhrer Außlegung, hat fünfftehalbhundert newer worter. Johann Agricola Eißleben. 1529. 8.

Am Ende steht: Gedruckt zu Hagenaw durch Johannem Secerium, ym M. D. vnd xxix Jare, 248 Bl. in 8. nebst Titel u. Register auf 15 Blättern.

In der auf dem Reichstag zu Speir Domin. Quasimodog. a. 1529. datirten Dedication andern Theils an Burgermeister vnd Radt zu Halberstadt, schreibet A.: „man könne aus diesen Sprich„wörtern erkennen, wie vnsere Deutschen recht „von Gott geglaubt vnd lang nichts von so vil „abgöttischen Heiligen gewußt haben. — Jetzt „ruffen die Deutschen weiber Margaretham, „wie die Heyden Junonem, wann yhre weiber „yne nöten waren, an ꝛc.“

Dieser 2te Theil hat grössere Buchstaben, als der erste.

Diese Ausgabe stimmt mit der Zwickauischen von 1529 überein.

Bibl. Schwarz.
Bibl. Feuerl. n. 9057.

1530.

Dreyhundert gemainer Sprichwörter, der wir Deutschen vns gebrauchen ꝛc. durch D. Johann Agricolam. 1530. 8.

Am Ende steht: gedruckt zu Leipzig durch Michael Blum.

Das ander teyl gemainer Teutscher Sprichwörter Leyptzig 1530. 8.

Diese Ausgabe, welche Schelhorn nicht kannte, war in der Feuerleinischen Bibliothek zu Nürnberg.

Bibl. a J. C. Feuerlino collectae Pars posterior (Norimb. 1803.) p. 4. n. 65.

1532.

Siebenthalbhundert Sprichwörter, Wie vnd wo sie in Teutscher Spraach von zier vnd bekürzung wegen der rede, gebraucht werden. Franc. Chri. Egen. Am Schluß steht: Zu Franckfurt bei Christian Egenolph. Anno M. D. XXXII. Im Hewmon. 8.

Der Verf. sagt: „er habe diese Sprichwörter aus einer vorher ausgegangenen Sammlung gezogen, welches keine andere, als des Agricola seyn kann, dessen Ordnung auch fast völlig beibehalten ist. Die Sprichwörter selbst sind mit lateinischen Lettern gedruckt. Viele haben gar keine und die übrigen nur eine kurze Erläuterung.

Ist eine der seltensten Sammlungen, wovon sich ein Ex. in der Univ. Bibl. zu Landshut befindet.

1533.

Auch in diesem Jahr soll zu Leipzig eine Ausgabe bei Blum herausgekommen seyn.

1534.

750 Teütsche Sprichwörter, verneuwert vnd gebessert. Johan. Agricola. Zu Hagenaw, im jar M. D. xxxiij. am xv tag des Mertii. 8.

Diese Ausgabe, in welcher die beiden Theile zusammengedruckt sind, ist in der Schwarzischen Sammlung,

enthält aber nur 749 Sprichwörter. Befindet sich auch in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1536.

Die Alten Weysen, Apophthegmata Sapientum, der Alten Weysen Exempelspruch mit viel wunderschönen Beyspielen vnd Figuren erleuchtet. Strasburg. 1536. Fol. In Holzschnitt.

War in der Baron von Neuensteinischen Büchersammlung zu Regensburg. (S. Erster Katalog der Baron von Neuensteinischen Büchersammlung.) (Regensb. 1815. 8.) No. 118.

1537.

750 Teutscher Sprichwörter, vernewert vnd gebessert. Johan. Agricola. zu Hagenaw im jar M. D. XXXVII. am viij tag des Merzen. 50 Bogen oder 384 Blätter ohne das Register in 8.

Ist in der Schwarzischen Sammlung, war aber auch in Samuel Engels Bibliothek, von da aus sie ohne Zweifel in die Gräflich Bünauische Bibliothek gekommen ist. Sie war auch in der Bibliothek des geh. Rath von Haller in Nürnberg und in dem Keinlasdörferischen Bücher-Vorrath daselbst.

1539.

Der Alten Weisenn exempel spruch, mit viel schönen Beyspielen ꝛc. mit Holzschnitten. Am Ende: Getr. in Straßb. bey Jac. Frölich. 1539. Folio.

Panzeri Biblioth. P. III. p. 255. n. 15787.

1539.

Der alten Weisen Exempelspruch. m. Holzschn. Strasb. 1539. Folio.

Panzeri Biblioth. P. III. p. 254. n. 15780. b) Scheinen zweyerlei Ausgaben zu seyn.

1541.

750 Teutscher Sprüchwörter ernewert vnd gebessert durch Johan Agricola. 1541. 8.

Ohne Ort und Drucker. 404 Bl. ohne das Register.

am Ende glaubt, diese Ausgabe wäre zu Berlin gedruckt worden.

Ist in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1548.

Fünffhundert gemeiner newer teutscher Sprüchwörter durch Johann Agricola. Eißleben. 1548. 8.

Diese Ausgabe soll von den übrigen ganz unterschieden und die Erklärungen schlechter seyn. Eißleben scheint zu dem Namen des Verf. zu gehören.

1548.

Siebenhundert vnd funffzig deutscher Sprichwörter, ernewert vnd gebessert, durch Johan: Agricola: MDXLVIII. 8. Ohne Drucker und Druckort.

Lawätz giebt Frankfurt zum Druckort an, welches aber in dem Buche nicht steht. Es scheint eher in Berlin gedruckt zu seyn. Diese Ausgabe scheint einerlei zu seyn, mit:

Sieben hundert vnd funfzig deutscher Sprichwörter, ernewert vnd gebessert, durch Johan. Agricola: gedruckt nach der Geburt Christi, Im Jar M D XLVIII. 8. welche sich in der Schwarzischen Bibliothek befindet.

Ausser 2 Bogen Register, wovon der Titel und die Vorrede zusammen nur Ein Blatt ausmachen, hält das Buch 412 numerirte Blätter, also in allem 53½ Bogen. Diese Ausgabe scheint in Berlin gedruckt zu seyn und hat nur 749 Sprichwörter.

1558.

750 deutscher Sprüchwörter, ernewert, vnd gebessert, durch Johan Agricola. Mit viel schönen lustigen vnd nützlichen Historien vnd Exemplen erklärt vnd außgelegt. Gedruckt nach der geburt Christi, Im Jar 1558. 8. 412 Bl. ohne Reg

Ist in der Univ. Bibl. zu Landshut.

In des Agricola Operibus Basil. 1558. Fol. kommen die Proverbia auch mit vor.

1582.

Siebenhundert vnd funffzig deutscher Sprichwörter ꝛc. Wittenberg, gedruckt durch Hans Kraffts Erben. 1582. 8.

Ist umständlich beschrieben in Schelhorns Ergötzlichkeiten B. II. 108.

1584.

Siebenhundert vnd fünfzig Teutscher Sprichwörter ꝛc. Hagenaw. 1584. 8.

Diese Ausgabe besitzt Kinderling.

1592.

750 deutscher Sprichwörter ꝛc. Wittenberg, gedruckt bei M. Johann Krafft. 1592. 8. 350 Bl.

Diese Ausgabe scheint blos ein neuer Abdruck der Wittenberger Ausgaben von 1582 zu seyn.

Ueber Agricola's Sammlung und Auslegung deutscher Sprichwörter sprach Hr. Prof. Zumpt am 8ten Januar 1818. an den dritten Stiftungsfest der Berliner Gesellschaft für Deutsche Sprache.

S. Allgem. Lit. Zeit. 1818. Num. 64.

1601.

Kurze Reglen, wie man sich im ganzen Leben verhalten soll, für die jungen Knaben und Mädchen in Reime gebracht, durch Joh. Agr. Spremb. 1601. im kleinsten Format.

Der Verf. dieser Lebensregeln stammte aus Spremberg in der Lausitz, wird aber von mehrern Schriftstellern und auch von Jöcher, Adelung und Rotermund mit seinem Zeitgenossen Joh. Agricola aus Eisleben verwechselt.

Von diesen Lebensregeln muß eine frühere Ausgabe vorhanden seyn, denn Luther und P. Eber haben dieselben schon des Joh. Mathesii Oeconomia etc. beigefügt und in den Leipziger Sammlungen Wirthschaftlichen-Polizei- und Finanz-Sachen ꝛc. ist dieses Büchlein, wegen seiner Seltenheit, im achten Band abgedruckt.

Seb. Frank's Sammlung und Auslegung deutscher Sprichwörter.

1541.

Sprichwörter, Schöne, Weise, Herrliche Clügreden vnnd Hoffsprüch, darinnen der alten vnd nachkommenen, aller Nationen vnnd Sprachen gröste vernunfft vnnd klugheyt. Was auch zu ewiger vnnd zeitlicher Weißheyt, Tugent, Zucht, Kunst, Haußhaltung vnnd wesen dienet, gepürt vnnd begriffen würt. Zusamentragen in ettlich Tausent, Inn lustig höflich Teutsch bekürtzt, Beschrieben vnnd außgelegt, Durch Sebastian Franckfurt. Iesus Syrach. Richt dich nach den Sprichwörtern der Weisen. Die vernünfftigen geben sich auff die Sprichwörter. getruckt zu Franckenfurt am Meyn, Bei Christian Egenolffen. Am Ende steht: Anno 1541. $41\frac{3}{4}$ Bogen.

Annder theyl der Sprichwörter, darinnen Niederlendische, Hollendische, Brabendische vnd Westphälische Sprichwörter begriffen. Zum theyl von Eberhardo Lappio vnd Anthonio Tunicio zusamenbracht. Inn gute Germanismos gewendt, Mit hochteutschen Sprichwörtern verglichen vnd außgelegt, durch Sebastian Franckfurt: Zu Franckenfurt, am Meyn, Bey Christian Egenolphen. Am Ende: 1541. $52\frac{3}{4}$ B.

Das Format beider Theile ist schmal 4., welches einige für 8. gehalten haben.

Ist in der Schwarzischen Bibliothek.

Sebastian Frank von Donauwörd, ein Zeitgenosse Luthers, der wegen seiner anabaptistischen Grillen in schlechten Credit, aber wegen seiner historischen Wissenschaft

in ziemlichen Ansehen stand, schreibt sehr frey, reisset zuweilen auch gar grobe Zoten, ist auf das weibliche Geschlecht sehr übel zu sprechen, und redet im Eifer von den Fehlern desselben oft allzu allgemein. Er mußte auch deswegen scharfen Tadel ausstehen, besonders von Luther, der ihn mit einer Dreckhummel vergleicht, die, wenn sie an einem unflätigen Orte gesessen, sich sodann auf das Angesicht eines Menschen setzen wolle.

Man sehe Bibl. Salthen. p. 550. Bunem. p. 86. B. Schwind. p. 191. Schelh. Ergötzlichk. B. I. S. 109. f. Dessen Beytr. Th. III. S. 1. fg. Bibl. a J. C. Feuerlin. etc. (Norimb. 1793.) p. 317 n. 3040. u. vergleiche noch: G. A. Will's Nürnb. Gel. Lex. Th. V. fortgesetzt von C. C. Nopitsch, wo man eine ziemlich ausführliche Nachricht von S. Frank und seinen Schriften antrifft.

1541.

Sprüchwörter, Schöne, Weise, Herrliche Clugreden, vnd Hoffsprüch, darinnen der alten vnd nachkommenen aller Nationen vnd Sprachen gröste Vernunfft vnnd Klugheyt. Was auch zu ewiger vnnd zeitlicher Weißheyt, Tugent, Zucht, Kunst, Haußhaltung vnnd Wesen dienet, gespürt vnnd begriffen würt. Zusammen tragen in etzlich Tausent, Jnn lustig höflich Teutsch bekürtzt, Beschriben vnnd außgeleget, Durch Sebastian Franken. Jesus Syrach. Richt dich nach den Sprüchwörtern der Weisen: Die Vernünfftigen geben sich auff die Sprüchwörter. Gedruckt zu Frankenfurt am Meyn, bey Christian Egenolffen.

Auf dem zweyten Blatt folgt eine Vorrede, die aber eigentlich eine Zuschrift an Christöffer Vtman, Bürger auff St. Annen Berg ist und bis auf die 5te Seite geht.

Nach einem kurzen Register folgt der Anfang des ersten Theils, der 163 Bl. beträgt, wo auf dem letzten steht: End. Anno 1541.

Dann kommt auf einem neuen Titelblatt:

Annder theyl der Sprichwörter, Darinnen Niederlendische, Hollendische, Brabendische vnd Westphälische Sprichwörter begriffen. Zum theyl von Eberhardo Tappio vnnd Anthonio Tunicio zusamen bracht. Jnn gute Germanismos gewendt, Mit hoch-

teutschen Sprichwörtern verglichen, vnnd außgeleget, durch Sebastian Franken. Zu Frankenfurt, am Meyn, Bey Christian Egenolphen.

Es sind in allen 211 Blätter; nur ist nach 199 durch einen Druckfehler wieder mit 100 angefangen zu zählen. Zuletzt steht: 1541. Den Anfang dieses Theils macht ein kurzes Register von 3 Seiten.

Das Format beyder Theile ist schmal-Quart. Diese Ausgabe scheint von der vorigen verschieden zu seyn.

Eine weitere Beschreibung gibt C. C. am Ende in Schelhorns Beytr. zur Erl. der Geschichte. III. St. S. 9. ff.

1542.

Sprüchwörter, Schöne, Weise, Herrliche Clugreden vnnd Hoffsprüch — durch Sebastian Francken. — 1542. Jm Augstmonat. 4.

1545.

Sebastian Frank, teutsche, griechische, lateinische und hebräische Sprüchwörter. Zürich, 1545. 8.

Von dieser Ausgabe war ein Exemplar in der Hofr. D. J. G. Mayerschen Bibliothek zu Erlangen. S. Verzeichniß - von Schriften welche aus der Verlassenschaft des Hrn. Hofr. D. J. G. Mayers versteigert werden. Erlangen, 1817. 8. S. 124. N. 1019.

1545.

Sprüchwörter Gemeiner Tütscher nation erstlich durch Sebastian Francken gesamlet, nüwlich aber in kommliche ordnung gestellt vnd gebessert. Jesus Syrach. Richt dich nach den Sprüchwörtern der weysen. Gedruckt zu Zurich by Eustachin Froschouer. Ohne Druckjahr 8. $31\frac{7}{8}$ B.

Die Vorrede ist unterzeichnet: Geben zu Zürich off den 6 tag Hornungs, Anno 1545.

Ander Theil der Sprüchwörter, ꝛc. 8. $24\frac{1}{2}$ B.

In dieser Ausgabe sind die Sprichwörter in veränderter alphabetischer Ordnung und in schweizerischen Dialect umgesetzt.

Von dieser Ausgabe war ein Exemplar in dem Keinlasdörferischen Vorrath gebundener Bücher.

1545.

E. Tappii germanica adagia cum latinis et graecis collata. Argent. 1545. 8.

1548.

Sprichwörter, Schöne, Weise Klugreden. Cum Priuil. Franckfurt, Bey Ch. Egenolff. Ohne Jahrzahl. 4.

Dieser Titel steht in einem Holzschnitt. Auf der andern Seite dieses Titelblattes stehen die Ausleger der Sprichwörter, die in dieser Sammlung vorkommen, unter denen Agricola eben so wohl als Frank genennet wird. Auf der ersten Seite des zweiten Blattes steht eine kurze Vorrede: Vom vnterscheyd vnder Sprichwörtern, Gesatz vnd Lere. Auf der andern Seite folgt ein Register mit der Aufschrifft: Gemeine anleytung vnd zeyger die Sprichwörter zusuchen. Auf der ersten und andern Seite des vierten Blattes steht abermals ein Register, welches die Ueberschrifft hat: Register etlicher vonn den fürnemmsten Sprichwortern, so beneben anderm, merckliche geheymnussen vnd verstand haben, vorgehendem Register zum behelff nachgesetzet. Hierauf kommt auf der mit 1 bezeichneten Blattseite die Aufschrifft: Teutscher Sprichwörter Gemeyne Außlegung, welche auf den folgenden Blättern der Columnentitel ist.

Auf der zweiten Seite des 150sten Blattes kommen: Etliche sprichwörter Ludouici Viuis, welche sich auf der ersten Columne des 153sten Blattes endigen. Auf der andern Columne dieser Blattseite fangen an: Sprichwörter SENECAE, die bis zur ersten Seite des 155sten Blattes fortgehen. Die andere Seite dieses 155sten Blattes enthält: Sprichwörter Johannis Murmellij, ohne Auslegung. Vom 156sten Blatt bis zum 180sten stehen: Sprichwörter Henrici Bebelij. Endlich kommen noch bis zum 182sten Blatte: Der siben Weisen in Grecia, etliche Sprichwörter. In reimen gestelt. Aus dem Spil Casparis Bruschij; von den der Erst: Solon von Athen und der VII. Periander von Corinth genennet ist. Am Schlusse der ersten Seite des 182sten Blattes steht: End. M. D. XLVIII.

Christian Egenolff zu Frankfurt am Mayn war der Verleger von Franks Sprichwörtern und von dieser

Sammlung eines Ungenannten, von welcher einige den Verleger selbst für den Verfasser halten wollten. Diese Sammlung ist von E. und dessen Erben öfters aufgelegt worden.

Diese Ausgabe befindet sich in der Bibliothek des Vf. dieser Literatur der Sprichwörter.

am Ende in Schelhorns Beitr. St. 3. S. 39.

1548.

Sprichwörter, Schöne, Weise, Klugreden. Darinnen Teutscher vnnd anderer Spraachen Höflicheit, Lere, Höchste Vernunfft vnd Klugheit, Was auch zu Ewiger vnnd zeittlicher Weißheit, Tugent, Kunst vnd Wesen dienet, gespürt vnd begriffen. Von Alten vnd Newen beschriben. In etliche Tausennt zusammenbracht. Cum Priuilegio. Franckfurt bey Chr. Egenolff. Am Ende heißt es: End. M. D. XLVIII. 4. 182 Blätter, ohne Eingang u. Register.

Diese Ausgabe, welche sich in der Univ. Bibl. zu Landshut befindet, scheint mit der vorigen einerlei zu seyn und nur ein anderes Titelblatt zu haben.

In dieser Sammlung, die mehrere enthält; stehen die Sprichwörter Henrici Bebelii vom 156 bis 180 Blatt: Wenn man sie aber mit den lateinischen, die in diesem Werkchen stehen, vergleicht, so findet man mehrere Abweichungen, und die lateinischen sind vollständiger und ausführlicher, so wie im Deutschen ebenfalls mehrere in der Erklärung ausführlicher sind.

S. Zapf's Heinr. Bebel nach seinem Leben und Schriften, (Augsb. 1802. gr. 8.) S. 180.

1548.

Der alten Weisenn Exempel Sprüch vnd Vnterweisung. 1548. 4.

Befand sich in der Panzerischen Bibliothek.
Man sehe: Panzeri Biblioth. P. I. n. 4588. c)

1548.

Der Alteun Weisenen, Exempel, Spruch vnd Unterweisungen, wie sich einen ieden Frommen Ehrliebenden, von der vntrewen hinterlistigen geschwinden, bösen Welt zu hüten vnd vorzusehen hat. ꝛc. m. Holzschnitten. 1548. 4. Ohne Druckort.

1550.

Ein Kurtzer Begriff der Fürnämmsten Thaten vnd sprüchen Philippi des Königs der Mazedonier. Zyrch, 1550. 8.

Von dem leben, sitten vnd freyen sprüchen der alten Philosophen, haydnischen vnd natürlichen maister vnd liebhabern der Weißheit ꝛc. kurzweilig zu lesen. 4. Ohne Jahr und Druckort.

1552.

Sprichwörter, Schöne, Weise Klugredenn. Darinnen Teutscher vnd anderer Spraachen Höfflichkeit, Zier, Höhste Vernunfft vnd Klugheit, was auch zu Ewiger vnd zeitlicher Weißheit, Tugent, Kunst vnd Wesen dient, gespürt vnd begriffen. Von Alten vnnd Newen im brauch gehabt vnd beschrieben, In etliche Tausent zusamen bracht. Cum Priuilegio. Frank. Chr. Egenolff. (1552.) 8. 390 Blätter, ohne Vorrede und Register.

Nach dem Titel folgt eine kurze Vorrede Vom Vnderscheyd vnder Sprichwörtern, Gesatz vnd Lexe, und nach derselben werden 11. Autores genennt von denen sich hier Sprüchwörter finden, nämlich von Blatt 323—390. unter welchen sich auch Heinrich Bebel befindet, dessen Sprichwörter Blatt 335—385. zu lesen sind. Woher aber die auf den vorhergehenden 322 Blättern befindlichen Sprichwörter genommen sind, davon meldet der Verfasser nichts: denn er hat eine grosse Anzahl derselben aus des Agricolä Sammlung fast von Wort zu Wort ausgeschrieben, und sie mit verschiedenen andern unter einander gemenget, die er vermuthlich auch von andern entlehnet hat. Nach der Vorrede folget ein Register der Deutschen Sprichwörter, sodann ein Register der lateinischen, die zur Erklärung der deutschen mit angeführet sind, hierauf noch eines über die Historien und Fabeln, deren in den Sprichwörtern gedacht wird, und endlich macht den Beschluß: Register, vnd Anleytung, die Sprüchwörter nach ihrem verstandt, meynung vnd Inhalt oder Deutung zu finden. Der Columnentitel heißt: Gemeyne Außlegung deutscher Sprichwörter.

Das Jahr des Druckes M. D. LII. steht erst ganz zu Ende des Buches.

Diese Ausgabe besitzt Hr. H. R. Siebenkees in Landshut.

1555.

Sprichwörter, Schöne, Weise Klugredenn. | Darinnen Teutscher vnd anderer Spraach | en Höfflichei (sic), Zier, Höchste Vernunfft vnd Klugheit, | Was auch zu Ewiger vnd zeitlicher Weißheit, Tu- | gent, Kunst vnd Wesen dient, gespürt vnd begriffen. | Von Alten vnd jetzigen im brauch gehabt vnd | beschrieben, In etlich Tausent zu | samen bracht. | Drunter zwei Männe in einem Holzschnitt und unter denselben: Cum Priuilegio. Frank. Bei Chr. Egen. Erben. Am Ende der letzten Blattseite: M. D. LV. 8. 391 Blätter ohne die Reaister.

War in D. Zahns Sammlung S. 137. n. 2251.

Enthält eben so viele Sprichwörter als die Ausgabe in 4. vom Jahr 1548.

Eine andere Ausgabe mit eben so viel Sprichwörtern und Blättern, jedoch mit einem andern Holzschnitt auf dem Titelblatt und unter demselben: Cum Priuilegio. Frank. Chr. Egenolff. 8. war in D. Zahns Sammlung n. 2252.

1555.

Sprichwörter, Schöne, Weise Klugredenn. — In etliche Tausent zusamenbracht. Cum Priuilegio. Franck. Bei Chr. Egen. Erben. 8.

Hat inwendig den Columnentitel wie die vorige Ausgabe, und am Ende steht: M. D. LV. 8. 390 Bl. ohne Vorrede und Register.

Ist in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1555.

Gemeine Auslegung deutscher Sprichwörter. Frankfurt a. M. bey Christian Egenolffen, 1555. 8.

Ein Ungenannter hat aus S. Frankens und Agricolas Sprichwörtern einen Mischmasch gemacht, in welchen kein Wort steht, das nicht in einem von Beiden vorkommt.

Der Drucker Egenolff wurde von einigen für den Verfasser gehalten.

1560.

Sprichwörter, Schöne Weise Klugreden ꝛc. In etlich Tausend zusamenbracht. Cum gratia et Priuilegio Imperiali. Gedruckt zu Franckfort am Meyn, bei Christian Egenolffs Erben. Im Jar, M. D. LX. 8. 390 Bl. ohne Vorrede und Reg.

Diese Ausgabe findet sich in der Biblioth. Vffenbachiana T. I. p. 727. und auch in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1565.

Der Alten Weisen Exempel, Sprüch mit schönen Beyspielen vnd Figuren erklärt. Frankf. 1565. 8.

1565.

Sprichwörter, schöne, weise Klugreden, darinnen Teutscher vnd anderer Sprachen Höflichkeit, Zier, höchste Vernunfft vnd Klugheit, was auch zu ewiger vnd zeitlicher Weißheit, Tugend, Kunst vnd Wesen dient, gespürt vnd begriffen. Frankfurt, am M. bey Egenolffs Erben, 1565. 8. 374 Bl. ohne Vorrede und Register.

War in der Heumannischen Bibliothek zu Altdorf, (Biblioth. Heumanniana S. 637. n. 3433.) und befindet sich auch in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1569.

Der alten Weisen Exempel, d i. Unterricht von allen Händeln, wie sich ein Ehrliebender vor der hinterlistigen Welt fürsehen soll. Nürnb. 1569. 8.

1568.

Gerh. Meyers etliche 100 gemeiner deutscher Sprichwörter. Augsburg durch Phil. Ulhart, 15[illegible]8. 8.

Der Sammler dieser Sprichwörter war Notar und deutscher Schulmeister zu Augsburg. Die Sprichwörter haben keine Erklärung. Nach der Vorrede sollen es nur sol-

che seyn, die kein Erklärer deutscher Sprichwörter von ihm angeführt hatte. Dieß ist aber oft nur in Ansehung der Worte, und nicht in Ansehung des Sinnes wahr.

1568.

Ein Tausend Teutsche Sprichwörter. Frankf. 1568. 8.

1570.

Sprichwörter, Schöne, Weise Klugredenn. von alten vnd ietzigen im brauch — zusamen bracht. Jetz auffs new widerumb fleißig ersehen, vnd mit einem nützlichen zu end angehencktem Register gemehrt. Cum Gratia et Priuilegio Imperiali. Getruckt zu Franckfurt am Meyn, Bei Christian Egenolffs Erben. 1570. 8.

Diese Ausgabe ist nur ein neuer Abdruck der Sammlung vom Jahre 1552. Blos der Titel ist etwas verschieden. Der Unterschied beider Ausgaben ist gering und stimmen fast von Seite zu Seite überein.

Die Autores der Sprichwörter, werden hier ganz zuletzt auf dem 391sten Blatt, gemeldet, nach welchem die Register folgen, die in der Ausgabe von 1552. nach der Vorrede stehen.

Heinrich Bebels Sprüchwörter findet man auf den Blättern 334—384. Sonst ist fast nichts verändert.

am Ende in Schelh. B. II. S. 119.

1575.

Sprüchwörter, Schöne, Weise Klugreden ꝛc. In ettliche Tausennt zusamenbracht | Cum Gratia et Priuilegio Imperiali, Gedruckt zu Franckfurt am Meyn, Bei Christian Egenolffs Erben M. D. LXXV. 8. 390 Bl. ohne Beschl. und Register.

Am Ende steht noch: In verlegung Doct: Adami Loniceri, Doct: Joannis Cnipij, vnd Pauli Steinmeyers.

Ist in der Altdorfischen und in der Landshuter Univers. Bibl.

1582.

Sprichwörter, schöne, weise klugreden — In etliche Tausent zusamenbracht. Franckfurt, 1582. 8.

Ist in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1585.

1585.

Germanorum veterum Sapientia s. Proverbia Germanica.

In Mich. Neandri Ethica veter. Latinor. Sapient. P. II. (Edit. 1585. 8.) fol. 126. sqq.

Enthält eine Sammlung deutscher Sprichwörter nach alphabetischer Ordnung.

1586.

Veterum Sapientum Germanorum Sapientia s. sententiae Proverbiales.

In Mich. Neandri Ethica veterum latinorum Sapientum. P. II. Edit. 1586. 8.

1591.

Sprichwörter, schöne, weise Klugreden — In ettliche Tausennt zusamenbracht. Frankfurt. Chr. Egenolff, 1591. 8.

1591.

Sprichwörter von Alten und Jetzigen in Gebrauch gehabt. Frankf. 1591. 8.

Ist wahrscheinlich einerlei Ausgabe mit dem Vorigen.

1592.

Der alten Weisen Exempel, Spruch, m. Figuren. Frankf. a. M. 1592. 8.

Panzeri Bibl. P. III. p. 304. n. 16471.

1593.

Albrecht Großens, Schöne lustige Sprichwörter und Sentenzen der alten weisen Heiden in deutsche Reimen gebracht. Frankf. 1593. 8.

Abel S. 57.

1593.

Joa. Bilstenii Loci Communes Sententiarum Moralium. Deutsch und Lateinisch. Frankf. 1593. 8.

1596.

Frid. Rothens Predigten über das Buch JEsus Syrach. Eisleben, 1596. Fol.

Der alten Weysen Exempel, sprüch, mit viel wunderschönen Beyspielen vnd Figuren erleuchtet. s. l. et a. Folio.

D. Johann Fischart, genannt Mentzer, wird unter den Sammlern von Sprichwörtern öfters angeführt, mag aber wohl keine eigene Sammlung derselben herausgegeben, sondern in seinen verschiedenen Schriften, hauptsächlich aber in der Affenteurlichen naupengeheurlichen Geschichtklitterung, und den Bienenkorb des h. Römischen Immenschwarms u. a. dergleichen mehrere angebracht haben. Zincgref sagt: „daß Fischart „das einzige Nosce te ipsum, mit dem die Griechen „und Römer so viel Gepräng machen, fast auf vierzi„gerlei Weise mit lauter deutschen gangbaren Sprich„wörtern verändert und abgewechselt habe.“

1600.

Sprichwörter von Alten vnd Jetzigen in Gebrauch gehabt. Frankf. 1600. 8.

1601.

Proverbiorum Copia, Etlich viel hundert Lateinischer vnd Teutscher schöner vnd lieblicher Sprüchwörter, wie die Teutschen auf Latein vnd die Lateinischen auf Teutsch außgesprochen, mit schönen Historien, Apologis, Fabeln vnd Gedichten geziert, durch Eucharium Eyering, Weiland Pfarrherrn zu Streuffdorff. 1601. c. privil. Eisleben, typis Grosianis. 817 S. ohne die Vorrede. 8.

Dieser erste Theil geht von A—D.

Ander Theil Copiae prouerbiorum, darinnen etliche viel hundert lateinischer vnd deutscher schöner vnd lieblicher Sprüchwörter, mit schönen Historien, Apologis, Fabeln vnd Gedichten gezieret, vnd nach dem Alphabet reimweise verfasset durch Eucharium Eyring (seligen.) Eisleben, typis Grosianis.

Die Vorrede ist den 5. Aug. 1601 zu Leipzig unterschrieben. Auf der letzten oder 721. S. steht: Gedruckt zu Eisleben durch Bartholom. Hörnigk, (ohne Jahrzahl).

Dieser ander Theil geht von E—G.

Dritter vnd letzter Theil Copiae proverbiorum. Eisleben Gedruckt durch Jacob: Grub: 615 (nach Adelung 619) Seiten. Zuletzt heißt es: Islebii typis Grosianis. Anno M. D C. III.

Dieser dritte Theil geht von H—Z.

Eucharius Eyering oder Eyring, der von der Römischen Kirche zur Lutherischen übergetreten, war aus Königshofen im Grabfelde gebürtig 1520. und starb 1598 als Pfarrer zu Streuffdorf im Hildburghausischen, nicht im Mansfeldischen wie Adelung vermuthete.

Die Erklärung der Sprichwörter ist durchgehends in Versen abgefaßt, die freilich ziemlich schlecht und bisweilen mit einem Holzschnitt begleitet sind.

S. Schelhorns Ergötzlicht. II. S. 120. ff. Adelungs Mag. I. B. II. St. S. 154. ff. II. B. St. I. S. 82—94. und Krause Hildburgh. Kirchen- Schul- und Landeshist. II. B. S. 416.

1601.

Etliche Tausend Teutsche Sprichwörter erklärt. Franckf. am Meyn bey Matthes Becker, in Verlegung Christ. Egen. Erben, 1601. 8.

Ist eine neue Auflage der Egenolffischen Sammlung von 1548. mit wenigen Veränderungen und befindet sich in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1601.

Sprichwörter, schöne, weise Klugreden ꝛc. Franckfurt am Mayn, bey Matthes Becker in Verlegung Christ. Egen. Erben. 1601. 8.

1601.

Germanorum Adagia.

In M. Joach. Zehneri Adagia Sacra. 1601. Lipsiae. 4.

1602.

Jac. Airings Ander Theil Copiae Verborum. Leipz. 1602. 8.

1605.

Proverbia Germanorum.

In Hieron. Megiseri Paroemiologia Polyglottos etc. Lipsiae, 1605. 8. min.

Der vollständige Titel in der Literatur Hebräischer Sprichwörter.

1605.

Der Teutschen Weißheit, Das ist: Außerlesene kurze, sinnreiche, lehrhafte vnd sittige Sprüche vnd Sprichwörter in schönen Reimen oder schlecht ohne Reim, von allerley Geistlichen und Weltlichen Wesen vnd Handel des gantzen Menschlichen Lebens, wie man sie im gemeinen Brauch hat, oder in gelehrter Leut Büchern findet. Lustig vnd nützlich zu lesen. Allen Weisen vnd Teutschen zu Ehren in Truck gegeben. Durch M. Fridericum Petri, Senioren vnd Pastoren zu Braunschweich. Hamburg, Gedruckt bey Philipp von Ohr, Im Jahr Christi. M.DC.V. 8. 2 Alph. 16 Bogen.

Dieß ist wohl eine der vollständigsten Sammlungen Deutscher Sprichwörter, welche es gibt. Sie sind nach den Anfangsbuchstaben alphabetisch geordnet, ohne Erläuterung, ausser manchmalen mit wenig Worten. Die sprichwörtlichen Redensarten sind weggelassen. Sie sind noch in 3 Classen getheilt.

Ein Exemplar befindet sich in der Hofrath und Prof. D. Siebenkeesischen Bibliothek zu Landshut.

1606.

Proverbia Germanorum.

In Hieron. Megiseri Paroemiologia Polyglottos etc. Lipf. 1606. Fol.

Der vollständige Titel in der Literatur Hebräischer Sprichwörter.

1606.

Johann Buchlers ΓΝΩΜΟΛΟΓΙΑ. 1606. 8.

1606.

Joh. Olorini Geistliche und weltliche Sprichwörter aus allerhand Scribenten zusammengezogen. Magdeb. 1606. 8.

Hat auch den Titel:

Joh. Oloini Varisci Paroemiologia Germanica.

Der Verf. hieß Joh. Nolte oder Nolde und erhielt in dem Schwanenorden den Namen Olorinus.

1610.

Regimen Mortalitatis, ſ. Gnomologia rythmica Latino-Germanica. Magdeb. 1610. 8.

1610.

Proverbia Germanica, maximâ parte deſumpta, à Joh. Agricolâ, ac. Seb. Francio.

In Jani Gruteri Florileg. Ethico-Politic. Francof. CIↃIↃCX. im Anhang S. 1—89.

1615.

Schöner deutſcher Sprichwörter Gemein Auslegung. Frankf. bey Egenolph, 1615. 8.

1615.

Sprichwörter, Schöne, Weiſe Klugreden. Cum Gratia et Privilegio Imperiali. Gedruckt zu Franckfurt am Mayn, bey Egenolph Emmeln, in Verlegung Vincentij Steinmeyers. MDCXV. 8.

1615.

Deutſcher Sprichwörter etlich tauſend. Frankf. 1615. 8.

Wird in Jo. Heumanni Opuſculis angeführt.

Sprichwörter, ſchöne, weiſe Klugreden. Frankf. bey Chr. Egenolphs Erben. 8. Ohne Jahrzahl.

War in der Baron von Neuenſteiniſchen Sammlung 2ter Katalog (Regensb. 1816. S. 204. n. 2284.)

1616.

Georg. Henſchii, Med. Doct. Teutſche Sprach und Weißheit. Theſaurus linguae et ſapientiae Germanicae, in quo vocabula omnia germanica, tam rara quam communia, cum ſuis ſynonymi, derivatis phraſibus, compoſitis, epithetis, proverbiis, antithetis continentur, et latine ex optimis quibusque autoribus reddduntur. Adjectae ſunt quoque dictionibus pleris-

que Anglicae, Bohemicae, Gallicae, Graecae, Hebraicae, Hiſpanicae, Hungaricae, Italicae, Polonicae. P. I. Aug. Vindelic. MDCXVI. Folio.

In dieſem ſeltenen Buche, das aber nur bis zu dem Buchſtaben H herausgekommen, ſind die Sprichwörter unter jedem Wort fleißig bemerkt.

Wille führt in ſeiner Vorrede einen Heuniſch an, von dem Niemand etwas weiß, und der vermuthlich Heniſch ſeyn ſoll.

1619.

M. Barth. Scheraei, *Συμμικτα ιεραρχικα.* Miſcellanea Hierarchica. Geiſtliche, Weltliche vnd Häußliche Sprachen-Schule: Darinne alle nötigſte Wörter, groß vnnd klein, ſo auß allerley Sprachen in den drey Ertzſtänden der Chriſtenheit von Alters her ſehr gebreuchlich, aber faſt vnverſtändlich ſind, Item etliche ſonderliche vnd Sprichwörtige Reden, auch nützliche vnd liebliche Fragen, aus allerhand Sachen vnnd vmbſtänden, eigentlich vnd gründlich, auch mit beyleufftiger Lehre vnd Erinnerung, auf deutſch Fragweiſe erkleret vnd abgehandelt werden: Für den gemeinen Mann, auch die nachforſchliche Liebhabere der vrſprünglichen Eigenſchafft ꝛc. nach billiger notturfft fleiſsig vnd klärlich angeſtellet vnd zum Druck verfertiget. Wittenbergk, gedruckt durch Aug. Boreck ꝛc. A. CIↃIↃCXIX. 4. 1 Alph. 10 Bogen.

In dieſem Werke findet der Sprachforſcher unter andern manche nützliche Bemerkung über das Alter gewiſſer ſprichwörtlicher Redensarten.

1624.

D. Jul. Wilh. Zincgref's der Teutſchen Scharpffinnige kluge Sprüch. 1624. 8. Ohne Druckort.

1626.

Der Teutſchen Scharpffinnige kluge Sprüch, durch Julium Wilhelm Zincgrefen, der Rechten Doctoren. Straßburg. Anno. M. DC. XXVI. bey Joſiä Riheln Sel. Erben. 452 S. ohne Vorrede und Regiſter in 8. Iſt in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1628.

Der Teutschen Scharpfsinnige kluge Sprüch, durch Jul. Wilh. Zincgrefen — Straßb. Anno M.DCXXVIII. 8. 452 S. ohne Vorr. und Register.

Ist in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1630.

Florilegium Politicum. Politischer Blumengarten, darinn Außerlesene politische Sententz, Lehren, Reguln vnd Sprüchwörter — in locos communes zusammengetragen durch Christophorum Lehmann. Gedr. impensis Autoris, ohne Anzeige des Orts, 1630. kl. 8. 947 Seiten.

Ist wohl die erste, aber mit vielen Druckfehlern versehene Ausgabe und ist eine blosse Sammlung ohne alle Erklärung, die Schuppius so hoch schätzte, daß er sie für die allerbeste Schrift nach der Bibel hielt.

Lessing wollte Lehmanns Florilegium, wahrscheinlich besonders, herausgeben, wozu er sich 1770 folgenden Titel aufgeschrieben hatte:

Christoph Lehmanns Blumengarten, frisch ausgejätet, aufgeharkt und umzäunt von einem Liebhaber alter deutscher Sprache und Weisheit. Erstes Beet.

Morhofs Unterricht von der deutschen Sprache und Poesie. S. 687. Bauers Leben Lehmanns S. 95. ff.

1631.

Teutscher Nation denckwürdiger Reden Apophthegmata genannt, Anderer Theil. Straßburg. Anno M. DC. XXXI. Bey Wilhelm Christian Glasern. 8. 163 Seiten.

Ist in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1634.

Johann Mehlführer Postilla evangelico-proverbialis, das ist: einfältige kurze Hauß-Sermon über alle und iede gewöhnliche Evangelia durchs ganze Jahr allein aus den Sprüchen Salomonis verfasset. Nürnberg. (1634.) 4.

1639.

Der Teutschen Scharpffsinnige Kluge Sprüch Apophtegmata genannt, Durch Julium Wilhelm Zincgrefen, der Rechten Doctorn. Straßburg, Bey Josia Rihelen Seel. Erben. M. DC. XXXIX. 8. 452 Seiten, ohne das Register.

Dieser Titel steht innerhalb einer sehr schönen in Kupfer gestochenen Einfassung. Auf dem zweiten Blatt dieser Ausgabe steht noch folgender Titel:

Teutscher Nation Klug-außgesprochene Weißheit, Das ist: Deren auß Teutschen Landen erwehlten vnd erkornen Päpst, Bischoff, Keyser, König, Chur vnd Fürsten, Grafen vnd Herrn, Edlen, Gelehrten vnd jedes Standts wolbenahmter Personen Lehrreiche Sprüch, geschwinde außschläg, artige Hoffreden, denckwürdige Schertzfragen, Antworten, Gleichnussen, vnd was dem allem gleichförmig, von Griechen Apophthegmata genannt ist, Sampt einem Anhang Weiser Spruchreden der Vhralten Teutschen, vnd deren Zugewandten Völcker, Teuthonen, Cimbern, Scythen, Gothen, Wandelen oder Wenden, ꝛc. Auß allerhand Schrifften zusammengetragen Durch Julium Wilhelm Zincgrefen, der Rechten Doctor.

1639.

Teutscher Nation Denckwürdiger Reden, Apophthegmata genannt, Anderer Theil Durch D. Julium Wilhelm Zincgrefen. Straßburg, Bey Josia Rihelen Seel. Erben. Anno M. DC. XXXIX. 8. 162 Seiten.

Auf der Seite 107. steht folgender Titel:

Heinrich der IV. genannt der Groß, Königs in Franckreich vnd Navarren, vnd etlicher anderer Potentaten vnnd Herren Apophtegmata. Auß vnterschiedlichen Schrifften vnd Büchern zusammen getragen, vnd hievor nie außgangen. Drunter:

Les Apophthegmes de HENRY LE GRAND, Roy de France et de Nauarre, et de quelques Autres Potentats et Seigneurs, Tirés de diuers escrits et Autheurs, et parcy deuant jamais imprimés.

Von Seite 108 bis 161. stehen nun die Apophthegmen deutsch und französisch und auf der 162 Seite steht die Aeusserung eines Crabatischen (Croatischen) Rittmeisters.

1639.

Teutscher Nation denckwürdiger Reden Apophthegmata genannt durch Julium Wilh. Zincgrefen. 2 Theile. Straßburg. 1639. 8.

Scheint einerlei Ausgabe mit der Vorigen zu seyn.

1639.

Florilegium Politicum. Politischer Blumen Garten, Darinn Außerlesene Sententz, Lehren, Regulen vnd Sprüchwörter Auß Theologis, Jurisconsultis, Politicis, Historicis, Philosophis, Poeten, vnd eigener erfahrung vnter 286. Tituln, zu sondern nutzen vnd Lust Hohen vnd Niedern im Reden, Rahten vnd Schreiben, das gut zubrauchen vnd das böß zu meiden. In locos communes zusammen getragen Durch Christophorum Lehman. Lübeck, In verlegung Johan Jungen Buchhändler daselbst Gedruckt im Jahr 1639. 8. 953 S. ohne das Verzeichnuß der Titul dieses Buchs.

Diese Ausgabe, die ich selbst besitze, scheint ein Nachdruck der erstern von 1630 zu seyn.

1640.

Florilegium Politicum. Politischer Blumengarten — zusammengetragen durch Christoph Lehmann. Frankf. bey Joh. Gottfr. Schönwetter, 1640. 12.

1641.

Florilegii politici — ander Theil. Frkf. b. Ebendens. 1641. 12.

1642.

Desselben dritter Theil, cum elencho titulorum Apophthegmatum oder Sprüchwörter. Frkf. 1642. 12.

1642.

Florilegium Politicum. Politischer Blumengarten — zusammengetragen durch Christoph. Lehmann. 3 Theile. Frkf. bey Antonij Hummen in Verlegung Joh. Gottfr. Schoenwetter, 1642. 12.

Der erste Theil ist mit einigen Zusätzen vermehrt.

1642.

Eine ganze deutsche Komödie aus Sprichwörtern und sprichwörtlichen Redensarten verfertigt, steht in G. Ph. Harsdörfers Frauenzimmer-Gesprächspielen anderer Theil. (Nürnb. 1642. 12.) S. 265. f. f.

Nürnb. Gel. Lex. Th. II. Th. VI.

1643.

W. Thummermuth Krummstab schleußt niemand aus, hoc est votiva relatio Compromissi Feudalis inter Dominum Ferdinandum etc. 1643. Fol.

Vogt. Catalog. (Hamb. 1738. 8.) pag. 581.

1644.

Julius Wilhelm Zinckgräfens Teutsche Apophthegmata vermehrt durch Joh. Leonh. Weidner, P. I. II. Leyden, 1644. 12.

Bibl. Mayeriana. p. 517. n. 42. 43.

Nach Jöcher war J. L. Weidner (Ottersheimensis Palatinus) damals Pro-Rector zu Niemägen.

1644.

Teutscher Nation Apophthegmatum, Das ist, Deren in den Teutschen landen, Wehr- Lehr- Weiberstandts Personen, Hof vnd Schalcksnarren, Beywörter sambt anhang etlicher Außländischer Herren, Gelährter vnd anderer, auch Auß- vnd Inländischer Märtyrer, Lehrreicher Sprüch, Anschläg, Fragen, Gleichnüssen, vnd waß dem Anhängig vnd Gleichförmig. Dritter

Theil, Auß allerhand Schrifften, Mittheilungen anderer Leuth, Täglicher anhör- vnd anmerkungen zusamen getragen durch JOHANNEM LEONHARDVM WEIDNERVM, Auß der Churfürstl. Pfaltz, jetzo der Schulen zu Nimägen Conrectorem. Zu dem noch kommen Das Leben Herren Julii Zinckgreffen I. V. D. Auff das kurtzeste von demselbigen J. L. Weid. beschrieben. Gedruckt zu Leyden, Bey Frantz Hegern, 1644. 12. 536 Seiten ohne das Register.

1650.

Kurzgefaßte Sprüchwort der Heil. Ordensstiffter und anderer Heiliger Personen. Cölln, 1650. 8.

1653.

Teutscher Nation Klug-außgesprochene Weißheit, Das ist: Deren auß Teutschen Landen erwehlten vnd erbohrnen Päpste, Bischoffe, Keyser, Könige, Chur- vnd Fürsten, Grafen vnd Herren, Edlen, Gelehrten, vnd jedes Standes wolbenahmter Personen lehrreiche Sprüche, geschwinde Anschläg, artige Hoffreden, denckwürdige Schertzfragen, Antworten, Gleichnusse, vnd was dem allen gleichförmig, von Griechen Apophthegmata genandt ist, Sampt Einem Anhang Weiser Spruchreden der Vhralten Teutschen, vnd deren Zugewandten Völker, Teuthonen, Cimbern, Scythen, Gothen, Wandelen oder Wenden, ꝛc. Auß allerhand Schrifften zusammengetragen, Durch JVLIVM WILHELMVM ZINCGREFEN, der Rechten Doctoren. Gedruckt zu Amsterdam, Bey Ludwig Elzeviren. CIↃIↃCLIII. 12. 322 Seiten, ohne das Register. Nach dem Register folgt:

Teutscher Nation Denckwürdiger Reden, APOPHTHEGMATA Genandt, Anderer Theil. Durch D. IVLIVM WILHELM ZINCGREFEN. 96 Seiten.

Ist ein wörtlicher beinah buchstäblicher Abdruck der Ausgabe von 1639.

1653.

Julius Wilhelm Zinkgrafen teutsche Apophthegmata, d. i. der Teutschen Scharfsinnige kluge Sprüche in 2 Theilen, anitzo noch mit dem dritten Theil vermehrt durch Joh. Leonh. Weidnern. Amst. 1653. 12.

Diese Ausgabe war in des Hof- und Regierungs-Rath J. C. Preu's Bibliothek. (S. dessen Auct. Catalog n. 155.)

1653.

Teutsche Apophthegmata, d. i. der Teutschen Scharfsinnige kluge Sprüche in dreyen Theilen zusammengetragen, durch Jul. Wilh. Zincgrefen, Amst. Elz. 1653. 12.

Ist ohne Zweifel einerlei Ausgabe mit der vorigen.

1654.

Deutscher Nation klug ausgesprochene Weißheit. Amsterdam, 1654.

Diese Ausg. führt J. F. Eisenhart in der Abhandlung von dem Beweis durch Sprüchwörter an. Erf. 1750. 4.

1654.

Bekannte Sprüchwörter und Sprüche. Hildesheim. 1654. 8.

1655.

Artis Apophthegmaticae, d. i. der Kunst-Quelle der denkwürdigen Lobsprüche und ergötzlicher Hofreden in 3000 (6000) Exempeln durch Quirinum Pegeum, 2 Theile. Nürnb. 1655. 8.

Der pseudonymische Verf. dieser Kunstquelle war G. Ph. Harsdörfer, von dem man in G. A. Will's Nürnb. Gel. Lex. Th. II. und VI. Nachrichten findet.

1655.

Exilium Melancholiae, Das ist, Vnlust Vertreiber: Oder Zwey Tausendt lehrreiche, scharffsinnige, kluge

Sprüche, geschwinde Außschläg, artige Hofreden, denkwürdige Scherz, Fragen, antworten, Gleichnussen, vnd was dem allem gleichförmig, sonsten Apophthegmata genannt: dabey schöne kurtze, lustige Historien, Exempel vnd Thaten, von hoch: vnd nider, Geist: vnd Weltlichen Standspersonen, Auß Ludovici Caron Frantzösischem tractat, La Chasse-Ennuy, ou l'honneste Entretien des bonnes Compagnies, intitulirt, vnd andern guten Authorn colligirt; vnd was nicht in Teutscher Zungen vorhin außgangen, sonderlich der besagte Tractat, auß andern Sprachen, in dieselbe, newlich von einem, auff beschehen ersuchen, übergesetzet. Alles vnter gewisse Titul der Materien, nach Ordnung des Alphabeths gebracht, welche zugleich sampt den Personen, derer drinnen gedacht wird, in einem außführlichen Register zu befinden. Straßburg, In Verlegung Johann Joachim Bockenhoffer. M. DC. LV. 8. 563 Seiten, ohne die Vorrede und das Register.

Kommt auch unter dem Titel vor:

L. Caron Vnlustvertreiber oder 2000 lehrreiche scharfsinnige Sprüche, Scherzfragen ꝛc. in alphabetischer Ordnung. Straßburg, 1655. 8.

1655.

Jul. Wilh. Zincgrefens Apophthegmata in fünf Theilen. Amst. ap. Ludov. u. Dan. Elzevir, 1655. 12.

Diese Ausgabe besorgte Johann Wilhelm, Joh. Leonh. Weidners Sohn.

Ist auch unter dem Druckort: Leiden, 1655. in 12. vorhanden.

1656.

Joh. Heinr. Vrsini Salomonische Spruch-Postill. Fr. ad Moen. 1656. 4.

1661.

Huld. Eyben diss. de origine brocardici: Ein jeder (Fürst, Graf ꝛc.) ist Kaiser in seinem Land. 1661. 4.

1662.

Florilegium Politicum. Politischer Blumengarten — zusammengetragen durch Christoph. Lehmann. 4 Theile. Frkf. 1662. 12.

Der I. und II. Th. macht den Text der ersten (zweiten) Edition von 1630. (1639) aus. Der dritte ist der 2te von 1641. und der 4te der dritte Theil von 1642.

Es ist zweifelhaft, ob nicht die Zusätze des I. und die zwey letztern Theile eines andern Arbeit seyen.

Von 1662. soll auch eine Ausgabe zu Gießen und eine andere zu Amsterdam von eben diesem Jahr, beide in 12. herausgekommen seyn.

1662.

Kunstquelle denkwürdiger Lehrsprüche und ergötzlicher Hofreden, mit dreißig Schertz-Schreiben vermehrt durch Q. Pegium. Nürnb. 1662. 8.

1663.

Schottel von der deutschen Hauptsprache V. Buchs, 3ter Tractat. (Braunschweig, 1663. 4.) S. 1101—1146.

Handelt von Sprichwörtern, und hat deren eine große Menge (beynahe 2000) aus Agricola und andern zusammengetragen, größtentheils ohne Erklärung, auch ohne alle Ordnung, und manches öfter als einmahl angesetzt.

1666.

Juristenspiegel, durch Anleitung des Sprichwortes: Juristen sind böse Christen, aufgesetzt von Leonh. (Schrits oder Schritzmeier.) Hamburgi, 1666. 12.

1666.

Genialia Apophthegmatum oder scharfsinnige Reden und denkwürdige Sachen. Frankf. 1666. 8.

1669.

Sprichwörter von Thieren
In C. Gesners allgemeinem Thierbuch. 1669. Fol.

1669.

Exilium Melancholiae, Das ist, Vnluſt Vertreiber: Oder Zwey Tausend lehrreiche, scharffsinnige, kluge Sprüche, geschwinde Außschläg, artige Hofreden, denckwürdige Schertz, Fragen, antworten, Gleichnussen, vnd was dem allem gleichförmig, sonsten Apophthegmata genannt: dabey schöne kurtze, lustige Historien, Exempel vnd Thaten, von hoch- vnd nider; Geist- vnd Weltlichen Standspersonen, Auß Ludovici Caron Frantzösischen tractat, La Chasse Ennuy, ou l'honneste Entretien des bonnes Compagnies, intitulirt, vnd andern guten Authorn colligirt, vnd was nicht in Teutscher Zungen vor hin außgangen, sonderlich der besagte Tractat, auß andern Sprachen, in dieselbe, newlich von einem, auf beschehen ersuchen, übergesetzet. Alles vnter gewisse Titul der Materien, nach Ordnung des Alphabeths gebracht, welche zugleich sampt den Personen, derer darinnen gedacht wird, in einem außführlichen Register zu befinden. Straßburg, Gedruckt vnd Verlegt durch Josias Städel. Anno M.DC. LXIX. 8. 563 Seiten ohne die Vorrede und das Register.

Ist keine neue Auflage, sondern nur ein neues Titelblatt zu dem im Jahr 1655. angezeigten Exilium Melancholiae das auch unter dem Titel:

L. Caron Vnluſtvertreiber oder 2000 lehrreiche scharfsinnige Sprüche, Scherzfragen — in alphabetischer Ordnung. Straßburg, 1669. 8. vorkommt.

1670.

Mich. Cordes Postilla Symbolica, oder Sprü- und Denkwörter-Postill über Evangelia. Frankf. und Leipz. 1670. 4.

Cordes und Wider haben die theologischen, oder zur geistlichen Anwendung dienenden Sprichwörter in ihren Postillen erläutert.

1672.

Deutsche Sprichwörter.

In Scielta de Proverbi — Opera — tessata da Giulio Varini. in Venetia, 1672. 12.

Der vollständige Titel dieser Sammlung steht in der Literatur Italiänischer Sprichwörter.

Phil. Ehrenreich Wider Evangelische Sprichwörterpostill auf alle Sonn- Fest- und Aposteltage. 167.

1674.

Alte Teutsche zu vorsichtigem Leben und vernehmlichen Reden dienende Sprüchwörter. Helmstädt, 1674. 8.

Ist eine alphabetische Sammlung ohne Erklärung.

1675.

M. Gotthilff Treuers, Deutscher Dädalus, oder Poetisches Lexicon, Begreiffend ein Vollständig-Poetisches Wörter-Buch in 1300 Tituln, aus der berühmten Poeten, Herren Opitzes, Flemmings, — Dilherrs, Selottels, Harßdorffers — Franckens ꝛc. Schrifften gesammlet, mit wolaußgesonnenen, Kunstrichtigen Adjectiven — Sprichwörtern — außgeziert, und auf hoher Leute Anregungen außgefertiget zum Andernmal. Mit einer Vorrede Herrn Augusti Buchners. 2 Theile. Berlin, MDCLXXV. 8.

1675.

Sprüchwörter, schöne, weise Klugreden, darinnen deutscher und anderer Sprachen Höflichkeit, Zier, Vernunft und Klugheit begriffen. Frankf. 1675. 8.

1677.

Joh. Georg Seyboldes Lustgarten von auserlesenen Sprichwörtern. Nürnberg, 1677. 8.

1680.

1680.

Kurtz-verfaßte Sprüchwort Der Heiligen Ordensstüffter, Und etlich anderer Heyligen Personen. Auß einem andächtigen und gelehrten Authore gezogen. Und allen frommen und auffrichtigen Gemürheren, welche zu wahrer und vollkommner Heiligkeit zihlen, vorgestellt. Anfangs zu Lüttich Anno 1645. in Frantzösischer Sprach gedruckt; Nachmals zu Cöln Anno 1668. von einem also auß Demuth genandten Gottseligen Idioten zu seiner, und anderer Vollkommenheit in Lateinischer Sprach, nunmehr aber in das Teutsch übersetzt. Permissu Superiorum. Cöln. In dem Jahr 1680. 12. 136 Seiten, mit der Anzeige des Innhalts und dem Register.

Der Uebersetzer dieser Sprichwörter dedicirte dieselben Frauen Maria Catharina PORTNERIN von Teyren, des Closters Maria Mödingen, Ordens St. Dominici, Priorin und unterschrieb sich unter der Dedication: Augustinus Erath, S. S. Theol. Doctor Protonotarius Apostolicus, und Regulierter Chorherr in deß Heil. Röm. Reichs Stüfft und Gottshaus Wettenhausen.

1685.

Paul Winkler Gute Gedanken, oder 3000 deutsche Sprichwörter. Görlitz. 1685. 12.

Der Verf. war Brandenburgischer Rath. Morhof (in Polyhist.) lobt diese Sammlung.

1686.

Jo. Feisting de Germanorum prouerbio: wo nichts ist, da hat der Kaiser sein Recht verlohren. Rostoch. 1686. 4.

1687.

Ahasverus Fritsch Verwerfung einiger bösen üblichen Sprichwörter. 1687. 8.

Fritsch und M. Gerber haben die bösen Sprichwörter zu widerlegen angefangen.

1688.

Frid. Schraderi Alte deutsche Sprichwörter. Helmst. 1688. 8.

1688.

Ein Tausend Teutsche Sprüchwörter. Helmst. 1688. 8.

1689.

Mich. Cordes Postilla Symbolica, oder Sprüch- und Denkwörter-Postill über Evangelia. Rostock. 1689. 4.

1689.

Jo. Nic. Hertii epidipnides paroemiarum iuris priuati et publici Germanicarum. Giessae. 1689. 4.

Ist auch in dess. Comment. et Opusc. Vol. II. T. III. 429—488. abgedruckt.

Juglers Beyträge B. V. S. 145. f.

1689.

Selectiora adagia lat. germanica — stud. J. G. Seyboldi. Norimb. 1689. 12.

1690.

Herm. Zoll defensio sententiae novae: Kauf hebt Miethe nicht auf. Rint. 1690. 4.

1691.

Sprichwörter, d. i. schöne, weise vnd kluge Reden ꝛc. etliche Tausent. Frankf. 1691. 8.

1691.

Otto Phil. Zaunschliffer Vindiciae vindiciorum triti illius: Kauf geht vor Miethe. 1691. 4.

1693.

Teutsche Apophthegmata, d. i. der Teutschen Nation klug ausgesprochene Weisheit; zusammengetragen durch Jul. Wilhelm Zincgrefen. m. V. C. Weisens. Frankf. 1693. 12.

War in der GR. v. Hallerischen Bibliothek zu Nürnberg.

1696.

Joh. Amsel diss. vulgo dicto, unus actus nullus actus. Einmal, keinmal opposita. Regiomont. 1696. 4.

1698.

Jo. Nic. Hertii ſatura paroemiarum iuris Germanicarum noua. Giſſae. 1698. 4.

1699.

Jo. Heckenauer, Paroemiae et Dialogi trilingues oder kurtze Vorſtellung 1340. auserleſener Sprichwörter ꝛc. in Teutſch-Frantzöſiſch und Italiäniſcher Sprach. Ulm. 1699. 8.

Joh. Phil. Schmidii Schediasma: Juriſten gute Chriſten ꝛc. 1699. 4.

1700.

Jo. Nic. Hertii de Paroemiis iuris Germanici Libri III.

In deſſ. Comment. et Opuſc. Vol. I. Tom. III. (Francof. 1700. 4.) p. 382—639.

1700.

Paroemiae et Dialogi trilingues: Oder, kurtze Vorſtellung 1340. außerleßner Sprüchwörter, und beygefügten dreyen Geſprächen, in Teutſch, Frantzöſiſch und Italiäniſcher Sprache verfaſſet, durch Johann Heckenauer, Sprach-Meiſter. Ulm. In Verlag Georg Wilhelm Kühnen. 1700. länglich 12. Ohne Dedication und Vorrede. 298 Seiten.

Iſt in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1701.

Leonh. Schritsmeier's Juriſtenſpiegel, durch Anleitung des Sprichworts: Juriſten ſind böſe Chriſten. Hamb. 1701. 12.

1702.

Jo. Erh. Michaelis apophthegmata Sacro-profama, oder 300 (nach Lawätz 3000) Geiſt- und Weltliche nachdenkliche Reden Sprüch- und Denckwörter. Jena bey Tob. Scheling. 1702. 8.

J. F. May in Proleg. cit. p. 5. gibt auch eine Ausgabe an. Jena, 1705. 12.

1703.

Fr. Taubmanns nachdenkliches Leben, scharfsinnige Sprüche, kluge Hof- und scherzhafte Studenten-Reden, wie auch dessen Gedichte und Begebenheiten ꝛc. Frankf. und Leipz. 1703. 12.

1703.

Christ. Gerberi Unerkannte Sünden der Welt. Dresd. 1703. 8.

und in

Dess. Fortsetzung der unerkannten Sünden der Welt. Leipz. 1703. 8.

suchte der Verf. einige böse übliche Sprichwörter zu widerlegen.

1705.

Ernst MEISner einhundert drey und dreyßig Gotteslästerliche, gottlose, schändliche und schädliche, auch unanständige und theils falsche Teutsche Sprichwörter, höchst sträfliche eingeschlichene Redens-Arten, ungeziemende Reimen und grobe Gewohnheiten, sammt derselben Schrifft- und rechtmäßigen Widerlegung dargeleget. Jena, Verlegts Johan Bielcke. Eisenberg, gedruckt bey Jakob Pet. Kückelhahnen. 1705. 8. 143 Seiten.

Die Vorrede ist unterschrieben: Dat. Mesech am 29. Sept. als an meinem angebohrnen Namenstage Anno 1704. in der Leipziger Herbstmesse.

Der pseudonymische Verfasser theologisirt und gibt weder kritische noch historische Erläuterungen, nach dem Urtheil des Catal. Bibl. Bunav. T. I. Vol. III. p. 1862.

Unter MEISner ist höchstwahrscheinlich Joh. Erh. Michaelis, Sax. verborgen.

1705.

Ge. Laurentii Apophthegmata oder scharfsinnige Reden, Sprichwörter und Geschichten aus allerhand Schriften zusammengetragen. Dresden. 1805. 8.

1711.

Jo. Ge. Seyboldi Adagia selectiora latino germanica. Norimb. 1711. 12.

1712.

Georg Beyeri diss. de proverbio iuridico: maior dividit et minor eligit: Der ältere theilt, der jüngere kieset. Viteb. 1712. 4.

1712.

D. Jo. Paul. Kressii diss. de prouerbio: Unterm Krumstab ist gut wohnen. Jen. 1712. 4.

1712.

(Groschuff) Muthmaßliche Herleitung der Redensart: den Korb bekommen.

Im Neuen Büchersaal der schönen Wissensch. B. VI. S. 362—374.

1713.

Jo. Joach. Schoepfferi diss. de uulgari regula iuris: emtor praefertur conductori, seu: Kauf gehet vor Miethe, ex L. (de locat. conduct.) Kilonii. 1713. 4.

1714.

D. Joh. Ge. Werneri diss. de pactis dotalibus sub formula: Hut bei Schleier und Schleier bei Hut. Marb. 1714. 4.

1714.

Gottfr. Mascovii Progr. de paroemia iur. germ. Längst Leib längst Gut. Gött. 1714. 4.

1714.

Georg. Tob. Pistorii Thesaurus paroemiarum germanico-iuridicarum centuria I—X. Lipsi. 1714. 8.

Diese Sammlung enthält auch manche lateinische und nichtjuristische Sprichwörter.

1715.

Sprichwörter bey der Kaufmannschaft.

In Paul Jacob Marpergers erster Fortsetzung seiner so nothwendig als nützlichen Fragen über die Kaufmannschaft. (Leipz. 1715. 8.) 21 Fragen, S. 429—446.

1715.

Gustav. Ferrarii Gedanken von einigen deutschen Wörtern und Sprichwörtern lateinischen Ursprungs.

In der Hallischen Neuen Bibliothek Th. XLI. (Frkf. und Leipz. 1715. 8.) S. 72—80.

1715.

J. G. Rosa Tritum illud: De mortuis nil nisi bene, der Todten soll man allezeit im Besten gedenken, exploratum sistit. Jenae. 1715. 4.

1715.

Imman. Weberi Specimen paroemiarum historicarum ad res Germaniae illustrandas comparatarum. Giessae. 1715. 4.

1716.

Thesaurus Paroemiarum Germanico-Juridicarum. Teutsch Juristischer Sprüchwörter-Schatz, in quo mille et quod excurrit, Germanorum Dicteria, comprimis Juris, recensentur, Rationibus, Legibus, ac declarationibus illustrantur, opera et studio Georgii Tobiae Pistorii J. V. L. IU. Comiti Hohenloico-Weickersheimensi a Consiliis et Cancellariae Directoris. Editio altera, auctior et correctior. Voll. II. Lipf. 1716—1725. 8.

Man sehe: Fränckische Acta Erudita et Curiosa Samml. II. S. 124. ff. wo Centuria decima Aug. V. 1725. angezeigt und ein Auszug aus derselben abgedruckt ist.

1716.

Ge. Tob. Piſtorii theſes paroemiarum Germanico-juridicarum. Lipſ. 1716. 4.

1717.

Jo. Gotthelf Roſa Triti illius: Amicorum omnia communia, guten Freunden iſt alles gemein, explicatio. Jen. 1717. 4.

1717.

Ejusd. Limites proverbii: Proximus ſum ego: met mihi, Vulgo: Ich bin mir ſelbſt der nächſte. Jen. 1717. 4.

1717.

Zufällige Fortſetzung der muthmaßlichen Herleitung der Redensart: Den Korb bekommen, von Sämler.

Im Neuen Büchersaal der ſchönen Wiſſenſch. VII. B. S. 354—362.

1717.

Beſcheidene Gegenerinnerung gegen Herrn Paſtor Sämlers Gedanken wegen des Körbchens.

Ebend. B. VII. S. 519—529.

1718.

In J. J. Baieri adagiorum medicinalium centuria, kommen unter den lateiniſchen, einige deutſche Sprichwörter vor, als:

Ein neuer Doktor, ein neuer Kirchhof.
Er ſieht aus wie der leibhafte Tod, oder wenn er ſchon im Grab gelegen wäre.
Auf einen guten Biſſen, gehört ſich ein guter Trunk.
Dreitägiger Fiſch taugt auf kein Tiſch.
Dreitägiger Gaſt iſt eine Laſt.
Nach drei Tagen Fiſch und Gaſt,
Sind wohl eine Ueberlaſt.
Es ſind faule Fiſche.

Hunger ist der beste Koch.
Es kommt alles in einen Magen.
Man soll an keinen Kranken verzagen, so lang er noch Athem holen kann.
Nichts ist gut für die Augen.

1718.

Wernher Thummermut, Krumm-Stab schleußt Niemand aus, h. e. votiva relatio compromissi feudalis inter Ferdinand. Archiepisc. Colon. et statum patriae, nobilitatem etc. agitati, c. diss. praeliminari J. P. Kressii. 1718. Fol.

1718.

Imman. Weberi Specimen paroemiarum historicarum ad res Germaniae illustrandas comparatarum. Spec. II. Giess. 1718. 4.

1718.

Der Kern auserlesener Sprüchwörter. Frankf. und Leipz. 1718. 8.

1718.

Ephraim Gerhard Diss. de regula iuris Germanici, Kauf geht vor Miethe, occas. Reform. Noric. tit. XVII. 1. Altd. 1718. 4.
Nürnb. Gel. Lex. Th. I. und V.

1719.

Chr. Gerbers Betrachtung von unchristlichen Sprichwörtern.
In dessen unerkannten Sünden 2c. (Dresden 1719—1725. 8.) Th. I. Kap. 97. S. 1263—1287.

1719.

Ge. Heinr. Goetzii, Decas adagiorum theologicorum. Lubecae, 1719. 4.
Sind in einzelnen Disputationen untersucht worden.

1720.

Herrmann Just. Spanutius deutsch-orthographisch

Schreib- Conversations- Zeitungs- und Sprichwörterlexicon. Hannov. 1720. 8. (nach Lawätz 1620.)

1720.

Sprichwörter von Ländern und Städten.

In P. L. Berckenmeyer's vermehrter Curieuser Antiquarius. 2 Thle. Hamb. 1720. 12.

1720.

J. G. Berger de Philosophia vulgi, im Stromateo Academico oder Dissertationibus varii argumenti. Wolffenb. 1720. 4.

Handelt von Sprichwörtern überhaupt, insonderheit von den Vorzügen der deutschen Sprichwörter.

1722.

Christoph. Aug. Heumanni Epistola ad J. G. Keysslerum continens origines aliquot adagiorum Germanicorum.

In Ej. Poecile T. I. (Hal. 1722. 8.) p. 401—410. Er sucht sie aus der deutschen Geschichte zu erläutern.

1722.

Jo. Ge. Scherzii, Paroemiae iuris germanici. Argent. 1722. 4. 24 Seiten.

Diese Disputation enthält Supplemente zum Hertius und Pistorius und erläutert sieben Sprichwörter.

1723.

Georg. Heinr. Goetzii Observationes theologicae in paroemiam: Die ärgsten Studenten werden die frömmsten Prediger. Lipsi. et Lubec. 1723. 4.

1723.

Ge. Tob. Pistorii, Thesaurus Paroemiarum germanico-juridicarum. Centuriae X. Augsburg. 1723. 8.

1724.

Jo. Ge. Fichtner diss. de cereo iuris naso, seu vulgari dicterio: ius habere cereum na-

sum, das Recht habe eine wächserne Nasen. R. Jo. Frid. Puchelbergero, Neostadiensi ad Aylsum. Alt. 1724. 4.

1725.

Sammlung von 1000 Schlesischen Sprichwörtern. Breßlau. 1725. 8.

1725.

Georg Heinr. Goetzii diss. peruulgatum illud: Doctor Luthers Schuhe sind nicht allen Dorfpriestern gerecht. Lub. et Lipf. 1725. 4.

1725.

Cöllnischer Krumm-Staab schleust die Weiber aus, oder Vorstellung, daß die Ertz-Stifft Cöllnische Lehen regulariter auf den Mann-Stamm allein gerichtet. Hildesheim. 1725. Fol.

1725.

Untersuchung der vornehmsten Teutschen Sprichwörter, nach ihrem Uhrsprunge und wahren Verstande. Erstes Stück. Leipzig bey Friedrich Lanckischens Erben, 1725. 8. 120 S. ohne die Vorrede.

Dieses Stück enthält nur 28 Sprichwörter, welche meistens ziemlich gut erläutert werden.

1726.

Jo. Ge. Fichtner Tritum sermone proverbium: parvi fures suspenduntur, magni dimittuntur, vel in crumena puniuntur, sive marsupio reconduntur; kleine Diebe hängt man, die grossen läßt man laufen, oder strafft man im Beutel. R. Joh. Dan. Geibel, Wezlariensi. Alt. 1726. 4.

G. A. Will und C. C. Nopitsch Nürnb. Gel. Lex.

1726.

Catalogus von 25 Juristischen deutschen Sprichwörtern aus Ge. Tob. Pistorii Thesaurus Paroe-

miarum Germanico-Juridicarum-Centuria decima.

In den Fränckischen Actis Eruditis et Curiosis etc. Andere Sammlung S. 125. ff.

1726.

Michel Robinsons Curieuse Sammlung von tausend in Schlesien gewöhnlichen Sprichwörtern und Redensarten. Leyden bey Peter von der Linden. 1726. 8.

1729.

Jo. Ge. Fichtner Vetus dictum Teutonicum: dem Mann ein Ey, dem frommen Schweppermann zwey. R. Godofr. Henrico Maiero, Creilshemio-Franco. Alt. 1729. 4.

1730.

Joh. Ph. Schmidt Tractat über das Sprichwort: Juristen gute Christen. Rostockii, 1730. 4

1731.

Jo. Ge. Fichtner Vetus dictum Teutonicum: dem Mann ein Ey, dem frommen Schweppermann zwey. Recus. (Alt.) 1731. 4.

1734.

Antiquitates Gentilismi Nordgavienſis, d. i. kurtzer doch deutlicher Bericht von dem Heidenthum der alten Nordgauer, aus unterschiedlichen Monumenten des Alterthums — vielen noch heut zu Tage üblichen Gebräuchen — Sprüchwörtern und andern Urkunden deducirt etc. von M. Johann Alex. Doederlein, Rectore des Lycei in Weissenburg am Nordgau. Regenspurg. 1734. 4. 16 Bogen.

1738.

Wernher Thummermut Krummbstab schleußt niemand aus. Ed. a Joh. Paul. Kressio. Colon. Agripp. 1738. Fol.

1738.

Joh. P Kreſſii Diſquiſitio iuridica paroemiae, unter dem Krummſtab iſt gut wohnen. Colon. 1738. Fol.

1739.

Diet. Herm. Kemmerichii Progr. de paroemia: Hut bey Schleyer, Schleyer bey Hut. Jen. 1739. 4.

1740.

M. Joh. Hoffmann der politiſche Jeſus Syrach, oder Sammlung von 2000 kurzen, ſinnreichen, moraliſchen Sentenzen und klugen Reden. Langenſalza. 1740. 4.

1741.

Chriſtoph. Gerhard diſſ. de regula juris germanici: Kauf geht vor Miethe, occaſ. Reform nor. tit. 17. l. VII. Alt. 1741. 4.

1741.

Joh. Laſſenius Sinnlicher Zeitvertreiber und Erklärung deutſcher Sprichwörter ꝛc. Leipzig. 1741. 8.

1741.

Georg Sarganeck Progr. Verſtand kommt nicht vor den Jahren. Halle. 1741. 1742. 4.
Steht auch in Bidermanns Acta Scholaſt. B. V. S. 99—121.

1741.

Car. Gottl. Knorr progr. de uſu iuris Germ. Der letzt thut die Thür zu, in ſucceſſione conjugum. Hal. 1741. 4.

1742.

Jo. Ge. Werneri de pactis dotalibus ſub formula: Hut bey Schleyer und Schleyer bey Hut, confectis. Hal. 1742. 4.

1742.

Jo Gottl. Heineccii Vom Nutzen der Sprichwörter in der Rechtsgelehrſamkeit. Oder: Anmerkung

von der in Sprichwörtern vorgetragenen Rechtsgelahrtheit der alten Deutschen.

In dessen Vermischten Anmerkungen und rechtlichen Gutachten (Berlin 1742. 4.) S. 61. und in G. A. Ludewigs St. III. S. 187.

Ist eine wenig bedeutende Abhandlung, doch hat sie etwas literarisches.

1742.

Chr. Fr. Ayrman de scholis et academiis cum cote comparandis, illustrandae paroemiae Hassiacae: **Giessen ist ein Schleiffstein.** Giess. 1742. 4.

1743.

Ge. Frid. Deinlein diss. de dubiis quibusdam in successione ab intestato collateralium in capita secundum regulam, **so viel Mund, so viel Pfund.** Alt. 1743. 4.

Hat auch den Titel:

Exercitationes iuris miscellae, caput quartum de dubiis quibusdam —

1744.

Joh. Heinr. Willesky Betrachtung der so bekannten, als zum Theil angebrachten, zum Theil gottlosen Sprichwörter. Leipz. 1744. 8.

1745.

Grundsätze der Teutschen Rechte in Sprichwörtern. Helmstädt. 1745. 4. 27 Seiten.

Der Verf. D. Franz Carl Conradi, Hofrath und Prof. zu Helmstädt, ordnete die Sprichwörter nach gewissen Classen über die J. F. Eisenhart einen Commentar geliefert hat.

1745.

Joann Fasting de Germanorum proverbio, wo nichts ist, da hat der Kaiser sein Recht verlohren. Jen. 1745. 4.

1745.

D. Romanus Teller's Predigt über das Sprichwort: Das schärfste Recht, das größte Unrecht. Leipz. 1745. 4.

1745.

Ge. Henr. Goetzii observ. theologicae in paroemiam: Die ärgsten Studenten werden die frömmsten Prediger. Jen. 1745. 4.

1746.

Erklärung Teutscher Sprüchwörter nach ihrem Ursprung und Verstande. Leipz. 1746. 8.

Ist nur ein neues Titelblatt zu der 1725 herausgekommenen Untersuchung der vornehmsten Teutschen Sprüchwörter, die ich oben angezeigt habe.

1747.

Joh. Paul. Kreſſ diſſ. de paroemia: unter dem krummen Stabe ist gut wohnen, rec. Jen. 1747. 4.

1747.

Joh. Hadrian Slevogt diſſ. de eo quod dicitur: Wie man isset so arbeitet man auch. Halae. 1747. 4.

1748.

Erklärung der vornehmsten teutschen Sprüchwörter, nach ihrem Ursprunge und wahrem Verstande. Zweite Auflage. Leipz. 1748. 8.

1748.

Amand. Christ. Dorn Progr. in quo veritatem paroemiae: Stadtrecht bricht Landrecht, Landrecht bricht gemeines Recht inquirit. Kiel. 1748. 4.

1750.

Joachim Gottwald Abels Beitrag zu einer Geschichte der Sprichwörter. 1750. 8.

1750.

Schrift- und Vernunftmäßige Betrachtungen über einige Sprüchwörter und derer Mißbrauch. Sammt einer Betrachtung über den Einfluß der Ehrbegierde in die Wohlfahrt der menschlichen Gesellschaft, mitgetheilet von Joh. Anton Trinius, Pastor zu Bräunrode und Walbeck. Leipzig, bey Carl Ludwig Jacobi. 1750. 8.

Nach der Vorrede steht: Joach. Gottwald Abels Beitrag zu einer Geschichte der Sprichwörter. 1750.

1750.

Von dem Wort Haft und dem Sprichwort so davon hergenommen, steht ein Aufsatz von Joh. Peter Kohl in dem Hamburg. Briefwechsel der Gelehrten aufs J. 1750. S. 11. ff.

1750.

Jo. Frid. Eisenhart kurze Abhandlung von dem Beweise durch Sprüchwörter. Erfurt. 1750. 4.

Ist aus den Vergnügten Abendstunden abgedruckt; steht aber auch in dessen kleinen Schriften (Erf. 1751. 8.) Th. I. S. 17—38.

1751.

Jo. Christ. Hartung de redemtione uexae, vulgo: ein magerer Vergleich ist besser, denn ein faist Endurtheil. Jen. 1751. 4.

1751.

D. Romanus Heller Predigten über Sprüchwörter. Leipzig. 1751. 4.

1752.

Abhandlung von deutschen Sprüchwörtern.

In Bemühungen einer lehrbegierigen Gesellschaft aus dem Reiche der Wissenschaften. (Zittau, 1752. 8.) B. 2. erstes St.

1754.

Sprüchwörter, Sitten- und Lehr-Sprüche aus den alten griechischen und römischen Schriftstellern gezogen,

und in deutsche Verse übersetzt von J. C. Appelmann. Frankf. und Leipzig 1754. 8. 270 S.

Diese Sammlung enthält Centurias X.

1755.

Abhandlung von deutschen Rechtssprichwörtern.

In den Braunschweigischen Anzeigen (1755.) No. 28.

1756.

Joh. Frid. Maii Prolusio de proverbiorum germanicorum collectoribus. Lipsi. 1756. 4.

1756.

Joh. Frid. Maii, Prolusio de sapientia proverbiali veterum germanorum exemplis illustrata. Lipsi. 1756. 4.

1756.

(Mich. Gottl. Grießbach) Abhandlung von den Fingern, deren Verrichtungen und symbolische Bedeutungen, in so ferne sie der deutschen Sprache Zusätze geliefert, aus aller Art Alterthümer erwogen von C. Mitgl. der K. D. Gesellschaft zu Königsberg und der Gesellsch. der freyen Künste zu Leipzig Ehrenglied. Leipz. und Eisenach. 1756. 8.

Diese Abhandlung enthält die Erklärung mehrerer Sprichwörter, z. E.:

Alle Hände voll zu thun haben. Einem einen Stein aus dem Bret oder Felde schlagen. Er geht, als wenn er ausgeschüttet wäre. Seine Haut theuer verkaufen. Es ist eine gute Haut. Seine eigene Haut zu Markte tragen. Mit der Haut bezahlen. Er weißt ihm das Loch, welches der Zimmermann offen gelassen. Jemand den Weg weisen, statt, von sich jagen. Seine Wege gehen, sich fortscheren, st. von selbst fortgehen. Einen durch die Finger sehen. Es ist ihm ein Querstrich durch die Rechnung gemacht worden. In die Kreuz und in die Queere. Ein X für ein U schreiben. Er steht als könne er nicht fünfe zählen. Er kann nicht drei zählen. Aller guten Dinge sind drei. Mit den Händen fackeln. Er läßt gerne was ankleben, oder es bleibt ihm leichtlich etwas zwischen den

Fingern

Fingern sitzen. Er hat sich die Finger verbrennt. Einem was weiß machen. Keinen Finger breit davon abgehen. Es hat sich ein Krieg angesponnen. Wer die Wahrheit geigt, dem schlägt man die Geige um den Kopf. Es ist die alte Leier. Alle fünf Finger nach etwas lecken. Einem den Daumen halten. Einem den Daumen aufs Auge halten. Etwas in den Sand schreiben. Es ist eine böse Sieben, d. i. eine böse Siewa, welches ein Schimpfwort auf das weibliche Geschlecht seyn soll. Da steckt der Knoten. Mit den Fingern worauf tippen oder stippen. Ein Kind heben. Einem die Feigen weisen. Einem mit der langen Nase abweisen. Männchen hinter einem her machen. Etwas zum Denkzettel hinter das Ohr schreiben. Ein Knippchen in der Tasche schlagen. Einem Hörner aufsetzen. Einen krönen. Mit einem Finger sich in dem Kopfe kratzen. Sein Handwerk an den Nagel hängen. Das hat mir mein kleiner Finger gesagt. Sich die Nägel oder Finger beissen. Keinen Finger breit wovon abgehen. Einen die Klauen weisen. Ziehe dich selbst bei der Nase.

1757. 1758. 1767.

J. G. Estors bürgerliche Rechtsgelehrsamkeit der Deutschen ausgefertigt von Joh. Andr. Hofmann. 3 Theile. Marb. 1757. 1758. und 1767. 8.

Estor hat bei vielen Hauptstücken hin und wieder Sprichwörter angebracht.

1759.

Joh. Friedr. Eisenhart Grundsätze der deutschen Rechte in Sprüchwörtern mit Anmerkungen erläutert. Helmstädt. 1759. 8. 614. S. ohne Vorrede, Inhalt und Register.

Ist ein Commentar über (D. F. C. Conradi) Grundsätze der Teutschen Rechte. 1745.

1760.

Joh. Frid. Maii Specimen sapientiae proverbialis apud Germanos circa artes atque sententias. Lipf. 1760. 4. Hat auch den Titel: Prolusio de sapientia proverbiali apud Germanos circa artes et scientias.

1760.

G. C. Pisanski Erklärung einiger Preussischen Sprichwörter. 1760. 4.

1762.

Carl Joseph Bouginé Adagia (mit Erklärungen). Tübingen. 1762. 8.

1764.

Historische Erörterung des Ursprungs eines bekannten Sprichworts: Verbessert durch Johann Ballhorn, welches man irrig aus der Schule herleitet.

In den Beytr. zu den Braunschw. gl. Anzeigen 1764. St. 73. und ist daraus abgedruckt in D. Joh. Christ. Siebenkees Jurist. Magazin B. 1. S. 528—536.

1767.

Von Sprüchwörtern, die sich auf das Essen beziehen.

In den gel. Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen. 1767. St. 93. 94.

1768.

Undank ist der Welt Lohn.

In den gelehrten Beyträgen zu den Braunschweigischen Anzeigen 1768. St. XXXIII.

1769.

Trau, schau, wem! ein Lustspiel. Nördlingen. 1769. 8.

1770.

Trau, schau, wem! ein Lustsp. in 5 Aufz. von Brandes. Frankf. 1770. 8.

Steht auch unter dem Titel:

Der Gasthof, oder trau, schau, wem?

in J. Ch. Brandes Sämmtlichen dramatischen Schriften (Hamburg. 1791. 8.) B. VI.

1770.

v. Moisy Spiele der kleinen Thalia oder dramatische Stücke über Sprüchwörter aus dem Franz. Berlin. 1770. 8.

1770.

Spiele der kleinen Thalia oder neue dramatische Stücke über Sprüchwörter. Berlin. 1770. 8.

1771.

Sprüchwörter und kurze Gedanken.

In Vorübungen der Erweckung der Aufmerksamkeit und des Nachdenkens. Zum Gebrauch einiger Klassen des Königl. Joachimthalischen Gymnasiums. (Berlin. 1771. 8.) S. 365—376.

1772.

Die Spiele der kleinen Thalie, oder neue dramatische Stücke über Sprüchwörter. Berlin. 1772. 8.

1773.

Der Soldat nach dem Sprichworte, das lustige Elend. Cleve. 1773. 8.

1773.

Joh. Heinr. Bücking, Von den Ehestiftungen worinnen die Sterbensfälle der Verlobten durch die Redensart: Hut bei Schleyer und Schleyer bei Hut, vestgesetzet sind. Marburg. 1773. 8.

1773.

Joh. Fr. Teller Predigt über das Sprüchwort: Die Liebe fängt von sich selbst an. Leipz. 1773. 8.

1773.

Nicht alles ist Gold was glänzt; ein Lustspiel in 5 Aufz. Presburg. 1773. 8.

1774.

Lehren in Sprüchwörtern.

In J. B. Basedows Elementarwerk. (Dessau. 1774. 8.) B. 2. S. 235. ff.

1776.

Jo. Ad. Theoph. Kindii Programma de iurisprudentia Germanorum paroemiaca ejusque cauto usu. Lipf. 1776. 4. 24. Seiten.

1776.

Rabeners Diatribe über das Sprichwort: Wem Gott ein Amt giebt, dem giebt er auch Verstand.

In dessen Satiren.

1777.

Antons Panßa von Mancha Abhandlung von Sprichwörtern, wie solche zu verstehen und zu gebrauchen sind; dem Verf. zum Besten, und dem Leser zur Erbauung ans Licht gestellt.

In G. W. Rabeners Satiren. Vierter Theil. Reutlingen. 1777. 8.

1777.

Was seyn soll, schickt sich wohl; ein Lustspiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1777. 8.

1777.

Triller's von Tscherlow Philosophische Abhandlung von den bekanntesten (bekannten) Sprichwörtern der alten Deutschen. Augsb. Rieger. 1777. 8.

Ist nach Rabener moralisch und satirisch verfaßt.

1779.

D. Anton über eine Sammlung Sprichwörter des Sebastian Brands.

Im deutschen Musenm 1779. St. X.

1779.

Sprichwörter aus Murners Schelmenzunft.

Im deutschen Museum. 1779. Nov. S. 451. ff.

1779.

Trunkner Mund, wahrer Mund; nach Collé. Leipzig. 1779. 8.

1779.

Versprechen muß man halten. Leipz. 1779. 8.

1780.

Joachim Christian Blums deutsches Sprichwörterbuch. Erster Band. Leipzig. 1780. kl. 8.

Dieser Band enthält 348 erklärte Sprichwörter.

1781.

Wilhelm Wille die Sittenlehre in Denksprüchen der Deutschen. Ein Versuch. Kassel und Göttingen. 1781. 8.

Wille hat das Verdienst eine National-Sittenlehre in einen systematischen Zusammenhang durch Sprichwörter gebracht zu haben.

1781.

(G. A. Will) Ueber das Sprichwort: Nur Ein Nürnberg.

In dess. hist. diplomat. Magazin B. II. (Nürnb. 1781.) S. 415. ff.

1782.

Von der Volksweisheit in Sprichwörtern.

In Joh. Friedr. Mieg's Abhandlung über das Studium der Sprache, besonders der Muttersprache. Frankf. 1782. 8. Abhandlung VI.

1782.

Joach. Christ. Blums deutsches Sprichwörterbuch. Zweiter Band. Leipz. 1782. kl. 8.

Dieser Band enthält 418 erklärte Sprichwörter, von denen das erste mit 349 und das letzte mit 766 bezeichnet ist.

1782.

Einige lehrreiche Sprichwörter nach dem Alphabete gesammelt.

In Ludw. Christ. Ant. Wigand's Materialien zu Vorschriften zum Diktiren und Vorlesen in deutschen Schulen 2tem Bändchen. Halberstadt. 1782. 8.

1782.

Gedanken sind zollfrei.

In (D. M. W. Götz) Beiträgen zur populären Rechtsgelehrsamkeit. (Nürnb. 1782. 8.) B. I. S. 30. ff.

Abschlag ist gute Bezahlung.

Ebend. B. I. S. 65—96.

Kauf geht vor Miethe, oder Kauf bricht Miethe.

In (D. M. W. Götz) Beiträgen zur populären Rechtsgelehrsamkeit. (Nürnb. 1782. 8.) B. I. S. 166—181.

Brautsleute sind vor Gott schon Eheleute.

Ebend. S. 217—223.

S. Nürnb. Gel. Lex. Th. V. unter Götz (D. M. W.)

1784.

Einige lehrreiche Sprüchwörter.

In L. Ch. A. Wigand Materialien zu Vorschriften zum Dictiren und Vorlesen in deutschen Schulen. (Halberst. 1784. 8.) 1. Abh.

1784.

Ein altes deutsches Sprüchwort: het ich Herzog Jorgen von Beyern gut —

In Canzlers und Meißners: Für ältere Literatur und neuere Lectüre. Leipz. 1784. 8.

Dieses Sprichwort wird hauptsächlich aus dem Fuggerischen Ehrenspiegel, von dem sich ein vorzügliches Exemplar in der Münchner Bibliothek befindet, erläutert.

1784.

Ueber deutsche Sprichwörter.

In Zöllners Lesebuch für alle Stände. (1784. 8.) V. Th. n. 7.

1785.

Fünfhundert deutsche Sprüchwörter und kurze Lehren in alphabetischer Ordnung für die liebe Jugend des hohen, mittlern und niedern Standes, bei häußlichen Unterricht, oder in Stadt- oder Landschulen der Söhne und Töchter als ein Lesebuch zu gebrauchen; (mit Vorrede von K. Dn. Küster.) 2 Bändchen. Magdeburg. 1785. 16.

1785.

Dramatische Sprüchwörter; ein Beytrag zum gesellschaftlichen Vergnügen in Teutschland, von einem Freunde der Freude. Zwei Theile. 1785. 8.

Enthält 18 kleine Original-Lustspiele, welche man bey gesellschaftlichen Zusammenkünften, ohne Aufbauung eines Theaters spielen kann, in welchem Fall die Scene mit grossen Buchstaben auf ein Papier geschrieben und dieses an einen Stuhl gesteckt wird. Einige derselben wie die Spielsucht und der Sekretair, sind sowohl wegen ihres Inhaltes, als weil keine Frauenzimmer darin vorkommen, sehr geschickt auf Schulen vorgestellt zu werden. Andere, besonders der neue Hamlet, würden auf jeden öffentlichen Theater Beifall finden und unter die interessantesten Nachspiele gehören.

Der ungenannte Verf. war Hr. Major Jacob von Mauvillon zu Braunschweig.

S. A. L. Z. 1785. No. 59.

1786.

Stille Wasser sind betrüglich; ein Lustsp. in 4 Aufz. von Schröder. Wien. 1786. 8.

1786.

Wohlthun trägt Zinsen; ein Lustsp. in 4 Aufzügen, von F. L. Schröder. Berlin. 1786. 8.

1786.

Aufklärung befördert durch alte und neue Sprichwörter und Sentenzen.

In Joh. Bernh. Basedow's und einer für Aufklärung arbeitenden Gesellschaft Geschenk für die Bürgerschulen, oder neuem Werkzeug zur gemäßigten Aufklärung der Schüler. (Leipz. 1786. 8.) I. II. St. S. 65—69.

Lehren in Sprichwörtern.

In J. B. Basedows Elementarwerk B. II. S. 233—140.

1787.

J. P. B. Nachlassenschaft oder Abhandlung über Sprichwörter. Bremen im Herzogthum Berg. 1787. 8.

Diese Nachlassenschaft hat nach einem vorgedruckten Brief an den Verleger J. A. S. herausgegeben.

1787.

Einige Ulmische Sprichwörter.

Im Journal von u. f. Deutschland, 1787. St. 12.

1787.

Sprichwörterspiele dramatisch bearbeitet von Federico. Berlin. 1787. kl. 8.

In diesem Bändchen sind folgende Sprichwörter zu Schau- und Lustspielen bearbeitet:

1) Untreue trifft ihren eignen Herrn; Schausp. 2) In der Noth erkennt man den Freund; Schausp. 3) Der Krug geht so lange nach Wasser bis er bricht; Lustsp. 4) Hinter den Bergen wohnen auch Leute; Schausp. 5) Weiberlist über alle List; Lustsp. 6) Der Schein betrügt, oder ehrlich währt am längsten; Schausp. 7) Wer den Papst zum Freunde hat, kann leicht Cardinal werden; Lustsp.

1787.

Sprichwörter und Sittensprüche.

In J. H. Campe's neue Methode, die Kinder auf eine leichte und angenehme Weise Lesen zu lehren.

1787.

Nachtrag von Sprichwörtern und Sittensprüchen.

In J. H. Campe's Kinderbibliothek 2te Aufl. Th. II. Wolffenbüttel. 1787. 8. S. 242—246.

1787.

Jugend hat nicht Tugend.

Eine Predigt in Johann Gotthilf Lorenz verbesserter häuslicher Bürgererziehung. Berlin, 1787. 8.

1788.

Mit Schweigen verräth man sich nicht; wer schweigt scheint einzuwilligen.

In (D. M. W. Götz) Beiträgen zur populären Rechtsgelehrsamkeit. (Nürnb. 1788. 8.) B. II. S. 287—409.

1788.

Dr. Von Sprüchwörtern.

In Jos. Maders vermischten Aufsätzen aus der Moral, Staatskunst und Staatenkunde. (Prag. 1788. 8.) No. 6.

1788.

Eichholz Aufsuchung des Ursprungs und der Bedeutung sprüchwörtlicher Redensarten.

In den Halberstädtischen gemeinnützigen Blättern. Erster Jahrgang von 1788.

1788.

Sprichwörter aus Murners Schelmenzunft.

In Thomas Murners Schelmenzunft, aufs neue mit Erläuterungen herausgegeben, (von G. E. Waldau.) Nürnb. 1788. 8.

Nürnb. Gel. Lex. Th. 8.

1789.

Ueber das Sprichwort: nitimur in vetitum, oder: Gestohlen Brod schmeckt wohl.

In Iman. Dav. Macharts Phänomenen der menschlichen Seele. Stuttg. 1789. No. XI. S. 291—304.

1789.

Predigt über das Sprichwort: Jugend hat nicht Tugend.

In Joh. Gotthart Lorenz verbesserter häuslicher Bürgererzieher. Berlin. 1789. 8.

1789.

Ueber den nützlichen Gebrauch der Sprichwörter in Predigten, mit Beyspielen von Sprichwörtern.

In J. R. G. Beyers Magazin für Prediger. (Leipz. 1789. 8.) B. I. St. 3. S. 94—106.

1789.

Sprichwörter auch sprichwörtliche und figürliche Redensarten und Witzspiele, besonders des gemeinen Volks in Schwaben.

In Hausleutners Schwäbischen Archiv 1789. St. III. S. 339. ff.

1789.

Deutsche Sprichwörter von Narren gesammelt.

In Karl Friedr. Flögels Geschichte der Hofnarren (Liegnitz und Leipz. 1789. gr. 8.) S. 74—76.

1789.

(Sylvester Jakob Namann) Moralischer Unterricht in Sprichwörtern, durch Beispiele und Erzählungen er-

läutert für die Jugend. Nebst einer Vorrede von Joh. Rudolph Beyer. Erfurt. 1789. 8.

Enthält XLVI. durch Beispiele und Erzählungen erläuterte Sprichwörter, die S. J. Ramann ohne sich zu nennen herausgab. 1790.

S. J. Ramann Unterricht in Sprüchwörtern. Zweites Bändchen. Ebend. 1790. 8.

Enthält XXVII. auf gleiche Art behandelte Sprüchwörter.

— — Drittes Bändchen. Ebend. 1792. 8.

Enthält XXXV. erläuterte Sprüchwörter.

— — Viertes Bändchen. Ebend. 1793. 8.

Enthält XXXI. erläuterte Sprüchwörter.

— — Fünftes Bändchen. Ebend. 1783. 8.

Enthält XXXII. Sprüchwörter.

— — Sechstes und letztes Bändchen. Ebend. 1800. 8.

Enthält nicht mehr als VI. mit Beispielen und moralischen Anwendungen erläuterte und erklärte Sprüchwörter.

1790.

Teutsche Sprichwörter mit Erläuterungen. Ein Buch das Lehrer in Bürger- und Landschulen mit Nutzen gebrauchen können. Nürnb. 1790. 8.

Der Herausgeber Herr Hofr. D. und Prof. J. C. Siebenkees in Landshut, damals in Altdorf, versah diese auserlesene Sammlung von Sprichwörtern größtentheils mit neuen und bessern Erklärungen und fügte am Ende derselben ein alphabetisches Register an.

Nürnb. Gel. Lexikon Th. VIII.

1790.

Gesellschaftstheater des Hrn. v. Mauvillon. 2 Theile. Leipz. 1760. 8.

Ist eine neue Auflage von dessen dramatischen Sprichwörtern, die 1785. herausgekommen waren.

1790.

Immer was neues, aber selten was Gutes. Die treffendste Beschreibung besonders der letzten Hälfte des 18ten Jahrhunderts. Berlin. 1790. 8.

1790.

Was dem einen recht ist, ist dem andern billig; ein Lustspiel in 3 Acten.

In J. Ch. Brands sämmtlichen dramatischen Schriften B. VI. Hamb. 1790. 8.

1790.

C. L. Stengel, über ein altdeutsches Sprichwörterbuch.

In der Berliner Monatschrift vom Sept. 1790. S. 263. ff. und ist ein aus einer Egenolfischen Ausgabe von 1560. gemachter Auszug von 27 Sprüchwörtern nebst Auslegung von 13 derselben.

1791.

Sitten- und Klugheitsregeln mit Sprüchwörtern.

In D. G. F. Seilers Lesebuch für den Bürger und Landmann. (Erlangen. 1791. 8.) S. 181—196.

1791.

Joach. Friedr. Eisenhart Grundsätze des deutschen Rechts in Sprüchwörtern, von neuem vermehrt herausgegeben von dessen Sohn C. L. A. Eisenhart. Leipz. 1791. (1792.) 8.

1791.

Nicht zu wenig, nicht zu viel. Eine Wochenschrift von G. F. Lorenz. Erfurt. 1791. 8.

1791.

Gerhart Anton von Halem, etwas über die Sprichwörter: Langer Leib, länger Gut; Kinderzeugen bricht Ehestiftungen und löset eigenthümliche Gütergemeinschaft in mißbräuchliche auf.

In den zu Oldenburg herausgekommenen Blättern vermischten Inhalts. (1791.) B. I. Heft 3.

1792.

Ein altes Nürnberg betreffendes Sprichwort.

In D. J. Ch. Siebenkees Materialien zur Nürnb. Geschichte. (Nürnb. 1792. 8.) S. 636—638.

1793.

Auswahl einiger deutschen Sprichwörter.
Im neuen Volkskalender B. I. Hannover. 1793. 8.

1793.

Lehr- und Sittenbüchlein für kleine Kinder aus dem Bauern- und Bürgerstande. Herausgegeben von einem katholischen Landgeistlichen im Bißthum Speyer. Salzburg. 1793. 8.

Diese kleine Schrift enthält eine kurze Sittenlehre in Fragen und Antworten mit eingestreueten moralischen Erzehlungen und einem aus Sprichwörtern bestehenden Anhange.

1793.

Sylvester Jacob Ramanns moralischer Unterricht in Sprüchwörtern. Wien. 1793. 8.

1793.

Entstehung altteutscher Sprichwörter, in kleinen Erzählungen vorgetragen. Leipzig. 1793. 8.
Von Johann Gottlob Schulz in Leipzig.

1794.

Sprichwörter aus der frühern Zeit.
In D. Mereau's Taschenbuch der deutschen Vorzeit. (Nürnb. 1794.) S. 272—274.

1794.

Sammlung der ausgesuchtesten und gebräuchlichsten Redensarten und Sprüchwörter. Augsburg. 1794. 8.

1794.

Ueber das Sprichwort: Wo es dir wohlgeht, da ist dein Vaterland.
Im Genius der Zeit, 1794. St. 9. und 1795. St. 6.

1795.

Sprichwörter und Apophthegmen aus Seb. Frank, Zincgref u. a. dann auch sprichwörtliche Redensarten aus Frank, Luther, Lehmann und andern.

In G. E. Lessings Leben nebst seinem literarischen Nachlasse, herausgegeben von K. G. Lessing. Th: III. (Berlin. 1795. 8.) No. VII. S. 239. ff.

1795.

J. M. Sailer Sprüche der Weisen, deutsch und lateinisch. Frankf. und Leipz. 1795. 8.

1795.

Sprüchwörter- und Masken-Schlittenfahrt zu Regensburg im Februar 1795.

S. Berlin. Monatsschrift 1795. Bd. XXV. Seite 556—559.

1795.

Forst- und Jagdparömien und Sprichwörter.

In v. Wildungen's Neujahrsgeschenk für Forstmänner. 1795. 8.

1796.

Sinnreiches Sprichwörter-Gedankenspiel. Eine orakelmäßige und nützliche Gesellschaftsunterhaltung. Nürnb. 1796. 12.

1796.

Der angenehme Gesellschafter, welcher 2 Frage- und Antwortspiele und 260 Sprichwörter enthält. 4 Theile. (1796.) 12.

1796.

Der scherzhafte Gedankenforscher. Eine räthselhaftäuschende Belustigung mit Sprüchwörtern. Altona. 1796. 8.

1796.

Sprichwörter, die sich entweder als Fingerzeige der gesellschaftlichen Klugheit vorzüglich empfehlen, oder als gute sittliche Vorzüge entscheidend auszeichnen.

In den Libationen. Sechstes Heft. December 1796. S. 473. ff.

1796.

Neider sind besser, als Mitleider. Mannh. 1796. 8.

1797.

M. Gr. Thom. Serz Teutsche Idiotismen, Provinzialismen, Volksausdrücke, sprüchwörtliche und andere im täglichen Leben vorkommende Redensarten in entsprechendes Latein übergetragen und nach dem Alphabet geordnet. Nürnb. 1797. gr. 8.

Nürnb. Gel. Lex. 3r Th.

1797.

Ein Beitrag zur Erläuterung des Sprichwortes: Den letzten beißen die Hunde.

In D. E. E. Kleins merkwürdigen Rechtssprüchen der Hallischen Juristenfacultät. B. II. n. XXX. Berlin und Stettin. 1797. gr. 8.

1797.

Allegorisches Sprüch-Wörterspiel zu angenehmer Unterhaltung munterer Gesellschaften mit 24 Kupfern. Neue Auflage. Leipz. Baumgärtner. 1797. 8.

1797.

1) Ueber Spiele, besonders das Sprichwörterspiel.
2) Ein dramatisches Sprichwort.

Im Volksfreund 3ten Stück. 1797. 8.

1797.

Räthsel, Sprichwörter, Aufsätze in Stammbücher, Lieder und Gesundheiten.

Im Taschenbuch für muntere Tischgesellschaften, vorzüglich beym Dessert zu gebrauchen, 2tes Bändchen, das auch den Titel hat: Ein Büchlein für Freuden geselliger Zirkel. Altona. 1797. 16.

1797.

D. J. J. H. Bückings medicinische und phisicalische Erklärung deutscher Sprichwörter und sprüchwörtlicher Redensarten. Stendal. 1797. 8.

1797.

Dramatische Sprichwörter. Mannheim. 1797. 8.

1797.

Karl Stille, über Sprüchwörter und sprüchwörtliche Redensarten.

In der Zeitschrift: Erholungen. Herausgegeben von W. G. Becker. 2tes Bändchen St. XI. Leipz. 1797. 8.

1797.

Sprüchwörter, Denk- und Sittensprüche zum Gebrauche der Katecheten und Lehrer, gesammelt und zum Theil mit Erläuterungen versehen von Quirin Gramer, Weltpriester und Katecheten an der k. k. Normalschule in Prag. Prag. 1797. (1798.) 8.

1797.

Aller guter Dinge sind drei. Warschau. 1797. 8.

1797.

Erst wägs, dann wags. Leipzig. 1797. 8.

1797.

Andr. Schellhorns deutsche Sprichwörter, sprichwörtliche Redensarten und Denksprüche, gesammelt und mit Erklärungen begleitet. Nebst einem Anhange von Sprichwörtern und Denksprüchen in lateinischen Versen. Nürnb. 1797. 8.

1797.

Das durch den Minister Pitt kassirte Sprüchwort: Der Mann ist so sicher, wie die Londner Bank.

In F. W. v. Schütz neuem Archiv der Schwärmerei und Aufklärung. B. I. Heft I. Aufsatz XII. Altona und Leipz. 1797 und 1798. 8.

1798.

Christian August Struvers Erklärung teutscher Sprichwörter in Rücksicht auf Erziehung und Behandlung der Kinder. Erster Theil. Glogau. 1798. 8.

Dieser erste Theil enthält 52 erklärte Sprichwörter.

— — Zweyter Theil. Ebend. 1799. 8.

In diesem Theile sind 42 erklärte Sprüchwörter enthalten.

1798.

Mich. Kunitsch moralische Erzählungen, Geschichten und Gespräche zum Behufe für Landschullehrer und zur Bildung für deutsche Jünglinge. Grätz. 1798. 8.

Enthält Erzählungen, Fabeln, Dialogen, Sentenzen und Sprichwörter.

Ergänzungsbl. zur A. L. Z. Jahrg. III. No. 140. sq. 464. f.

Thalia und Sphinx, oder dramatische Sprüchwörter. Ein Geschenk für jede antihypochondrische Gesellschaft. 1798. 8.

1798.

Christ. G. Heinr. Nieters Erklärung und Berichtigung einiger Sprichwörter. Halberst. 1798. 8.

1798.

Wer den Schaden hat, darf für den Spott nicht sorgen; eine komische Oper in 2 Aufzügen von K. F. Hensler. Wien. 1798. 8.

1798.

Neues allegorisches Sprüchwörterspiel zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für gesellige Zirkel. Mit 30 in Kupfer gestochenen (auf buntes Papier gezogenen) allegorischen Figuren. Leipz. 1798. 12.

1798.

Allegorisches Sprüchwörterspiel zur angenehmen Unterhaltung munterer Gesellschaften. Neue verbesserte Aufl. m. K. Leipzig. 1798. 12.

1798.

Ueber das Sprichwort: Kinder sind Kinder, in pädagogischer Hinsicht betrachtet.

In H. G. Zerenners deutschem Schulfreund 19tes Bändchen. Erf. 1798. 8.

1798.

Commentar über einige Sprichwörter von Liebe und Ehe, nämlich:

1)

1) Der Mensch liebt nur einmal.
2) Alte Liebe rostet nicht.
3) Die Ehen werden im Himmel geschlossen.

In Karl Heinrich Heidenreichs kleinen Schriften zur Philosophie des Lebens. B. 1. n. 3. 1798. 8.

1798.

Dramatische Sprichwörter zum Aufführen, mit Prolog und Epilog.

1. Das Kleid macht nicht den Mann;
2. Nicht alles, was glänzt, ist Gold;

stehen in dem

Mancherlei zur Unterhaltung für Kinder in Nebenstunden. Leipzig. 1798. 8.

1799.

S. J. Ramann's Predigten über die Sprüchwörter, 3 Theile. Erfurt. 1790—1800. 8.

1799.

(J. R. G. Beyers) Verzeichniß von Sprichwörtern, welche Themata zu den sonn- und festtäglichen Evangelien abgeben können.

In Dessen Museum für Prediger B. 3. (1799. 8.) St. 1.

1799.

60 meist gereimte Sprichwörter und Denksprüche aus Joh. Olorini Paroemiologia Germanica etc.

In Fülleborn's Nebenstunden. St. 1. (Breßlau. 1799. 8.)

1799.

(K. W. Nose) Einige Lichtseiten des Satzes: Undank ist der Welt Lohn. Frankf. a. M. 1799. 8. 31 Seiten.

1799.

(Karl Wilh. Nose) Gedanken von der Freyheit in Fragen, als Denkmal für einen wackern Mann. Frankf. a. M. 1799. 8. 43 Seiten.

In dieser kleinen Schrift untersucht der Verfasser die sprichwörtlichen Redensarten, die sich auf das Fragen beziehen, als: Das Fragen hat man frey; durch Fragen wird man klug; wer viel fragt, geht oft irre; ein Narr kann mehr fragen als zehn Kluge antworten: nach der Form: quid cur quis?

1799.

Sylvester Jakob Ramann Predigten über Sprichwörter. Erf. 1799. 8.

Enthält neun Sprichwörter, die entweder wegen der Wichtigkeit ihres Inhalts, oder auch wegen der Leichtigkeit oft mißverstanden oder unrecht angewandt werden.

1799.

Sprichwörter, nebst kurzer Anweisung, dergleichen in Gesellschaften durch Pantomine oder Dialog vorzustellen.

In den Leipziger und Braunschweiger Kalender für Frauenzimmer und junge Leute vom Stande, der auch den Titel hat: Taschenbuch für angenehme und nützliche Unterhaltung in häuslichen und geselligen Zirkeln. Leipz. 1799. 12.

1799.

Sittensprüche, Sprüchwörter und Räthsel.

In Fr. L. Wagners neuem Handbuch der Jugend in Bürgerschulen; ein Leitfaden zum Vorbereitungsunterricht fürs bürgerliche Leben. 1ste Hälfte. 2te vermehrte Auflage. Frankf. a. M. 1799. gr. 8.

1800.

Unterhaltungen in Sprüchwörtern mit (12) allegorischen Sprüchwörterkupfern.

In dem kleinen Taschenbuch zur Bildung und Veredlung der Jugend, von Fr. G. Leipz. 1800. 12.

1800.

Joh. Rudolph Gottlieb Beyer Predigten über Sprüchwörter in Verbindung mit den Sonn- und Festtagsevangelien. Erster Band. Erfurt. 1800. Zweiter Band. Ebend. 1801. gr. 8.

Der erste Band enthält 31 Predigten vom I. Adventssonntage bis zum Feste der Himmelfahrt Christi, und der zweite vom Sonntage Exaudi bis zum 25. Sonntage nach Trin. 29 nebst einer Predigt am Erntefest und am Bußtage.

1800.

Dramatische Sprüchwörter zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für Kinder. Erstes Bändchen. Gotha. 1800. 8.

Haben auch den Titel:

K. F. Lossius dramatisirte Sprichwörter.

1800.

Ursprung einiger deutscher Sprüchwörter und sprüchwörtlichen Redensarten von verschiedenen Verfassern.

In F. D. Gräters Bragur B. VI. Zweite Abtheilung n. I. Leipz. 1800. 8.

1800.

(J. Chr. Siebenkees) Ursprung und Erklärung einiger Sprichwörter.

Im Nürnb. Verkündiger. 1800. N. 61. 62.

1800.

Sprichwörterspiel für Kinder.

In einem Buche das den Titel hat:

Gehorsam und Treue; oder Franz und Louise, eine Erziehungsgeschichte von T. und F. Glogau. 1800. 8.

Dieses Sprichwörterspiel paßt, nach dem Urtheil eines Recensenten, nicht für Kinder.

1800.

Joh. Bapt. Schenkl Sprüche und Lehren der Weisheit für Liebhaber einer weisen Lebensart. 2te Aufl. Augsb. 1800. 8.

1800.

Unterredung mit Kleinen nach Sprüchwörtern, von einem Landschullehrer.

In M. G. A. Horrers Almanach für Schullehrer in Stadt- und Landschulen auf das Jahr 1800. Erfurt. 1800. 8.

1800.

Zwölffaches Unterhaltungsspiel, nebst einem Anhange von dreißig verschiedenen Gesellschaftsspielen zum Nutzen und Vergnügen für Kinder und junge Leute, um ihnen auf eine angenehme Weise eine Menge nützliche Kenntnisse beizubringen. Leipzig. 1800. 8.

Diese zwölffache Unterhaltung der Jugend besteht in der auf jeder der ersten 116 Seiten wiederholten Aufforderung, eine auf ein gegebenes Sprichwort passende Erzählung vorzutragen.

1801.

Neue Sammlung von Sprüchwörtern zur Unterhaltung und Belehrung von S. J. Ramann. Altenburg. 1801. I. Bändchen 1802. II. Bändchen. 8.

1801.

Ueber das Sprichwort: Man darf nur sterben, um gelobt zu werden.

In J. D. Maucharts Repertorium und Bibliothek für empirische Psychologie und verwandte Wissenschaften. (Tübingen. 1801. 8.) B. III. 2. (B. VI.)

1801.

Kinderling von Erklärung der Sprichwörter in Predigten.

Im Allg. Lit. Anz. 1801. No. 122.

1801.

Allzuscharf macht schartig, ein Schauspiel von A. W. Iffland. Wien. 1801. 8.

1801.

Ueber Sprichwörter stehen mehrere Aufsätze in der seit den 1. Juli 1801. erscheinenden Wochenschrift: Das Bürgerblatt betitelt.

1801.

Ein Dutzend erläuterte Sprichwörter mit 12 allegorischen Sprichwörter-Kupfern.

In dem kleinen Taschenbuch zur Bildung und Veredlung der Jugend von Fr. G. Leipzig. 1801. (1802.) 8.

1802.

Sprichwörter und sprichwörtliche Redensarten mit Anwendung auf einzelne Fälle ꝛc.

In Jakob Stilles Erzählungsbuch, oder kleine Bibliothek für kleine Kinder, die das Lesen angefangen haben und sich gern etwas erzählen lassen. Von J. Glatz. 3 Bändchen. Altona. 1802. 8.

1802.

Der Krug geht so lange zu Wasser bis er bricht. Ein Lustspiel in drei Aufz. von J. F. Jünger. Regensb. 1802. 8.

1802.

Was seyn soll, schickt sich wohl. Ein Lustspiel von J. F. Jünger. Regensb. 1802. 8.

Diese beiden Lustspiele stehen auch in J. F. Jüngers theatralischen Nachlasse, ächte Aufl. 1stes Bändchen. Regensb. 1803. 8.

1802.

Sprichwörter, womit sich laue Christen behelfen; beleuchtet und berichtigt von Johann Gottfried Schöner, Diakonus an der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Lorenzen. Nürnberg, im Verlag der Raw'schen Buchhandlung. 1802. XXVI. und 180 Seiten.

Die in diesem Büchlein abgefertigten Sprichwörter sind folgende: I. Wir sind alle arme Sünder. II. Wir sind alle schwache Menschen. III. Da hätte Gott viel zu thun, wenn er alles so genau nehmen wollte. IV. Ich verlasse mich auf Gottes Barmherzigkeit. V. Wir tragen alle unsern Schaz in irdischen Gefäßen. VI. Wer kann alles halten, was in der Bibel steht.

Nürnb. Gel. Lex.

1802.

Auserlesene Sprichwörter, Denksprüche und Klugheitsregeln für Lehrjungen.

1803.

Sprichwörter.

In J. Ch. D. Geisers A B C Buchstabir- und Lesebuch, um die Aufmerksamkeit und das Nachdenken der Kinder auf die nächsten und wichtigsten Dinge, die sie in den ersten Jahren ihres Lebens zu wissen nöthig haben, hinzuleiten. Breslau. 1803. 8.

1803.

(Deutsche) Sprichwörter und Sentenzen (Denksprüche).

In Joh. Friedr. Memmerts Versuch einer praktischen und vergleichenden teutsch-lateinischen Sprachlehre zur nähern Kenntniß der Ähnlichkeit und Abweichungen beider Sprachen und zum Unterrichte in Bürgerschulen. Erster Theil. Grammatik. (Erlangen. 1803. 8.) S. 164—248.

1803.

Ignaz Hubeneys moralisches Lesebuch für Kinder und Kinderfreunde. Prag. 1803. 8.

Enthält mehrere Sprichwörter.

1803.

Durch Schaden wird man klug. Geschichten aus der wirklichen Welt. 2 Theile. Berlin. 1803. 8.

1803.

Sammlung der in den Liedern für Volksschulen zerstreut enthaltenen biblischen Sprüche, gemeinnütziger Verse, Denksprüche und sprüchwörtlichen Redensarten, nach der Ordnung des Inhalts. Hannover. 1803. 8.

1803.

Vollny und Rosaline, oder was sich liebt, das neckt sich, nebst einem Anhange, der Mann mit sechs Weibern. Erfurt. 1803. 8.

1803.

Sprüchwörter, ihre Weisheit und Kraft.

In Joh. Ge. Müllers Unterhaltungen mit Serena Th. II. (Winterthur. 1803. 8.) Aufsatz 13.

1804.

Sprichwörter ꝛc.

In einem Buche das den Titel hat:

Kirmesbüchlein, enthält eine Sammlung der besten deutschen Trinklieder mit leichten Melodien im Volkstone,

Sprichwörter, gesellschaftliche Spiele und Räthsel. Zunächst der Feyer der Kirchweih, zugleich aber jeden Zirkel froher Menschen gewidmet. Mit Noten und Kupf. Leipz. 1804. 8.

1804.

Ueber die Paröimie: Kauf bricht Miethe. Ein Versuch zur Verbesserung der bürgerlichen Gesetzgebung.

In D Krüll's, Hofr. und Prof. zu Landshut: Prüfung einzelner Theile des bürgerlichen Rechts in Landshut. (Landshut bei Krüll, 1804. 8.) 4tes Bdchen, Aufsatz I.

1804.

Katechisationen über religiöse und über moralische Wahrheiten, Sprüchwörter, Denksprüche und Bibelstellen. Leipz. 1804. 8.

Diese Sprichwörter sind: Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer; Undank ist der Welt Lohn; Ein Dienst ist des andern werth.

1804.

Das Kirmesbüchlein, enthaltend eine Auswahl der besten Trinklieder, Charaden, Räthsel, Gesellschaftsspiele und Sprüchwörter, nebst besonders gedruckten Melodien. Leipz. 1804. 12.

1804.

Improvisirte Sprichwörterspiele, nebst Anleitung dazu

In A. L. P. Schröder über den Einfluß des Schauspiels auf die Bildung der Jugend. Gotha. 1804. 8.

1804.

Sprichwörter-Spiele.

In E. F. H. Langbeins neuen Taschenbüchlein zur Beförderung der Freude, des geselligen Vergnügens und des guten Tons. Neue Aufl. 1804. 12.

1804.

Neue Sammlung von Sprichwörtern zur Unterhaltung und Belehrung, von Sylvester Jacob Ramann,

Pfarrer zu Zimmern supra im Erfurtischen. Vier Bändchen. Altenburg, bei Rink und Schnuphase. 1804. 8.

Diese neue Sammlung unterscheidet sich von der ältern, die unter dem Titel: Moralischer Unterricht in Sprichwörtern, in 6 Bändchen (Erfurt bei Kaiser 1789—1800. 8.) herausgekommen ist, dadurch, daß jene für Kinder, diese mehr für Erwachsene bestimmt ist.

1805.

Kajetan Hermann einige von den gangbarsten Sprüchwörtern näher erläutert und zu Predigten und Katechisationen anwendbar gemacht. Als Anhang zu seinen Predigten. 3 Bändchen. Prag. 1805. gr. 8.

1805.

C. C. G. Fischer collectio proverbiorum et sententiarum notabilium; oder Sprichwörter und sittliche Denksprüche zum Gebrauch der Schulen herausgegeben. Halle. 1805. gr. 8.

1805.

A. L. Hoppenstedts Sammlung der in den Liedern für Volksschulen zerstreut enthaltenen biblischen Sprüche, gemeinnützigen Verse, Denksprüche und sprüchwörtlichen Reden nach der Ordnung des Inhalts. Hannover. 1805. 8.

1805.

S. J. Ramanns Predigten über Sprichwörter, nach Anleitung der Sonn- und Festtagsepisteln. Zum Gebrauch der häuslichen Andacht und Vorlesen in der Kirche. Altenburg. 1805. gr. 8.

1805.

Lehrreiche Sprichwörter.

In einem Buche das den Titel hat: 2 Jahrgänge biblischer Wochensprüche, nebst Liederversen, nützlichen Schulreden und lehrreichen Wochensprüchen. Magdeburg. 1805. 12.

1805.

Joh. Bapt. Schenkl, Sprüche und Lehren der Weisheit für Liebhaber einer weisen Lebensart. Dritte Aufl. Augsburg. 1805. 8.

1806.

Medicinische Paroemien, oder Erklärung medicinisch diätetischer Sprichwörter, nebst der Nutzanwendung. Ein Nachtrag zum Gesundheitstaschenbuch, von D. J. G. Bremser, ausübendem Arzte in Wien. 1806. kl. 8. 308 Seiten.

1806.

Der lustige Bruder. Eine Sammlung der besten Räthsel, Sprichwörter, Lieder der Freude, Aufsätze für Stammbücher und Gesundheiten. Ein Handbuch für fröhliche Gesellschaften. Zweite verbesserte Auflage. Altona. 1806. 16.

1806.

Willst den Narren du fahen, must als Gesell dich ihm nahen. Dramatisches Sprichwort in Knittelversen; in 3 Aufzügen. St. Petersburg. 1806. 8.

1806.

Joseph Nißl, Lebens-Schule, in einer Sammlung von Sprichwörtern, Denk- und Sittensprüchen. 3 Bände. München. 1806. kl. 8.

1806.

Predigten über Sprichwörter, gesammelt von J. G. H. herausgegeben von Joh. Büttner, Pf. zu Oettingshausen und Ottowind im Coburgischen. Coburg. 1806. 8. 192 Seiten.

Die Verf. dieser Predigten sind: Demme, Nietzsche, Zerenner, Schwarz, Heym, Pfranger und der katholische Geistliche, dessen kurze Volkspredigten Lorenz Kapler herausgab.

1810.

Die Weisheit auf der Gasse, oder Sinn und Geist deutscher Sprichwörter. Ein Lehrbuch für uns Deutsche, mitunter auch eine Ruhebank für Gelehrte, die von ihren Forschungen ausruhen möchten, von Johann Michael Sailer. Augsburg bei Rieger. 1810. 8. XVI und 404 Seiten in 8.

Der Verf. handelt bald von Sprichwörtern überhaupt, bald von Sprichwörtern und Sprichen des Volks, dann wieder von sprichwörtlichen Redensarten und tiefsinnigen Sprüchen und dem Unterschied zwischen Wahrheit und Wahrheit in denselben.

Enthält auch eine Zugabe von baterischen Sprichwörtern.

1812.

Gesellschaftsbüchlein, neuestes und vollständiges, zur Erhöhung aller häuslichen und geselligen Freuden; enthaltend: die ausgewähltesten Gesellschaftslieder, Spiele, Charaden, Räthsel, Logogryphen, Sprichwörterspiele und eine Anweisung in Gesellschaften auf das Geschwindeste die wohlschmeckendsten Getränke zu bereiten. Hamb. Vollmer. 1812. 8.

1812.

Joh. Bapt. Schenkl Sprüche und Lehren der Weisheit für Liebhaber einer weisen Lebensart. 4te Aufl. Augsburg. 1812. 8.

1812.

Baiersche Sprüchwörter, mit Erklärung ihrer Gegenstände zum Unterricht und Vergnügen. 2 Bändchen. München b. Lentner. 1812. 8.

Ist in der Univ. Bibl. zu Landshut.

Der ungenannte Verf. ist Thomas Mayer, Pfarrer (in Puch am Buchrain) zu Langengeisling, Bisthums Freysing.

Allgem. Lit. Zeitung, Februar 1813. 247. f.

1813.

Sprüchwörter-Lexicon mit kurzen Erläuterungen. Ein Handbuch fürs gemeine Leben, auch zum Gebrauch

in Volksschulen. Von Samuel Christoph Wagener, Pastor und Königl. Preuß. Schuleninspector zu Altenplathow bei Genthin. Quedlinburg, b. Basse. 1813. 8. IV und 210 S.

Diese Sammlung enthält über 4000 deutsche Sprichwörter und sprichwörtliche Redensarten, von welchen die, die einen dunkeln und verborgenen Sinn haben, kurz erklärt sind und daher auch Lehrern als Sammlung von Themen zu Aufsätzen für ihre Schüler dienen kann; obgleich hier und da, um Mißverstand zu vermeiden, noch eine Erklärung nöthig gewesen wäre.

S. Ergänzungsblätter zur A. L. Z. No. 89. 710. ff.

1814.

Einmal ist keinmal.

Eine Widerlegung dieses Erlogensten und Schlimmsten unter allen Sprichwörtern, steht in dem Korrespondenten von u. für Deutschland No. 106. 1813. unter den nichtpolitischen Nachrichten S. 442. f.

1814.

Altteutsche Sprichwörter und sprichwörtliche Redensarten. Vom Herrn Prof. C. gesammelt.

In F. D. Gräters Idunna und Hermode. Eine Alterthumszeitung auf das J. 1814. No. 1. S. 4.

1814.

Ueber Volkssinn und Volkssitten in Denksprüchen und Sprichwörtern.

In den 3 ersten Heften des Kameral-Korrespondenten von 1814. 4.

1814.

Gnomen nach altteutschen Sprüchwörtern. (Aus. aus Johann Buchlers ΓΝΩΜΟΛΟΓΙΑ. 1606.)

In F. D. Gräters Idunna und Hermode. Zweiten Vierteljahr 1814. No. 26. S. 104.

1815.

Sprichwörter ꝛc.

In Allwins und Amaliens erstes Lese- und Bilderbuch, von Joh. Heinr. Lehnert. (Berlin. 1815. 8.) S. 25. ff.

1815.

Sprichwörter für die Jugend in Volksschulen.

In D. J. P. Pöhlmanns kurzer Unterricht in der christlichen Sittenlehre in gereimten Fragen und Antworten. Zweite verb. und verm. Auflage. Erlangen. 1815. 8.

1815.

Wie gewonnen, so zerronnen! Improvisirtes Sprichwortspiel, aufgeführt in Paris im Jahr 1815. Heidelberg. 1815. gr. 8.

1816.

Einige sprichwörtliche Redensarten.

Im Korresp. v. u. f. Deutschland No. 125. 1816.

Diese Redensarten sind folgende:

Gallaschen-Türengeln. Ein toller Christ. Coranzen, curanzen. Spießgeselle. Eine alte Schabelle.

1816.

Etliche Sprichwörter oder vielmehr sprichwörtliche Redensarten.

In Friedrichs satyrischem Zeitspiegel und aus demselben im Korresp. v. u. f. Deutschland No. 190. 1816.

1816.

Wenn die Herren vom Rathhause kommen, so sind sie klüger, als da sie hinauf gingen.

Eine Erklärung dieser sprichwörtlichen Redensart von H. steht im Allgem. Anzeiger der Deutschen No. 74. 1816.

1816.

Woher mag das Sprichwort entstanden seyn: Ich wollte lieber Hunde tragen oder führen, als dieses oder jenes thun!

Die Erklärung dieses Nationalsprichwortes von J. F. Weez zu Frankenthal, steht ebenfalls in dem Allgem. Anzeiger der Deutschen No. 74. 1816.

1816.

Forst- und Jagdparömien und Sprichwörter.
Von Wildungen.

In C. P. Laurops und V. F. Fischers Sylvan, ein Jahrbuch für Forstmänner, Jäger und Jagdfreunde auf das Jahr 1816. Marburg und Cassel. (1816.) kl. 8.

1816.

Ueber den Ursprung deutscher Sprach-Eigenthümlichkeiten, deutscher Sprüchwörter, sprüchwörtlicher Redensarten und Sprachverschönerungen.

Dieser Aufsatz, von Christian Gottlob Ruhmer, Pfarrer zu Krippehna bei Eilenburg, steht in dem Allgem. Anzeiger der Deutschen No 112. 1816. S. 1165—1169. und enthält zugleich die Erklärung folgender sprichwörtlicher Redensarten:

Gallaschen. Türengeln. Ein toller Christ. Coranzen, curanzen. Spießgesell. Eine alte Schabelle.

1817.

Der gerade Weg der beste.

In A. v. Kotzebue's Almanach dramatischer Spiele zur gesellschaftlichen Unterhaltung auf dem Lande. Funfzehnter Jahrg. für 1817. Leipz. 1817. 12.

1817.

Die Ehen werden im Himmel geschlossen, oder die Wallfahrt nach Hymens Altar. Ein kurzweiliges Gesellschaftsspiel. Leipzig. 1817. 8.

1817.

Pythagoras. Ein gnomologisches Taschenbuch. Freyberg, Craß und Gerlach. 1817. 12.

1817.

Die Botanik der Geschichte und Literatur, oder die Pflanzen in ihren mythologischen, religiösen, bürgerlichen, sinnbildlichen, abergläubischen, sprichwörtlichen, literarischen, ästhetischen und geschicht-

lichen Beziehungen. Verfaßt von der Frau von Genlis. Uebersetzt und vermehrt von Dr. K. J. Stang, 2 Theile. Neue wohlfeilere Ausgabe. Bamberg und Würzburg. 1817. 8.

Die erste Auflage ist mir unbekannt.

1817.

Lebensphilosophie in auserlesene Maximen dargestellt von Johann Baptist Schenkl, Königl. Baier. Stadtrath in Amberg u. s. w. Sulzbach, bei Seidel. 1817. 8. 44 Seiten.

1818.

Der launige Anekdotenkrämer, oder Sammlung alter Sprüchwörter, Anekdoten, Scherze, Gespräche, Satiren, Schnurren ꝛc. eines rühmlichst bekannten Finessen-Mannes. Nürnb. 1818. 8.

1818.

Neue Sprüchwörter. Von Eduard Stern.

In dem Unterhaltungsblatt: Der Freimüthige 1818. No. 122. S. 487. No. 124. S. 495. No. 125. S. 499. No. 127. S. 507. No. 129. S. 515. No. 131. S. 123. No. 132. S. 127.

1818.

Wigand goldenes Buch für Kinder, oder Tugend und Sittenlehre für die zarte Jugend, bestehend in den auserlesensten biblischen Sprüchen, Sprichwörtern, Denksprüchen u. s. w. Prag. 1818. 12.

1818.

Dramatische Sprichwörterspiele.

In dem Handbuch für fröhliche Zirkel, das den Titel hat: Der Rathgeber in fröhlichen Zirkeln. 2 Bände. Nordhausen. 1818. 8.

1818.

Gnomen (Deutsche)

In Friedr. Ludwig Bührle'ns Erzählungen und Miscellen. Tübingen. 1818. 8.

1819.

Ludwig Anton Haßler moralischer Gebrauch der Sprichwörter.

Im Constanzer Archiv für Pastoralconferenzen.

1820.

Sprüchworträthsel.

Stehen im Korresp. v. u. f. Deutschland 1820. No. 70. 77. 84. 91. 98. 26.

Literatur
Englischer und Esthnischer Sprichwörter.

Englische Sprichwörter.

1477.

The morale proverbes of Cristyne. Caxton. 1477. Fol. 4 Blätter.

Diese Sprichwörter der Christine von Pisa sind ganz abgedruckt in Thomas Frognall Dibdin Bibliotheca Spenceriana. Bd. IV. London. 1815. gr. 4.

Allg. Lit. Zeitung 1817. No. 289.

1477.

The Morale Proverbes of Cristyne. Traductio e Gallico Christinae Pisamae. Poema 203 linear. Westmestre (Westmonasterii). 1478. Fol.

Denis Suppl. p. 92. Will. Herbert typographical Antiquities of Great Britain Vol. I. p. 17. Panzeri Annal. typ. Vol. III. 352. 3.

1632.

Adagia Britannica, et plura et emendatiora quam antehac edita.

In Joan. Davies Antiquae Linguae Britannicae, nunc vulgo dictae Cambro-Britannicae ab aliis Wallicae, et linguae Latinae Dictionarium duplex, prius Britannicum. Londini, impress. in aed. R. Young. 1632. Fol.

1640.

Ontlandish Proverbes selected by M. G. H. London. 1640. 8.

Aus den hier gesammelten 1032 Sprichwörtern sind einige in Lessings sämtl. Schriften XVI. B. S. 389—392. ausgezogen und körnig übersetzt.

1678.

1678.

J. Ray, Collection of English proverbs with ſhort annotations. Cambridge. 1678. 8.

1689.

J. N. S. Grammatica nova Anglicana, una cum Dialogis quibusdam et Proverbiis Anglicanis. Jenae, ap. Tob. Oehrling. 1689. 8.

1706.

Chriſtian Ludwigs Dictionary, English, German and French, containing not only the English Words in their alphabetical ordes, together with their ſeveral ſignitications, but alſo their proper accent, phraſes, figurative Speeches, Idioms and Proverbs. Leipzig, by Thom. Fritſch. Tom. I. 1706. Tom. II. 1716. 4. maj.

1709.

Oswald Dykes English Proverbs, with moral Reflexions. The ſecond Edition. Lond. by H. Meere. 1709. 8.

1711.

Proverbia Britannica ab Anonymo collecta.

In Jani Gruteri Florilegium Ethico-politicum Part. II. p. 171. ſq. Francof. 1711. 8.

1713.

Two hunderd english Proverbs.

In A. C. Beuthneri Miſcellan. Anglican. p. 78—86. Jen. 1713. 8.

1717.

Engliſche Sprichwörter;

ſtehen in:

Chriſt. Ludwigs Anleitung zur Engliſchen Sprache. Leipzig. 1717. 8.

1718.

Auserleſene engliſche Proverbia.

In Theodor Arnolds Englischer Grammatik S. 441. f. Hannover. 1718. 8.

1755.

Andreas Berthelsone English and Danisch Dictionary, containing the genuine words of both languages, with their proper and figurative meanings, interspersed with a large variety of phrases, idioms, terms of arts and proverbial sayings, collected from the most approved writers. Linde. 1755. 4.

1761.

A Dictionary French and English, containing the signification of Words — Idioms an Proverbs, used in both Languages etc. By Lewis Chambaud. 1761. Fol.

1764.

Einige der vornehmsten und bekanntesten (englischen) Sprüchwörter.

In Joh. Christ. Pragers Englischer Grammatik, (Coburg. 1764. 8.) S. 224—247.

1805.

Englische Sprichwörter.

In G. A. Müllers praktischen Lehr- und Hülfsbuch der englischen Sprache: enthaltend eine Sammlung der nothwendigsten englischen Wörter über alle Theile der Rede. Halle. 1805. 8.

Esthnische Sprichwörter.

1779.

In dem 2ten Theil der Volkslieder (Leipz. 1779. 8.) S. 85. f. stehen zur Probe einige Esthnische Sprichwörter, z. B.

Gib die Sackpfeife in eines Narren Hände, er sprengt sie entzwei.

Schätze den Hund nicht nach den Haaren, sondern nach den Zähnen.

Ein nasses Land bedarf keines Wassers; d. i. betrübe die Betrübten nicht noch mehr.

Niemand hält mich bei meinen Rockzipfel; d. i. ich bin keinem etwas schuldig.

Wer bittet den Armen zur Hochzeit?

Der Stumme (das Thier) muß wohl ziehen was der Unvernünftige auflegt.

Sei selbst ein Kerl, aber achte einen andern Kerl auch für einen Kerl.

Von des Reichen Krankheit und des Armen Bier höre man weit.

Die Noth treibt den Ochsen in den Brunn.

Hinter Gutslefs Esthnischer Grammatik ist auch eine große Anzahl zum Theil sehr sinnreicher Räthsel und Sprichwörter angeführt.

Staatl. Bibliothek Bamberg

Literatur
Flämischer und Französischer Sprichwörter.

Flämische Sprichwörter.

1672.

Flämische Sprichwörter.

In Scielta de Proverbi — da varie lingue — Operatessata da Giulio Varini. in Venetia. 1672. 12.

Der vollständige Titel dieser Sammlung steht in der Literatur Italienischer Sprichwörter.

Flämische und französische Sprüchwörter.

1568.

Flammische und französische Sprichwörter. Antwerp. 1568. 8.

Französische Sprichwörter.

1528.

Notables, enseignemens adages et proverbes fait's et composès par Pierre Gringore dit Vauldemont. Paris. 1528. 8.

1533.

Les Mots et Sentences dorées du maitre de sagesse Catons en françois et en latin, avec bons enseignemens, proverbes et adages par Pierre Grognet. à Lyon. 1533. 8.

1550.

Proverbia Gallicana secundum ordinem alphabeti reposita et a Joanne Aegidio Nucerienſi Latinis Verſiculis tradacta, correcta et aucta per Hab. Suſſannaeum. Pariſ. 1550, 8.

1552.

Proverbia Gallicana — Suſſannaeum. Paris. 1552. 8.

1591.

Jean Antoine de Baif Mimes, Enſeignemens et Proverbes. à Paris. 1591. 12.

1591.

des Accords bigarrures. à Rouen. 1591 12.

1594.

Henri Etienne Premices, ou le premier livre des Proverbes epigrammatiſés, ou des Epigrammes proverbialiſés. 1594. 12.

1596.

Petrus Gringore Notables enſeignemens, adages et proverbes par quatrains

Der Verf. war ein franz. Poet und lebte in der erſten Hälfte des 16ten Jahrhunderts. (Jöcher.)

1597.

Jean Ant. de Baif, les Mimes, enſeignemens et proverbes. Paris. 1597. 12.

In der Baron von Neuenſteiniſchen Sammlung 2ter Katalog (1816) S. 35. n. 274.

1605.

Proverbia Gallorum.

In Hieron. Megiſeri Paroemiologia Polyglottos etc. Lipſ. 1605. 8.

Der vollſtändige Titel in der Literatur Hebräiſcher Sprichwörter.

1606.

des Accords bigarrures et les apophtegmes du Sieur Gaulard. à Poitiers. 1606. 12.

War in der Fürst Palmischen Sammlung (3tes Verz. v. Büchern aus dem F. Palmischen Bücherschatz) 2c. Regensb. 1812. 8. n. 10.

1606.

Proverbia Gallorum.

In Hieron. Megiseri Paroemiologia Polyglottos etc. Lipsi 1606. Fol.

Der vollständige Titel in der Literatur Hebräischer Sprichwörter.

1609.

Französische Sprichwörter.

In Gerardi Tuningii Apophthegmata etc. 1609. 8

Der vollständige Titel in der Literatur Griechischer Sprichwörter.

1609.

du S. Gaulard apophtegmes. a Troyes. 1609. 12.

War in dem F. Palmischen Bücherschatz drittes Verz. n. 737.

1610.

Gabr Meurerii et Jo. Nucerini Proverbia Gallica.

In Jani Gruteri Florilegio. (Francof. 1610. 8.) P. I. p. 181. sqq.

1610.

Solonis Vogaei Proverbia Gallica.

In J. Gruteri Florilegio. (Francof. 1610. 8.) P. II. p. 351. sqq. u. P. III. p. 177. sqq.

1611.

Gomes de Trier Jardin de recreation, ou proverbes et sentences. Amst. 1611. 4.

War in dem Fürstl. Palmischen Bücherschatz drittes Verz. n. 27.

1612.

Phil. Garnerii Aureliani Galli, Thesaurus adagiorum Gallico-latinorum. Francof. 1612. 12.

1615.

Les nouveaux et illustres Proverbes historiques, expliqués par diverses questions curieuses et

morales en forme de Dialogue etc, à Paris. 1615. 12.

1616.

des Accords bigarrures et touches avec les apophtegmes de Gaulard et les escraignes Dijormoiſes. à Paris. 1616. 8.

War in dem Fürſtl. Palmſchen Bücherſchatz, Verzeichn. III. 1812. n. 12.

1617.

Threſor de ſentences dorées et argentées. Proverbes et dictions communs, reduits ſelon l'ordre Alphabétique. Avec le bouquet de Philoſophie morale taict par demandes et responces. Par Gabriel Meurier natif d'Anvers. a Cologne pour François le Fevre. 1617. 8. 332 und 4 Seiten.

Befindet ſich in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1620.

les Bigarrures et Touches, du Seigneur des Accordes avec les apophtegme du S. Gaulard. Tom. 2. Rouen. 1620. 8.

War in der Baron von Neuenſteiniſchen Bücherſammlung No. 290.

1621.

Etienne Pasquier Explication de pluſieurs Proverbes François.

In Et. Pasquier Recherches de la France. 2 Tom. a Paris. 1621. Fol.

1626.

Le Bigarrures et touches du Seigneur des ACCORDS, avec les Apophtegmes du Sieur GAVLARDO et les Ecraignes Dyonnoiſes. Rouen. 1626. 12.

Bibl. Mencken. p. 561.

1633.

Daniel Matras Proverbes, Sentences et Mots d'orès, en François, Danois, Italien et Allemands, à Copenhague, par Melch. Marzan. 1633. 12.

1635.

Phil. Garnerii Aureliani Galli, Thesaurus adagiorum Gallico-latinorum. Francof. 1635. 8.

1635.

La comedie de proverbes. Paris. 1635. 8.

War in dem Fürstl. Palmischen Bücherschatz, dritten Verz. n. 382. 2)

1643.

Dan. Martin Proverbes François et Allemands. Strasbourg. 1643. 8.

1643.

Dan. Matras Proverbes, Sentences et Mots d'orés en François, Danois, Jtalien et Allemands. Hafn. 1643. 8.

1645.

Etienne Pasquier Explication de plusieurs Proverbes François.

In Et. Pasquier Recherches de la France. 2 Tom. a Paris. 1643. Fol.

1646.

Ant. Oudin Recueil de Phrases adverbiales. Paris. 1646. 12.

1654.

Fleury de Belinghen Les premieres essais des Proverbes. A la Haye. 1654. 4.

1655.

Exilium melancholiae; d. i. Vnlust-Vertreiber, oder 2000 lehrreiche und scharffinnige Sprüche, aus dem Französischen des Ludovici Caron übersetzt, Strasb. 1655. 8.

1656.

Fleury de Bellingen, Etymologie ou explication de Proverbes François, à la Haye. 1556. 8.

1659.

Proverbes Hiſtoriques. Paris. 1659. 12.

1660.

Apophthegmes, ou la Recreation de la jeuneſſe, contenant plus de 600 belle et facecieuſes rencontres, parsemés de ſentences et dits memorables: Diviſez en trois parties: Non tant, pour ſe recrees és compagnies, que prouffitables aux Allemans, à apprendre la langue francoiſe, avec un ſingulier plaiſir. Recueillis de divers livres, et mis en tel ordre par Pierre Rayot. L. P. Imprimé à Wittenberg M.DC. LX. 8.

1665.

Jean Marie de Vernon Divertiſſement de Sages dans l'explication d'un grand nombre de proverbes et de façons de parles triviale et proverbiales etc. á Paris chez George Jaſſe. 1665. 8.

1665.

Mr. le Duc Proverbes en rimes ou rimes en proverbes. Tom. I. et II. à Paris. 1665. 12.

1665.

le Duc proverbes en rimes. Paris. 1665. 8.

Scheint von dem Vorigen verſchieden zu ſeyn.

1665.

Etienne Pasquier Explication de pluſieurs Proverbes François.

In Et. Pasquier Recherches de la France. 2 Tom. a Paris. 1665. Fol.

1665.

Les nouveaux et illuſtres Proverbes hiſtoriques expliques pás diverſes queſtions curieuſes et morales en forme de Dialogue etc. à Paris chez Pepingué. 1665. 12.

Iſt vielleicht nur ein neuer Titel zu der Ausgabe von 1615.

1672.

Jacques Moiſant de Brieux Origines de quelques coûtumes anciennes, et de pluſieurs façons de parles triviales. Avec un vieux Manuſcrit en vers, touchant l'origine des Chevaliers Bannerets. à Caen, chez Jean Cavalier. 1672. 12.

1672.

Französische Sprichwörter.

In Sciella de Proverbi, e ſentenze Italiani tolti da varii lingue — Opera-teſſata da Giulio Varini. in Venetia. 1672. 12.

1679.

Verſchiedene franzöſiſche und deutſche Sprüchwörter, herausgegeben durch Nathanael Duez, (oder Dueſius). Frankf. und Hanau. 1679. 8.

1694.

Les Apophtegmes des Anciens de la Traduction de N. Perrot d'Ablancourt. à Paris. 1694. 8.

Bibl. Wittwerian. Pars poſt. Sect. alt. p. 255. n. 9993.

Ohne Druckjahr.

Recueil nouveau d'apophtegmes ou bon mots etc. mis en vers françois à Toluſe.

1701.

(Dominique Bouhours) Explication de divers termes François, que beaucoup de gens confondent, faute d'en avoir une notion nette. v. Memoires de Trevoux. Sept. et Oct. 1701. p. 267—270. edit. d'Amſterdam.

Der Verf. erklärt verschiedene bei den Franzosen gewöhnliche Redensarten. Z. B. Enigme, Griphe, Logogriphe, Rebus, Devise, Embleme, Hieroglyphe, Paradoxe, Probleme, Aphorisme, Sentence, Maxime, Proverbe, Apophtegme, Bon mot, Turlupinade, Quodlibet.

Lawätz Handbuch für Bücherfreunde Th. I. B. I. S. 333. f.

1701.

Joh. Leonh. Frisch Compendium französischer Sprichwörter.

1701.

Dictionaire de proverbes françois et de façon de parles comiques, bourlesques et famillieres, Francf. 1701. 8.

1710.

Dictionaire de proverbes françoises. Avec l'explication de leurs significations, et une partie de leur origine. Le tout tiré et recueilli de mellieurs Autheurs de ci dernier Siecle. Par G. D. B. (George de Backer) à Brusselles chez George de Backer. Imprimeur et Marchand Libraire. 1710. 8.

Befindet sich in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1711.

Pierre Rondeau Nouveau Dictionaire François Allemand et Allemand-François, contenant tous le mots les plus connús et usités de la Langue Françoise, ses expressions propres, figurées, proverbiales et burlesques, avec plusieurs termes des Arts et des Sciences. Nouvelle Edition, revue, corrigée et tres considerablement augmentée. à Leipzic. 1711. 4. à Leipsic et Francfort. 2 Voll. 1731. 4. augmenté par Jablonsky. à Leipzig. 2 Voll. 1740. 4.

1718.

Philibert Joseph le Roux Dictionnaire comique satyrique, critique, burlesque, libre et

proverbial. à Amsterd. chez Mich. Charl. le Cene. 1718. 8.

1721.

Les Apophtegmes, ou le belles paroles des Saints. (Apophthegmata Sanctorum) Lutet. Paris. 1721. 8.

1729.

Lettre sur une Expression ancienne usitée en France: être marié en face de l'Eglise.

Steht in le Mercure de France, Fevr. 1729.

1730.

Philibert Joseph le Roux Dictionnaire comique— et proverbial. a Lion. 1730. 8. maj.

1733.

Lettre sur cette expression, faire le deposuit et sur le bâtons de Confreries.

Im Mercure de France, Aoust 1733. p. 1764.

1734.

Lettre de M. L. B. (le Beuf) touchant l'origine du Proverbe, Li Chanteor de Sens.

Im Mercure de France, Fevrier 1734. p. 210—218.

1735.

Ph. J. le Roux Dictionnaire comique — et proverbial. Lyon. 1735. 8.

1738.

Jacob le Duchat Remarques sur quelques Proverbes françois, par ordre alphabetique, pour servir d'explication et d'addition au Dictionnaire des Proverbes de G. D. B. (Backer).

v. au Tome II. du Ducatiana p. 449—545. à Amsterd. 1738. 8.

1742.

Nouveau Dictionnaire de Proverbes François-Allemand, oder neues französisch-deutsches Sprichwörterbuch, par C. W. Kritzinger. à Leipsic. 1742. 4.

1743.

Christ. Wilh. Kritzinger Dictionnaire noveau des Proverbes François - Allemand. Budissin. 1743. 4.

Ingleichen Leipzig, 1743. 4. welches Letztere wahrscheinlich nur ein neuer Titel ist.

1744.

Leichte französische Grammaire vor das Frauenzimmer in 20 Regeln, artigen Sprichwörtern ꝛc. Dresd. 1744. 8.

1749.

Dictionnaire portatif des proverbes François et de Façon de parler comiques, burlesques et familieres. à Paris. 1749. 8. à Amsterdam. 1749. 8. Francof. 1751. 8. Vtrecht. 1751. 8.

1750.

Dictionnaire de Proverbes François, et de façons de parler comiques, burlesques et familières avec l'explication, et les etymologies le plus averées. à Francfort et à Mayence chez François Varrentrapp. 1750. 8. 400 Seiten.

Befindet sich in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1750.

Ph. Jos. le Roux Dictionnaire comique — et proverbial. Francof. 1750. 8. Lyon. 1750. 8. Amsterd. 1750. 8. Lyon. 1752. 8. Amsterd. 1752. 8.

1758.

Dictionnaire de proverbes françois. Paris. 1758. gr. 12.

1765.

Dictionnaire François Allemand et Allemand François par Pierre Rondeau, contenant — proverbiales etc. 2 Tom. Lipf. 1765. 4.

1780.

Dictionnaire de proverbes françois. Francfort. 1780. 8.

1785.

Dramatiques Proverbes. 16 Vol. Paris. 1785. 12.

1786.

P. J. le Roux dictionnaire comique, satyrique, critique, burlesque, libre et proverbiel. Pampelone. 1786. 8.

Allg. Lit. Zeitung May 1817. No. 116.

1789.

Matinèes Sénonoises, ou Proverbes François, Quivis de leur origine; de leur rapport avec ceux des langues anciennes e modernes; de l'emploi qu'on en fait en poésie et en prose; de quelques traits d'histoire, mots saillans, et usages anciens dont on recherche aussi l'origine. à Paris chez Neé de la Rochella, rue du Hure-poix; et à Seus, chez la veuve Tarbé, Imprimeur du Roi. 1789. gr. 8. 344 Seiten.

Verf. ist der Abbé Tuet.

Befindet sich in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1794.

Sammlung der besten ausgesuchtesten und gebräuchlichsten (französischen) Redensarten und Sprüchwörter. Augsburg. 1794. 8.

1794.

Recueil de phrases, sentences de proverbes francois, le plus choisis et les plus usités. 2me edition. Augsbourg. 1794. 8.

1796.

Geist der französischen Sprache oder Sammlung von Idiotismen, Sprüchwörtern, Redensarten. Leipzig. 1796. 8.

1796.

Esprit de la langue françoise; on recueil d'idiotismes, de proverbes, d'expressions choisies les

plus propres a caracterises le Genie de cette langue. Leipsic. Reinike. 1796. 8.

1800.

Französische Sitten- und Denksprüche.

In den Wahrheiten mit und ohne Hülle. 1800. 8.

1800.

Recueil de Proverbes françois, latins, espagnols, italiens, allemands, hollandois, juifs, americains, russes, turcs etc. à l'usage des écoles publiques et des maisons d'education, par le cit. d'Humières. Paris, rue de varennes Nro. 650. 1800. 12.

Kommt auch mit der Jahrszahl 1801. vor.

1803.

Histoire de Proverbes Redigée par le Traducteur de la Galérie Anglaise. Paris. 1803. 8.

Nach diesem Titel sollte man eine Geschichte der Sprichwörter vermuthen; allein dieses Werkchen enthält:

1°. L'énoncé des proverbes les plus saillans et les plus usités; 2°. Leur signification précise; 3°. Une recherche exacte de leur origine et de leur etymologie; 4°. Les événemens et les noms des grands Personnages qui leur ont donné lieu; 5°. Un narré succint des occasions ou ils ont été employés avec les plus de grâces et de finesse; 6°. Enfin, une table de matieres par ordre alphabétique.

Befindet sich in meiner Sammlung.

1805.

Jean Francois Belin Dictionnaire des Proverbes Idiotismes et Expressions figurées de la Langue francoise avec les proverbes allemands. à Penig. Dienemann. 1805. gr. 8.

Ist ein sehr wichtiges Werkchen für die, welche die französische Sprache lernen wollen, obgleich Hr. B. eine noch ziemlich mangelhafte Kenntniß unserer (der deutschen) Sprache besitzt.

1805.

E. M. von Servais vollständiges Wörterbuch gleichlautender und gleichbedeutender franzöſ Wörter, Gallicismen, Redensarten, Sprichwörter nach dem Dictionnaire de l'Acad. françoiſe und nach Wailly deutſch erklärt. Frankf. a. Mayn. 1805. gr. 8.

1809.

Dictionnaire nouveau françois et allemand, allemand et françois, contenant tous le mots ufités des deux langues, proverbes, gallicismes et germanismes, par François Roux. Onzieme Edition, revue et augmentée. Halle. 1809. gr. 8.

1818.

J. Lendroy, Profeſſor in Offenbach, kündigte in Nr. 62. des Allgem. Anz. der Deutſchen 1818. S. 680. ein Französisch - deutſches und deutſch - franzöſiſches Sprichwörterbuch an, welches auf dem Wege der Subſcription erſcheinen ſoll.

Ohne Jahr und Druckort.

Recueil de plus illuſtres proverbes, diviſes en trois livres. Le premier contient le proverbes moraux; le ſecond le proverbes joyeux et plaiſans; le troiſiéme repréſente la vie de gueux, en proverbes, mis en lumiere par Jaques Lagniet. 4. mit Kupfern, auf welchen zugleich der Text ſteht.

In der Auction des Duc de la Vallière wurde dieſes Werk für 83 L. 19 S. verkauft.

Literatur

Literatur
Galiſcher und Griechiſcher Sprichwörter.

Galiſche Sprichwörter.

1785.

A Collection of Gaelic Proverbs and familiar phraſes by Donald Mac-Indoſh. Edinb. 1785. 12. mit Engliſcher Ueberſetzung.

Griechiſche Sprichwörter.

1471.

Plutarchi Apophthegmata, Lat. a Philelpho. Venetiis. 1471. Fol.
Editio Princeps.

1494.

Phocylidis carmen admonitorium Graece et Latine cum Conſtantini Lascaris aliisque quibusdam opusculis. Venetiis apud Aldum Manutium, Romanum. 4.
Mich. Maittaire Annal. Typogr. T I. p. 577. M. Joh. Ad. Schier Phocylidis Carmina. (Lipſ. 1751. 8.) p. 13.

1494.

Zenobii Epitome Paroemiarum. ΖΗΝΟΒΙΟΥ ΕΠΙΤΟΜΗ ΤΩΝ ΤΑΡΡΑΙΟΥ ΚΑΙ ΔΙΔΥΜΟΥ ΠΑΡΟΙΜΙΩΝ ΣΥΝΤΕΘΕΙΣΩΝ ΚΑΤΑ ΣΤΟΙΧΕΙΟΝ. Impreſſum Florentie: Impenſis ac Cura Phy-

lippi de Zunta (Junta) Florentini. Anno domini M.CCCC.LXXXXIIII. 4.

Annal. typogr. Vol. IV. p. 313. n. 214.

1495.

Theocriti Eclogae triginta. Genus Theocriti et de inventione Bucolicorum. Catonis Romani sententiae paraeneticae disticha. Sententiae septem sapientum. De inuidia Theognidis Megarensis Siculi Sententiae Elegiacae. Sententiae monostichi per capita ex variis poetis. Aurea carmina Pythagorae. Phocylidis carmen admonitorium. Carmina Sibyllae Erythreae de Christo Jesu, domino nostro. Differentia vocis. Hesiodi Theogonia. Ejusdem Scutum Herculis. Ejusdem Georgicon Libr. II. Graece Venetiis, apud Aldum Manutium. 1495. Fol.

Joh. Alb. Fabricii Biblioth. Graec. Libr. II. c. 8. p. m. 382. et. c. XI. p. 445. (Edit. tertiae) Mich. Maittaire Annal. Typogr. T. I. p. 591. Schier Phocylid. Carm. p. 14—16.

1495.

Theocriti, Theognidis, Phocylidae, Hesiodi et aliorum Poemata. Graece. Venet. 1495. Fol.

Biblioth. Mencken. p. 122.

(1495.)

Phocylidis Carmen admonitorium. Florentiae, sine temporis indicio. Fol.

Maittaire Annal. Typogr. T. II. P. I. p. m. 356. Schier p. 16.

1497.

Zenobii Epitome Paroemiarum Tarrhaei et Didymi secundum litteras dispositarum, graece. In fine: Impressum Florentiae impensis ac cura Phylippi de Zunta (Junta) Florentini anno domini MCCCCLXXXXVII. 4.

Annal. typogr. Vol. I. p. 427. nro. 214.

1497.

Zenobii Proverbia Graeca. Florent. Junt. 1497.

4.

Ein Ex. von diesem Buche wurde in der Auction Dr. Askews für 6 Pfund 6 Schillinge in die Königl. Bibliothek zu London gekauft.

1499.

Plutarchi Apophthegmata e graeco in latinum versa a Francisco Philelpho. Daventriae per Richardum Pafraet. MCCCCXCIX. 4.

Annal. typogr. Vol. I. p. 366. n. 131.

Sine loco et anno.

Plutarchi Apophthegmata Regum atque Imperatorum et Apophthegmata Laconica a Francisco Philelpho latine reddita. f. l. et. a. 4.

Annal. typogr. Vol. V. p. 368.

1505.

Zenobii Proverbia Graeca. Venet. 1505. Fol

1505.

Collectio proverbiorum Tarrhaei et Didymi, item eorum, quae apud Suidam, aliisque habentur per ordinem literarum.

Diese Sammlung steht in

Vita et Fabellae Aesopi cum interpretatione latina etc. Venetiis apud Aldum mense Octobris, M. D. V. Fol.

Ist in der Schwarzischen Bibliothek.

1505.

DIDYMI et Tarrhaei Proverbia, Graece. Venet. 1505. Fol.

1505.

Philippi Beroaldi libellus quo septem grecie sapientum proverbia discutiuntur. Lipf 1505. 4.

1507.

In hoc volumine contenta: Alphabetum Graecum, Regulae pronuntiandi Graecum. Sententiae ſeptem Sapientum. Opuſculum de inuidia. Aurea carmina Pythagorae. Phocylidis Poema admonitorium. Carmen Sibyllae Erythraeae de iudicio Chriſti venturo. Differentiae vocum ſuccincta tractatio. Pariſiis, curante Franciſco Tiſſardo, apud Guil. Gurmontium. 1507. 4.

Maittaire Annal. Typogr. T. V. P. I. p. m. 442. Schier Phocylidis Carmina. p. 16.

1512.

Phocylidis Carmen admonitorium etc. curante Hieronymo Aleandro. Pariſiis. 1512. 8.

Maittaire T. V. P.I. p. m. 442.

1512.

Carmina aurea Pythagorae. Phocylidis moralia, quae omnia habent e regione interpretationem latinam de verbo ad verbum. In fin. Tubingae in aedib. Thomae Anshelmi Badenſis m. Julio A. 1512. 4.

Annal. typogr. Vol. VIII. p. 322. nr. 11. Biblioth. Ebner. I. p. 235. nr. 1205.

1512.

Phocylidis carmen admonitorium, una cum Conſtantini Laſcaris de octo partibus Orationibus Libr. III. item Cebetis tabula, Pythagorae aureis carminibus et aliis opuſculis. Venetiis apud Aldum Manutium. 1512. 4.

Maittaire Annal. Typogr. T. II. P. I. p. 240. Catalog. Biblioth. Bünauianae. T. I. p. 81. Schier p. 17.

1515.

Phocylidis carmen admonitorium, cum Conſtantini Lascaris Grammaticae Libris tri-

bus. Graece cum interpretatione Latina. Florentiae Opera et sumtu Philippi Juntae. 1515. 4.

Schier. p. 17.

1515.

In hoc opere continentur: Hesiodi Ascraei duo Libri Georgicon ἔργα καὶ ἡμέραι, id est: Opera et dies, saluberrimis pleni doctrinis. Catonis Romani moralia instituta. Tabula Cebetis Thebani miro ingenio, qua ad virtutem pergas viam insinuans, et alia quaedam. Argentorati, Joh. Knoblouch. (1515) 4.

Maittaire T. II. P. I. p. m. 270. Schier. p. 17. 18.

1515.

Senarii Graecanici Quingenti et eo amplius uersi, Singuli moralem quandam sententiam — prae se ferentes, Othmaro Nachtgall Argentini Metaphraste. Joa. Knoblouch notis aeneis excepit. Argentoraci. In fin. praefationis legitur Argentine non. Augusti. A. 1515. 4.

Annal. typogr. Vol VI. p. 72. n. 375.

Biblioth. Ebner. Vol. I. n. 1213. b)

1516.

NILI Sententiae Morales e Graeco in Latinum versae, et excerpta quaedam ex Damasceno per Bilibaldum Pirkheymer. Fridericus Peypus Nurnbergae impressit. 4.

Dieser Ausgabe ist vorgesetzt: Epistola Pirkheymeri ad sororem suam Claram, Monialem, data 4 Cal. Januarii MDXVI.

Ist in der Schwarzischen Bibliothek.

Nürnb. Gel. Lex.

1516.

Beatiss. Patris NILI, Episcopi et Martyris, Theologi antiquiss. Sententiae morales e graeco in

lat. verſae (op. Pirkheym.) Fridr. Peypus. Nuremb. iterum impreſſit. 1518. 4.

Iſt in der Schwarziſchen Bibliothek.

Annal. typogr. Vol. VII. p. 457. n. 125. Bibl. Ebner. I. nro. 1213 e)

Nürnb. Gel. Lex.

1516.

Nili Epiſcopi et Martiris Sententiae morales. Lipſiae ex offic. Melch. Lottheri Anno MCCCCC XVI. 4.

Iſt in der Schwarziſchen Bibliothek.

Nürnb. Gel. Lex.

1516.

Plutarchi Apophthegmata interprete Raphaele Regio. Lipſ. 1516. 4.

1517.

Nili Epiſcopi et Martiris Sententiae morales verſae a Bilibaldo Pirkheymer. Lipſiae. 1517. 4.

Iſt in der Schwarziſchen Bibliothek.

Panz. Annal VI. 493.

Nürnb. Gel. Lex.

1517.

Jo. Stobaei Apophthegmata ex variis autoribus collecta. Romae, per Jac. Mazoch. 1517. 4.

Panzer. Annal. typogr. Vol. VIII. p. 259. n. 122.

1519.

Nili Epiſc. Sententiae morales e graeco in latinum verſae. Bilib. Pirkheimero Interprete. Impr. Argentine. 1519. 8.

Iſt in der Schwarziſchen Bibliothek.

1519.

Ptolomaei centum ſententiae ad Syrum fratrem a Pontano e Graeco in Latinum tralatae, atque expoſitae. Venetiis, apud Aldum. 1519. 8.

1519.

Phocylidis Carmina. Graece et Latine. Cura Jo. Setzeri, Lauchenſis iuuenis. Hagenouae, ex Academia Thomae Anshelmi. (1519.) 4.

Schier. p. 18.
Hirſchii. Millen. II. p. 15.

1521.

Phocylidis poema exhortatorium, cum Aeſopi Fabulis et Scriptoribus aliquot Gnomicis. Baſiliae apud Jo. Frobenium. 1521. 8.

Maittaire Annal. Typogr. T. V. P. I. p. 11.
Schier. p. 18.

1521.

Phocylidis poema exhortatorium. Venetiis, apud Melch. Seſs et Petr. de Rauan. 1521. 4.

Maittaire T. V. P. I. p. 7.

1521.

Senarii proverbiales ex diverſis poetis graecis a Stobaeo. Argent. 1521. 8.

1521.

Senarii proverbiales a Stobaeo collecti et ab Ottomar. Luſcinio verſi. gr. et lat. In fine: Argentine apud Jo. Knoblouchum, m. Decembri ann. 1521. 8.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 96. nr. 595.
Biblioth. Ebneriana P. I. p. 367. n. 1728. c)

1521.

Gnomici aliquot Scriptores — Theognidis ſententiae etc. gr. Baſil. ap. J. Froben. 1521. 8.

Catal. Libr. J. G. Hofmanni (Lipſ. 1798.) p. 108. n. 1448.

1523.

Graece et latine Moralia quaedam inſtituta ex variis authoribus Cato noſter Maximo Planu de graeco interprete. Aurea Carmina Pythagorae. Phocylidis poema exhortatorium.

Senarii morales, diverſorum poetarum. Cebetis Tabula. Sententiae morales, multorum virorum illuſtrium edidit Otmar Luſcinius. Am Ende: Auguſtae Vindelicorum per Symbertum Ruff. Expenſis D. Sigismundi Grimm menſe Decembri, reparatae ſalutis Anno 1523. 8.

Zapf Augsburg. Buchdruckergeſch. 2r Th. S. 160.

1529.

Jo. Alex. Braſſicani Proverbiorum Symmicta. Quibus adiecta ſunt Pythagorae Symbola XVIII. Et ipſa proverbialia hactenus a paucis animadverſa, recens autem ex Jamblicho Chalcidenſe Philoſopho graeco latino facta ſimul et explicata. Viennae. 1521. 8.

1532.

Callimachi Cyrenaei hymni cum ſcholiis, sententiae ex diverſis collectae, graecè. Baſileae, Frobenius. 1532. 4.

War in Anquetil-Duperrons Sammlung (A Paris. 1805.) p. 106 n. 745.

1533.

Διογενους Λαερτιου περι βιων και ἀποφθεγματων κ. τ. λ. Baſileae. 1533.

Iſt die Editio princeps.

1535.

Zenobii Proverbia Graeca. Hannov. 1535. 8.

1535.

ΖΗΝΟΒΙΟΥ ἐπιτομὴ τῶ̃ παῤ ἀι̃ς καὶ ΔΙδύμε παροιμίων. Zenobii Compendium veterum Proverbiorum ex Tarraeo et Didymo, cum Vincentii Obſopoei Epiſtola praefatoria. Hagnoae apud Petrum Brubachium. Anno M. D. XXXV. 8.

Annal. typogr. Vol. VII.

Nürnb. Gel. Lex. Obſopöus.

1535.

Claudii Ptolomaei Pelus. fructus librr. ſuorum, ſ. centum dicta, ad Syrum. Conuerſio Centum dictorum Ptolemaei in Lat. Jouiani Pontani. In fin. Norimb. ap. Joa. Petreium, A. 1535. 4.

Annal. typogr. VII. p. 484. nr. 330. Bibl. Ebner. I. p. 257. n. 1254. a)

1538.

Mich. Apoſtolii Graeci Paroemiae, ſ. Proverbiorum Graecorum Centuriae XXI. Baſil. 1538. 8.

1538.

Zenobii Proverbiorum Graecorum Compendium. Hagenoae. 1538. 8.

1538.

Diſtycha de moribus, nom. Catonis inſcripta c. lat. et gallica verſione. Pariſ. ap. R. Stephan. 1538. 8.

War in der D. Zahn'ſchen Sammlung. n. 3300.

1538.

Apoſtolii Byzantii Paroemiae. Baſil. 1538. 12.

1540.

Sententiae ſingulis uerſibus contentae iuxta ordinem literarum ex diuerſis poetis. Acc. ad finem Lat. uerſ. Pariſ. Rob. Stedh. 1540. 8.

Cat. Bibl. Wittwer. P. poſt. Sect. Altera. p. 37. n. 5956.

1542.

Tyrtaei Carmina παραινετικα et alia nonnulla a Joach. Camerario. Tub. 1542. 4.

Iſt der Or. ſenatoria de bello Turcico angefügt.

Nürnb. Gel. Lex. I. S. 166.

1543.

Κέρνο Αμαλθαιας. Ιωαννου Του Στοβαιου Εκλογαι ΑΠΟΦΘΕΓΜΑΤΩΝ. Joannis Stobaei Sententiae ex

theſauris Graecorum delectae, quarum autores circiter ducentos et quinquaginta citat et in ſermones ſiue locos communes digeſtae, nunc primum à Conrado Geſnero Doctore Medico, Tigurino, in Latinum ſermonum traductae, ſic ut Latina Graecis é regione reſpondeant. Tiguri excudebat Chriſtoph. Froſchoverus, Anno M. D. XLIII. Folio.

Catal. Bibl. D. C. G. Müller (Lipſ. 1801. 8.) p. 495. n. 8682.

1545.

Sophoclis vita et ſententiae pulcherimae, interprete Barth. Marliano. Romae. 1545. 8.

1545.

Poemata Pythagorae et Phocylidis c. dupl. interpretatione. Viti Amerbachi. In fine: Argentorati ap. Cratonem Mylium. An. 1545. m. Martio. 8.

Biblioth. Ebner. I. p. 331. n. 1554. d)

1549.

Theognidis, Pythagorae, Phocylidis et aliorum Gnomae. (Graece.)

In Heſiodi Opp. et Dies, ap. Brubach. 1549. 12. Catalog der Bücher J. F. Roth (Nürnb. 1815.) p. 92. n. 1293.

1549.

Jo. Stobaei ſententiae Gr. et. Lat. opera et ſtudio Conradi Geſneri. Baſil. ex off. Jo. Opor. 1540. Folio.

Cat. Bibl. D. C. G. Müller (Lipſ. 1801. 8.) p. 10. n. 35.

1549.

Jo. Stobaei ſententiae ex theſauris Graecorum delectae, a Conrado Geſnero in latinum traductae, graece et lat. Baſil. 1549. Fol.

Iſt wahrſcheinlich einerlei mit dem Vorigen.

1550.

Libellus ſcolaſticus utilis et valde bonus: quo continentur Theognidis praecepta, Pythagoraе verſus aurei, Phocylidae praecepta, Solonis, Tyrtaei, Simonidis et Callimachi quaedam carmina collecta et expl. a Joach. Camerario. Baſil. per J. Oporin. 1550. 8.

Nürnb. Gel. Lex. Th. I.

1550.

Theognidis Sententiae elegiacae. Baſil. 1550. 8.

1551.

Gnomologiae ex Demoſthenis orationibus et epiſtolis Gr. et Lat. per. Jo. Loinum. D. Gregorii ſententiae ſpiritual. Gr. et Lat. per Jo. Langum. Arithmologia ethica Gr. Lat. per Camerarium Baſil. (1551.) 12.

Bibl. Fiſcher. (Lipſ. 1800.) p. 311. n. 3659.

1552.

Platonis gemmae, ſive illuſtriores ſententiae ad excolendos mortal. mores, et vitas recte inſtituendas, a Nicol. Liburnio collectae. Pariſiis. 1552. 12.

War in Anquetil-Duperrons Sammlung p. 117. n. 838.

1552.

Joh. Stobaei Sententiae, a Conr. Geſnero in lat. verſae. Pariſ. 1552. 12.

1555.

Theognidis ſententiae elegiacae Gr. et Lat. ex verſione altera Jac. Schegkii elegiaca, altera ad verbum et c. ſcholiis auctor. Eliae Vineto. Baſil. Oporin. 1555. 8.

Bibl. Fiſcher. et Winkler. p. 195. n. 2145.

1555.

Platonis gnomologia à Nic. Liburnio ex

toto ejus opere ad politioris ac honeſtioris vitae cultum diligenter collecta. Lugd. 1555. 12.

1555.

Libellus ſcolaſticus — quo continentur, Theognidis praecepta. Pythagorae uerſus aurei. Phocylidae praecepta. Solonis, Simonidis et Callimachi quaedam carmina. Collecta et explicata a Joach. Camerario Pabepergen. &c. Ind. Baſil. In fine: 1555. 8. Omnia graece.

Nürnb. Gel. Lex. — Cat. Bibl. Ebner. II. n. 1906.

1556.

Flores celebriorum ſententiarum graecarum ac latinorum, definitionum, item virtutum et vitiorum, omnium exemplorum, proverbiorum, apophthegmatum, tam ex veteri, quam novo Teſtamento, eorumque interpretibus — porro ex Philoſophis, Poetis, Oratoribus ac Hiſtoricis — in ordinem alphabetium redacti. Bartholomaeo Amantio Landspergiano Boico — auctore. Dilingae. M. D. LVI. menſe Auguſto. Folio.

Nürnb. Gel. Lex. Th. I. u. V.

1556.

Mich. Neandri Arthologicum Graeco-Latinum cum notulis marginalibus. Baſ. Opor. M. D. LVI. m. Aug. 8.

Biblioth. Fiſcher. et Winkler. p. 151. n. 1644.

1556.

Ariſtotelis Sententiae. Lugd. 1556. 8.

Bibl. Zochiana. p. 137. n. 2120.

1557.

Sententiae inſigniores ex J Stobeo excerptae graece et lat. per Mich. Neandrum. Baſ. 1557. 8.

1557.

Mich. Neandri Gnomologia Graeco-Latina h. e. Sententiae ex Anthologia Stobaei. Acc. Luciani Somnium Gr. Lat. c. Comment. Baſ. Opor. 1557. 8.

Bibl. Wittwer. Part. poſter. Sect. altera. p. 37. n. 5956.

1559.

Pythagoraе carmina aurea. Phocylidis poema admonitorium. Theognidis gnomologia. Coluthi Helenae raptus. Tryphiodori de Trojae excidio. Omnia graecolat. conuerſa et expoſ. a. Mich. Neandro. Baſil. per Jo. Oporin. m. Auguſto. 1559. 4.

Bibl. Fiſcher. (Lipſ. 1800.) p. 57. n. 630. Bibl. Naogeliana p. 27. n. 243.

1559.

Jo. Stobaei ſententiae ex theſauris Graecorum delectae, cura et interpretatione Conr. Gesneri. Tiguri 1559. Fol.

Bibl. Heumann. n. 3503. Iſt ohne Zweifel einerlei mit:

1559.

Jo. Stobaei Sententiae etc. Gr. et Lat. Conr. Gesnero, Med. Tiguri interpr. In fine: Tiguri ap. Chriſtoph. Froſchov. A. 1559. m. Auguſto. Fol.

Catal. Bibl. Ebner. Vol. II. n. 1813.

Roths Catalog (1818.) S. 4. n. 46.

1559.

Diogenis Laertii de vita et moribus philoſophorum libri X. Lugd. apud Gryph. 1559. 8.

1559.

Mich. Neandri opus aureum, in quo continentur Pythagorae carmina aurea, Phocyli-

dis, Theognidis et aliorum poemata etc. II. Partes, graece et latine. Lipſ. 1559. 4.

1560.

Τὰ ἐκ τῶν παλαιῶν νομικῶν γνωμικά σω ζόμενα per Jac. Hertel. Baſ. 1560. 8.

War in D. J. Hedwig's Sammlung p. 156. n. 96.

1560.

Erasmi Des. Roterodami. Apophthegmatum ex optimis utriusque linguae ſcriptoribus collectorum Libri VIII. Lugd. 1560. 12.

War in G. W. Zapfs Bücherſammlung. n. 7107.

1560.

Explicatio ſententiarum Theognidis in ſchola Witebergenſi auct. Ph. Melanchthone a. 1551 die 27. maj. coll. a Joanne Majore Doctore et in publ. commodum aedita. Wit. 1560. 8.

Jäcks Pantheon. (Bamberg. 1812. 4.) S. 158.

1561.

Graecae linguae Tabulae cum annotationibus breuis Veterum Sapientum Paraeneſes Graece et Latine. Opera et ſtudio Mich. Neandri. Viteb. 1561. 8.

Bibl. Fiſcher. et Winkler. (Lipſ. 1800.) p. 139. n. 1490.

1561.

Poema Pythagorae et Phocylidis, cum duplici interpretatione Viti Amerbachii. Argent. 1561. 8.

1561.

Theognidis ſententiae cum Phocylide aliisque gnomicis et ad verbum converſi per Jac. Hertelium. Baſil. 1561. 8.

1562.

Theognidis Sententiae lat. per C. Crasperger. Norimb. 1562. 8.

1563.

Apophthegmata graeca regum et ducum, philosophorum, item aliorumque ex Plutarcho et Diogeniano. MDCLXIII. 8.

1567.

Sententiae Ciceronis, Demosthenis ac Terentii. Antv. 1567. 12.

1567.

Barth. Amantii Florilegium celebriorum sententiarum graecorum et latinarum — item proverbiorum, apophthegmatum — in ordinem alphabeticum redacti cum Dominici Nani Mirabellae Polyanthea. Colon. 1567. Folio.

Kommt auch unter dem Titel vor:

Dominici Nani Mirabellii et Barth. Amantii Polyanthea.

Bibl. Mayer. p. 490. n. 32. Nürnb. Gel. Lex.

1568.

Apophthegmata graeca regum et ducum, philosophorum aliorumque ex Plutarcho et Diogeni Laërtio c. lat. interpretatione. 1568. 12.

War in der D. Zahnschen Sammlung n. 3121.

1568.

Apophthegmata graeca regum et ducum etc. gr. lat. per Henr. Stephanum. 1568. 12.

Biblioth. Panzer. P. I. p. 248. n. 1978.

1568.

Joach. Camerarii Libellus gnomologicus. Lipsi. 1568. 8.

1569.

Gnomae seu Comicorum graecorum sententiae Latinis versibus ab Henr. Stepha-

no redditae. Pariſiis excudebat Henr. Steph. 1569. 12.

Bibl. Panzer. P. I. p. 249. n. 1993.

1569.

Theognidis Megarenſis ſententiae elegiacae, graece et latine cum interpretatione et ſcholiis Eliae Vineti. Baſil. 1569. 8.

1569.

Hieron. Wolfii Demoſthenis recogniti Graeco-Latini una cum AEſchine Specimen. Olynthiacae Orationes III. et vita Demoſthenis atque AEſchinis cum annotatt. et gnomologiis. Baſil. 1569. 8.

Nürnb. Gel. Lex. Th. IV. und VIII.

1569.

Theognidis Sententiae; Gr. cum interpretatione et Scholiis Eliae Vineti. Accedunt Opera Sententioſa. Graece et ad verbum converſa per J. Hertelium. Baſil. 1569. 8.

J. F. Roths Catalog. (1815.) p. 62. n. 820.

1569.

Demoſthenis et Ciceronis Sententiae. Accedunt Apophthegmata veterum. Venetiis. 1569. 12.

War in Ch. G. v. Murrs Sammlung. (Catal. Chr. Theoph. de Murr. Norib. 1811.) n. 766.

1570.

Gnomologia Demoſthenica, ſ. ſententiae ex Demoſthene et Aeſchine per Hieron. Wolff collectae, Jo. Ludov. Hawenreutero interprete. T. I—V. Baſil. 1570. 8.

Bibl. Heumann. (Altd. 1752. 8.) n. 3567.
Nürnb. Gel. Lex.

1570.

1570.

DEMOSTHENIS orationes, paroemiae et epistolae graece ex Biblioth. regia cura Lambini. Lutetiae. 1570. Fol.

Biblioth. Panzer. P. I. p. 224. n. 1660.

1570.

Diogenis Laertii libri X. de vitis, dogmatibus et apophthegmatibus eorum, qui in philosophia claruerunt. apud. Henr. Stephanum. 1570. 8.

Bibl. Heumann. n. 3584.

1570.

Theognidis Sententiae elegiacae cum Scholiis Vineti. Basil. 1572. 8.

Cammerers Catalog 2ter B. (Erl. 1802.) S. 46.

1572.

Joh. Paludani, sententiae ex Isocrate collectae per Hieron. Wolf. Basil. 1572. 8.

1572.

Theognidis sententiae gr. et lat. per Jac. Hertelium. Basil. 1572. 8.

1572.

Isocratis sententiae graecae et latinae interpr. et collectore Hieron. Wolff. Ejusd. gnomologia brevior. Bas. 1572. 8.

War in der D. Zahn'schen Sammlung. n. 3385.

1575.

Jo. Stobaei Sententiae ex Thesauris Graecorum Gr. et Lat. interprete Conr. Gesnero. Antwerp. 1575. ex offic. Plantiniana. Fol.

Bibl. Mayeriana p. 488. n. 10.

1576.

Theognidis Megarensis sententiae elegiacae cum interpretatione et scholiis Eliae Vineti; accesserunt et aliorum poetarum opera senten-

tioſa Phocylidis, Pythagorae, Solonis Tyrtaei, Naumachi, Callimachi, Mimnermi, (Eveni, Rhiani, Eratoſthenis, Panyaſidis, Lini, Menecrati, Poſidippi, Metrodori) Simonidis etc. in uſum ſcholarum collecta et ad verbum converſa, recuſae Baſilae. 1576. 8.

1576.

Theognidis ſententiae cum verſione Jacobi Hertelii. 1576. 8. Ohne Druckort.

Cammerers vollſt. Cat. 2r B. S. 58.

1577.

Mich. Neandri opus aureum et ſcholaſticum, in quo continentur Pythagorae carmina aurea, Phocylidis Theognidis et aliorum poemata. II. Partes. Lipſiae. 1577. 4.

Nachricht von der Stolliſchen Bibliothek. I. S. 418.

1579.

Demoſthenis ſententiae, ex graec. in Lat. conuerſae. Venet. 1579. 12.

Bibl. Ebner. II. 2104.

1579.

Chriſtoph. Egenolphi Anthologia gnomica acc. Joach. Camerarii Monoſticha gnomica. Francof. 1579. 8.

1581.

Loci communes ſacri et profani ſententiarum omnis generis per Jo. Stobaeum etc. in unum Volumen coniuncti. Gr. et lat. Francof. ex offic. Andr. Wecheli. 1581. Fol.

Cat. Bibl. Hieron. Guil. Ebneri. Vol. II. (Norimb. 1813. 8.) nr. 1814.

1582.

Theognidis ſententiae; Acc. Pythagorae et Phocylidis. Gr. Lat. Antverp. 1582. 8.

J. F. Roths Catalog (Nürnb. 1815. 8.) nr. 819.

1583.

Proverbiorum Centuriae XIV: quibus adjecta eſt Centuria una, Somniorum ſuam interpretationem implicitam habentium. Item epiſtolarum ſacrarum Decades V. Omnia graece, latineque. in uſum Scholarum congeſta Hermanni Germbergii Scholae Corbachianae Prorectoris ſtudio et labore. Baſileae per Sebaſtianum Henricpetri. In fine: 1583. mense Martio. 388 S. in 8.

Der Verf. ſagt in der Zuſchrift: Centurias Proverbiorum quatuordecim, e Graeco Suida collegi, eisque latinam Hieronymi Wolffii translationem addidi.

Iſt in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1583.

Gnomae poetarum, verſus ſententioſi ex graec. poemat. collecti, auctiores ſtudio Barth. Schoenbornii. Witteb. 1583. 8.

Panzeri Bibl. P. III. p. 232. n. 15462.

1583.

Paul. Manutii Apophthegmatum ex optimis utriusque linguae Scriptoribus, libri XII. Venet. 1583. 12.

1585.

Jo. Poſſelii Apophthegmata ex Plutarcho et aliis ſcriptoribus collecta, et in LLCC. redacta. Graece et Latine. Francofurti. 1585. 8.

1585.

Polyanthea h. e. Opus Sententiarum Gr. et Lat. collectarum a Dom. Nano Mirabellio et Barth. Amantio. Acc. Sententiae Franc. Tortii. Colon. 1585. Fol.

Bibl. Ch. Joach. Halleri de Hallerſtein (Norimb. 1798. 8.) Pars prior p. 10. n. 146.

1585.

Graeciae Sapientum Dicta latina per Eraſmum et Auſonium cum Scholiis Eraſmi; Accedunt Mimi Publiani cum Scholiis ejusdem. Norimb. Knorr. 1585. 8.

Catal. Biblioth. Wittwer. n. 5653. a.

1586.

Jo. Poſſelii Apophthegmata ex Plutarcho, et aliis ſcriptoribus. Gr. et Lat. Witeb. 1586. 8.

1583.

Locutiones graecar. in commun. locos per Alphabeti ordin. digeſtarum volumen, per Bill. Prunaeum. Lugd. 1588 8.

War in der D. Zahn'ſchen Bibliothek. n. 2187.

1588.

Graecanica Prouerbia cum Symbolis etc. Helmſt. 1588. 8.

Catalog. Biblioth. Witwerianae P. poſter. Sect. altera. p. 52. n. 6124. 7.

1590.

Nili Epiſcopi et Martyr. Capita, ſ. Praeceptiones ſententioſae. Lugd. Batav. ap. Plantin. 1590. 8.

1595.

Διογενους Λαερτιου περι βιον etc. Diogenis Laertii de vitis, dogmat. et apophthegm. clarorum Philoſophorum. Henr. Steph. 1593. 8.

1594.

Diogenis Laertii de vitis, dogmat. et apophtegm. clarorum Philoſophorum l. X. Th. Aldobrandino interpr. Gr. et Lat. Rom. 1594. Fol.

War in der D. Zahn'ſchen Sammlung nr. 3228.

1595.

Diogenis Laertii de vitis, dogmat. et apophthegmatibus eorum, qui in Philoſophia claruerunt, Libri X. 1595. 12.

1595.

Jo. Poſſelii, Apophthegmata Graeco latina. Francof. 1595. 8.

1595.

Jo. Poſſelii Apophthegmata ex Plutarcho et aliis ſcriptoribus collecta. Gr. et Lat. Witeb. 1595. 8.

1596.

Theognidis Megarenſis Sententiae Elegiacae, cum interpr. El. Vineti. 1596. 8. Ohne Druckort.

Bibl. Mayeriana p. 512. n. 171.

1596.

Adagia ſive ſententiae proverbiales: graecae, latinae, germanicae, ex praecipuis autoribus collectae: ac brevibus Notis illuſtratae: inque locos communes redactae. Per Joſephum Langium Caeſaremontanum. Una cum indice. Excudebat Joſias Rihelius. 1596. 8. 546 Seiten, ohne Lang's Dedication und Vorrede, Johann Sturms Vorrede von 1573 und ohne die Regiſter.

Iſt in der Univerſitätsbibliothek zu Landshut.

1597.

Theognidis, Phocylidis, Pythagorae, Solonis et aliorum poemata gnomica opera Fr. Sylburgii. Heidelb. 1597. 8.

Bibl. Heumann. n. 3554.

Sine anno.

Stobaei ſententiae ex theſauris graecorum delectae, gr. et lat. Baſil. Folio. Ohne Druckjahr.

War in der D. Zahn'ſchen Sammlung. n. 3241.

Sine anno.

Gnomologiae, ſive Sententiae collectaneae et Similia ex Demoſthenis Orationibus et Epiſtolis, per Joa. Loinum. Baſ. 12. Ohne Druckjahr.

Sine anno.

Vetuſtiſſimorum et Sapientiſſimorum comicorum ſententiae, graece et latine collect. c. praefatione Jac. Hertelii. Baſil. ſ. a. 8.

1600.

Vetuſtiſſimorum Poetarum Georgica, Bucolica et Gnomica, Gr. et Lat. ex ed. Jo. Crispini. 1600. 12.

Continentur: Theognidis, Phocylidis, Pythagorae et Solonis ſententiae, excepta ex Tyrtaeo, Simonide, Rhiano, Naumachio, Panyaſide, Orpheo, Mimnermo, Lino, Callimacho, Eveno Pario, Eratoſthene, Antiphane, Apollodoro, Diphilo, Menandro aliisque.

Biblioth. Menckeniana (Lipſ. 1723. 8.) p. 102.

1603.

Adagia optimorum utriusque linguae ſcriptorum omnia Pauli Manutii ſtudio ab omnibus mendis vindicata. Urſellis. 1603. 8.

1603.

Apophthegmata ex probatis graecae latinaeque linguae Scriptoribus a Conrado Lycoſthene. Coloniae. 1603. 8.

1603.

Joach. Camerarii in Theognidis ſententias ὑπομνήματα c. nott. edit. a M. Wolfg. Sebero. Lipſ. 1603. 8.

Cat. Bibl. Ebner. II. 1902. b) Hamberg. Nachr. Th. I. S. 110. 11.

1603.

Theognidis Sententiae graecolatinae c. dupl.

ind. op. M. Wolfg. Seberi. Acc. Joach. Camerarii Schol. in eundem. Lipſ. 1603. 8.

Cat. Bibl. Ebner. II. n. 1902. a).

1603.

J. Stobaei Locorum Communium CCL. Col. 1603. 12.

1603.

D. Eraſmi Roterod. Apophthegmatum ex optimis utriusque L. Scriptoribus Libri VIII. Lipſ. 1603. 8.

1605.

Wolfg. Seberi Florilegium Graeco-Latinum. Lipſ. 1605. 8.

1607.

Joſ. Langii Polyanthea h. e. opus Sententiarum Gr. et Latinarum. Francof. 1607. Fol.

Bibl. Witwer. Abtheil. I. p. 51. n. 599.

1609.

Jo. Stobaei ſententiae ex theſauris Graecorum delectae, cura et interpr. Conr. Geſneri. Aurel. Allobrogum, 1609. Folio.

Bibl. Heumann. n. 3504.

1609.

Stobaei ſententiae, Cyr. Theodorus de amicitiae auxilio etc. Acceſſ. Stobaei eclogar. phyſicar. et ethicar. Libb. II. gr. et lat. Aurel. Allobrog. 1609. Fol.

Bibl. Nagel. p. 5. n. 72.

1609.

Gerardi Tuningii Apophthegmata graeca, Latina, Italica, Gallica, Hiſpanica. Ex officina Plantiniana Raphelengii. 1609. 8.

1610.

Gnomae Paroemiaeque ex diverſis Auctoribus Graecis ΜΟΝΟΣΤΙΧΟΙ.

In Jani Gruteri Florileg. Ethico-Polit. (Francof. cIↃIↃcx. 8.) p. 189—295.

Sind nach dem Alphabet geordnet mit unterlegter lat. Überſetzung.

1610.

Pythagoricarum Sententiarum libellus, collectore Conr. R(ittershuſio). Altorf. 1610. 8. Recuſ. ibid. 1611. 8.

Catal. Bibl. Ebner. II. n. 1898. b)

1612.

Παροιμιαὶ ελληνικαὶ Adagia ſive Proverbia Graecorum ex Zenobio ſeu Zenodoto, Diogeniano et Suidae collectaneis. Partim edita nunc primum, partim Latine reddita, Scholiisque parallelis illuſtrata, ab Andrea Schotto Antwerpiano, Soc. Jeſu presbytero. Antverpiae, ex officina Plantiniana, apud viduam et filios Joannis Moreti. 1612 gr. 4. 702 Seiten.

Befindet ſich in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1613.

Platonis Gnomologia. Gr. Lat. Colon. Allobrog. 1613. 12.

1614.

Conradi Lycoſthenis apophthegmata ex probatis graecae, latinaeque linguae ſcriptoribus. Lugduni. 1614. 8.

1614.

ΧΡΥΣΑ ΝΕΙΛΟΥ ΕΠΙΣΚΟΠΟΥ ΚΑΙ ΜΑΡΤΥΡΟΣ ΠΑΡΑΙΝΕΤΙΚΑ. Aurea Nili Epiſcopi et Martyris Paraenetica, Interprete M. Nicolao Glaſero. (Gr. et Lat.) Hamburgi. Anno cIↃIↃcxIv. 8. 67 Seiten.

1615.

Diogenes Laertius de uitis, dogmat. et apophthegmatibus clarorum philoſophorum Libri X. Heſychii de iisd. lib. Pythagor. philoſophorum

fragmenta. Graec. et Lat. ex edit. poſtrema c. Js. Caſauboni nott. ad libr. Diogenis, auct. emend. et Colon. Allobrog. 1615. 8.

Cat. Bibl. Ebner. Voll. II. n. 1860.

1616.

Jo. Poſſelii apophthegmata ex Plutarcho et aliis ſcriptoribus collecta: Recenſita denuo a filio Autoris Jo. Poſſelio iun. Francof. 1616. 8.

1618.

Apophthegmatum ex optimis utriusque linguae ſcriptoribus. Per Conradum Lycoſthenem Rubeaquenſem collectorum. Editio altera. Colon. 1688. 8.

1618.

Matth. Zuberi Cato Graecus ſive verſio Graeca Heroico-metrica Diſtichorum Catonis moralium; Accedunt Mich. Verini Sententiae 328 de Moribus, diſtichis comprehenſae. Ambergae, 1618. 8.

Nürnb. Gel. Lex. 8r Th. S. 440.

1619.

Matth. Zuberi Cato graecus. Acc. M. Verini. ſententiae. Hanov. ap. Wechel. 1619. 8.

1619.

Adagialia ſacra N. T. graeco-latina expoſita ab Andr. Schotto. Antw. 1619. 4.

1619.

Mich. Apoſtolii paroemiae gr. et lat. cum Petr. Pantini uerſione ejusque et Doctorum notis. Lugd. Bat. 1619. 4.

1620.

Theognidis Sententiae gr. et lat. cum ſcholiis Joach. Camerarii, ed. W. Sebero. Lipſ. 1620. 8.

Bibl. Panzer. P. I. p. 263. n. 2163. d)

1621.

Centuriae XIX Monoſtichorum Graecorum Eicadibus ; in Matth. Zuberi Illuſtriorum Sententiarum Latinarum etc. Norimb. 1621. 12.

Nürnb. Gel. Lex. 3r Th. S. 440.

1623.

Dicta Poetarum, quae apud Stobaeum exſtant, emendata, et Lat. carmine reddita a H. Grotio. Pariſis. 1623. 4.

1628.

Vetuſtiſſimorum Poetarum Heſiodi, Theocriti, Theognidis, Moſchi, Muſaei, Bionis, Phocylidis et aliorum Opera, Georgica, Bucolica, Gnomica. Graece et Latine. Omnia notis ſuo loco neceſſariis illuſtrata et indicibus locupletata. Pariſiis. 1628. 8.

1629.

Adagia i. e. proverbior. omnium, quae apud Graecos, Latinos, Hebraeos, Arabos in uſu fuerunt, collectio abſolutiſſima. 1629. Folio.

War in der D. Zahn'ſchen Sammlung. n. 3225.

1629.

Epicteti ſententiae 116. Hafn. 1629. 12.

Bibl. Feuerlin. P. poſterior. p. 365. n. 451.

1629.

Andreae Schotti Adagialia ſacra N. T. graeco latina. Antw. 1612. 4.

Bibl. Panzer. P. I. p. 233. n 1757. b)

1629.

Authorum uetuſtiſſimorum Georgica, Bucolica et Gnomica poemata, graece et latine. Genev. 1629. 12.

1639.

Demophili, Democratis Secundi, vete-

rum Philosophorum sententiae morales, gr. lat. Lugd. 1639. 12.

Bibl. Salth. p. 593. Bibl. Feuerlin. P. post. p. 356. n. 325. c)

1639.

Demophili, Democratis, et Secundi, Vett. Philosophorum Sententiae Morales edit. a Luca Holstenio. Gr. Lat. Lugd. Bat. 1639. 12.

Cat. Bibl. Ebner. II. n. 1924. b)

1640.

Carmina Pythagoraе c. paraphrasi arabica auctore Elichmanno, c. praef. Salmasii. Lugd. Batav. 1640. 4.

War in der D. Zahn'schen Sammlung. n. 3260. c)

1643.

Adagia, id est: Proverbiorum, Paroemiarum et Parabolarum omnium, quae apud Graecos, Latinos, Hebraeos, Arabas (sic), etc. in vsu fuerunt, Collectio absolutissima in locos communes digesta. In qua continentur suis quaequae locis accurato ordine posita: Des. Erasmi Roterodami Chiliades. Hadriani Junii Medici Adagia. Joann. Alexandri Brassicani JC. Symmicta. Joannis Vlpii JC. Epitome. Petri Godofredi Carcassonensis JC. Prouerbia. Guilelmi Canteri JC. Adagia Juridica. Victoris Giselini Medici Specimen adagiorum. Henrici Stephani Animaduersiones in Erasmum. Gilberti Cognati Nozareni Sylloge. M. Grunnii Corocottae Porceli Testamentum. Polydori Vergilii Adagia. Caroli Bovilli Proverbia. Hadriani Turnebi et M. Antonii Mureti excerpta Adagia. Gulielimi Gentii JC. Adagia Juridica. Melchioris Neipei Bredenani Adagia. Quorum omnium ac singulorum Proverbia et Adagia Juxta locorum com-

munium ſeriem, Eraſmicis, praepoſito cuiusque authoris nomine commodiſſima methodo ſubiunguntur. Adiecti ſunt Indices duo accuratiſſimi, vnus proverbiorum iuxta ordinem alphabeti, alter rerum et verborum. Typis, Wechelianis, Sumptibus Preſsii. M.DCXLIII. Folio.

Der Herausgeber dieſer Sammlung Johann Jacob Grynäus, welcher dieſelbe D. Reinhardo a Syckingen dedicirte, führt, nach der Dedication, die in dieſer Ausgabe enthaltenen Sprichwörter-Sammlungen in folgender Ordnung auf:

Deſ. Eraſmi Rot. in ſuas Prouerbiorum Chiliades Prolegomena.

Ejusdem Adagiorum Chiliades quatuor cum ſeſquicenturia iuxta locos communes diſtributae.

Henrici Stephani in Chiliades Eraſmi animaduerſiones.

Hadriani Junii Adagiorum centuriae octo cum dimidia, iuxta locos communes Eraſmicis ſubiectae.

Joann. Alexandri Braſsicani prouerbiorum σύμμικτα, cum appendice Symbolorum Pythagorae, ex Jamblicho, Junianis ſubiecta.

M. Grunnii Corocottae Porcelli teſtamentum.

Joan. Vlpii Adagiorum Epitome.

Gilberti Cognati Adagiorum συλλογὴ, iuxta locos etiam diſpoſita.

Eiusdem Cognati noua Adagiorum appendix ad ſuarum Paroemiarum Syllogen.

Adagia quaedam ex coelio Rhodigino.

Adagia ſelectiora ex opere Polydor. Virgilii.

Ex prouerbiorum libro Petri Godofredi J. C.

Paucula prouerbia Caroli Bouilli.

Ex Hadr. Turnebi, M. Antonii Mureti, et aliorum ſcriptis, quaedam Adagiorum miſcella.

Adagia aliquot è iure ſcripto, et variis eius interpretibus, a Gul. Gentio. J. C. collecta.

Specimen quoddam Adagiorum, quae ab Junio, Canthero et Giſelino partim collecta ſunt et conſtituta partim adhuc colliguntur.

Adagia aliquot Melchioris Neipei Bredenani, nunquam antehac edita.

1645.

Barth. Amantii, Florilegium celebriorum ſententiarum graecarum et latinorum — item proverbiorum, apophthegmatum etc. cum Domin. Nanni Mirabellae Polyanthea. Argent. 1645. Fol.

Kobolt's Baier. Gel. Lex.

1646.

Adagia i. e. Proverbiorum paroemiarum et parabolarum omnium, quae apud Graecos, Latinos, Hebraeos, Arabes etc. in uſu fuerunt, collectio. Francof. ad M. 1646. Fol.

1651.

Apophthegmata ex probatis graecae latinaeque ſcriptoribus a Conr. Lycosthene collecta, etc. Acceſs. parabolae ab Erasmo ex Plutarcho et aliis olim excerptae, etc. 1651. 8.

Ohne Druckort.

1651.

Jo. Meckelii Gnomologia Patrum ed. â Thoma Funccio. Ulm. 1651. 4.

Bibl. Mayeriana p. 793.

1651.

Theognidis, Phocylidis, Pythagorae, Solonis et aliorum poemata gnomica Graece et Latine. Vltraj. 1651. 12.

1651.

Adagialia ſacra N. T. ſelecta et expoſita ab Andr. Schotto. Oxon. 1651. 12.

Bibl. Panzer. P. II. p. 98. n. 5925.

1653.

Mich. Apostolii proverbiorum centuriae XXI; item Patriarchae Gregorii Cyprii proverbia c. vers. latina et notis Petr. Pantini et aliorum. Lugd. Batav. Elzev. 1653. 4.

1653.

Centuriae XXI. Prouerbiorum (gr. lat.) ex optimis Auctoribus Graecis collectae a Mich. Apostolio cum notis P. Pantini. Item Patriarchae Gregorii Cypri Prouerbia. Lugd. Bat. apud. Joh. et Dan. Elzevier. 1653. 4.

War in M. G. J. Ledermüllers Büchersammlung. (1815.) p. 21. n. 368.

1653.

Gregorii Cypri Patriarchae, Proverbia. Lugd. Bat. 1653. 4.

1653.

Mich. Apostolii Paroemiae gr. et lat. Lugd. 1053. 4.

Bibl. Panzer. P. I. p. 233. n. 1756.

1655.

Joh. Conr. Dürrii Aurea Pythagorae et Phocylydis carmina. Altorf. 1655. 8.

Nürnb. Gel. Lex. 5r. Thl. S. 262.

1656.

Adagia i. e. prouerbiorum, paroemiarum et parabolarum omnium, quae apud. Graecos, Latinos, Hebraeos, Arabes etc. in usu fuerunt, collectio absolutissima in locos communes digesta. Francof. 1656. Fol.

1656.

Joannis Sartor I. adagiorum chiliades tres, siue sententiae proverbiales Graecae, La-

tinae et Belgicae, ex praecipuis autoribus collectae, ac brevibus notis illuſtratae. Ex recenſione Cornelii Schrevelii. Lugd. Batavorum, ex typographia Nicolai Herculis. 1656. 8.

Iſt in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1659.

Theognidis, Phocylidis, Pythagorae, Solonis et aliorum Poemata Gnomica. Gr. et Lat. cum variantis lectionibus ed. Frid. Sylburgi. Vltraj. 1659. 12.

Catal. Biblioth. Witwer. P. poſter. Sect. alt. p. 370. n. 419.

1659.

ΘΥΡΙΔΙΟΝ ΤΗΣ ΕΛΛΑΔΟΣ ΦΩΝΗΣ, ſ. Portula graecae linguae aurea, ſplendiſſimis gemmulis illuſtrata — ex ſacrarum literarum, B. Patrum Graecorum, Philoſophorum, Poëtarum — monumentis confabricata et erecta per Caſp. Seidelium. Jen. M.DC.LIX. 8.

Prima pars hujus Portulae aurea continet ſexcentas; Secunda complectitur ſeptingentas; tertia quingentas ſententias Graecas, juxta ordinem Alphabeticum congeſtas et inquarta parte in ſunt multa Adagia ex D. Eraſmi Roterodami chiliadibus deſumpta.

1660.

Jac. Duporti Gnomologia Homeri. Acc. Teſtimonia de Homero. Cantabr. 1660. 4.

Bibl. Mayeriana p. 496. n. 47.

1660.

Homeri gnomologia, per Jac. Duportum. Cantabrigiae, 1660. 4.

Bibl. Heumanniana n. 3526.
Iſt ohne Zweifel einerley mit dem Vorigen.

1662.

Dion. Catonis Diſticha de moribus ad filium

graece a Max. Planude, Jos. Scaligero, Matth. Zubero et Jo. Mylio germanice a Mart. Opitio expressa cum Chr. Daumii Monostichis incerti veteris Poetae. Cygnea. 1662. 8.

1662.

(Matth. Zuberi) Cato Graecus — Recus. una cum Maximi Planudis, Jos. Scaligeri et Joh. Mylii Metaphrasibus Distichorum Catonis Graeco-metricis. Cygneae. 166 . 8.

Nürnb. Gel. Lex. 8r. Th. S. 440.

1662.

Apostolii Proverbia Gr. Lat.

Sind angehängt dem Clauis Homerica (Georgii Perkinsii) s. Lexicon Vocabulorum in Iliad. et Odyss. etc. Roterod. 1662. 8.

1664.

Diogenis Laertii de vitis, dogmatis (sic) et apophtegm. philos. graeco-lat. interpr. Th. Aldobrandino, cum annotat. H. Steph. et Casauboni, et observ. AEg. Menagii. Londini. 1664. Fol.

War in Anquetil-Diperrons Sammlung p. 232. nr. 1573.

1668.

Theognidis Megarensis et aliorum Sententiae Elegiacae, cum Interpretatione et Scholiis El. Vineti editae a Jac. Hertelio. Helmst. 1668. 8.

Bibl. Mayeriana p. 505. n. 63.

1669.

Jo. Vorstius de Adagiis N. T. Col. Br. 1669. 4.

Bibl. Mayeriana p. 792.

1670.

Adagia, id est, proverbiorum omnium, quae apud Graecos, Latinos, Hebraeos, Arabes etc. in

in usu fuerunt, collectio absolutissima, in locos communes digestae. Francof. 1670. Folio.

cf. Struv. Bibl. philos. p. 76.

1670.

J. Sartorii Adagiorum chiliades tres, sive sententiae proverbiales Graece, Latine et Belgice ex praecipuis Auctoribus collectae, ac brevibus notis illustratae, ex recensione C. Schrevelii. Amstel. 1670. 8.

ΘΗΜΟΦΙΛΟΥ ΓΝΩΜΑΙ ΠΥΘΑΓΟΡΙΚΑΙ. DEMOPHILI SENTENTIAE PYTHAGORICAE. Graece, Latine et Germanice. 8.

PUBLII SYRI SENTENTIAE. Graece, Latine et Germanice. 8.

1672.

Dionysii Catonis Distycha de moribus ad filium, graec. ex Max. Planude, Scaligero, Zubero et Mylio, germ. ex mente Scaligeri et Barthii, a M. Opitio expressa. Cygneae. 1672. 8.

War in der D. Zahn'schen Sammlung. n. 3421.

1672.

Griechische Sprichwörter.

In Scielta de Proverbi — Opera tessata da Giulio Varini. in Venetia 1672. 12.

Der vollständige Titel dieser Sammlung steht in der Literatur Italienischer Sprichwörter.

1673.

Mich. Apostolii, Proverbia Graec. Latin. nunquam antea ita editis: Accessere etiam huic postremae editioni Varia Elogia seu Testimonia de Homero etc.

Sind ebenfalls (Georgii Perkinsii) Clavis Homerica etc. angehängt.

1673.

Clavis Homerica cum proverbiis Apostolii, gr. lat. Roterodami. 1673. 8.

1673.

Hieroclis comment. in aurea Pythagoraeorum carmina, Jo. Curterio interprete. Lond. 1673. 8.

Bibl. Heumann. n. 3596.

1682.

ΔΗΜΟΦΙΛΟΥ ἐκ τῶν ΠΥΘΑΓΟΡΕΙΩΝ ὉΜΟΙΑ, ἢ ΒΙΟΥ ΘΕΡΑΠΕΙΑ. Καὶ τὰ αὐτὰ ΓΝΩΜΑΙ ΠΥΘΑΓΟΡΙΚΑΙ.

Demophili Similitudines, seu vitae Curatio. Ex PYTHAGOREIS. Ejusdemque Sententiae PYTHAGORICAE. Cum Versione et Scholiis L. Holstenii. Quas Observationibus Moralibus illustravit JESPERUS Swedberg Cuprimontanus. STOCKHOLMIAE. — An. 1682. 8.

1683.

Wilh. Ernst Tenzelii Diss. de apophthegmate Ignatii: Θεμις ερως εσαυρωται. Wittenb. 1683. 8.

1688.

Theognidis sententiae elegiacae gr. et lat. 1688. 8. Ohne Druckort.

1692.

Theognidis Phocylidis, Pythagorae, Solonis Tyrtaei, Naumachii, Callimachi, Mimnermi, Eveni, Rhiani, Eratosthenis, Panyasidis, Lini Menecrati, Posidippi, Metrodori, Simonidis, sententiae elegiacae Gr. et Lat. ex versione et cum Scholiis Eliae Vineti edidit Jac. Hertelius. Vratisl. 1692. 8.

Bibl. Fischer et Winkler. p. 173. n. 1913. b)

1692.

Diogenis Laertii de vitis, dogmatibus et apophthegmatibus clarorum Philosoph. Libb. X. gr. et lat. cum annotat. Varior. vers. et

emendat. Meibomii T. I. et II. c. fig. Amſtelod. 1692. 4.

Bibl. Panzer. P. I. p. 229. n. 1717.

1693.

M. Dan. Omeiſii ethica Pythagorica cui acceſſit aureum carmen commentario ethico illuſtratum, et ars regendorum affectuum. Altd. 1693. 8.

Bibl. Heumann. n. 4484. 4) Nürnb. Gel. Lex. Th. III. p. 84.

1694.

Les Apophtegmes ou Bons Mots des Anciens tirez de Plutarque de Diogene Laerce etc. de la traduction de Nicolas Perrot Sr. d'Ablancourt. Avec un traitté des Stratagemes et de la Bataille des Romains, par Frontin. a Paris. 1694. 8.

Bibl. Ebner. II. p. 40. n. 2052. b)

1697.

Cato Graecus — Gedani. 1697. 8.

1699.

Diogenis Laertii de vitis, dogmatibus et apophthegmatibus clarorum Philoſophorum Libri X. Graece et Latine. Amſtel. 1699. 4.

Zapfs Bücherſammlung (1812.) p. 24. n. 522.

1699.

P. Macarii opuſcula nonnulla et apophthegmata. Lipſ. 1699. 8.

1701.

Theognidis ſententiæ, edidit H. G. Juſt. Erfurt. 1701. 8.

1702.

Caſp. Seidelii portula graecæ linguæ aurea, correcta et aucta a J. Freyſtein. Hamb. 1702. 8.

1705.

Cato et Mimi Triglotti, i. e. Dion. Catonis sententiæ et distycha de moribus et P. Senecæ, Agelli sententiae singulares, express. a M. Opitio, interprete Webero. Francof. 1705. 8.

War in der D. Zahn'schen Sammlung. n. 3302.

1708.

L. Ann. Senecae et Syri Mimi forsan et aliorum sing. sententiae studio Jani Gruteri cum ejusdem notis. Acc. ejusd. notae posth. ex nova vers. gr. Jo. Scaligeri. Lugd. Bat. 1708. 8.

1709.

Theognidis sententiae elegiacae labore Henrici Gottl. Just. Lipf. 1709. 8.

1709.

Menandri et Philemonis reliquiae, gr. lat. cum notis variorum Hug. Grotii et J. Clerici. Amstelod. 1709. 8.

1710.

Των ἑλληνικῶν ἐπιστολῶν Ανθολογία και τῶν Σοφῶν ἀποφθεγματα. Patav. 1710. 24.

Bibl. Menckeniana. p. 104.

1710.

ἰχθύς! Phocylidis Carmina Graeca e Scripturis divinis in vsum iuuentutis studiosae illustrata et AEgidii Menagii aliqua addita ac Latine versa a M. Henrico Bonick, Gymnasii. Martisburg. Conr. Lipf. 1710. 8.

1720.

Pythagorae Carmen Aureum, Gr. et Lat. cura Jo. Chr. Knauthii. 1720. 8.

Biblioth. Mencken. p. 102.

1732.

Menandri ſententiae. graec. et lat. c. notis Th. Hemſterhuiſii etc.

In Deſſ. Luciani Colloquia Sel. Amſt. 1732. 12.

1732.

Γνωμικὰ Παλαιῶν τινων φιλοσοφων. L. 1732. 8.

1733.

Veterum Poetarum Graecorum Poemata aut Poematum Ἀποσπασμάτια ſelecta etc. Cura Joh. Joach. Schroederi, Lingu. Sacr. et Orient. Prof. Marburg. Ordin. Marburgi. 1733. 8.

1739.

Diogenis Laertii de vitis, dogmatibus et apophthegm. Cl. Philoſophor. libri X, a P. D. P. Longolio. Curiae Variſcorum. 1739. 8.

1741.

Plutarchi Apophthegmata Regum et Imperatorum; Apophthegmata Laconica. Antiqua Lacedaemoniorum inſtituta. Apophthegmata Lacaenarum, graecè et latinè, cum notis variorum ſtudio Michaelis Maittaire. Londini. Gul. Darres. 1741. 4.

1742.

Hieroclis in aurea Pithag. (ſic) carmina, com. graecè et latinè, cum notis variis. Londini. 1742. 8.

War in Anquetil-Diperrons Sammlung p. 42. nr. 279.

1746.

Pythagorae aurea carmina gr. et lat. — ſtud. J. T. Krebſii. Lipſ. 1746. 8.

1750.

Theognidis ſententiae Graece, ex recenſione M. C. Kretſchmar.

In Deff. Plutarchus, Isocrates etc. Dresd. et Lipf. 1750. 8.

1750.

Hierocles gr. et. lat. cur. Schier. Lipf. 1750. 8.

1751.

Phocylidis Philosophi et Poetae apud Milesios quondam celeberrimi Carmina cum selectis adnotationibus aliquot doctorum virorum Graece et Latine, nunc denuo ad editiones praestantissimas recensuit interpretationem latinam emendavit notasque suos adiecit M. Joh. Adam Schier, Fribergensis. Lipsiae. MDCCLI. 8.

Nach der Praefatio folgt ein Index editionum praecipuarum Phocylidis Carminum.

1754.

Sprichwörter Sitten- und Lehr-Sprüche aus den alten griechischen und römischen Schriftstellern gezogen, und in deutsche Verse übersetzt von J. C. Appelmann. Frankf. und Leipz. 1754. 8. 270 Seiten.

Enthält X. Centurien.

1756.

Apophthegmata graeca regum et ducum philosophorum ex Plutarcho et Diogeniano. Argent. 1756. 4.

1768.

Dion. Catonis Disticha moralia et Symposii Aenigmata et Joh. Owenii epigrammata, mit deutschen Versen erklärt, von Joh. Gottfr. Rühl. Mannheim. 1768. 8.

1768.

Plutarchi Apophthegmata, Gr. et Lat. Oxon. Pemberton, 1768. 8.

1772.

Analecta veterum poetarum graecorum, ed.

Rich. Fr. Ph. Brunck. Argentorati, 1772. 8. 3 voll.

1776.

Theognidis ſententiae Graece rec. Chriſtoph Kretſchmar.

In Deſſ. Plutarchus de puerorum educatione etc. Lipſ. 1776. 8.

1784.

ΗΘΙΚΗ ΠΟΙΗΣΙΣ ſive Poetae Gnomici Graeci. Ad optimorum exemplarium fidem emendavit. Rich. Franc. Phil. Brunck. Leipzig. 1784. gr. 8.

1784.

Gnomici Poetae Graeci, cum variis lectionibus ac notis ed. Brunck. Argent. 1784. 8.

1784.

Gnomici poetae graeci ad optimorum exempl. fidem, emendavit R. Fr. P. Brunck, graece. Argentorati. 1784. 8.

Iſt wahrſcheinlich einerley mit dem Vorigen.

1785.

Hymnes de Callimaque en grec, avec un verſion française et des notes, par La Porte du Theil. Paris, Jmp. R. 1785. 8.

1791.

Diogenis Laertii de vitis, dogmatibus et apophthegmatibus liber decimus graece et latine, ſeparatim editus atque ad notationibus illuſtratus a Car. Nürnbergero. Norimb. 1791. 8.

1792.

Handbuch der griechiſchen und lateiniſchen Sprichwörter von Georg Thomas Serz, Rector der Lorenzer Schule und Profeſſor der ebräiſchen und grie-

chischen Sprache. Erster Theil. Nürnb. 1792. gr. 8. 635 Seiten.

Nürnb. Gel. Lex. 8r. Thl.

1794.

Apophtegmes de Lacedemoniens. Paris. 1794. 12.

1795.

Levesque Vies et Apophtegmes des Philosophes grecs. Paris. 1795. 12.

1796.

A. C. CC. R. Gr. Versuch einer Erklärung des Sprichworts:

Βᾶς ἐπὶ γλώττῃ.

Dieser Versuch steht in dem Leipziger Allgem. Litt. Anzeiger. Nr. XV. 1797. Spalte 160.

1799.

Griechische Sprichwörter.

In Ludw. Hörstels Griechischen grammatischen Lehrbuch. Bremen. 1799. 8.

1800.

Griechische Sprichwörter.

In Ludw. Hörstels Formellehre der griechischen Sprache. Bremen. 1800. 8.

1815.

Theognidis Elegi, ex fide librorum manuscriptorum recensiti et aucti, cum notis Frid. Sylburgii et Rich. Fr. Phil. Brunckii. Edidit Immanuel Bekkerus. Leipzig, Weigel. 1815. 142. S. 8.

1817.

ΗΘΙΚΗ ΠΟΙΗΣΙΣ sive Poetae Gnomici Graeci. Ad optimorum exemplarium fidem emendavit Rich. Franc. Phil. Brunck. Editio nova correcta notisque et indicibus aucta. Leip-

zig, Gerh. Fleiſcher. 1817. gr. 8. VIII. u. 368 S.

1817.

Günther Ταχρυσεα επη, oder die pythagoriſchen goldnen Sprüche. Breslau. 1817. 8.

1818.

Sprichwörter der heutigen Griechen, geſammelt aus Leakes Reſearches in Graece.

Es ſind ihrer 90, und einige derſelben ſind ſehr treffend.

Dieſe Sprichwörter ſind abgedruckt in The Claſſical Journal. The Same. März 1818. XXXIII b)

Intelligenzbl. zur Jen. A. L. Z. Num. 48. 1818. Sp. 378.

1819.

Opuſcula Graecorum veterum ſententioſa et moralia. Graece et Latine. Collegit, diſpoſuit, emendavit et illuſtravit Jo. Conr. Orellius. Tom. I. Lipſiae. 1819. 8. maj.

Literatur

Hebräischer, Hennebergischer, Holländischer und Holsteinischer Sprichwörter.

Hebräische Sprichwörter.

Erste Epoche von 1474 bis 1499.

1474.

Jeronimi de Vallibus Jhesuida et Proverbia Salomonis. (Basilae, typis Wenssslerianis circa 1474.) Fol.

Bibl. M. C. de la Serna Santander Tom. II. p. 281. n. 3010.

Sine anno.

בית לחם יהודה Bes lechem Jehudah, Bethlehem Judaeae. Expositio Pirke avos, R. Judae. לירמא Lermae, edit. Venetiis, in 4.

Joh. Buxtorfi. de Abbreviaturis Hebraicis etc. (Bas. M.DC.XXXX. 8.) p. 323.

דרך חיים Derech chajim, Via Vitae Commentarius est in Pirke avos. Author R. Leo. Venetiis, 4.

Ibid. p. 331.

נחלת אבות Nachalas avos, Haereditas patrum. Liber Pirke avos cum commentariis Rambam, et Don Jsaac Abarbinelis. Venetiis. in 4.

Ibid. p. 384.

1525.

Phil. Melanchthonis Salomonis sententiae versae ad hebraicam veritatem. Haganoae. 1525. 8.

1525.

Phil. Melanchthonis annotationes in proverbia Salomonis filii Davidis. Haganoae. 1525. 8.

1525.

Salomonis ſententiae ad hebraicam veritatem verſae a Phil. Mel. Argent. 1525. 8.

1525.

Die ſpruch Salomo aus Ebräiſcher ſprach verdeutſcht, d. D. Mart. Luther — mit der auslegung Ph. Melanchthon verd. d. Juſt. Menium zu Erfurt. 1525. 4.

Panzeri Annal. d. ält. d. Lit. T. II. p. 351. n. 2622.
Bibl. Ebneriana Vol. I. p. 183. n. 84.

1525.

Prouerbia Salomonis translata et annotationibus illuſtrata, auct. Seb. Münſtero. Baſil. 1525. 8.

Bibl. Ebneriana Vol. I. p. 269. n. 1289. c)

1532.

Prouerbia Salomonis per Phil. Melanchth. reddita. Norimb. ap. Jo. Petreium. A. 1532. 8.

Bibl. Ebner. Vol. I. p. 373. n. 1750. g)

1539.

Salomonis Prouerbiorum Capita duo priora carmine reddita elegiaco ac paraphraſtico per Caſp. Bruſchium Egran. In fin. Jmpr. in Jmp. civit. Ulma, per Joh. Zurelum Lomaromenum. 26 Aug. A. 1539. 4.

Bibl. Ebner. Vol. I. p. 261. n. 1257. h)

1541.

Sententiae vere elegantes, piae, mireque cum ad linguam diſcendam, tum animum pietate excolendum utiles, ueterum Sapientum Hebraeorum, quas פרקי אבות id eſt Capitula, aut ſi mauis Apophthegmata Patrum nominant:

in Latinum uerſe ſcholiisque illuſtratae: per PAVLum FAGIVM in gratiam ſtudioſorum linguae ſanctae. Excuſum ISNAE in Algania, oppido imperiali, ANNO M.D.XXXXI. 4.

1542.

בן סירא ſententiae morales vetuſtiſſimi Autoris hebraei a Paulo Fagio Latine redditas. Iſnae. 1542. 4.

1548.

משלי שלמה i. e. Proverbia Salomonis cum translatione latina et annotationibus grammaticis aut. Sebaſt. Munſtero. In fine: Baſil. per Hier. Froben. 1548. 8.

Biblioth. Ebneriana Vol. I. p. 189. n. 1016. c)

1550.

Siracidis Sententiae Graece cum annotationibus Joachimi Camerarii. Baſil. 1550. 8.

Nürnb. Gel. Lex.

1551.

Sententiae Jeſu Siracidae graece annotationibus Joach. Camerarii. Baſ. 1551. 8.

Nürnb. Gel. Lex.

1555.

Sententiae Jeſu Siracidae graece cum annotationibus Joach. Camerarii. Baſil. 1555. 8. 17 Bogen.

1557.

Siracidis Sententiae Graece cum annotationibus Joach. Camerarii. Baſilae. 1557. 8.

1561.

Chaldaica interpretatio Prouerbiorum Salomonis ex editione J. Merceri. Pariſ. 1561. 4.

Biblioth. Nageliana (Alt. 1788. 8.) p. 23. n. 204.

1564.

Proverbia, ecclesiastes et canticorum Salomonis. Antverp. 1564. 8.

1564.

Salomonis proverbia, Ecclesiastes, Canticum illustr. a V. Strigelio. Lipſ. 1564. 8.

1564.

Jo. Draconitis Proverbia Salomonis cum translationibus fontis ebraici, chaldaica, graeca, latina, germanica etc. Viteb. 1564. Fol.

1568.

Sententiae Jesu Siracidae, graece summa diligentia et studio singulari editae, cum necessariis notationibus, Joach. Camera. (sic) Pabep. Autore. Lipsiae. Anno M.D.LXVIII. Cum Privilegio. 8.

In meiner Sammlung.

1568.

Sapientia Jesu Filii Sirachi sive Liber de Vniversa Virtute, Interpretatione Latinâ Expositus A. Joach. Camerar. Cum Quorundam locorum notatione. Lipsiae. Anno M.D.LXVIII. Cum Privilegio. 8.

In meiner Sammlung.

1568.

Jesus Syrach Teutsch, D. M. Luther. Magdeburg. 1568 12.

1569.

Sententiae Jesu Siracidae graece summa diligentia et studio singulari editae c. necess. notat aut. Jo. Camer. Lipſ. 1569. 8.

1570.

Sententiae Jesu Siracidae graece summa diligen-

tia et ſtudio ſingulari editae, cum neceſſariis notationibus Joach. Camera Pabep. auctor. Lipſ. anno 1570. 8.

Catal. Libr. Joh. Gottl. Hofmanni (Lipſ. 1798. 8.) P. 155. n. 2965.

1570.

Sapientia Jeſu, Filii Sirachi, ſive liber de univerſa virtute interpretatione latina expoſitus a Joachi. Camerario cum quorundam locorum notatione. Lipſ. ao. M.D.LXX. 8.

Ebend. n. 2965.

1573.

Sententiae Jeſu Syracidae c. explicatione D. Dau. Chytraei et indice. Witeb. 1573. 8.

Bibl. Ebner. II. n. 1862. b).

1574.

Proverbia, Eccleſiaſtes Canticum Canticorum Lib. Sapientiae et Sirach. Antv. ex off. Plant. 1574. 12.

Sine anno.

Salomonis prouerbia, eccleſiaſtes et canticum canticorum ex ebr. uerſ. a Strigelio ſ. a. 8.

1579.

Propos memorables des nobles et illuſtres hommes de la Chretienté avec ſentences des anciens Hebrieux, Grecs et Latin. a Lyon. 1579. 12.

1580.

Giſſur Einari oder Einarſſon Salomonis Orzzkunde a Norrarnu, d. i. die Sprichwörter Salomonis in Norwegiſcher Sprache. Holum. 1580. 8.

Dieſe Sprichwörter überſetzte Einari ſchon im Jahr 1541.

Däniſche Bibl. S. 8. S. 49. f. Halfden Einari Hiſt. Litter. Island. S. 210. und Adelungs Fortſetzung des Jöcher. Gel. Lex. II. S. 850.

1590.

Jani Druſii Proverbiorum Claſſes duae. Franek. 1590. 4.

1590.

Jani Druſii Adagia. Franek. 1590. 8.

1591.

Joh. Druſii Apophthegmata Hebraeorum et Arabum. Franek. Anno 1591. 8.

1597.

Proverbia Ben Syrae auctoris antiquiſſimi, qui nepos creditur Jeremiae, opera J. Druſii converſa ſcholiisque illuſtr. Franeck. 1597. 4.

1601.

Adagia Sacra ſive Proverbia Scripturae, ex univerſo Bibliorum codice in quinque Centurias congeſta, et in illuſtri Gymnaſio Schleuſingenſi publicè explicata, a M. Joachimo Zehnero Paſtore et Superintendente 601. Lipſiae, Sumtib. Thomae Schureri. Cum gratia et priuilegio Elect. Sax.

In meiner Sammlung.

1603.

Sententiae Salomonis iuxta hebraicam veritatem redditae a Phil. Melanchthon. Halae. 1603. 8.

1605.

Paroemiologia Polyglottos: hoc eſt: Proverbia et ſententiae complurium linguarum. Ex ſacris videlicet Hebraeorum fontibus, atque ex optimis ac probatiſſimis quibusque Graecae et Latinae linguae ſcriptoribus, deſumtae, et in Locos Communes digeſtae: et cum Italorum, Hiſpanorum, Gallorum, Germanorum, Belgarum, Sclavonum, Arabum, Turcarum denique aliarumque Nationum ſententioſis Proverbiis

collatae. Auctore Hieronymo Megisero Lipsiae. Sumtibus Henningis Grosii, Bibliopolae Lipsiensis. Am Ende: Lipsiae Michael Lantzenberger excudebat. Anno 1605. min. 8. 240 Seiten.

Ist in der Universitätsbibliothek zu Landshut.

1606.

Paroemiologia Polyglottos: hoc est: proverbia et sententiae complurium linguarum: Ex sacris videlicet Hebraeorum fontibus — collatae (wie vorher) Auctore Hieronymo Megisero Lipsi. 1606. Fol.

Ist der Anhang zu eben dieses Verfassers Sylva vocabulorum et phrasium octo linguarum (Lipsi. 1605. Fol.) p. 709—770.

Befindet sich ebenfalls in der Univ. Bibl. zu Landshut.

1611. 1613.

Mart. Ant. Delrionis Adagialia sacra V. et N. Testamenti. T. II. Lugd. 1611 et 1613. 4.

1612.

Mart. Delrio Adagia sacra. Lugd. 1612. 4.

Sind die Adagia V. T.
Bibl. Nageliana p. 31. n. 330.

1612.

Jo. Drusii Apophthegmata Hebraeorum ac Arabum. Franek. 1612. 4.

Bibl. Mayeriana p. 447. n. 17.

1614.

Catena patrum graecorum in proverbia Salomonis, acc. Gregorii Thaumaturgi in ecclesiasten metaphrasis gr. lat. et Mich. Psallus in canticum. c. scholiis Andr. Schotti. Antverp. 1614. 8.

1614.

1614.

Mart. Delrio Adagialia V. et N. T. Lugd. 1614. 4.

1617.

Philippi Melanchthonis explicatio Proverbiorum. 1555.

In Tom. II. oper. Jo. Merceri Commentar. in Proverb. Jobo annex. Lugd. Bat. 1617. 4.

1617.

Ben-Sirae, Prouerbia lat. per I. Druſium. Accedunt Adagia Ebraica. Franek. 1617. 4.

1629.

Sentences et proverbes des anciens rabbins en hébreu, italien et français. Paris. 1629. 8.

Catal. des livres de M. A. H. Anquetil-Duperron p. 11. n. 71.

1634.

Nic. de Guillebert les proverbes de Salomon expliqués en forme de paraphraſe. Pariſ. 1634. 8.

1646.

Tres libri Salomonis, ſcilicet: Proverbia, Eccleſiaſtes, Cantica: graeco carmine donati per Jac. Duportium. Cantabrigiae. 1646. 8.

1648.

Johannis Buxtorfii, fil. S. Theol. Doct. et Prof. Florilegium hebraicum, continens elegantes Sententias, Proverbia, Apophthegmata, Similitudines; ex optimis quibusque, maximis vero priſcis Hebraeorum ſcriptoribus collectum; et ſecundum locos communes ordine alphabetico (nach dem lat. Alphabet nämlich) diſpoſitum. Baſil. impenſis haered. Ludovici Koenig. MDCXLIIX. 8.

Jani Druſii Adagiorum Ebraicorum Decuriae aliquot.

In Criticis Sacris Tomo VI. (edit. Francof.) p. 1889. ſqq.

Ejusd. Proverbia Ben-Syrae, in latinum converſa et Scholiis illuſtrata.

Ibid. p. 1869. ſqq.

1651.

Jo. Merceri Comm. in Jobum, Proverbia Salomonis, Eccleſiaſt. et Canticum Canticorum. Amſt. 1651. Fol.

1651.

Capitula Patrum ebr. et lat. ex editione Franc. Taileri. Lond. 1651. 4.

Bibl. Nageliana p. 53. n. 640.

1653.

Mart. Geierus in Proverbia Salomonis. Lipſ. 1653. 4.

1659.

Aug. Varenii Gemmae Salomonis. Roſtoch. 1659. 4.

1666.

Jo. Gerhardi Poſtilla Salomonaea. Jen. 1666. 4.

1669.

D. Mart. Geieri b. m. מִשְׁלֵי שְׁלֹמֹה Proverbia Salomonis enucleata, ſecundum S. Fontes, evoluta Spiritus S. phraſeologia, quoad idiotismorum emphaſin, adductis copioſe locis parallelis, collatis Verſionibus, rejectis incongruis, diſpoſitis cujusvis ſententiae membris oſtenſisque ſimul doctrinarum locis, editio altera. Lipſiae impenſis haered. Lanckiſchii, literis Joh. Erici Hahnii. 1669. 4.

1672.

Hebräische Sprichwörter.

In Scielta de Proverbi, e sentenze Italiani tolti da varii lingue — Opera-tessata da Giulio Varini. in Venetia. 1672. 12.

Der vollständige Titel dieser Sammlung steht in der Literatur italiänischer Sprichwörter.

1673.

Joh. Drusii Tractatus de prouerbiis sacris.

In Briani Waltoni Apparatus Biblicus etc. Tiguri. 1673. Fol.

1677.

Jo. Windeti Comment. de Statu vita functorum ex sententiis Ebraeorum et Graecorum. Lond. 1677. 8.

Bibl. Mayeriana p. 456. n. 43.

1678.

Les Proverbes de Salomon traduit en François avec une explications, tirée des S. Peres et des Auteurs Ecclesiastiques. Paris. 1678. 8.

1684.

Deutsche Uebersetzung des ברקי אבות oder Der Capittel der Väter, eines also genannten Talmudischen Tractätleins, samt beygefügten Anmerkungen von G. H. L(ehmann). LEIPZIG. 1684. 8. 482 Seiten, ohne die Vorrede und das Register.

In meiner Sammlung.

1688.

Proverbia Salomonis enucleata a Mart. Geiero. Lipsi. 1688. 4.

1699.

Mart. Geieri Proverbia Salomonis enucleata. Lipsi. 1699. 4.

1709.

Commentarius in Psalmos Davidis, Proverbia

Salomonis etc. — ex editione altera — iterata editio. Dresdae, Francofurti etc. Lipſ. 1709. Fol.

Salomons Moral; oder die Sprüchwörter unter moraliſche Titel gebracht, nach Vergleichung des ebräiſchen Textes, älterer und der neueſten Ueberſetzungen, von D. P. Troſchel, Berlin und Stralſund. 8.

1714.

Ben Sira et aliorum orientalium ſententiae, hebraicè, graecè et latinè, ed. J. Alb. Fabricio. Hamburgi. 1714. 8.

Catalog. des livres de M. A. H. Anquetil-Duperron. (a Paris. 1805. 8.) p. 9. nr. 56.

1715.

Jo. Andr. Schmidii diſſ. de proverbio numquid Saul inter prophetas, 1 Sam. X, 12. Helmſt. 1715. 4.

1725.

Proverbia Salomonis enucleata a Martino Geiero. Lipſ. 1725. 4.

1729.

Ant. Jul. von der Hardt de proverbio Judaeorum de Camelis. Helmſtädt. 1729. 4.

1748.

Proverbia Salomonis. Uerſionem integram ad hebraeum fontem expreſſit atque commentarium adjecit Alb. Schultens. Lugd. Bat. 1748. 8. maj.

Kommt auch unter dem Titel vor:

Proverbiorum Salomonis verſio integra ad hebraeum fontem expr. hebr. et lat. ab. Alb. Schultens. Lugd. Bat. 1748. 4.

Catalogue des livres de M. A. H. Anquetil-Duperron. p. 5. nr. 30.

1748.

וקולירם פרקי אבות Rabbini et tenebris talmudicis vocantes, ſive ſententiae elegantes et eximiae veterum Rabbinorum, quas capita Patrum vocant, in uſum auditorum adornatae a Siegm. Leberecht Hadelich. Erfurt. 4.

1760.

Joh. Caſp. Serbe Diſſ. de proverbio Moſaico Num. XXI, 14. 15. Wittenb. 1760. 4.

1764.

Jo. Aug. Dathe diſſertatio de ratione conſenſus verſionis chaldaice et ſyriacae Proverbiorum Salomonis. Hal. 1764. 4.

1767.

Die Sprüchwörter Salomons umſchrieben von G. J. L. Vogel, Beyſitzer der philoſophiſchen Facultät zu Halle. Leipzig. 1767. 8. 15 Bogen.

1768.

J. Fr. Hirts vollſtändigere Erklärung der Sprüche Salomons. Jena. 1768. 4.

1769.

Proverbia Salomonis verſionem integram ad hebraeum Fontem expreſſit atque commentarium adjecit Alb. Schultens. In compendium redegit et obſervationibus criticis auxit G. J. L. Vogel, cum auctario per G. A. Tellerum. Hal. 1769. 8. maj.

1769.

Alberti Schultenſii verſio integra Proverbiorum Salomonis et in eadem Commentarius, quem in compendium redegit et obſervationibus criticis auxit Georg Jo. Lud. Vogel

A. M. Ampl. Philos. Ord. Adjunct. Accessit auctarium interpretationum per Guil. Abrah. Tellerum V. C. Praefatus est Jo. Salom. Semler. Halae. MDCCLXIX. 8.

1776.

Observations on several passages in the book of Proverbes by Thomas Hunt. Lond. 1776. 4.

1778.

Sprüche Salomons neu übersetzt mit kurzen erläuternden Anmerkungen von D. Johann Christoph Döderlein. Alt. 1778. 8.
Nürnb. Gel. Lex.

1779.

Joan. Jac. Reiske coniecturae in Jobum et Proverbia Salomonis. Lipf. 1779. 8.

1779.

D. Joh. Christoph Doederlein Theologi Altorfini Scholia in libros Veteris Testamenti Poeticos Jobum Psalmos et tres Salomonis. Halae. cIↃIↃCC LXXIX. 4. maj. Hat auch den Titel:
Hugonis Grotii Annotationum in Vetus Testamentum Auctarium Scripsit D. Joh. Christ. Doederlein Th. Alt. Tom. I. qui continet observationes in Libros Poeticos. Halae. cIↃIↃCC LXXIX. 4. maj.

1782.

Sittenlehre Jesu des Sohnes Sirach. Neu übersetzt mit erläuternden und kritischen Anmerkungen von G. W. Linde. Herausgegeben und mit einer Abhandlung begleitet von Aug. Herm. Niemeyer. Leipz. 1782. 8.

1782.

Collationis Proverbiorum Salomonis cum bibliis polygl. Londinenf. et Hexapl. Origg. Specimen. Lipf. 1782. 4.

1782.

Sprüche Salomons neu übersetzt mit kurzen erläuternden Anmerkungen von D. Joh. Christ. Döderlein. Zweyte durchaus verbesserte Ausgabe. Nürnb. u. Altd. 1782. 8.

Nürnb. Gel. Lex. 15r. Thl. S. 235.

1783.

Christ. Gottfr. Struensee neue Uebersetzung der Sprüche Salomons, herausgegeben von Güte. Halle. 1783. 8.

1783.

Salomos Sedesprâk, Prof.-Öfversättning. (Salomo's Sittensprüche). Upsala. 1783. 8.

Der Verfasser dieser Uebersetzung ist D. Tingstadius.

1784.

Nova versio graeca Proverbiorum; Ecclesiastis, Cantici Canticorum, Ruthi, Threnorum, Danielis et selectorum Pentateuchi locorum, ex unico S. Marci bibliothecae codice Veneto nunc primum eruta et notulis illustrata a J. Baptista Caspare d'Ansse de Villoison. Argentorati. 1784. 8.

Vergl. D. G. W. Meyer Gesch. der Schrifterklärung, B. 5. (Göttingen. 1809. 8.) S. 302. 86.

1786.

Salomon's Denkwürdigkeiten. Als Anhang des Buchs der Weisheit übersetzt, und durch Anmerkungen erläutert von J. H. Kleucker. Riga. 1786. 8.

1788.

The Proverbs of Salomon translated of the hebrew by Bernard Hodogson. Oxford. 1788. 4.

1789.

Jobus, Prouerbia Salomonis, Ecclesiastes, Canticum Canticorum. Ex recensione textus hebraei et versionum antiquarum latine versi notisque philologicis et criticis illustrati a J. A. Dathio. Hal. 1789. 8. maj.

1790.

Sittensprüche oder Moral des Salomo für Jünglinge, Bürger und alle Stände übersetzt mit Erläuterungen von J. Ch. Reichart. Halle. 1790. 8.

1791.

Neue Uebersetzung der Denksprüche Salomo's im Geist der Parallelen von W. E. L. Ziegler. Leipzig. 1791. gr. 8.

1791.

Christoph August Bode Salomonische Sittenlehre, oder erklärende Umschreibung der Sittensprüche Salomons, nach dem hebräischen Grundtext. Quedlinb. 1791. 8.

1795.

Sententiae Jesu Siracidae graece. Textum ad fidem codd. et verss. emendavit et illustravit J. Guil. Linde. Gedani. 1795. 8.

1796.

Erläuterung des ersten Buchs Samuels und der salomonischen Denksprüche von D. Christ. Gothilf Hensler. Hamb. und Kiel. 1796. gr. 8.

1797.

60 Sprichwörter aus Buxtorfs hebräischer Blumenlese (J. Buxtorfii Florilegium hebraicum. Basil. 1648.) sind abgedruckt in J. M. Hartmanns Hebräischer Chrestomathie. (Marb. 1797. 8.) S. XIII. bis XVIII.

1800.

Die Sprüche Salomo von Muntinghe, verdeutscht von Scholl. 2 Bände. Frankf. a. M. 1800. 8.

1800.

Salomons Sedesprak, Prof-Öfversättning. (Salomo's Sittensprüche.) Zweite Auflage. Upsala. 1800. 8. 7 Bogen.

1802.

Die Sprüche Salomons. Herausgegeben von Hermann Muntinghe. Aus dem Holländischen übersetzt von M. J. C. H. Scholl, in drey Abtheilungen oder Bändchen. Frankf. 1802. gr. 8.

1806.

Salomonis, regis et sapientis, quae supersunt ejusque esse perhibentur omnia. Ex Ebraeo latine vertit notasque, ubi opus esse visum est, adjecit Josephus Fridericus Schelling. Stuttgardt. 1806. 8. XIV. u. 240 S.

1806.

Liber Jesu Siracidae graece. Ad fidem codicum et versionum emendatus et perpetua annotatione illustratus a Carolo Gottlieb Bretschneider. Ratisbonae. 1806. 8.

1811.

Sprüche aus Salomon und Sirach; auch eigentliche Sprüchwörter, 214 an der Zahl; und noch 16 andere, mit welchen gewöhnlich vieler Mißbrauch getrieben wird.

In M. P. H. Haab's Lehr- und Lesebuch für die männliche Jugend, besonders auf dem Land zum Gebrauch der Sonntags-Schulen. (Heilbronn. 1811. 8.) S. 263 bis S. 299.

1811.

Moralisches A, B, C, — in Sprüchen aus dem Talmud und anderen (heiligen) Büchern:

In Moses Hirsch Bock Israelitischer Kinder-Freund oder Handbuch der gemeinnützigsten wissenschaftlichen Kenntnisse. Ein Elementarbuch in hebräischer, deutscher und französischer Sprache, für den Schul- und Privat-Unterricht der israelitischen Jugend; nebst einer Einleitung über die Methode des Unterrichts bey dem Gebrauche dieses Elementarwerks. (Berlin, in den Schul-Anstalten des Vfs. und in Commission in der Buchhandl. des hallischen Waisenhauses. 1811. 8.) Abtheil. I. 2.

Moralisches A. B. C. — in Sprichwörtern aus dem gemeinen Leben.

Ebend. Abth. I. 3.

1816.

Jesus Sirachs und Salomo's Denk- und Sittensprüche. Geordnet und mit einander verbunden. Zum Volksunterricht und Schulgebrauch bestimmt von J. G. Reinhardt. Erfurt. 1816. 8.

1816.

Salomons Sprüche. Bearbeitet zu Vorlesungen in Betstunden. Leipzig. 1816. gr. 8.

Hennebergische Sprichwörter.

1803.

Hennebergische Sprichwörter und sprichwörtliche Redensarten.

In Reinwalds Herzogl. S. Coburg. Meiningischen Taschenbuch 1803. S. 231. f. u. 1804. S. 223. f.

Holländische Sprichwörter.

Erste Epoche von 1484 bis 1499.

1484.

Incipiunt prouerbia serioſa in theutonico p̄ma. deinde in latino ſibi invicē cōſonatia. judicio colligentis pulcherrima ac in hominum colloquiis comunia.

Nach dieſer Aufſchrift folgen die Prouerbia holländiſch mit kleinern Typen gedruckt, und über jeden iſt die verſio latina interlinearis in größerer Schrift.

Dieſes Buch, ohne Druckort, Drucker und Jahrzahl, das der Historiograph van Weſtreenen erſt vor Kurzem in der Viſſerſchen Bibliothek im Haag entdeckte, endigt ſich mit den Worten: Finiuntur prouerbia communia. Es hat 48 ungezählte Seiten, oder 24 Quartblätter. Jede ganze Seite hat 36 Linien, ohne Cuſtos, aber mit Signaturen von Aij bis DVij. Der ehemalige Beſitzer dieſes Buches Advocat Viſſer vermuthete, dieſe Ausgabe ſey ungefähr 1484 zu Deventer, per Richardum Paffroed oder Paffroet de Colonia gedruckt, allein van Weſtreenen hält dieſelbe für einen Druck des Gerard Leeu oder Lempt, der das ſogleich folgende Buch gedruckt hat.

1487.

Proverbia serioſa theutonice et latine. Buscoduci, per Ger. Leempt de Noviomagio. 1487. 4.

Dieſes iſt eines der ſeltenſten Bücher des XV. Jahrhunderts. Panzer, (Annal. Typogr. Vol. IV. 267. b. 2. wo der Druckort und der Drucker auf folgende Art angegeben iſt: Buſcoducae, per Gerardum Leempt de Novimagio,) führt es blos aus Catal. Bibl. Thott T. VII. p. 217 an. Es kommt auch nicht im Catalogue des anciens editions belgiques du XV Siecle vor, den der verſtorbene Advocat Viſſer herausgab, ſondern in deſſen Sammlung, die jetzt ſein Enkel, Hr. Feyth im Haag beſitzt.

1605.

Proverbia Belgarum.

In Hieron. Megiseri Paroemiologia etc. Lipſ. 1605. 8. minor.

Der vollſtändige Titel ſteht in der Literatur Hebräiſcher Sprichwörter.

1606.

Proverbia Belgarum.

In Hieron. Megiseri Paroemiologia etc. Lipſ. 1606. Fol.

Der vollſtändige Titel ſteht in der Literatur Hebräiſcher Sprichwörter.

1667.

Ant. Matthaei Paroemiae Belgarum Jurisconſultis uſitatiſſimis quibus praeter Romanorum aliarumque gentium mores et inſtituta ius Ultraiectinum exponitur et elucidatur. Ultraiecti, ex offic. Antonii Smytegelt, Bibl. Anno 1667. fl. 8. 27 Bogen.

Erläutert nur zehen Holländiſche Sprichwörter. Heineccius nennt ſie vortrefflich, mit gelehrten und angenehmen Anmerkungen erläutert.

Hat auch den Titel:

Paroemiae Belgicae jurisconſultis uſitatiſſimae etc.

Catal. libr. Cellenſ. p. 42 et 44. Bibl. Feuerlin. P. poſt. p. 390. n. 796.

1713.

Alex. Arnold Pagenſtecher ad Paroemias Belgicas.

In Ejusd. Syllege Diſſertationum. (Bremae, 1713. 12) p. 483. — 522.

1801.

Holländiſche Sprichwörter aus dem Seeleben.

In Chriſtian Aug. Fiſchers Reiſeabentheuern B. I. Dresden. 1801, 8.

Man ſehe: Allg. Lit. Z. 1801. Nro. 224. Columne 285. f. wo einige dieſer Sprüchwörter ausgehoben ſind.

Holsteinische Sprichwörter.

1806.

Holsteinisches Idiotikon, ein Beytrag zur Volkssittengeschichte, oder Sammlung plattdeutscher alter und neugebildeter Worte, Wortformen, Redensarten, Volkswitzes, Sprichwörter, Spruchreime, Wiegenlieder, Anekdoten und aus dem Sprachschatze erklärter Sitten, Gebräuche, Spiele, Feste der alten und neuen Holsteiner. Mit Holzschnitten. Erster Theil, nebst Einleitung über den Plan und die Grundideen des Werkes von Joh. Friedr. Schütze, kön. dän. Kanzlei-Secretär. Hamb. bey Villaume. 1800. XXIV. und 342 S. 2r. Th. 1801. 370 S. 3r. Thl. 1802. 324. S. 4r. Th. Altona b. Hammerich. 1806. 391 S. 8.

Jen. A. L. Z. 1807. n. 49.

Literatur
Lateinischer Sprichwörter.

Erste Epoche von 1475 bis 1499.

1475.

Catonis Magni Ethica, commentario morali illustrata a Philippino de Pergamo. Am Ende steht: Ob prime omnium rerum cause preconia: militantisque ecclesie eruditionem, Cathonis magni autoris moralissimi ethica pregnantissima torquendo Auguste imposita. In qua facultatum plurium gaza recondita est vberrima. Ex qua siquidem quisquis opusculi presentis lector attentus excerpere ampliſſime fructificationis palmites poterit: summi ac immortalis opificis presidio finit felicius. Incarnationis saluberrime anno M.CCCC.LXXV: die crastina festi omnium sanctorum . . . Laus superno artifici mundum pugillo continenti ejusque glorioſe ac intemerate genitrici . . . Fol.

Zapfs Augsb. Buchdruckergesch. Th. I. n. VII. p. 33. f. Hummels neue Biblioth. von seltenen Büchern. B. 2. S. 409—418.

Bibl. Ebneriana Vol. I. p. 59. n. 458.

1489.

L. Annaei Senece Proverbia secundum ordinem Alphabeti. Venetiis. 1489. 4.

Annal. typogr. Vol. III. n. 1230.

1492.

L. Annaei Senecae Prouerbia secundum Alphabeti ordinem. Venetiis impressa M.CCCC.XCII. die ultimo Octobris. Per Bernardinum de Coris de Cremona. Fol.

Annal typogr. Vol. III.

1498.

Polydori Vergilii proverbiorum libellus. Venetiis per Mag. Christoph. de Pensis. 1498. 4.

Diese Sammlung enthält 200 Sprichwörter.
Freytags adparat. literar. T. II p. 1143.
Maittaire Annal. Typogr. T. IV. p. 673. Panzeri Annal. typogr. Vol. III. p. 435. n. 2356.

1499.

Oratio Proverbiorum condita a Philippo Beroaldo. In fine: Philippi Beroaldi oratio proverbialis. Bononiae. 1499. 4.

Annal. typogr. Vol. I. p. 238. n. 263.

1499.

Katho Marci cathonis libri morales c. expositione alemanica. Impr. per Joh. Pruss civem Argentinen. 1499. Sexto nonas Marcii. 4.

Annal. typogr. I. p. 64. nr. 362. Bibl. Ebner. I. pag. 102. n. 637. b)

Ohne Druckjahr.

Senecae Proverbia ab Erasmo recognita. Antverpiae, per Nicol. Leen. 4.

Durch die Herausgabe dieser Sprichwörter ist Erasmus wahrscheinlich zuerst auf den Gedanken geleitet worden, eine Sammlung von Sprichwörtern anzulegen.

Ohne Jahr und Druckort.

L. Annaei Senece Proverbia secundum ordinem Alphabeti. 4.

Annal. typogr. Vol. III. n. 277.

Ohne Druckort Jahr und Drucker.

Alanus in Prouerbijs. Ita in fronte litt. majusc. In fine: De gratias. Char. goth. Foll. 30. 4.

Sine nota loci, anni et typographi.

Hic liber perrarus metrice lat. et germanico idiomate confectus est.

Das erste Blatt hat folgende Aufschrift:

Incipiunt prouerbia | Alani ad instructionem̄ mo | rum atque reformationem | vite deturpate.

Das zweite hat 22 Zeilen, welche Folgendes enthalten:

A Phebo phebe lumen capit, a sapiente
Insipiens sensum quo quasi luce micat
Als der Mondt das Licht seyn
Entphecht von der Sunnen schein
Als ein vngelarter man
Von einem gelarthen gelernen kan
Nil aliud nisi se valet ardens ethna cremare
Sic se non alios invidus igne cremat
Gleich als deer berg ethna stete ist breñē
Vnd doch nymāt den ym schadē brengen
Also verletzt sich ein neydischer man
Nymant den oem selber geschaden kan
Sus se sorde levat saltem dum colligit escas
Cur nunq̄ surgit sorde volutus homo
Die Saw von dē pfule auffstehet
wen sy nach der speise gehet

Warūb

Warūb mẽſche biſtu alſo gethan
dz du nūmer von den sundẽ wilt auf-
stan
Utribus antiquis vinum, mittere noli
Nec senibus sensum quem retinere
velis.
Du solt nicht weyn
In alde fesſer behalten sein

(So viel auf der ersten Seite.)

Uñ wilt du haben vorporgen sache
nicht dy alten leutẽ offanwar mache etc.

Dieſes überaus ſeltene Buch befindet ſich in der Stadtbibliothek zu Nördlingen.

S. Examen Nordlingense publicum — indicit simulque antiquiſſima quaedam Typographiae Monumenta hactenus incognita, in Bibliotheca civitatis Nordlingenſis aſſervata deſcribit Joan. Fried. Weng, Archidiac. Rectoris mumere proviſorie fungens. Nordlingae. 1816. 4. p. 6.

1500.

D. Eraſmi adagiorum collectanea, per Joannem Philippum Germanum. Lutet. Pariſ. 1500. 4.

Wenn gleich Eraſmus der allererſte Sammler ſolcher Sprüche ſeyn wollte und deßhalb mit Polydorus Vergilius in einen heftigen Streit gerieth; ſo iſt doch dem Letztern der Vorzug in Anſehung der Zeit der Herausgabe nicht ſtreitig zu machen. Eraſmus gibt zwar in dem Catalogo omnium Eraſmi Roterodami lucubrationum, ipſo autore, (Baſ. ap Jo. Frob. menſe Aprili 1523. in 8.) bei Gelegenheit der Sprichwörter folgenden Bericht: „Hujus rei periculum fecimus ante annos, ni fallor, uiginti ſeptem“ nach welcher Anzeige er nicht allein 1496 angefangen Sprichwörter zu ſammeln, ſondern auch dieſe Arbeit in wenig Tagen zu Stand gebracht hätte. Und den 12. April 1498. ſchreibt er an Jakob Battus von Paris (nach der Londner Ausgabe ſeiner Briefe S. 497.) folgendes: „Et opus Adagiorum quantum poſſum paro, ſtatim poſt paſcha, ut ſpero, euulgandum: opus, inquam, neque breue et infiniti laboris. Collegimus enim fere Prouerbia octingenta, par-

tim Graeca, partim Latina: id si uidebitur, tuo Adolpho nunc upabimus.“ Es muß aber auch dieser Vorsatz wieder unterbrochen worden seyn, weil keine Ausgabe in dem funfzehnten Jahrhundert erschienen ist.

Man vergleiche: Morhof in polyhistor. liter. Tom. I. Lib. I. Cap. 21. p. 272.. Reimmanns Einleitung in hist. lit. B. III. S. 382. f. B. IV. in der Vorrede §. 28. und in diesem Bande S. 697. f. f. wo Reimmann S. 700. meldet, daß die erste Edition der Adagien des Erasmus 400 Adagien begreiffe, Vergilius aber nur 200 gesammelt habe. Hist. biblioth. Fabricianae Tom. I. p. 363. Bayle Dict. S. 1978. ꝛc. Freytag adparatum literar. Tom II. p. 1243. f. f. am Ende Versuch einer Nachricht von den ersten Ausgaben der Sprüchwörter Erasmi in J. G. Schelhorns Sammlung für die Kirchen- und Gelehrtengeschichte. (Nördlingen 1779. 8.) B. I. S. 399. f. f. und Literar. Museum B. II. S. 457. f. f.

1500.

Oratio Proverbiorum condita a Philippo Beroaldo qua doctrina remotivs continetur. In fine: Philippi Beroaldi oratio Proverbialis. Bononiae. 1500. 4.

Befindet sich in der Schwarzischen Bibliothek zu Altdorf. Annal. typogr. Vol. IV. p. 252. n. 273. b) VI. p. 185. n. 75.

1500.

Cathonis carmen de moribus per Anthonium Mancinellum correctum. Impr. per Hieron. Holtzel conciuem Nurmbergensem. 1500. 8.

Annal. typogr. II. p. 229. nr. 315. Bibl. Ebner. I. p. 102. nr. 637. a)

1500.

Polydori Vergilii Proverbiorum latinorum veterum Libellus expositionis. Mediolani. 1500. 4.

1500.

Polydori Vergilii Proverbiorum Libellus. Venetiis, per Christoph. de Pensis. 1500. 8.

Annal. typogr. Vol. III. p. 453. n. 2619. b)

1503.

Polydori Vergilii Proverbiorum Libellus. Venetiis per Jo. de Cereto de Tridino alias Tacuinum 1503. die 1. Julii. 4. 17 Bogen.

Bibl. Schw. jun.

1505.

Oratio prouerbiorum condita a Philippo Beroaldo qua doctrina Remotior continetur. In fine: Philippi Beroaldi Oratio proverbialis impressa argentine per Mathiam hupffuff Chalcographum accuratissimum Anno salutis. M. D. V. Die VI Iunij Conrado duntzenio dictatore de patria bene merito. 4.

1505.

Erasmi Adagia. Parisiis, apud Jodorum Badium. 1505. 4.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1505.

Egregia venerabilis Magistri Joannis de Werdea Proverbia. Magnam philosophiae partem in se continentia studiose juventuti ornatissime edito. Die Nachschrift lautet: M. Johannes otmar et Erhardus ocellus Reutlingi. expensis Jodoci birlin Vindelicorum impresserunt Augustae Anno 1505. Telos. 4.

Nach dem vorangesetzten Brief, an die studierende Jugend zu urtheilen, war Vitus Bild, ehemaliger Religios in dem Stift zu St. Ulrich und Afra in Augsburg, der Herausgeber dieser Proverbien.

Zapfs Augsburg. Buchdruckergeschichte. Th. II. S. 17.

1506.

Oratio proverbiorum condita a Philippo Beroaldo. 1506. Ohne Druckort. 4.

War in der D. Zahnschen Bibliothek. n. 1954.

1506.

Polydori Vergilii adagiorum opus. Venetiis. 1506. 4.

Freytag Adparat. literar. Tom. II. p. 1241 — 1243.

1507.

Polyanthea opus, suavissimis floribus exornatum, compositum per Dominicum Nannum Mirabellum. Venet. 1507. Fol.

War in Zapfs Büchersammlung Nr. 7625.

1507.

Alani Proverbia, cum exponibilibus Sentenciis, diligenter collecta ab Alano Insulensi. Impressum Liptzk per Melchiorem Lotter. 1507. 4.

Ist in der Schwarzischen Bibliothek.

Annal. typogr. Vol. IX. p. 486. n. 200. e.

1508.

Publ. Fausti Andrelini Epistolae proverbiales et morales longe lepidissimae nec minus sententiosae. Argent. 1508. 4.

1508.

P. Fausti Andrelini epistolae proverbiales et morales. In fine: Finis nouem epistolarum adagialium iuxta musarum videl. numerum et trium (quot chrites sunt) epigrammatum. Argentoraei ex aed. Matthie Schurerii Schletstatini Nonas Septembris 1508. 4.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 43. n. 136. Bibl. Ebneriana. Vol. I. p. 169. n. 912. e) p. 229. n. 1195. c)

1508.

Proverbia Sigismundi et Friderici tertii Roman. Imperatorum.

In Margarita Facetiarum Ciiij b/s Diij. Argentorati. 1508. 4.

Sind keine eigentlichen Proverbia, sondern vielmehr Facetias (witzige Einfälle), daher auch der Columnentitel Facetiae Romanorum Imperatorum heißt.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 39. n. 109. p. 44. n. 148.

1508.

Polydori Vergilii Proverbiorum libellus Parhisiis in officinis Joh. petit et Egidii de gourmont. 1508. 4. 11 ½ Bogen.

Ist in der Schwarzischen Bibliothek.

1508.

Erasmi Roterodami Adagiorum Chiliades tres ac Centuriae fere totidem. Venetiis apud Aldum Manutium. 1508. Fol.

1508.

Proverbia Sigismundi et Frid. tertii Ro. Imp. etc.

In Margarita Facetiarum Alfonsi Aragonum Regis Vafredicta. Argentine per Jo. Grüninger. 1508. 4.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 365. n. 163.

1509.

Aeneae Sylvii alias Pape Pii secundi proverbiorum libellus. Vienne. 1509. 8.

Denis Nachtrag p. 35. Annal. typogr. Vol. IX. p. 4. n. 19.

1509.

Prouerbia Sigismundi et Friderici tertii Rom. Imperatorum etc.

In Margarita Facetiarum Alfonsi Arag. Reg. Vafredicta. 1509. 4.

Annal. typogr. Vol. IX. p. 357. n. 148.

1509.

Erasmi Adagiorum Centuriae VIII. Lutet. apud Iodoc. Badium. 1509. 4.

1509.

Fausti Andrelini Epistolae prouerbiales. Ex off. Quentell. Col. 1509. 4.

Bibl. Fiſcheriae et Winkleriae (Lipſ. 1800. 8.) p. 116. n. 1239. d)

1509.

Collectanea Adagiorum veterum Deſiderii Eraſmi Rot. germaniae Decoris. Ex ſecunda recognitione. Argentoraci M.D.VIIII. 4. Iſt ohne Zweifel einerlei mit:

Collectanea adagiorum veterum Deſ. Eraſmi Rot. germaniae decoris. Ex ſecunda recognitione. Praefatus eſt Eraſmus ad Giul. Monioium comitem. In fine: Argentoraci ſtanneis calamis exſcripta ſunt in officina Matth. Schürerij m. Jul. A. 1509. 4.

C.C. Hirſch in millenario III. librorum ab anno I. uſque ad annum L. Sec. XVI. typis exſcriptorum p. 5. num. 36. Annal. typogr. Vol. VI. p. 47. nr. 170. Bibl. Ebner. I. p. 229. nr. 1195. b)

Iſt auch in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1510.

Deſiderii Eraſmi Roterod. Collectanea Adagiorum veterum ex ſecunda recognitione. Argentorati, Matth. Schürer. M.D.X. 4.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

Annal. typogr. VI. p. 50. n. 199.

1510.

Collectanea Adagiorum veterum Des. Erasmi Roter. — Argentorati ſtanneis calamis exſcripta ſunt in officina M. Schürery. 1510. 4.

Iſt wahrſcheinlich einerlei Ausgabe mit der vorigen.

1510.

Polydori Vergilii Urbinatis Praesbyteri, Proverbiorum liber, quo paroemiae inſigniores omnium ſcriptorum luculentiſſime enarratione explicantur. Lector eme, lege, et probabis. In fine: Haec Polydori Vergilii pro-

verbia, remotioris doctrinae refertiſſimae Matthias Schürerius Heluetenſis, Argentorati venuſtiſſimis formis emendatiſſime denuo excudit. Mense Februario An. humanae ſalutis M.D.X. Imp. Caeſ. Maximiliano P. F. Aug. Imperium Romanum moderante. 4.

Dieſe mit großem Fleiß aus verſchiedenen latein. und griech. Schriftſtellern geſammelten Sprichwörter, hat Polydorus Vergilius dem Fürſten Guido Ubaldo Urbini Duci zugeſchrieben.

Annal. typogr. VI. p. 49. n. 194. Bibl. Ebner. I. p. 169. n. 912. b)

1511.

Polydori Vergilii Urbinatis Presbyteri, Proverbiorum liber, quo paroemiae inſigniores omnium fere ſcriptorum luculentiſſime enarratione explicantur. Argent. M.D.XI. 4.

War in G. W. Zapfs Sammlung Nr. 7897.

1511.

Collectanea Adagiorum veterum Deſiderii Eraſmi Roterodami. Ex ſecunda recognitione. Argent. M.D.XI. 4.

1512.

Sententioſa dicta Baptiſte Mantuani Poetarum omnium princip. atque anteſignani latinitate: elegentia ac morali eruditione refertiſſima etc. In fine: Impr. lipſi per Baccalaur. Wolfgangum Monacenſem A. dñi 1512. in vigilia barbare Finitum. 4.

Annal. typogr. VII. p. 176. nr. 386. Bibl. Ebner. I. p. 236. nr. 1201. e)

1512.

Publii Fauſti Andrelini Epiſtolae Proverbiales et morales. Erphordiae. 1512. 4.

1512.

Collectanea Adagiorum veterum Desiderii Erasmi Roterodami. Ex secunda recognitione Argent. M.D.XII. 4.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1513.

Adagiorum chiliades tres et centuriae fere totidem Basil. ap. Frobenium. 1513. Fol.

Catalog. biblioth. Heilsbronensis. p. 267.

1513.

Collectanea adagiorum ueterum Desiderii Erasmi Roterodami Germaniae decoris ex tertia recognitione. Addita est tabula in ipsius operis calce, a Schurerio condita, quo dicto citius quaerenti quoduis occurrat. Lector eme, lege et probabis. Tempus obserua. In fine: Argent. mense Octobris M.D.XIII. 4.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1513.

P. FAVSTI ANDRELINI Epistolae proverbiales et morales. Argent. Matth. Schurer. 1513. 4.

Panz. Annal. typogr. VI. p. 62. n. 303.

1514.

Erasmi Roterodami Adagiorum chiliades tres ac centuriae fere totidem. Tubingae. 1514. Folio.

Catalogue de la Bibliotheque de feu son Excellence Don Vincent Bacallar y Sanna Marquis de S. Philippe, a la Haye. 1726. 8. S. 246.

1515.

Jo. Frobenius studiosis omnibus S. D. Accipito candide lector, Erasmi Roterodami, prouerbiorum chiliadas etc. Am Ende steht: finis chiliadum Erasmi Roterodami ex accuratissima officina Frobeniana Basileae und nach

einer kurzen Schlußrede Frobens das Jahr 1515. Folio.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 194. n. 143.

Mylii memorabilibus bibliothecae acádemicae Jenensis. p. 218.

1515.

Eraſmi Roterodami Adagiorum chiliades. Argent. 1515. 4.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1516.

Ad Lectorem. Inuenies hic candide Lector Adagia illa Eraſmi Roterodami, multo emendatiora, multo integriora, quam in prioribus impreſſionibus. Dictiones praeterea graecas ſparſim huic opuſculo inſertas cum apicibus ſuis, ac ſpiritibus, artifici opera fabrefactis, qui in aliis huiusque ſunt neglecti. Addita eſt tabula etc. Am Ende ſteht: Argentorati Matthias Schurerius Seleſtenſis ſtanneis calamis exſcripſit, Menſe Maio Anno a Chriſto nato M.D.XVI. 4.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1516.

Eraſmi Roterodami Collectanea adagiorum veterum. Argentorati. 1516. 4.

Bibl. Loeſcheriana P. II. 8. 76o.

1516.

Polydori Vergilii Proverbiorum liber. Baſileae. M.D.XVI. 4.

1516.

Polydori Vergilii Proverbiorum liber. Argent. typogr. Matth. Schurerii. MDXVI. 4.

Iſt in der Trewiſchen Bibliothek.

1516.

Senecae Proverbia cum commentario. Lipſ. 1516. 4.

1516.

Publii Fauſti Andrelini Epiſtolae Proverbiales et morales longe lepidiſſimae nec minus ſententioſae. Argent. 1516. 4.

1516.

Vita Philoſophorum et Poetarum cum autoritatibus et ſententiis aureis eorundē annexis. In fine: Impreſſ. in officina J. Knoblouch in oppido imper. Argentina ciuis VI. d. m. Junii A. dñi. 1516. 4.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 77. n. 425. Bibl. Ebner. I. p. 311. nr. 1456.

1516.

Prouerbia Raemundi.

In fine: In chalcographia Ascenſiana impenſis eius et Joa. Parui. Ad Id. decembris 1516. 4.

Bibl. Ebneriana Vol. I. p. 311. n. 1455.

1516.

Beatiſſ. Patris Nili, Episcopi et Martyris, Theol. antiquiſſ. Sententiae morales e graeco in lat. uerſae. Frid. Peypus Nuremb. iterum impreſſit (1516.) 4.

Der Verf. war Bilib. Pirckheymer, wie aus der Unterſchrift der Vorrede erhellet, welche er folgendermaſſen unterzeichnete: Ex Edibus noſtris quarto Kalendas Januarii, A. ſal. n̄re. 1516. Nürnb. Gel. Lex.

Annal. typogr. Vol. VII, p. 457. nr. 125. Bibl. Ebner. Vol. I. p. 239. n. 1213. e)

1517.

Collectanea Adagiorum veterum Deſiderii Eraſmi Roterodami. Argent. M.D.XVII. 4.

1517.

Philippi Beroaldi Oratio Proverbialis. Basileae. MDXVII. 4.

In dessen Opusculis variis Fol. XXXVIII—XLVIII.

1517.

Perfecta quaedam proverbia et latino et vernaculo sermone conscripta.

In Joannis Murmelii Ruremundensis libellus optatissimus cui titulus Pappa. Bas. 1517. 4. Spalte 211—216.

1517.

Catonis praecepta moralia. Mimi Publiani Sentem sapient. illustr. sententiae etc. Argent. 1517. 4.

Panz. Annal. VI. 31.

1517.

Catho in Lateinn. durch Sebastianū Brant geteutscht. In fin. Impr. Nuremberge per Jodocum Gutknecht. A. 1517. 4.

Bibl. Ebner. I. p. 242. nr. 1220.

1517.

Erasmi Roterodami prouerbiorum chiliades iam tertium ab isto non aestimandis sudoribus recognitae et ex probatissimis autoribus sic locupletatae, vt cui superioris editionis summae ferme quarta pars biennium abhinc accesserat, huic nunc haud multo minus sit adiectum. Tam eruditum, tam copiosum, ut fere flumen aureum vocare possis. Ad Guilielmum Monioium Basileae ap. Frobenium. M.D.XVII. Fol.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 201. n. 193.

1517.

Polyanthea, opus suavissimis floribus exornatum compositum per Dominic. Nanum Mirabillium. Argent. per Matth. Schurer. 1517. Fol.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 85. n. 489.
Panzeri Biblioth. P. I. p. 59. n. 450. b.)

1518.

Publii Fausti Andrelini Epistolae prouerbiales et morales. Antverpiae. 1518. 4.

1518.

Publii Mimi Septem sapientum Sententiae.

In Catonis praecepta moralia. Argent. apud Matth. Schürer. 1518.

Annal. typogr. Vol. XI. p. 364. n. 523. b)

1518.

Collectanea adagiorum ueterum Desiderii Erasmi Roterodami ex tertia recognitione. Argent. 1518. 4.

Catal. Biblioth. Roloff. pag. 244.

1518.

D. Erasmi Roterodami prouerbiorum Chiliades iam tertium ab ipso recognitae etc. in inclyta Germaniae Basilea MDXVIII. apud Joannem Frobenium mense Nouembri. Bas. 1518. Fol.

1519.

Collectanea adagiorum veterum Des. Erasmi Rot. Germaniae decoris ad Guiliel. Monioium comitem. Cum praefatione Matthiae Schurerii Selestensis Argent. 1519. 4.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1519.

Collectanea adagiorum veterum D. Erasmi Roterodami Germaniae decoris. Opusculum sane ingenio summo elaboratum. Habes hic candide lector, ex Anshelmiana Typographica officina, Adagia illa Erasmi Rot. multo emendatiora, multo integriora quam in prioribus impressionibus etc.

Nach 57 gezählten Blättern folget das Regiſter, auf deſſen 4ter Seite ſtehet: Hagenoae ex aedibus Thomae Anshelmi Badensis. Menſe Octobri. Anno a Chriſto M.D.XIX. 4.

Iſt in der Schwarziſchen Bibliothek zu Altdorf.

1519.

D. Eraſmi Roterodami proverbiorum Chiliades iam tertium ab iſto recognitae, etc. Baſil. 1519. Fol.

1519.

Publii Fauſti Andrelini Epiſtolae Proverbiales et morales longe lepidiſſimae nec minus ſententioſae. Baſileae. 1519. 4.

1520.

Eraſmi Roterod. Adagiorum Chiliad. III. Centuriae XXIX. Baſil. in aedibus J. Frobenii. 1520. Fol.

1520.

Eraſmi Rot. adagiorum chiliades ad Guiliel. Montioium. Alia praefat. Eraſmi ad lectorem. Praefatio Frobenii. Quarta auctoris recognitio. Baſil. 1520. Fol.

Biblioth. Vffenbach. Tom. IV. pag. 43.

1520.

Collectanea Adagiorum veterum D. Eraſmi Roterodami. Argent. MDXX. 4.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1520.

Publii Fauſti Andrelini Epiſtolae Proverbiales et morales longe lepidiſſimae nec minus ſententioſae. Ex ſecunda recognitione. Viennae. 1520. 4.

1521.

Polydori Vergilii Adagia, et Libri VIII. de inventoribus rerum. Baſ. ex officina Frobenii. 1521. Fol. Iſt ohne Zweifel einerlei mit:

P. Vergilii Adagiorum liber etc. Basil. M.D.XXI. Fol.

Das Letztere war in Zapfs Sammlung S. 392. N. 7602.

1521.

Desiderii Erasmi Roterodami Elegans adagium: dulce bellum inexpertis. Moguntiae. 1521. 8.

1523.

Des. Erasmi Roterod. Adagiorum Chiliad. quatuor. In fine: Ap. Basil. ex aedibus Froben. Cal. Januar. A. 1523. Fol.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 236. nr. 465. Biblioth. Ebner. Vol. I. p. 301. nr. 1413.

1523.

JO. FROBENIVS POlitioris literaturae cultoribus, S. Adnisi sumus aeditione proxima, ut hoc opus cum primis frugiferū, quam emendatissimū prodiret in lucem, nec arbitror quenq̃ inficiaturū, id nos infeliciter fuisse conatos: nunc quicquid in arte mea possunt promittere curae, id totū expromptū est. Accessit & autoris opera, qui multa uel auxit, uel reddidit meliora. Atque utina hoc diu illi liceat, in studiorum lucrum potius quàm meū. Sed uereor ne hāc recognitionem ab illo simus habituri postremā. Qui literario gaudēt lucro, habent hic lucrū nō aspernandū: quibus res est angustior domi, quàm ut itentidē idem opus mercent, habēt postremā, ni fallor, autoris recognitionē, simul & locupletationē. Bene ualete, & nostræ industriæ, si promereor, fauete. BASILEAE. AN. M.D.XXIII. Drunter steht: Ex autoris recognitione postrema.

Diese vorstehenden Worte stehen Statt des Titels von Erasmus Adagien in einer Kupferstich-Einfassung, in welcher die Bildnisse von folgenden 4 Dichtern und Geschicht-

schreibern eingedruckt sind: HOMERVS POETA. SALOMON REX — SALVSTIVS. Auf der Nebenseite dieses Blattes steht: AVTORVM CATALOGVS, NON OMNIVM, NAM id fuerat bibliothecae indicem scribere, sed praecipuorum, è quorū monumentis collectae Chiliades sunt Adagiorū, praeter eos, quos ab alijs citatos deprehēdit. Das zweite Blatt hat die Ueberschrift: ERASMVS ROTERODAMVS AD CANDIDVM LECTOREM DE SEPIVS ITERATA CHILIADVM SVARVM AEDITIONE und ist auf der andern Seite unterschrieben: Londini Nonis Ianuarijs ANNO M.D.XX. Auf dem letzten Blatt steht das Buchdruckerzeichen des Frobenius, unter welchem die Unterschrift befindlich ist: BASILEAE IN AEDIBVS IOANNIS FROBENII, MENSE IANVARIO AN. M.D.XXIII. Fol.

Diese Ausgabe, welche 3482 erklärte Adagien enthält, ist in meiner Sammlung.

1523.

Catonis disticha mordia c. scholiis Erasmi Rot. etc. In fin. Argentor. Joa. Cnoblochus excud. A. 1523. 8.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 102. nr. 652. Bibl. Ebner. I. p. 324. n. 1521.

1524.

Polydori Vergilii Adagiorum liber. Basileae. M.D.XXIV. Fol.

1526.

Aloysius Cerinthius de Origine vulgarium Proverbiorum. Venetiis. 1526. Fol.

1526.

Hadriani Barlandi Epitome Chiliadum Adagiorum Erasmi. Antverpiae. 1526. 8.

1528.

Adagiorum opus Des. Erasmi Roterod. c. copioso auctario. Basil. ex offic. Froben. A. 1528.

In fine sic: Basil. ap. Joa. Heruag. et Hier. Froben. M. Sept. A. 1528. Fol.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 262. n. 686. Biblioth. Ebner. Vol. I. p 301. n. 1415.

Scheint von der folgenden Ausgabe verschieden zu seyn.

1528.

Adagiorum opus D. Erasmi Roterodami per eundem exquisitione quam antehac unquam cura recognitum nec parum copioso locupletatum auctorio. Basileae. 1528. Fol.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1529.

Erasmi Rot. Adagiorum opus. Basil. 1529. Fol.

In der Baron von Neuensteinischen Sammlung 2ter Katalog. (Regensb. 1816.) S. 84. n. 351.

1530.

Adagiorum opus Des. Erasmi Roterodami iuxta Locos secum congruentes et pugnantes, summa diligentia redactum. Basil. M.D.XXX. 8.

Bibl. Schwarz. iun.

1530.

Erasmi Adagiorum omnium tam Graecorum quam Latinorum flumen. Coloniae. 1530. 12.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1531.

Apophthegmatum sive scite dictorum Libri Sex, per Des. Erasmum Roterodamum. In fine: Basileae in officina Frobeniana. m. Martio A. 1531. 4.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 279. n. 812. Bibl. Ebneriana Vol. I. p. 318. n. 1493.

1532.

Polydori Vergilii Proverbiorum liber. Basil. 1532. 8.

1532.

1532.

Argutissima Apophthegmata ex Erasmi Roterodami opere selecta etc. per Ant. Coruinum. 1532. 8.

Annal. typogr. Vol. VII. p. 374. n. 7.

1533.

Joh. Murmelii loci communes sententiosorum versuum. Viteb. 1533. 8.

1533.

Ferd. Arcaei Adagia. Salmant. 1533. 8.

1533.

Erasmi Adagiorum tam Graecorum quam Latinorum flumen. Coloniae. 1533. 12.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1533.

Adagiorum omnium tam graecorum quam lat. aureum flumen ex omni D. Erasmi Rot. aeditione a Theod. Cortehoeuio in compendium digestum. At nunc aliquot adagiorum centuriis auctum. Excud. Joh. Prael. Coloniae. 1533. 8.

Annal. typogr. Vol. VI. p. 426. nr. 748. Biblioth. Ebneriana. Vol. I. p. 327. nr. 1539.

1534.

Ge. Majoris Sententiae veterum poetarum per locos communes digestae. Magdeb. 1534. 8.

Nürnb. Gel. Lex. VI. S. 349.

1534.

Sententiae et Proverbia ex Plauto, Terentio, Virgilio, Ovidio, Horatio, Juvenale, Persio, Lucano, Seneca, Lucretio, Martiali, Sil. Statio, Flacco, Catullo, Propertio, Tibullo, Claudiano. Parisiis ex officina Roberti Stephani. MDXXXIIII. XVII. Cal. Julii. 8.

1534.

Argutissima Apophthegmata ex Erasmi Roterod. opere selecta etc. per Antonium Coruinum. 1534. 8.

In fin. Impr. Magdeburgi per Michael. Lottherum. Biblioth. Ebneriana P. I. p. 372. n. 1747. e)

Sine anno et loco.

Lilii Vincentini declamatio de fugacitate, miseria etc. cum ejusd. generis aliquot sapientum apophtegmatibus etc. opera Jo. Pollicarii. 8.

Bibl. Heumann. n. 3631.

1535.

Adr. Barlandi Proverbialium versuum ex Principe Poetarum Virgilio collectanea. Basil. 1535. 8.

1535.

Adagiorum selectorum Centuriae V. per Christ. Hegendorphium congestae. Cracov. M.D.XXXV. pridie nonas Maias. 8.

Bibl. Janociana I. p. 113. Panzeri Annal. VI. p. 478. n. 255.

1535.

Des. Erasmi Roterodami Apophthegmatum libri VIII. (Octo) cum primis frugiferi. Denuo uigilantes ab ipso recogniti autore,. non sine lucro nouae accessionis. Bas. MDXXXV. 8.

War in G. W. Zapfs Sammlung S. 412. Nr. 8073.

1536.

Argutissima quaeque Apophthegmata ex Erasmi Roterodami opere selecta, inque communes locos redacta, in commodum iuventutis, praesertim Goslarianae. Per Antonium Corvinum. M.D.XXXVI. In fine: Magdeburgi. A. M.D.XXXVII. 8.

1536.

Loci communes ſententioſorum uerſuum ex Elegiis Tibulli, Propertii et Ovidii a Joh. Murmellio collecti. Norimb. ap. Jo. Petreium. A. 1536. 8.

Annal. typogr. Vol. VII. p. 485. nr. 357.

Bibl. Ebneriana Vol. I. p. 372. n. 1747. g)

1536.

Adagiorum Eraſmi Roterod. Chiliades quinque. Baſileae. M.D.XXXVI. Fol.

War in Zapfs Sammlung. S. 395. Nr. 7765.

1537.

Loci communes ſententioſorum uerſuum ex elegiis Tibulli, Propertii, Ouidii a Joa. Murmell. collecti. Viteb. ap. Georg. Rhau. A. 1537. 8.

Biblioth. Ebner. Vol. I. p. 309. n. 1545. d)

1537.

Sententiae veterum poetarum per locos communes digeſtae a Georgio Majore. Magdeb. 1537. 8.

Nürnb. Gel. Lex. II. S. 540.

1537.

Eraſmi Apophthegmata ſelecta per A. Coruinum. Magdeb. 1537. 8.

1557.

D. Eraſmi Roterod. Adagiorum epitome. Coloniae. 1537. 12.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1537.

Adagiorum epitome, ex noviſſima Deſiderii Eraſmi Roterodami aeditione exquiſitiore, quam antehac nunquam, cura recognita, nec parum copioſo auctario locupletata. Coloniae

excudebat Joannes Gymnicus. 1537. 8. 533 S. ohne das Register.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1538.

D. Erasmi Apophthegmatum ex optimis utriusque linguae scriptoribus collectos, libri octo. Basil. 1538. 8. 58 ½ Bogen.

Ist in der Schwarzischen Bibliothek zu Altdorf.

1538.

D. Erasmi Roterod. Apophthegmatum libri VIII. Colon. Exc. Jo. Gymnicus. 1538. 8. 47 ⅞ Bogen.

Ebendaselbst.

1538.

Ge. Majoris sententiae ueterum poetarum. Argent. 1538. 8.

Nürnb. Gel. Lex. II. S. 540.

1539.

Adr. Barlandi Versus Proverbiales ex Virgilio. Basil. 1539. 8.

1539.

Epitome Adagiorum ex novissima Erasmi Roterod. recognitione per Eberhardum Tappium ad numerum Chiliadum aucta etc. Colon. Jo. Gymnicus exc. 1539. 8. 37 Bogen.

Ist in der Schwarzischen Bibliothek zu Altdorf.

1539.

Eberh. Tappii Germanicorum adagiorum cum latinis ac graecis collatorum Centuriae septem. Argent. per Wendelinum Rihelium. 1539. 8.

Enthält 700 deutsche, lateinische und griechische Sprichwörter.

1539.

Germanicorum adagiorum cum Latinis ac Graecis collatorum, Centuriae septem. Per Eber-

hardum Tappium Lunensem. Ex libera Argentina, in aedibus Wendelini Rihelii. Anno M.D.XXXIX. 8. 244 Blätter ohne das Register.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1539.

Def. Erasmi Adagia. Basil. 1539. Fol.

War in der G. R. von Hallerischen Bibliothek.

1539.

Collectanea adagiorum veterum D. Erasmi Roterod. Basil. 1539. 4.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1540.

Aeneae Sylvii alias Papae secundi Proverbia.

In Bap. Platina de Vitis Pontificum (Col. Agripp. 1540. Fol.) in dem Leben Aeneae Sylvii etc.

Bibl. Mayeriana. p. 566. n. 11.

1540.

Epitome Adagiorum ex novissima D. Erasmi Roterod. recognitione per Eberh. Tappium etc. Aug. Vind. 1540. 8.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1541.

Polydori Vergilii adagiorum opus. Basileae. 1541. 8.

1541.

D. Erasmi Roterod. Adagiorum Chiliades. Basil. ap. Jo. Frobenium. 1541. Fol.

In calce annus impress. MDXXXIX. Catal. Wittwer. Abth. I. p. 51. n. 600.

1541.

Joan. Cosslini, Sententiae et Formulae e Plauti Comoediis. Basil. 1541. 8.

War in G. W. Zapfs Sammlung Nr. 8099.

1541.

Apophthegmatum Des. Erasmi libri VIII. Colon. 1541. 8.

1541.

Desiderii Eraſmi Roterod. Apophthegmata. Colon. 1541. 8.

Scheint mit dem Vorigen einerlei.

1542.

Leonh. Culmanni Sententiae philoſophicae ſ. uerſus poetarum morales in puerorum uſum collecti. Nor. 1542. 8.

Nürnb. Gel. Lex. I. S. 230.

1542.

Epitome adagiorum ex noviſſima Eraſmi Roterod. recognitione aucta ab Eberh. Tappio. Colon. 1542. 8.

1543.

Sententiae ex M. T. Ciceronis operibus. Petr. Lagnerio collect. Francof. In fin. Non Martii 1543. 12.

Biblioth. Ebnerian. Vol. I. p. 198. nr. 1052.

1544.

Adagiorum epitome ex noviſſima Eraſmi Roterod. recognitione etc. Lugd. apud Seb. Gryphium. 1544. 8.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1545.

Epitome adagiorum ex noviſſima D. Eraſmi Rot. recognitione, per Eberhardum Tappium ad numerum chiliadum aucta, et, quod diligens lector facile videbit, multis in locis iam, quam antea diligentius emendatae. Coloniae Martinus Gymnicus excudebat. 1545. 8. 632 Seiten ohne Vorrede und Regiſter.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1545.

Eberh. Tappii, Germanica adagia cum latinis et graecis collata. Argent. 1545. 8.

1545.

Germanicorum adagiorum cum Latinis ac Graecis collatorum, Centuriae ſeptem. Jam denuo recognitae et locupletatae per ipſum authorem Eberhardum Tappium Lunenſem. Cum indice. Argentorati per Wendelinum Rihelium. 1545. 8. 244 Blätter ohne den Index.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1545.

Apophthegmatum Des. Eraſmi libri VIII. Colon. 1545. 8.

1545.

Apophthegmatum ex optimis utriusque linguae ſcriptoribus collectos, libri octo. Baſil. per Hieron. Froben. et Nic. Epiſcopium. 1545. 8.

1546.

D. Eraſmi Roterod. Adagiorum Chiliades IV. c. dimidia ex poſtrema auctoris recognitione etc. Baſil. ap. Froben. 1546. Fol.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1548.

Apophthegmatum ex optimis utriusque linguae ſcriptoribus collectos libri octo. Apud Seb. Gryphium Lugd. 1548. 8. 44½ Bogen.

Bibl. Schwarz. jun.

1548.

Sententiae et proverbia ex claſſicis autoribus collecta. Lutetiae. 1548. 8.

1549.

Joa. Vaſaei Index Rerum atque Verborum ex

Chiliadibus Adagiorum Erasmi. Conimbricae. 1549. 4.

1550.

Epitome adagiorum ex nouissima D. Erasmi Rot. recognitione, per Eberh. Tappium aucta. Lugd. ap. Seb. Gryphium. 8.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1550.

Sententiae ueterum poetarum per locos communes a Georgio Majore digestae. Paris. 1550. 8.

Nürnb. Gel. Lex. II. S. 540.

1551.

D. Erasmi Roterod. Adagiorum Chiliades. Basil. 1551. Fol.

1551.

Operum, flores et sententiae insigniores: Opera Cph. Aulaei: acced. ejusd. Aulaei christianae precationes et distichorum moralium liber. Francof. 1551. 8.

Nürnb. Gel. Lex. II. S. 108.

1554.

Erasmi Adagia. Venet. 1554. gr. 4.

Biblioth. Nageliana p. 29. n. 280.

1555.

Conradi Lycosthenis Apophthegmatum s. responsorum memorabilium loci communes. Basil. per Jo. Oporinum. 1555. Fol.

1556.

Desid. Erasmi Adagia. Lugd. ap. Gryph. 1556. Fol.

Biblioth. Halleriana P. I. p. 6. n. 104.

1556.

Flores celebriorum sententiarum graecarum ac latinarum definitionum, item virtutum et vitio-

rum, omnium exemplorum, proverbiorum, apophthegmatum tam ex veteri, quam novo Teſtamento, eorumque interpretibus — porro ex Philoſophis, Poetis, Oratoribus ac Hiſtoricis — plus quam viginti quatuor annis, ſumma fide ſelecti, ſimulque in ordinem alphabeticum — redacti. Bartholomaeo Amantio Landspergiano, Boio, Juris utriusque Doctore, Vateque Caeſareo auctore. Dilingae. M.D.LVI. menſe Aug. Fol.

Dieſe Sammlung wurde erſt nach dem Tode des Verf. durch D. Joh. Gemelius, Rath des Grafen zu Henneberg, herausgegeben.

Man ſehe: G. A. Wills Nürnb. Gel. Lex. Th. I. und C. C. Nopitſch Fortſetzung deſſelben B. V. wo von dem Verf. und ſeinen Schriften mehrere Nachrichten vorkommen.

1556.

Praecepta vitae ac morum honeſtatis et pietatis. Exquiſitae item ſententiae, variorum atque optimorum Autorum, in Decalogum diſtributae, Germanicis Rhytmis non inepte redditae ab Eraſmo Albero. Darauf folgt eine poetiſche Stelle aus Joh. Stigelio, und am Ende ſteht: Francof. 1556. 8.

Dieſe Sammlung, welche dem jungen Johann Luther dedicirt iſt, iſt 225 Blätter ſtark. Sie enthält Sittenſprüche aus alten und neuern Schriftſtellern, Dichtern und Proſaikern, mit untermiſchten Sprichwörtern.

Man ſehe: Adelungs Magazin für die deutſche Sprache B. II. St. 1. S. 94. *)

1558.

Demoſthenis ac Ciceronis ſententiae ſelectae, et apophthegmata quaedam. Lugd. Vinc. 1558. 12.

1558.

Adr. Junii Adagiorum Centuriae VII. Baſil. 1558. 8.

1558.

Adagiorum centuriae VIII. cum dimidia, per Hadrianum Junium conscriptae. Basil. Froben. 1558. 8.

1558.

Adagiorum Chiliades quatuor cum sesquicenturia, Desiderii Erasmi; accedunt Henrici Stephani animaduersiones. Paris. ap. Robert. Stephanum. 1558. Fol.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1558.

Desiderii Erasmi adagia cum Henr. Stephani animadversionibus in Erasmicas quorundam adagiorum expositiones. Lugd. ap. Hered. Seb. Gryphii. 1558. Fol.

1558.

Erasmi Roterod. apophthegmatum ex optimis utriusque linguae scriptoribus. Lugd. 1558. 12.

1558.

Erasmi Roterod. adagiorum chiliades IV. Cum sesquicenturia. 1558. Fol. Ohne Druckort.

1558.

D. Erasmi Roterod. adagiorum chiliades quatuor cum sesquicenturia, c. animadversionibus H. Stephani. Oliva Rob. Stephani. 1558. Fol.

Cammerers Catalog. (Erlang. 1802.) S. 40.

1559.

D. Erasmi Roterodami Adagiorum Chiliades quatuor cum sesquicenturia. Basileae, typis Frobenianis. 1559. Fol.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1559.

Epitome adagiorum ex novissima D. Erasmi Roterod. recognitione etc. Coloniae. 1559. 8.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1560.

Operum, flores et ſententiae inſigniores etc. Francof. 1560. 8.

Nürnb. Gel. Lex. VI. S. 83.

1560.

Erasmi Des. Roterodami. Apophthegmatum ex optimis utriusque linguae Scriptoribus collectorum Libri VIII. Lugd. 1560. 12.

War in G. W. Zapfs Bibliothek. S. 338. Nr. 7107.

1560.

Andr. Zaelychii Spandouienſis locorum communium liber primus. His addita eſt ſingulorum fere germanica per rhytmos explicatio. Anno 1560. 4. Ohne Druckort. 10 Bogen.

Die Vorrede iſt Braunſchweig unterſchrieben. Die Sprichwörter und Sentenzen werden durch ſchöne Lateiniſche und durch ſchlechtere deutſche Verſe erklärt.

Man ſehe: J. Ch. Adelungs Magazin für die deutſche Sprache. B. II. St. I. S. 94. *)

1561.

Ciceronis ac Demoſthenis ſententiae ſelectae; item apophthegmata, ex veteribus Autoribus collecta. Antverpiae. Plantin. 1561. 8.

1562.

Aeneae Sylvii alias Papae Pii II. proverbia.

In Bap. Platinae opus de Vitis ac geſtis Pontificum cum Supplemento Onuphrii Panvinij. Colon. ap. Maternum Cholinum. Ao. 1562. Fol. in dem Leben Aeneae Sylvii.

War in der Altdorfer Bibliothek, nun zu Erlangen in der Univerſitäts-Bibliothek.

1562.

Hieron. Clocii Virgilii verſus proverbiales aliquot collectos. Cremona. 1562. 8.

1563.

Ciceronis ſententiae inſigniores. Venet. 1563. 12.

1564.

Apophthegmata ex optimis utriusque linguae scriptoribus per Desiderium Erasmum collecta. Antverpiae. Plantin. 1564. 8.

1564.

Adagiorum epitome ex noviſſima Deſ. Eraſmi Roterod. recognitione etc. Antwerp. ex off. Plantiniana. 1564. 8.

1564.

Epitome adagiorum ex noviſſima D. Eraſmi Rot. recognitione etc. Coloniae. 1564. 8.

1564.

Georgii Majoris ſententiae ueterum poetarum per locos communes congeſtae. Lipſ. 1564. 8.

Nürnb. Gel. Lex. II. S. 540.

1567.

Barth. Amantii Florilegium celebriorum ſententiarum graecarum et latinarum etc. — cum Dominici Nani Mirabellae Polyanthea. Colon. 1567. Folio.

Kobolts Baieriſches Gel. Lex. S. 34. f.

1567.

Sententiae Ciceronis, Demoſthenis ac Terentii. Antv. 1567. 12.

1569.

Demoſthenis et Ciceronis Sententiae. Acc. Apophthegmata Veterum. Venetiis. 1569. 12.

War in Ch. Gottl. v. Murrs Sammlung. Nr. 766.

1571.

P. Lagnerii collectio M. T. Cic. ſententiarum illuſtrium, Apophthegmatum, Similium etc. Lugd. 1571. 12.

1571.

Anthologia, i. e. farrago ſententioſa collecta, ex operibus Bapt. Mantuani, a J. Weſelio. Nor. 1571. 8.

1572.

Loci communes proverbiales de moribus, carminibusque antiquis. Baſil. ex officina Frobenii. 1572. 8.

War in der Baron von Neuenſteiniſchen Bücherſammlung zu Regensburg.

1572.

D. Eraſmi Roterod. Adagiorum epitome. Colon. 1572. 8.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1572.

Andr. Gartneri Proverbialia Dicteria ethicam et moralem doctrinam complectentia, verſibus veteribus rhythmicis ab antiquitate mutuatis una cum germanica interpretatione conſcripta et ſtudioſe collecta. Cum praefatione D. Henr. Cnauſtini (Knauſtini) ICti cum priv. imp. Francof. ap. hered. Chriſt. Egen. 1572. 8.

Cat. Bibl. Wittwer. P. poſt. Sect. altera p. 39. n. 5973.

1572.

D. Eraſmi Roterod. Adagiorum Chiliades IV. cum ſesquicenturia etc. Pariſiis. 1572. Fol.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1573.

Andr. Gartneri Proverbialia dicteria etc. Francof. 1573. 8.

1573.

Jo. Ludov. Hawenreuteri Adagia Classica. Argent. 1573. 8.

1573.

Adagia classica Argentinensis digesta, a Joanne Ludovico Hauuenreutero. Excudebat Josias Rihelius. 1573. 12. 302 S. ohne Jo. Sturmii Vorrede und Index.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1574.

Sententiae veterum poetarum a Georgio Majore collectae. Antverp. 1574. 12.

Nürnb. Gel. Lex. VI. S. 349.

1574.

Des. Erasmi Roterod. adagiorum chiliades quatuor. Basileae. 1574. Fol.

G. W. Richters Büchernachlaß. (Regensb. 1815. 8.) S. 43. Nr. 619.

1576.

Barth. Amantii Florilegium celebriorum sententiarum graecarum et latinarum — cum Dominici Nanni Mirabellae Polyanthea. Colon. 1576. Fol.

1577.

Val. Rothmari Adagiorum s. Proverbialium Versuum ex Æneide, Georgicis et Bucolicis P. Virgilii collectorum Centuriae quinque et decuriae tres, unacum oratione de argumenta Aeneidos. Ingolst. 1577. 8.

Ist in der Trew'schen Bibliothek zu Altdorf und fehlt in Kobolts Baierischen Gel. Lex. unter Rothmars Schriften.

1577.

Adagiorum apud Vergilium Centuriae VII. à Georgio Fabricio collectae.

In Opera P. Vergilii Maronis D. Ph. Melanchtonis etc. Tiguri. 1577. 8.

1577.

Verſuum quorundam proverbialium Explicatio ex Eraſmi Chiliadibus. Ibidem.

1578.

Andr. Gartneri Proverbialia dicteria etc. Francof. 1578. 8.

1579.

M. T. Ciceronis Sententiae inſigniores. Addit. Demosthenis ſententiae, ex gr. in Lat. conuerſae. Venet. 1579. 12.

Catal. Bibl. Ebner. II. n. 2104.

1579.

Hub. Suſannaei Proverbiorum Ciceronianorum Connubium. Argent. 1579. 8.

1579.

Chriſtoph. Egenolphi Anthologia gnomica: acc. Joach. Camerarii Monoſticha gnomica. Francof. 1579. 8.

Nürnb. Gel. Lex. V. und Jäcks Pantheon.

1579.

Adagiorum Deſid. Eraſmi Chiliades IV. Pariſiis. 1579. Fol.

Reinlasdörfers Verzeichnis Abth. IV. S. 11. n. 235.

1581.

Def. Eraſmi Roterod. Adagiorum epitome. Coloniae. 1581. 8.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1582.

Andr. Gartneri Dicteria Proverbialia etc. Francof. 1582. 8.

1582.

Hermanni Germbergii Proverbialia Carmina, seu Loci communes sententiarum — Basileae. 1582. 8

1582.

Carminum proverbialium loci communes, quibus accessere Circei Dialogi Decem. Basil. 1582. 8.

Scheint mit dem Vorigen einerlei zu seyn.

1583.

Joach. Camerarii praecepta morum ac uitae. Lipf. 1583. 8.

1583.

Joann. Pontani Apologia Proverbialis. Francof. Marth. 1583.

1583.

Paul. Manutii Apophthegmatum ex optimis utriusque linguae Scriptoribus, libri XII. Venet. 1583. 12.

1584.

Apophthegmatum ex optimis utriusque linguae scriptoribus. Per Conradum Lycosthenem Rubeaquensem collectorum, Loci Communes, denuo aucti et recogniti. Omnia per ordinem Alphabeticum redacta. His accesserunt Parabolae, siue Similitudines, olim ex grauissimis auctoribus collectae, nunc vero per Conradum Lycosthenem in locos communes digestae. Lugduni apud Antonium de Harsy. M.D.LXXXIIII. 8.

1585.

Petr. Lagneri Sententiarum Ciceronianarum collectio. Paris. 1585. 12.

1585.

1585.

Jo. Fungeri Nova Proverbiorum Farrago ex optimis Autoribus. Lugd. Bat. 1585. 8.

1585.

Dicteria proverbialia Rhytmica, ab antiquitate mutuata etc. cum uerſione Germanica Andr. Gartneri. His acceſſit Marcolphus, regulae nuptiales, ſortilegium Rhytmicum, prognoſtica ſeu practica perpetua praecepta valetudinis et morum, monopolium philoſophorum. Francof. 1585. 8.

1585.

Polyanthea h. e. Opus Sententiarum Gr. et Lat. collectarum a Dom. Nano Mirabellio et Barth. Amantio. Acc. Sententiae Franc. Fortii. Colon. 1585. Fol.

Biblioth. Halleriana P. I. p. 10. n. 146.

1589.

Elegantiarum è Plauto et Terentio libri duo, Publii Syri Mimographi et Poëtarum veterum ſententiae ſelectae, cum DES. ERASMI ROT. ET Georg. Fabr. Chem. expoſitionibus. INDICES ADIVNCTI. 1589. CVM PRIVILEGIO. In fine: Lipſiae. Anno M.D.LXXXIX. 8.

1589.

Bruno Seidelii Paroemia ethica. Francof. 1589.

Jac. Thomaſii de plagio literario §. 238. §. 437. 442.

1590.

Facetiae Henrici Bebelii ſuperiorum aetatum dicta jocoſa et facta ridicula continentes, in libros tres digeſtae, una cum Prognoſtico perpetuo. Acceſſerunt ioci et apophthegmata ex Macrobii, Poggii, Eraſmi et aliorum monumen-

tis collectae. Francofurti, ex officina typographa Nicolai Baſſaei. 1590. 8.

1591.

Andr. Gartneri Proverbialia dicteria etc. Francof. 1591. 8.

1591.

Mich. Neandri ethica uetus et ſapiens ueterum latinorum ſapientum. Part. II. Islebii. 1591. 8.

Bibl. Heumann. n. 4082.

1593.

Epitome adagiorum Eraſmi, Junii, Cognati, et aliorum παροιμιογραφων. 1593. 8. Ohne Druckort.

In der Altdorfer Univerſitäts-Bibliothek.

1593.

Adagiorum variorum Autorum. Genev. 1593. 8.

1594.

Julii Pauli Patavini ſententiarum receptarum ad filium, libri quinque, cum interpretationibus Aniani, denuo recogniti, multis in locis aucti, emendati et illuſtrati, praefixa quoque Pauli vita, ſtudio et opera CONR. RITTERSHVSII. Noribergae. 1594. 8.

C. S. Zeidleri Vitae Prof. Jur. (Norimb. 1770. 4.) p. 179.

Nürnb. Gel. Lex. Th. VII. S. 275.

1595.

Joa. Fungeri Nova Proverbiorum Farrago ex optimis Autoribus. Lugd. Bat. 1595. 8.

Iſt wahrſcheinlich nur ein neues Titelblatt von 1585.

1595.

Pauli Manutii Adagia. Florentiae. 1595. Fol.

1596.

Joh. Langii Adagia ſ. Sententiae Proverbiales. Argent. 1596. 8.

1596.

Adagia ſive ſententiae proverbiales: graecae, latinae germanicae ex praecipuis autoribus collectae: ac brevibus Notis illuſtratae: inque locos communes redactae. Per Joſephum Langium, Caeſaremontanum. Una cum indice. Excudebat Joſias Rihelius. 1596. 8. 546 Seiten, ohne Langs Dedicationen und Joh. Sturms Vorrede von 1573 und ohne die Regiſter.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut und ſcheint einerlei mit dem Vorigen zu ſeyn.

1596.

Opuſcula de re ruſtica, partim collecta, partim compoſita a Joach. Camerario. Editio iterata. Norib. 1596. 8.

Continent veterum ſententias de re ruſtica leges rei ruſticae, proverbia ruſtica etc.

Biblioth. Menckeniana p. 619.

1597.

Z. Hermanni ſententiae vel aphoriſmi ex ſcriptis piae decerptae, et in locos communes breviratione digeſtae. Wratisl. 1597. 12.

1598.

Dicteria proverbia Rhytmica etc. cum verſione Germanica Andr. Gartneri etc. Francof. 1598. 8.

1598.

Publii Syri Mimi Selectae Sententiae. Dionyſii

Catonis disticha de moribus c. vers. gr. Planudis - c. notis Jos. Scaligeri. Lugd. Bat. 1598. 8.

Cat. Bibl. Ebner. II. n. 1901. a)

1599.

Desiderii Erasmi Roterodami Adagia, cum Junii, Brassicani et aliorum adagiis. 1599. Fol. Ohne Druckort.

1599.

Omnes sententiae Pauli ex Aniani excerptis, fragmentis per pandecta sparsis, Codice Vesuntino et Petri Pithoei collatione congesta atque edita a Conr. Rittershusio. Aureliae. 1599. 12.

Nürnb. Gel. Lex. III. S. 355.

Ohne Ort und Druckjahr.

Aeneae Sylvii alias Pii II. Papae Proverbia.

In B. Platiana de vitis Pontificum juxta exemplaria
1479 et 1529. express. 12. in dem Leben Aeneae Sylvii.

Cat. Librr. Dan. Elsevirii. p. 334.

1600.

Jo. Buchleri Syntaxis Proverbialium Sententiarum. Colon. 1600. 8.

1601.

M. T. CICER. insigniores sententiae, Apophthegmata atque Similia: Pub. Terentii. Illustres Gnomae: Demosthenis memorabiles e graeco in latinum traductae sententiae: concinnatae, et in locos communes digestae à Petro Lagnerio Compendiensi. Jenae. Anno CIↃIↃCI. 8.

1603.

Apophthegmatum ex optimis utriusque L. Scriptoribus Libri VIII. studio D. Erasmi Roterod. Lipsi. 1603. 8.

Kommt auch mit dem Titel vor:

Apophthegmata ex optimis ſcriptoribus per Eraſ. Roterod.

1603.

Pauli Manutii Adagia. Vrſellis. 1603. 8. Iſt ohne Zweifel einerlei mit:

Adagia optimorum utriusque linguae ſcriptorum omnia Pauli Manutii ſtudio ab omnibus mendis vindicata. Vrſellis. 1603. 8.

1604.

L. Ann. Senecae Cordub. Tragoediae. Acc. ejusd. ut et P. Syri Mimi Sententiae ſtudio Jani Gruteri c. ejusd. Nott. In Bibliop, Commeliniano. 1604. 8.

Cat. Bibl, Ebneri II. n. 2059.

1605.

Jo. Schröderi Enchiridion adagiorum ſelectorum e chiliadibus Eraſmi. Sweinfurti. 1605. 8.

Nürnb. Gel. Lex. Th. III. S. 586.

1605.

Jo. Langii Florilegium rerum et materiarum ſelectarum. Argent. 1605. 8.

Bibl. Zochiana n. 2012. p. 105.

1606.

Adagiorum Epitome Eraſmi Roterod. Witteb. 1606. 8.

1606.

H. Megiſeri Prouerbia.

In H. Decimatoris Sylua Vocabulorum et Phraſium etc. Lipſ. 1606. Fol.

1606.

Pauli Manutii Apophthegmatum libr. VIII. Coloniae. 1606. 16.

1606.

Barth. Regii Adagia. Ticini. 1606. 8.

1607.

Joſ. Langii Polyanthea nova h. e. Opus Sententiarum Gr. et Latinarum. Francof. 1607. Fol.

Bibl. Wittwer. Abtheil. I. p. 51. n. 599.

1608.

Laur. Beyerlinck Apophthegmata Chriſtianorum. Antverpae, ex officina Plantiniana. 1608. 8.

1609.

Gerh. Tuningii Apophthegmata graec. Lat. Ital. Gall Hiſpanica, Raphelengii. 1609. 8.

Bibl. Zochiana. n. 2006. p. 105.

1610. 1611. 1612.

Florilegium Ethico-Politicum nunquam antehac editum; Nec non P. Syri ac L. Senecae ſententiae aureae; recognoſcente, Jano Grutero ad MSS. Palat. et Friſing. Accedunt Gnomae paroemiaeque Graecorum, Item Proverbia Germanica, Belgica, Italica, Gallica, Hiſpanica. Francofurti, in Bibliopolio Jonae Rhodii. Anno clolocx. 8. Pars altera. 1611. 8. Pars tertia. 1612. 8.

Die angehängten Proverbia in Th. I. füllen 382, in Th. II. 471. und in Th. III. 319 Seiten.

Dieſe 3 Theile befinden ſich in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut und nur der erſte iſt in meiner Sammlung.

1611.

Aeneae Sylvii Parallela Alphonſina, ſive Apophthegmata Caeſarum etc. Hanoviae. 1611. 4.

Catal. Librr. Dan. Elſevirii p. 434.

1611.

Lycoſthenis Apophthegmata. Acc. Paraboiae etc. Colon. 1611. 8.

1611.

Pauli Manutii Adagia. Venet. 1611. 4.

1612.

Aeneae Sylvii, alias Pii II. Papae ſententiae.

In Abr. Bucholceri Index Chronologicus. (Francof. M.DC.XII. 8.) p. 429.

1612.

Gilberti Cognati Sylloge Adagiorum. Colon. 1612. 8.

1612.

Andr. Ebraenſis Sententiarum Memorabilium tum Ethicorum tum chriſtianorum. Tom. I. et II. Moguntiae. 1612. 12.

1612.

Joa. Ferrerii Collectanea Proverbiorum. Colon. 1612.

1612.

Adr. Junii Adagiorum Centuriae VII. Genev. 1612. 8.

1612.

Jo. Ulpii Epitome Adagiorum. Colon. Allobr. 1612.

1613.

Senecae ſententiae per Hub. Scutteputaeum. Antverp. 1613. 12.

1613.

Theſaurus proverbialium ſententias congeſtus per Buchlerum. Colon. 1613. 12.

1614.

Jo. Buchleri Gnomologia. Moguntiae. 1614. 12.

1614.

Luſus poetici item apophthegmata ſeptem Sapientum Coll. et edidit Alb. Molnar. Hannov. 1614. 8.

War in der Reinlasborferiſchen Sammlung.

1615.

Chr. Besoldi axiomata de consilio politico. Tub. 1615. 12.

1615.

Florilegium rerum et materiarum selectarum, coll. Jos. Lang. Argentor. 1613. 8.

1616.

Johannis Textoris Feriarum Hageranarum Liber unus, in quo Sylloge variorum dictorum memorabilium, seu Gnomarum, Apophthegmatum, Similitudinum, Exemplorum, Epigrammatum, Emblematum, AEnigmatum, Logogriphorum, Rhytmorum, Quaestionum, Jocorum, atque proverbiorum ex variis autoribus et MStis enotatorum, continetur. Herbornae Nassov. 1616. 8.

Jo. Vogt Catalogus libr. rar. (Hamb. MDCCXXXVIII. 8.) p. 576.

1616.

Joan. Posselii Apophthegmata Graeco-Latina. Francof. 1616. 8.

Cat. Dan. Elsevirii. p. 352.

1616.

Th. Draxi Bibliotheca Scholastica s. Thesaurus selectissimorum Adagiorum. Londini. 1616. 8.

1616.

Matth. Zuberi Gnomotypiae et Monosticologiae Spicilegia. Amberg. 1616. 8.

Nürnb. Gel. Lex. 3r Th.

1617.

Joh. Langii Polyanthea in Libros XX. dispertita. Francof. 1617. Fol.

1617.

Joa. Geffensis Carmina et Proverbia magis obvia. Antw. 1617.

1617.

Adr. Junii Adagiorum Centuriae VII. cum Eraſmi Chiliadibus. Hannov. 1617. Fol.

1617.

Deſid. Eraſmi Roterod. Adagiorum Chiliades accedunt Hadriani Junii et aliorum Adagia. Hanov. 1617. Fol.

1618.

Conr. Lycoſthenis Apophthegmatum ſ. reſponſorum memorabilium loci communes. Editio altera. Coloniae. 1618. 8.

1618.

Chriſt. Nicolai Veterum Sapientum Exempla et Adagia. Hafniae. 1618. 8.

1619.

Math. Zuberi Confuſaneorum epigrammatum variorumque apophthegmatum numeris poeticis adſtrictorum praeſepe. Amberg. 1619. 8.

1620.

G. Ens mantiſſa apophthegmatum. Col. 1620. 12.

1621.

Matth. Zuberi Illuſtriorum Sententiarum Latinarum, unico uerſu expreſſarum, Centuriae XIX. cum totidem Monoſtichorum Graecorum Eicadibus. Norib. 1621. 12.

1621.

Melchior. Neipii Bredanani, Adagia. Colon. Allobrog. 1621.

1623.

Joh. Murmelii loci communes ſententioſorum

verſuum ex elegiis Tibulli, Propertii, Ovidii etc. Norimb. 1623. 8.

1624.

D. Eraſmi Roterod. Adagiorum Epitome. Witteb. 1624. 8.

Kommt auch unter dem Titel vor:

Eraſmi Adagia Excerpta. Viteb. 1624. 8.

1624.

Jani Gruteri Polyantheae Langii Ac. Argentorat. 1624. Fol.

1624.

Jani Gruteri Loci Communes, ſive, Florilegium Alterum Langii. Argent. 1624. 8.

Catalog. Librr. Dan. ELSEVIRII. (Amſtelod. 1681. 12.) p. 199.

1626.

Catonis Diſticha c. verſ. gr. et not. Scaligeri. Lugd. Batav. 1626. 8.

1626.

Aeneae Sylvii alias Papae Pii ſecundi Proverbia.

In B. Platinae Hiſt. de Vitis Pontificum Rom. cum ſupplemento Onuph. Panvinii et Anton Cicarellae (Colon. 1626. 4.) in dem Leben Aeneae Sylvii.

Bibl. Mayeriana p. 567. n. 3.

1627.

Joannis LeibI P. L. Caeſar. et Jur. V. Pr. Studentica, h. e. Apophthegmata, Symbola, et Proverbia, Pontificum, Imperatorum, Regum, Electorum, Ducum, Principum, Comitum, Nobilium, et Virorum Doctorum, Germanico-Latino-Italica. Quibus admixta Carmina quaedam ſacra, profana; cum Cornelio Studentico. Coburgi. clolocxxvii. 12.

1627.

Florilegium Sententiarum Selectarum. Leydae. 1627. 8.

1627.

Thesauri politici P. I. continens Proverbia, Sententias, Adagia etc. Francof. 1627. 4.

1629.

Erasmi Roterodami Adagia id est: proverbior. paroemiar. et parabolar. omnium quae apud graecos, latinos, hebraeor, Arab. etc. Francof. typ. Wechelianis. 1629. Fol.

1629.

Erasmi Roterodami Adagia, 1629. Fol. Ohne Druckort.

1629.

ANDREAE SCHOTTI Adagialia sacra N. T. graeco latina. Antw. 1629. 4.

1631.

Thom. Leonh. Schwendendörffer orat. de sententia: Inter arma silent leges. Alt. 1631. 4.

1632.

Jo. Anton. Berluci Adagia selecta. Accessit adagia imitandi methodus. Genevae, ap. Jo. de Tournes. 1632. 8.

1632.

Jo. Ant. Berluci Adagia selecta. Colon. 1632. 8.

1633.

Conradi Lycosthenis Apophthegmata ex probatis Graece Latinaeque scriptoribus. Genev. 1633. 8.

Catal. Libr. Dan. Elsevirii p. 274.

1639.

Jo. Buchleri Gnomologia, sive, Sententiae Memorabiles. Colon. 1639. 12.

Cat. Librr. Dan. Elsevirii p. 70.

1639.

Antonii Waltheri Gnomologia Historico-Proverbialis. Stetini. 1639. 8.

Catalog. Dan. Elsevirii etc. p. 484.

1641.

J. Gerberti Chilias adagiorum comuniorum latino-germanicorum etc. 1641.

1642.

Aldi Manutii Thesaurus Proverbiorum et Sententiarum. Colon. 1642. 12.

1642.

Joh. Ge. Rhenck orat. de lana caprina. Marp. 1642. 4.

1643.

D. Erasmi Roterad. Adagia. Francof. 1643. Fol.

1644.

Philippi Brietii Acuté Dicta Veterum Poetarum Latinarum. Paris. 1644. 12.

1645.

Barth. Amantii Florilegium celebriorum sententiarum graecarum, et latinarum — cum Domin. Nanni Mirabellae Polyanthea. Argent. 1645. Fol.

Kobolt's Baier. Gel. Lex.

1646.

Joach. Zehneri Sententiae insigniores. Lips. 1646. 8.

1646.

Def. Erasmi Roterod. Adagiorum Chiliades IV. etc. Francof. 1646. Fol.

1646.

Lateinische Sprichwörter.

In Adagia — quae apud — Latinos — in usu fuerunt collectio. Francof. ad M. 1646. Fol.

Der vollständige Titel in der Literatur Griechischer Sprichwörter.

1647.

Florilegium Ethicum s. sententiae insignior. ex optimis auctoribus latinis collectae. Hann. 1647. 8.

War in der D. Zahnschen Bibliothek. n. 3303. c)

1647.

Adagia selecta faciliora. Dilingae. 1647. 4.

1649.

Erasmi Des. Roterodami. Adagiorum epitome. Amstelod. 1649. 2.

War in G. W. Zapfs Sammlung. Nr. 7108. b)

1649.

M. Joa. Gerlingii Sylloge adagiorum aliquot Desiderii Erasmi aliorumque iuxta ordinem alphabeticam digestorum et Germanico idiomate expressorum. Lugd. Bat. 1649. 4.

Hat auch viele deutsche Sprichwörter.

1650.

Aloys. Novarini Adagia, Formulaequo proverbiales. Venet. 1650. Fol.

Enthält wahrscheinlich Italienische Sprichwörter.

1650.

Joh. ab Indagine introductiones apophthegm. Argent. 1650. 8.

1650.

D. Erasmi Roterod. Adagiorum Epitome. Amstel. ap. Elzevir. 1650. 12.

1651.

Jo. Meckelii Gnomologia Patrum ed. a Th. Funccio. Ulm. 1651. 4.

1654.

Joh. Georg. Seyboldi Fasciculus Adagiorum Lat. Germ. Ulmae. 1654. 12.

Cat. Dan. Elsevirii p. 428.

1654.

Gregor. Richteri axiomata politica, oeconomica et ecclesiastica. Part. III. Stett. 1654. 4.

Bibl. Heumann. n. 4376.

1655.

Quirini Pegei ars apophthegmatica. Nürnb. 1655. 8.

Bibl. Heumann. n. 4084.
Nürnb. Gel. Lex. Th. II. S. 38.

1655.

Desid. Erasmi Adagiorum Chiliades IV. etc. Francof. 1655. Fol.

1656.

Erasmi Roterodami Adagia. Francof. 1656. Fol.

1661.

Joach. Zehneri Sententiae insigniores. Cygneae. 1661. 8.

1661.

M. J. M. Dilherri Gnomologia ethica. Noriberg. 1661. 12.

G. A. Wills Nürnb. Gel. Lex.

1661.

Apophthegmata, similia etc. Ciceronis, Terentii Erasmi etc. ed. 2. Stetini. 1661. 8.

1662.

Dionysii Catonis disticha de moribus ad filium; ex edit. Chr. Daumii. Cygneae. 1662. 8.

1662.

Josephi Langii Anthologia, sive Florilegium rerum et materiarum selectarum. Argent. 1662. 8.

1662.

J. Majeri Promtuarium Sententiarum. Norimb. 1662. 8.

1662.

Matthiae Zimmermanni dissertatio: fiunt non nascuntur Christiani. Lipsi. 1662. 4. Hat auch den Titel:

Matth. Zimmerman ad illud Tertulliani: Fiunt, non nascuntur Christiani.

1662.

Publii Fausti Andrelini Epistolae proverbiales et morales. Helmst. 1662.

1663.

Des. Erasmi Roterod. Adagiorum Epitome, editio novissima. Amstel. ex officina Elzevir. 1663. 12.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1664.

Aeneae Sylvii alias Papae Pii secundi Proverbia.

In Bapt. Platini Historia de Vitis Pontificum Romanorum. 1664. 12. Ohne Druckort.

Bibl. Menckeniana p. 406.

1664.

Phil. Brietii, Acute Dicta Veterum Poetarum Latinarum. Parisiis. 1664. 12

Catal. Librr. Dan. Elsevirii. p. 69.

1665.

D. Christian Woldenbergs Proverbia iuris.

In dessen Manipulis. Rostock. 1665. 4.

1665.

Jo. Ge. Seyboldi Selectiora adagia latino-germanica. Norimb. 1665. 12.

1666.

Sententiae proverbiales select. op. Arnoldi. Hamburgi. 1666. 8.

War in der D. Zahnschen Bibliothek n. 3303. d)

1667.

Joan. Georg. Seyboldi Viridarium Selectissimarum Paroemiarum. Norib. 1667. 8.

1669.

Fr. Dörffelii adagia Erasmiana. Plauiae Variscorum. 1669. 12.

1669.

Josephi Langii Florilegium magnum, seu, Polyanthea etc. Lugd. 1669. Fol.

Cat. Librr. Dan. ELSEVIRII p. 269.

1670.

Adagia D. Erasmi Roterodami, H. Junii, G. Canteri, H. Stephani, H. Turnebi, A. Mureti et aliorum. Francof. 1670. Fol. Ist wahrscheinlich einerlei mit:

Erasmi Adagia, cum Henr. Stephani animadversionibus. Francof. 1670. Fol.

1670.

Des. Erasmi Apophthegmata. Col. 1670. 8.

1671.

Erasmi Roterodami Apophthegmata. Amst. 1671. 12.

1671.

Vict. Giselini s. Gislini Sanfordiani, Adagiorum omnium, quae ab Erasmo, Junio etc. collecta, Epitome, pars altera. Antv. 8.

1672.

Lateinische Sprichwörter.

in Scielta de Proverbi, e sentenze Italiani tolti da varii lingue — Opera tessata da Giulio Varini. in Venetia. 1672. 12.

1672.

Jo. Ant. Berluci Adagia selecta. Accessit adagia imitandi methodus. Genev. apud Jo. de Tournes 1672. 8.

1672.

1672.

Dionyſ. Catonis Diſticha de moribus etc. per Opitium Daumium. Cygneae. 1672. 8.

1672.

Eſ. Feiſchel de beneficio probandi ſecundi inſtantiae cujus formula: nondum deducta deducam, nondum probata probabo. Arg. 1672. 4.

1674.

Joſ. Langii Anthologia, ſive Florilegium rerum et materiarum ſelectarum. Argent. 1674. 8.

1677.

Jo. Ge. Seyboldi Viridarium paroemiarum et ſententiarum Latino-Germanicarum etc. Nürnb. 1677. 8.

1677.

Jac. Mejeri Hortulus Adagiorum. Baſil. 1677. 12.

1678.

Deſ. Eraſmi Roterod. Adagiorum epitome. Lipſ. 1678. 12.

Bibl. Feuerlin. P. poſterior. p. 366. n. 460.

1681.

Burkh. Bardili de prouerbio: unicus teſtis, nullus teſtis. Tub. 1681. 4.

1683.

Apparatus proverbiorum et adagiorum, in communi uſu loquendi crebrius occurrentium, ut et ſententiarum — in uſum iuventutis ſcholaſticae, quae Auguſtae in Gymnaſio Annaeano latinitati ſtudet, concinnatus — Auguſtae Vindelicorum. 1683. ſumptibus Gottlieb Goebelii, bibliopolae. Literis Leonhardi Zachariae. in 8. 127 Seiten.

Befindet ſich in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1683.

Jerem. Simon Gnomologia proverbialis poetica, aufs neue übersehen. Leipz. 1683. 8.

1685.

Andr. Friderici Cornu Copiae sapientiae. Lips. 1685. 12.

1686.

Wolfg. Bauer orat. de dicto Lactantii: religio cogi non potest. Altd. 1686. 4.

1686.

Jo. Henr. Pott de brocardico: dies interpellat pro homine. Jen. 1686. 4.

1689.

Selectiora adagia lat. germanica-stud. I. G. Seyboldi. Norimb. 1689. 12.

War in der Reinlasdorferischen Sammlung.

1689.

Jo. Nic. Hertii epidipnides paroemiarum iuris priuati et publici Germanicarum. Giessae. 1689. 4.

1692.

Joannis Schmidii Proverbiorum falsiverbiorum decades II. 1692. 4.

1693.

J. D. Ernesti Apophthegmata s. selecti flores philol. hist. etc. Lips. 1693. 8.

1693.

Martin Luther Fasterling de utilitate Brocardicorum. Altdorf. 1693.

Handelt nicht eigentlich von Sprichwörtern, sondern von Brocardicis iuris und deren utilitate für die discentes, docentes, practicantes und iudicantes.

1694.

Christ. Thomasii diss. in symbolum suum cuique. Hal. 1694. 4.

1695.

Joh. Chriſtoph. Spieſii Oratio de proverbio: Nouus medicus, nouum coemeterium. Baſil. 1695. 8.

1696.

Aletophili Erklärung des Sprichworts: Mundus vult decipi. Worms. 1696. 4.

1696.

D. Eraſmi Roterod. adagiorum epitome, recognita. Lipſ. 1696. 12.

1698.

Jo. Nic. Hertii ſatura paroemiarum iuris Germanicarum noua. Giſſae. 1698. 4.

1698.

J. G. Seyboldi Adagia ſelectiora. Nor. 1698. 12.

1701.

Ge. Paſchii Diſp. de trito illo: Vulgus regitur opinionibus; occaſione Schuppianae orationis propoſita. Kil. 1701. 4.

1703.

Jo. Andr. Schmidt: coecus de colore judicans. Jen. 1703. 8.

1705.

L. A. Senecae et P. Syri Mimi ſingulares ſententiae per Janum Gruteri. Lugd. Batav. 1705. 8.

1705.

Hortus Ciceronianus, ſeu flores ſententiarum, apophthegmatum et hiſtoriarum etc. Norimb 1705. 8.

1707.

Joh. Andr. Bühel Oratio de proverbio Italorum: Regnum Neapolitanum Paradiſus eſt, ſed a diabolis habitatus. Altd. 1707. 4.

Hat auch den Titel: Proverbium Italorum: Regnum Neapolitanum Paradisus est, sed a Diabolis habitatus, oratione explicatum.

1708.

Senecae et Syri Mimi Sententiae ex recensione et cum notis Jani Gruteri. Acc. Noua Versio Gr. Joh. Scaligeri. Lugd. Batav. 1708. 8.

Cat. Bibl. Wittwer. Part. Post. Sect. Altera. p. 31. n. 5897.

Kommt auch unter dem Titel vor:

L. Ann. Senecae et P. Syri Mimi sententiae studio et opere Jani Gruteri, cum notis ejusdem. Acc. Ej. notae posth. et noua versio Gr. Jos. Scaligeri.

Bibl. Fischer. p. 258. n. 2893.

1709.

Chr. Thomasius de inutilitate brocardici uulgaris: quae sunt in territorio, praesumentes etiam esse de territorio. Hal. 1709. 4.

1710.

Zehneri sententiae insigniores. Lipsian. 1710. 8.

1712.

M. B. Teutscheri phrases et sententiae Terentianae. Hervordiae. 1712. 8.

1712.

M. S. H. Schmidt Progr. de dicterio: omnis Heilsbronnensis aut musicus, aut poeta, aut magus. Onold. 1712. Fol.

Vocke's Almanach und Fikenschers gel. Baireuth.

1713.

Flores et sententiae ex optimis auctoribus classicis, nempe Cicer. Sallust. Curtio, Horatio, Lucano, Plauto et aliis. Amst. 1713. 12.

1716.

Ge. Tob. Piſtorii theſes paroemiarum Germanico-iuridicarum. Lipſ. 1716. 8.

1717.

Jo. Gotthelf Roſa Adagium: ama tanquam oſurus, accuratius excuſſum. Jenae. 1717. 4.

1718.

Adagiorum Medicinalium Centuria quam recenſuit variisque animadverſionibus illuſtravit Jo. Jac. Baierus. Francof. et Lipſ. (Altdorfii) M.DCC.XVIII. 4.

Sind 8 zuſammengedruckte Diſputationen, die von 1711—1717 zu Altdorf unter dem Vorſitz D. J. J. Baiers vertheidigt worden waren.

Nürnb. Gel. Lex.

1718.

Conr. Frid. Feuerlini diſſ. de prouerbio: docendo diſcimus. Altorf. 1718 4.

1720.

Chriſt. Thomaſii diſſ. de fatuitate brocardici uulgaris: cauſa fatua excuſat a dolo, Hal. 1720. 4.

1722.

Sim. Pet. Gaſſer de beneficio: non deducta deducam, non probata probabo. Hal. 1722. 4.

1723.

Axiomata ſapientiae. Ingolſt. 1723. 12.

Bibl. Heumann. 4129.

1725.

Pauli Wagneri tractatio iuridica, qua regula: neceſſitas non habet legem, ex iure naturali, civili et canonico explicatur. Lipſ. 1725.4.

1725.

Joh. Henr. Bartels Diſſ. de Proverbiorum fontibus. Vitemb. 1725. 4.

1726.

Jo. Ge. Fichtner diss. de trito sermone prouerbio: parui fures suspenduntur, magni dimittuntur, uel in crumena puniuntur, siue marsupio reconduntur. Altorfii. 1726. 4.

Nürnb. Gel. Lex.

1727.

Senecae et Syri Mimi sententiae cum notis Gruteri et versione graeca Scaligeri. Lugd. Bat. 1727. 8. maj.

1727.

Joach. Zehneri sententiae insigniores, auctae per A. Stübelium. Lipsi. 1727. 8.

1728.

M. Otto Wilhelm Schonheim. Proverbia illustrata et applicata in usum iuventutis illustris, d. i. Erläuterte Sprüchwörter mit moralischen Anmerkungen für die Jugend von hohen und adelichen Stande. Leipzig. 1728. 8.

Sind eigentlich Lateinische und Deutsche Sprichwörter.

1728.

Andr. Ritzii Florilegium adagiorum et sententiarum latino-germanicarum. Bas. 1728. 8.

1729.

Joh. Jac. Schatzens Phrases et Sententiae ex Ciceronis Orationibus. Buding. 1729. 8.

1730.

Joh. Ph. Schmidt historischer Traktat über das Sprichwort: Juristen gute Christen sive Schediasma historico-litterarium de pietate et scriptis theologicis Juris-Consultorum. Rostochii. 1730. 4.

1731.

Radices seu primitiva probatae latinitatis vocabula, cum appendice adagiorum usitatissimo-

rum. In usum latinae linguae tironum in propaedia lexica Giſſenſi collegit P. D. L. Giſſae, apud Joannem Mullerum. 1731. 8. 112 Seiten.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1731.

Sim. Pet. Gafferi diſſ. quo examinatur brocardicum uulgare: ſtatuta ex iure communi eſſe interpretanda. Halae. 1731. 4.

1731.

Thom. Leonh. Schwendendörffer diſſ. de ſententia: inter arma ſilent leges. Altorfii. 1731. 4.

1732.

M. Otto Wilhelm Schonheim Proverbia illuſtrium oder gemeine in lat. und teutſcher Sprache gewöhnliche Sprichwörter mit kurzen moraliſchen Anmerkungen. Leipzig. 1732. 8.

1734.

Proverbia Illuſtrata Et Applicata, In Uſum Juventutis Illuſtris. Das iſt: Erläuterte Sprüchwörter Mit Moraliſchen Anmerckungen vor die Jugend, von Hohen und Adelichen Stande, Wie auch überhaupt vor alle diejenigen, welche die nützlichſten und beſten Proverbia der Lateiniſchen Sprache, mit Verſtand und Nutzen erlernen wollen, ans Licht gegeben und vermehret, von M. Otto Willhelm Schonheim, von Hartenſtein. Leipzig, verlegts Wolffgang Deer. 1734. 8. Andere Auflage.

Die Vorrede iſt unterſchrieben: Hartenſtein, den 1ten Junii 1727. Die lateiniſchen Sprichwörter, die mit gleichbedeutenden deutſchen erklärt ſind, ſind auf 267 Seiten in alphabetiſcher Ordnung geſetzt. Nach dem Index Proverbiorum Illuſtratorum folgt:

Zugabe zu denen Proverbiis Illuſtratis et Applicatis In Uſum Iuventutis Illuſtris. Ausgefertigt von M. Otto Wilhelm Schonheim, Diaconus in Hartenſtein. Leipzig, Verlegts Wolffgang Deer. 1734. 8.

Die Vorrede zu dieser Zugabe ist unterzeichnet: Geschrieben in Hartenstein, den 1. Septembris Anno 1734. Die Sprichwörter, ohne Ordnung der Alphabets, fangen auf der 268sten Seite an und endigen sich auf der 329sten, worauf der Index Proverbiorum in Appendice Contentorum folgt.

1735.

Dion. Catonis distichа de moribus ad filium cum notis variorum curante Ott. Arntzenio. Traj. ad Rhenum. 1735. 8.

1736.

Wipponis proverbia ad Henricum, Conradi Imp. Filium.

In I. A. Fabricii Biblioth. lat. mediae et infimae latinitatis. (Hamb. 1734 — 36.)

1736.

Apparatus proverbiorum et adagiorum et sententiarum in usum Gymn. Ann. Aug. Vind. 1736. 8.

Zapf in der Augsb. Bibl. Bd. II. S. 842 führt auch eine Ausgabe von 1758 an, die auf Kosten des Gymnasiums ist gedruckt worden.

1740.

Fr. Chr. Koch: religionem non esse terrorem plebis. Jen. 1740. 4.

1741.

Jo. Tob. Carrach progr. de brocardico: illiquidi cum liquido nulla est compensatio. Hal. 1741. 4.

1743.

Joh. Gottfr. Hauptmanni collectio proverbiorum et sententiarum insignium. Francof. 1743. 8.

1744.

Henr. Ern. Kaestner problema critico iuridicum, ostendens falsitatem brocardici: bonus institutista, bonus iurista. Jen. 1744. 4.

Bibl. Heumann. n. 580. 36).

1746.

Justi Lipsii flores Senecae ex Epp. libb. Philos. et Tragoediis. Posonii. 1746. 8.

Bibl. Wittwer. P. post. Sectio II. p. 31. nr. 5898.

1751.

Jo. Chr. Hartung de redemtione uexae, uulgo: ein magerer Vergleich ist besser denn ein feist Endurtheil. Jen. 1751. 4.

1751.

Joach. Zehneri Sententiae insigniores. Norimb. 1751. 8.

1753.

Phaedri Fab. Syri Sentent. Catonis Districha. Ed. I. P. Miller. 1753. 8.

1754.

Sprüchwörter Sitten- und Lehr-Sprüche aus den alten griechischen und römischen Schriftstellern gezogen, und in deutsche Verse übersetzt von J. C. Appelmann. Frankf. und Leipz. 1754. 8.

Enthält X Centurien.

1754.

Henr. Kluuer de axiomate: cuilibet in suo ad coelum usque aedificare licet. Jen. 1754. 4.

1754.

D. J. M. Bernhold Dyonisii Catonis distichorum de moribus ad filium Libri IV. Uffenh. 1754. 8.

Bode's Almanach I. 392.

1756.

Jo. Frid. Maii progr. de prouerbiorum Germanicorum collectoribus. Lipsi. 1756. 4.

1756.

Jo. Frid. Maii progr. de sapientia prouerbiali ueterum Germanorum exemplis illustrata. Lipsi. 1756. 4.

1759.

Desid. Erasmi Roterod. Proverbiorum Epitome, retractata a M. Jo. Christ. Messerschmid. Lipsi. 1759. 8.

1762.

Jo. Ge. Friedr. Hack Exegesis in proverbium juris: Major dividit, minor eligit. Bambergae. 1762. 4. 68 pl.

S. J. H. Jäck's Pantheon der Literaten und Künstler Bambergs. S. 419.

1771.

Phrases, formulae, sententiae, proverbia etc. quae particulam aliquam antiquitatum, mythologiae, philosophiae, historiae — illustrant, c. figg. Norimb. 1771. 8.

Der Verf. dieser Sammlung war Jobst Wilh. Munker, Rector bey St. Sebald zu Nürnberg.

1773.

Weissagung von der gewiß zu erwartenden Erfüllung des alten Sprichworts: Tandem bona caussa triumphat. 1773. 8. Ohne Druckort. 60 Seiten.

1775.

G. T. S. sententiae latinae. Nor. 1775. 8.

Der Herausgeber dieser Sentenzen war höchstwahrscheinlich Georg Thomas Serz, Rector bei St. Lorenzen zu Nürnberg.

1777.

Joach. Zehneri Sententiae Insigniores auctae per Stübelium. Lipsi. 1777. 8.

1778.

Collectio Proverbiorum et Sententiarum insignium post I. Pontani etc. operam emendata studio J. G. Hauptmanni. Gerae. 1778. 8.

1784.

Dyonisii Catonis Distichorum libri IV. c. uar. lectionibus et aliis opusc. ed. Jo. Mich. Bernhold. Augsb. 1784. 8.

1789.

J. Zehneri sententiae insigniores in usum scholarum. Editio nova. Norimb. 1789. 8.

1800.

Recueil de Proverbes — latins — par le cit. d'Humieres. Paris. 1800. 12.

Der vollständige Titel in der Literatur Türkischer Sprichwörter.

1803.

Disquisitio jurid. de vero sensu rectaque applicatione brocardici juris: Agere non volenti non currit praescriptio, quo vulgatum illud: Actioni nondum natae non praescribitur, simul includitur. Auctore Jo. Henr. Marquard, Inspectore collectarum provincialium districtus Hanoverani, nec non Canonico ecclesiae collegiatae Hamelensis. Hannover. bei Gebr. Hahn. 1803. 4. 40 S.

1803.

(Lateinische) Sprichwörter und Sentenzen (Denksprüche). Im Versuch einer practischen und vergleichenden teutsch-lateinischen Sprachlehre zur nähern Kenntniß der Aehnlichkeit und Abweichungen beyder Sprachen und zum ersten Unterrichte in Bürgerschulen von Joh. Friedr. Memmert. Erster Theil. Grammatik. (Erlangen. 1803. 8.) S. 154 — 248.

1810.

Proverbia selecta.

In J. S. Rosenheyn's Lateinisches Lesebuch. Dritter Cursus. (Königsberg. 1810. gr. 8.) S. 67 — 74.

Diese 120 Sprichwörter sind theils aus Römern, theils aus Erasmus bekanntem Werke genommen.

1818.

Dictionarium Paroemiarum, Idiomatum et expressionum figuratarum linguae latinae selectiorum, cum notis historico-mythologicis et prover-

biis linguae germanicae. Collegit et verſionem addidit Fr. Joſ. Hartleben. Peſth. 1818. 8. maj.

1819.

Delectus ſententiarum et hiſtoriarum ad uſum tironum accomodatus. Eine Auswahl von Sinnſprüchen, Erzählungen und andern Stücken — aus den römiſchen Claſſikern, nebſt grammatiſchen und hiſtoriſchen Erläuterungen zur Erleichterung des Studiums der lateiniſchen Sprache bey dem Schulgebrauche und bey Privatübungen nach dem Engliſchen herausgegeben von C. F. Michaelis. Mit einer Vorrede von Bröder. Leipzig. 1819. 8.

Literatur

Magyarischer, Neapolitanischer, Neugriechischer, Niederdeutscher (Sassischer) und Niederländischer Sprichwörter.

Magyarische oder Ungarische Sprichwörter.

P. Andreas Dugonics, Doctor der Philosophie und der freyen Künste zu Szegedin, hinterließ eine Sammlung von einigen tausend magyarischen Sprichwörtern.

S. A. L. Z. 1819. N. 127. C. 167.

Neapolitanische Sprichwörter.

1802.

Neapolitanische Sprichwörter.

In J. J. Gernings Reise durch Oesterreich und Italien. Th. 1. Frankfurt am Main. 1802. 8.

Neugriechische Sprichwörter.

1820.

Sprichwörter der Neugriechen.

In der Zeitschrift Flora. (München. 1820. 4.) Nr. 26.

Sprichwörter-Sammlungen in Nieder-Deutscher oder Sassischer Sprache.

Johann Agricola's drihundert Sprichwörde. Magdeburg. 1528. 8.

1726.

Karl Tuymann's Nederduitsche Spreekworden. Middelburg. 1726. 4.

Niederländische Sprichwörter.

1610.

Proverbia Belgica a Kalendario perpetuo Hen. Laurent. Spiegelii, et Franc. Goethalisii Libello selecta, et ab anonymis communicata.

In Jani Gruteri Florilegium Ethicopoliticum, P. I. p. 91. P. II. p. 123. P. III. p. 121. ed. Francof. 1610. 8.

1686.

Theod. Jansson. ab Almeloveen Proverbia duo Belgica exposita.

In Ejus Opusculis. p. 158. Amstelaed. 1686. 8.

1800.

Joh. Friedr. Schütze Apologische Sprichwörter der niederländischen Volkssprache.

In Wielands neuen deutschen Merkur. October 1800.

Literatur

Persischer, Plattdeutscher, Pohlnischer, Preußischer, Provençalischer und Russischer Sprichwörter.

Literatur Persischer Sprichwörter.

Unter den Persern haben sich durch Denksprüche berühmt gemacht: Scheich Ferid Attar. Die Sammlung heißt Pendanama. Jones de poesi asiatica giebt p. 206. eine Probe davon über den Geiz.

Auch in der Anthologia persica, persicè, ex diversis persis in lat. translata, ab acad. Reg. linguar. oriental. Vienn. Austr. 1778. n. 5.

Ingleichen Sadi rosarium politicum, edid. Gentius.

G. L. Bauer's Entwurf einer hist. krit. Einleitung in die Schriften des A. T. 3te Aufl. Nürnb. und Altd. 1806. S. 401.

1634.

Gulistan, ou l'Empire des Roses, composé par Sady, prince des poëtes turcs et persans, trad. en france par Duryer. Paris. 1634. 8.

War in Anquetil Duperrons Sammlung p. 118. n. 840.

1644.

Levini Warneri Centuria Proverbiorum Persicarum et Epist. Valed. Lugd. Batav. 1644. 4.

Bibl. Mayeriana. p. 599. n. 12.

1648.

Levini Warneri Proverbiorum et sententiarum Persicarum Centuria. Lugd. Bat. 1648. 8.

1688.

di Tim. Agnellini proverbii in lingua araba, persiana e Turca. in Pad. 1688. 8.

War in dem Fürstl. Palmischen Bücherschatz, dritten Verz. (p. 62. n. 622. 4)

1804.

Sententiae — persicae.

In Grammatica linguae Persicae. Accedunt dialogi, historiae, sententiae, et narrationes persicae; opera et studio Francisci de Dombay. Vindobonae. 1804. 4.

Vgl. D. G. W. Meyer's Gesch. der Schrifterklärung. (B. 5. S. 75. 66.)

Plattdeutsche Sprichwörter.

1590.

Pladdütsche Sprückwörder. Leipzig. 1590. 8.

Adagiorum Centuria in d'Pladdütsche versetzt, führt Abel an S. 57.

1806.

Sprichwörter der plattdeutschen Mundart in Hinterpommern. Vom Verfasser der grauen Mappe (Joh. Christ. Lud. Haken.)

In D. Friedr. Kochs Eurynome, eine Zeitschrift zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse, zur Beförderung wissenschaftlicher Cultur und sittlicher Veredelung. (Stettin, bei J. S. Leich. 1806. 8.) Heft I. Jul. IV.

Pohlnische Sprichwörter.

1689.

Joh. Ernesti Pohlnisches Handbüchlein, darinnen nebst denen Stamm-vieldeutenden Sprüchwörtern auch allerhand täglich vorfallende Redensarten enthalten. Schweidnitz, 1689. 8.

Adelungs Fortsetzung von Jöchers Gelehrten Lexicon II. 917.

1722.

Polnisch-deutsch-erklärte Sprichwörter.

In Ioh. Moneta Enchiridion Polonicum. Thorn, 1722. 8.

Portugiesische Sprichwörter.

1773.

A Dictionary of the Portugueſe and Engliſh Languages, in two Parts, Portugueſe and Engliſh, and Engliſh and Portugueſe. Wherein I. the words are explained in their different Meanings, by Examples from the beſt Portugueſe and Engliſh Writers. II. The Etymology of the Portugueſe generally indicated from the Latin, Arabic, and other Languages. Throughout the whole are interſperſeda great Number of Phraſes and Proverbs. In two Volumes. By Anthony Vieyra Tranſtagano, Teacher of the Latin, Arabic etc. London, printed for I. Nourſe, Book ſeller to His Majeſty. 1773. Zwei Bände in groß 4. Der erſte von 3 Alphabet 8 Bogen, der andere 3 Alph. 5 Bogen.

Dieſes Lexikon iſt in Anſehung der Wörter, (auch ſolcher, die von ausländiſchen Sprachen in die Portugieſiſche aufgenommen worden), und der Redensarten, ſehr vollſtändig, erklärt ihre Bedeutungen mit Präciſion,

zeigt ihren etymologischen Ursprung, sogar aus dem Arabischen und Persischen, hat eine große Menge von Kunstwörtern, Sprichwörtern ꝛc. und führt bei portugiesischen und englischen diejenigen an, welche in beiden Sprachen obsolet, ungewöhnlich, oder blos poetisch sind.

Eine Probe aus den Buchstaben C und S des portugiesischen Theils ist abgedruckt in Th. Gottl. v. Murr's Journal zur Kunstgeschichte Th. VII. S. 271. f. f.

Preußische Sprichwörter.

1760.

G. C. Pisanski Erklärung einiger Preussischen Sprichwörter. 1760. 4.

Provençalische Sprichwörter.

Von jedem harten Menschen heißt es: Es ist ein Araber. — Von jedem verliebten Haasen: Setzt einer Katze eine Haube auf, er verliebt sich in sie. — Von einem stockdummen Menschen: Er ist so dicht, wie eine Grundmauer. — Von einem faselhaften: Er ist unruhig wie ein Klystier. — Von Weibern: Leinwand und Weiber muß man nicht bei Licht besehen. — An einem Gaste und an einem Weibe hat man nach drei Tagen genug.

Koresp. v. u. f. D. 1820. n. 115.

Russische Sprichwörter.

1780.

Russische Sprichwörter, an denen die Nation unerschöpflich ist, sind in Menge eingeschaltet

in Slovar Akademii Rossyskoj, Wörterbuch der Russischen Akademie, St. Petersburg, gedruckt bei der Akade-

mie der Wissenschaften in den Jahren 1780 bis 1794. 6 Quartanten.

1796.

Ueber Sprichwörter überhaupt, nebst einer Auswahl russischer Sprichwörter. Von J. G. K. Ch. Kiesewetter.

Im Berlinischen Archiv der Zeit und ihres Geschmacks, September 1796. n. 3.

1800.

Recueil de Proverbes — rulles — par le cit. d'Humières. Paris. 1800. 12.

Der vollständige Titel in der Literatur Türkischer Sprichwörter.

Russische, Neugriechische und Lateinische Sprichwörter.

Grammaire et dictionnaire ou vocabulaire Rulle, grec (moderne) et latin, avec exemples en lectures, leçons, proverbes et prieres dans ces 3 Langues. 4.

War in Anquetil-Duperrons Sammlung p. 95. 670.

Sassische Sprichwörter.

siehe

Niederdeutsche Sprichwörter.

Literatur

Schottischer, Schwäbischer, Sclavonischer, Spanischer, Tamulischer und Türkischer Sprichwörter.

Schottische Sprichwörter.

1721.

A complet Collection of Scotish Proverbes by Jam Kelly. Londres. 1721. gr. 8.

Schwäbische Sprichwörter.

1789.

Sprüchwörter auch sprüchwörtliche und figürliche Redensarten und Witzspiele, besonders des gemeinen Volks in Schwaben.

In Hausleutner's Schwäb. Archiv. 1789. St. II. p. 339.

Sclavonische Sprichwörter.

1605.

Proverbia Sclavonum.

In Hieron. Megiseri Paroemiologia etc. Lipsiae. 1605. 8.

Der vollständige Titel in der Literatur Hebräischer Sprichwörter.

Spanische Sprichwörter.

Erste Epoche von 1500 bis 1599.

1526.

Jo. de Mallarâ, Hiſpalenſis. Opus Adagiorum. Venet. 1526.

1536.

L. A. Senece Proverbios. Impreſſos en Sevilla. 1535. Fol.

1548.

Proverbios de Don Inigo Lopez de Mendoza Marques de Santillana. En Sevilla, Cromberger. 1548. 4.

1549.

Apothegmas que ſo Dichos gracioſos y notabiles de muchos reyes, y principes illuſtres, y de algunos philoſophos etc. En Enuers - en caſa de Martin Nucio. 1549. 8. 48½ Bogen.

Interpr. Franciſco Tamara.

1549.

Apothegmas, que ſo Dichos gracioſos y notabiles de muchos reyes, y principes illuſtres etc. nuevamente traducidos en nueſtra lengua caſtellana, al Don Peraſon de Ribera. En Enuers. 1549. 8.

In der Baron von Neuenſteiniſchen Sammlung 2ter Katalog. 1816. p. 27. n. 210.

1552.

Senecae Proverbios y Sententias, a Anvers. 1552. 8.

Biblioth. Panzeri P. I. p. 272. n. 2306.

1555.

Refranes o proverbios en Romance, que nuevamente colligio y gloſſò el Comendador Hernan Nunez. Salamanca. 1555. Fol.

Libro Stupendamente raro, ma di grande importanza per quelli, che allo Studio delle lingue ſi applicano.

Dieſes Buch enthält eine überaus groſſe Menge der ſeltenſten und intereſſanteſten Sprichwörter in Spaniſcher, Franzöſiſcher und Italiäniſcher Sprache.

1558.

Proverbios de D. Inigo Lopez de Mendoza con la obra que hizo D. Jorge Mannique à la muerte de ſu Padre, y las coplas de Mingo Revulgo, lo qual todo va con ſus gloſſas. En Anvers, viuda de Mart. Nucio. 1558. 4.

1568.

Jo. de Mallarâ, Hiſpalenſ. Opus Adagiorum. Hiſpali. 1568.

1594.

Proverbios de Don Innigo Lopez de Mendoça Marques de Santillana. La obra que hizo Don Jorge Manrrique a la muerte del maeſtro de Santiago don Rodrigo Manrrique ſu padre. Coplas de Mingo Reuulgo. Lo qual todo va con ſus gloſas acoſtumbradas y corrigido y emendado de nuevo. En Anvers, en caſa de Martin Nucio a las dos Cyguennas. 1594. 12. 15 Bogen.

Befindet ſich in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1598.

Floreſta Eſpannola de Apothegmas o Sentencias etc. colegidas por Melchior de Santa Cruz. En Brucellas. 1598. 12.

War in der J. F. Rothſchen Bücherſammlung. n. 1221.

1605.

Proverbia Hiſpanorum.

In Hieron. Megiſeri Paroemiologia Polyglottos etc. Lipſiae. 1605. 8.

Der vollständige Titel in der Literatur Griechischer Sprichwörter.

1606.

Proverbia Hiſpanorum.

In Hieron. Megiſeri Paroemiologia etc. Lipſ. 1606. Fol.

Der vollständige Titel in der Literatur Griechiſcher Sprichwörter.

1609.

Apothegmata Hiſpanica.

In Gerardi Tuningii Apophthegmata etc. ex officina Plantiniana etc. 1609. 8.

Der vollständige Titel in der Literatur Griechiſcher Sprichwörter.

1610.

Proverbia Hiſpanica, repraeſentata plane ex editione Caeſaris Oudini.

In Jani Gruteri Florilegium Ethico-Politicum. Francof. cIↃIↃcx. p. 263—382. im Anhang.

1611.

Refranes o proverbios Eſpannoles, traducidos en lengua Franceſa por ceſar Oudin, con cortas en refranes de Blaſco de Garay. Bruſelas, Velpius. 1611. 12.

1614.

Melchior de S. Cruce Floreſta Eſpannola de apotecmas o ſentencias ſabia y gracioſamente dichas de algunas Eſpannoles. Brux. 1614. 8.

1618.

Proverbios morales, y enigmas filoſoficas con ſus comentos: por Chriſtoval Perez de Herrera. En Madrid, Sanchez. 1618. 4.

1619.

Refranes o proverbios en romance que coligio, y gloſſò Hernan Nuñez; y la filoſofia vulgar

de Juan de Mallarâ en mil refranes gloſſados: item las quatro cartas de Blaſco de Garay echas en refranes. En Madrid, Martinez. 1619. 4.

1624.

Refranes o proverbios caſtellanos trad. en lengua Franceſa por C. Oudin. à Paris. 1624. 8.

1628.

Jo. de Mallarâ, Hiſpalenſis, Opus Adagiorum, cum Ferd. Nonii Adagiis. Madriti. 1628.

1634.

Refrannes o proverbios eſpannoles traduz. en lengua Franceſa. Bruxell. 1634. 12.

In der Baron von Neuenſteiniſchen Sammlung 2ter Katalog (Regensburg 1816.) S. 132. n. 2038.

1659.

Refranes o proverbios Caſtellanos, traduzidos en lengua Franceſa. Proverbes Eſpagnols traduits en François. Por Ceſar Oudin, Secretaire interprete du Roy. Reveus, corrigez et augmentez en cette derniere edition. à Paris, chez Jean de Houry. 1659. 12. 360 Seiten.

Befindet ſich in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1670.

Apophtegmas en Romanze etc. por Th. de Llamazares. Leon. 1670. 8.

Catal. Librr. Dan. Elſevirii (1681) p. 19. im Anhang.

1671.

Reflexions, ſentences ou Maximes Royales et politiques traduites de l'Eſpagnol par le R. P. d'Obeith. à Amſt. ap. Elzev. 1671. 12.

1672.

In Scielta de Proverbi — da varie lingue — Opera — teſſata da Giulio Varini. in Venetia. 1672. 12.

Der vollſtändige Titel dieſer Sammlung ſteht in der Literatur Italiäniſcher Sprichwörter.

1708.

François Sobrino Dialogues nouveaux Eſpagnols expliqués en François, contenant beaucoup de proverbes et des explications de pluſieurs façons de parler, propres à la Langue Eſpagnolle etc. à Bruſſelle, chez Franc. Foppens. 1708. 8.

1800.

Spaniſche Sprichwörter.

In Wahrheiten mit und ohne Hülle. 1800. 8.

1800.

Recueil de Proverbes — eſpagnols — par le cit. d'Humières. Paris. 1800. 12.

Der vollſtändige Titel in der Literatur Türkiſcher Sprichwörter.

Tamuliſche Sprichwörter.

Proverbes moraux traduit du Tamoul en allemand, avec des remarques ſur la litterature indienne, par J. C. C. Rudiger. Halle. 1791. 8.

War in Anquetil - Duperrons Sammlung. p. 118. n. 841.

Türkiſche Sprichwörter.

Proverbia Turcarum.

In Hieron. Megiſeri Paroemiologia etc. Lipſ. 1605. 8.

Der vollſtändige Titel in der Literatur Hebräiſcher Sprichwörter.

1606.

Proverbia Turcarum.

In Hieron. Megiseri Paroemiologia etc. Lipſ. 1606. Fol.

Der vollſtändige Titel in der Literatur Hebräiſcher Sprichwörter.

1634.

Guliſtan ou l'Empire de Roſes, compoſé par Sady prince des poëtes turcs et perſans, trad. en france par Duryer. Paris. 1634. 8.

War in Anquetil - Duperrons Sammlung p. 113. n. 840.

1688.

di Tim. Agnellini proverbii in lingua araba, perſiana e Turca. in Pad. 1688. 8.

War in dem Fürſtl. Palmiſchen Bücherſchatz drittes Verz. n. 622. 4.

1729.

Proverbia Turcica.

In J. Ch. Clodii Grammatica Turcica. (Lipſ. 1729. 8.) p. 180 — 188.

Sind 31 Sprichwörter mit darunter geſetzter Ausſprache und lateiniſcher Ueberſetzung.

1800.

Recueil de Proverbes françois, latins, eſpagnols, italiens, allemands, hollandois, juifs, americains, ruſſes, turcs etc. à l'usage des écoles publiques et des maisons d'education, par le cit. d'Humières. Paris, rue de varennes n. 650. Prix 75. c. 1800. 12. Brochure de 72 pages.

Kommt auch mit der Jahrzahl 1801. vor.

1809.

Sententiae Turcicae e variis auctoribus collectae et translatae a Rev. Dom. Praepoſito Hoeck, Dir. Acad. ling. Or.

In den Fundgruben des Orients, bearbeitet durch eine Gesellschaft von Liebhabern. (Wien, 1809. Fol.) Th. I. S. 449. und Th. III. S. 20.

Zusammen funfzig kurze Sentenzen, welche als Probe dienen, wie die menschliche Erfahrung nicht nur überall zu gleichen Resultaten über die verschieden n Beziehungen des menschlichen Lebens kommt, sondern wie auch selbst die Sprache manche Wahrnehmungen auf ganz gleiche Weise ausdrückt. So finden wir hier im Türkischen unser bekanntes Sprichwort: Einem geschenkten Gaul sieht man nicht ins Maul.

s. Wiener A.L.Z. Nr. 33. 1816.

1813.

Senténtiae turcicae, collectae et translatae a Hoeck, Direct. acad. linguar. oriental.; mit dem Türkischen Texte.

In den Fundgruben des Orients etc. 3. Bd. II. Wien, 1813. Fol.

Türkisch-arabisches Sprichwort.

1820.

Vor dem Nachbar, der in Mekka war, nimm dich in Acht. — Aber den, der zweimal da war, den fliehe wie die Pest. Verkaufe dein Haus und zieh von ihm.

S. Korresp. v. u. f. D. 1820. Num. 84.

Literatur
Ungarischer und Westphälischer Sprichwörter.

Ungarische Sprichwörter.

1774.

Meliböi Ungrischer Sprachmeister in einer ganz veränderten Gestalt. Jetzo bey der fünften Auflage mit einem neuen Anhange von den allernöthigsten Wörtern, Idiotismen, Sprüchwörtern, Gesprächen, Briefen, Gedichten, ergötzenden Erzählungen und einem Grundrisse von einer ungrischen Handbibliothek vermehrt. Preßburg bey Johann Michael Landerer. 1774. 8.

Die gewöhnlichsten Sprichwörter stehen S. 196 bis 212.

Befindet sich in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1804.

Hungaria in parabolis, sive Commentarii in adagia, et dicteria Hungarorum, per Antonium Szirmay de Szirma, S. C. et R. A. Maj. Consiliarium aulicum et Poetam laureatum historico-jocose conscripti. Edidit Martinus Georg. Kovachich, Senquicienfis, ad Josephum Benéd. Kondé de Pokatelek. Ofen und Pesth in der Universitäts-Buchdruckerey. 1804. 150 S. gr. 8.

Insoferne die, einer Sprache eigenthümlichen Sprichwörter allerdings zu den deutlichsten Merkmalen des nationalen Gepräges derselben gehören: so ist dieses Werk gewiß als ein willkommener Beytrag, sowohl zur philosophischen Erforschung der ungrischen Sprache, als auch zur näheren Kenntniß des ungrischen Nationalcharacters zu betrachten.

Das Ganze ist in folgende 3 Abschnitte eingetheilt: I. Von Ungern und den dieses Land bewohnenden Nationen, insoferne sie mit den Sprichwörtern in Verbindung stehen. II. Vom Ursprunge, der Bedeutung und den Sprichwörtern einiger Wörter. III. Reliqua Adagia, Anecdota et Proverbia. In diesem Abschnitt werden zwar einige sprichwörtliche Redensarten aus besonderen Ereignissen, denen sie ihren Ursprung verdanken, erklärt, die meisten aber nur durch Beifügung ähnlicher lateinischer Proverbien erläutert.

Die Eintheilung dieses Buchs ist folgende: Der erste Abschnitt erläutert die National-Sprichwörter (die magyarischen nicht nur, sondern auch die lateinischen), insofern sie auf das Land und seine Bewohner Bezug haben. Der zweite geht der Etymologie und ursprünglichen Bedeutung ungrischer einzelner auffallenden Wörter und Redensarten nach, und der dritte liefert die übrigen Sprichwörter alphabetisch. Endlich folgt S. 134. noch ein Antrag zum bisherigen.

s. Ergänzungsbl. zur A. L. Z. 1806. Nr. 33.

Westphälische Sprichwörter.

Witzige Ausdrücke und Sprüchwörter des Westphälischen Volks.

Stehen in dem Westphälischen Anzeiger (Dortmund, 1800.) Jahrg. 2. S. 667. f.

Verbesserungen und Zusätze.

S. 5. Albi- (eigentlich Abul-) sedas Sammlung von 1758. hat Dr. J. J. Reiske herausgegeben.
S. 5. Z. 7. v. u. lies vertit statt vetit.
S. 8. Z. 2. l. Abi st. Ali.
S. 9. fehlt:

1815.

Nordiske Harpetoner, eller gnomisk Blomsterſamling af danske Digtere. Valgt, harmonisk ordret og med Literalnotizer ledsaget af Gottlieb Ernst Klausen, Professor og Rector vod det Kongelige Christianeum i Altona.

Auch mit dem nebengedruckten Deutschen Titel:

Nordische Harfentöne, oder gnomische Blumenlese aus dänischen Dichtern. Gewählt, harmonisch geordnet und mit Literarnotizen begleitet von Gottlieb Ernst Klausen Altona, bei Hammerich. (1815) 8. XVIII. und 364 S.

Dieses Buch zerfällt in vier Theile, der erste, bis S. 42, liefert 372 eigentliche Gnomen, die wie des Publius Syrus aus eben so viel einzelnen Zeilen bestehen. Bis S. 122. finden sich 464 Sittensprüche, von denen die mehresten zweizeilig sind, einige aber doch, vorzüglich gegen das Ende zu, aus drei Zeilen bestehen. Der dritte, bis S. 212, besteht aus 350 Tetrastichen, und mit diesen drei

Theilen war die gnomische Blumenlese, die der Titel versprach, vollständig geliefert. Jeder Gnome ist der Name des Dichters, aus dem sie entlehnt ist, untergesetzt.

s. Erg. Bl. z. Jen. A. L. Z. Nr. 39. 1819.

S. 10. Z. 8. l. labores.

S. 11. Eine Ausgabe von Bebelii Opusc. Argent. 1511. 4. welche am Ende aus Abels Beitrag zu einer Geschichte der Sprichw. S. 50. anführt, wird schwerlich existiren, da weder Panzer noch Zapf sie kennt.

S. 13. Z. 18. v. u. l. mistischen.

S. 14. Der erste Theil der Nürnb. Ausg. von A. Sprichw. ist in der Landshuter Bibliothek und auch in meiner Sammlung.

S. 15. Z. 9. l. Cardi- st. Cärdi- Z. 14. fußstapffen st. Fußstapffen. Z. 12. v. u. haben, st. habe und Z. 5. v. u. Ywan st. Iwan.

S. 17. 18. Die zwei Zwickauer Ausgaben von 1529. sind wahrscheinlich nur eine.
Der andre Teyl ꝛc. ist auch zu Landshut.

S. 19. Das Allegat aus der Bibl. Bunav. muß heißen:
I. 1861.

S. 20. Die Sammlung von 1532. hat 8 Bogen und enthält 664 Sprichwörter.

S. 20. 1534. Diese Hagenauer Ausg. hat 1 Alph. 5½ B.

S. 21. Die Ausgabe von 1537. ist auch in Landshut.

S. 22. Der diplomatisch genaue Titel der Sammlung von 1548. heißt:

Fünfhun | dert Gemainer | Newer Teütscher | Sprichwörter | durch Johann Agricola | Eyßleben | M.D.XLVIII. 188 Blätter ohne Vorrede und Register in 8.

Agricola's Dedication ist datirt: Augspurg am newen Jarstage M.D.XLVIII. Sie ist gerichtet an den Hochgelerten vnd Achtbaren Ern Adrian Albin, Bayder Rechten Doctorn, vñ des durchleuchtigen Hochgebornen Fürsten vnd Herrn Herrn Johansen, Marggrauen zu Brandenburg ꝛc. Meines gnädigen Herrn Cantzler.

Diese Sammlung befindet sich in der Landshuter Bibliothek und ist beschrieben in den Nachr. von den Büchern

der Thomas. Bibl. II. S. 940 — 952. Sie hat keinen Druckort, denn zwischen Agricola und Eysleben ist kein Punct.

S. 22. Die Wittenb. Ausg. von 1582. hat 570 Blätter. Sie ist in der Landshuter Bibliothek.

S. 22. Die Ausg. Hagenau 1584. scheint auf einen Schreibfehler zu beruhen statt 1534.

S. 23. Die Ausg. von 1592. stimmt wörtlich mit der von 1583. überein. Sie ist in der Landsh. Bibl. Beschrieben ist sie in Freytagii Apparat. II. 759. 760.

S. 24. 25. Die beyden Ausgaben von Seb. Frank sind wahrscheinlich nur eine. Sie befindet sich in der Landshuter Bibliothek.

S. 29. Die Ausgabe von 1552. ist in der Landshuter Bibliothek und beschrieben von C. C. am Ende in Schelhorns Ergötzlichkeiten, der auch manche Veränderungen in den von Agricola erläuterten Sprichwörtern bemerkt.

S. 30. Die Ausgabe von 1555. ist in der Landshuter Bibliothek und hat nur 390 Seiten.

S. 31. Meyers Sprichwörter sind 4½ Bogen stark.

S. 32. Die Ausgabe von 1570. ist zu Landshut.

S. 33. Die zwey Sammlungen von 1585. und 1586. sind unfehlbar einerlei. Nur die Jahrzahl 1585. ist richtig.

S. 33. Die zwey Sammlungen unter 1591. sind einerlei. Sie hat 390 Bl. ohne Beschluß und Register und ist in der Landshuter Bibliothek.

S. 35. Die zwey Sammlungen unter 1601. sind einerlei Buch. Es hat 390 Bl. ohne Beschluß und Register.

S. 35. ist Jac. Airings Ander Theil ꝛc. wegzustreichen.

S. 36. ist auf der lezten Zeile für Oloini zu lesen Olorini. Aber Joh. Nolte, der im Schwanenorden Olorinus hieß, kann nicht der Verfasser dieses Buches seyn, das 1606. herauskam, da er erst 1635. geboren ist. Dieser Pseudonymus scheint noch nicht enthüllt zu seyn.

S. 37. Der 2te Th. von Gruteri Florileg. Ethico-polit. Francof. 1611. 8. enthält noch eine größere Zahl deutscher Sprichwörter auf 121 Seiten und der III. Th. von 1612. auf 120 Seiten.

S. 39. Florilegium politicum etc.

Nach dem Verzeichniß der Titel folgen 7 Seiten voll von Druckfehlern. Ist in der Landshuter Bibliothek.

S. 40.

S. 40. fehlt:

1635.

OMNE TRINUM PERFECTUM. Geistliche Erklärung des gemeinen Sprichworts: Aller Guten Ding Drey, Auß heiliger Göttlicher Schrifft, Alten vnd Neuen Testament, mit sondern Fleiß zusammen gezogen, in dreifache Reimen gestellt, vnd in Druck geben. Durch Sebastian Gutknecht. M.DC.XXXV. 1 Bogen in Quartformat.

Der Titel, die Dedication auf der Rückseite des Titels und die 6 Columnen des Gedichtes stehen in einer Holzschnitt-Einfassung.

S. 41. Ander Theil Florilegii politici aucti. — Jetzo zum Andernmal außgangen. In Verlegung bey Johann Theobald Schönwetter MDCXLI. hat 506 Seiten. Auf der letzten Seite steht durch einen Druckfehler 560. Ist in Landshut.

S. 42. Auf dem Kupfertitel von Florileg. Polit. steht 1643. Der erste Theil hat 954 Seiten, ohne Register. Ist in Landshut.

S. 46. Florilegium Politicum auctum. Jetzt zum drittenmahl außgangen. — In vier Theil abgetheilt. Erster Theil. Frankfurt In Verlegung Johann Gotfridt Schönwetters sel. Erben. Anno M.DC.LXII. 954 Seiten, ohne Register.

Dritter Theil — 504 S. Vierter Theil 259 S. ohne das Register. Diese Ausgabe befindet sich in Landshut.

S. 48. Z. 14. ist statt vernehmlichen zu lesen, annehmlichen und Z. 13. v. u. anstatt: Selottels, Schottels.

Die Sammlung Frankf. von 1675. ist zu bezweifeln, so lange Niemand angeben kann, daß er sie gesehen hat. Es wird 1575. heisen sollen.

S. 49. Z. 10. v. u. l. Festing st. Feisting u. Z. 9. v. o. l. 1688. st. 1686.

S. 49. Frid. Schraderi Sprichw. und das nächste. S. 50. Ein tausend T. Sprüchw. sind einerley.

S. 50. Die Ausgabe: Sprichwörter — Frankf. 1691. ist zu bezweifeln und wird von 1591. seyn.

S. 51. fehlt:

1698.

Jo. Amsel diss. de rationabilitate canonis Lubecensis: Hand muss Hand wahren. Regiom. 1698. 4.

Die Sammlung Heckenauers unter 1699. ist wegzustreichen.

S. 51. Z. 5. v. u. l. fana für fama.

S. 52. vorlezte Zeile l. 1705. st. 1805.

S. 53. Groschuff gehört nicht hieher, sondern zum Jahr 1743. Mascovii Prolusio ist von 1736. nicht von 1714.

S. 54. Gustav. Ferrarius ist Christo. Aug. Heumann in Göttingen.

S. 55. Die zufällige Fortsetzung und die bescheidene Gegen-Erinnerung gehören zum Jahr 1748.

S. 56. fehlt:

1719.

Jo. Gottfr. de Meiern epistola ad paroemiam: Juristen, böse Christen; bey Jo. Ad. Steinii diss. von eben diesem Sprichwort. Gießen, 1719. 4.

S. 57. fehlt:

1720.

J. P. Kress unter dem krummen Stabe ist gut wohnen. Jen. 1720. 4.

Z. 15. und 19. ist für 1722. zu setzen 1724.

S. 60. Z. 15. l. Ephraim für Christoph und Z. 17. rec. Jen. für Alt. Die erste Ausg. kam zu Alt. 1717. heraus. Nürnb. Gel. Lex. Th. V. und Th. I.

S. 61. Z. 4. und 5. muß es heisen: und in J. P. (nicht G. A.) Ludewigs Gel. Anz. B. III. S. 787.

— Z. 3. v. u. l. Festing st. Fasting.

S. 62. Abels Beitrag ꝛc. ist nicht besonders gedruckt, sondern steht nur vor dem folgenden nächsten Buch.

S. 62. fehlt:

1746.

Schmeizels Nachricht und Erläuterung etlicher ihrem Ursprung nach Academischer Sprüchwörter als: Er

ist ein Maulaff, ein Haase, ein Schulfuchs, ein Saalbader, ein Philister, der Bruder Studium, Pereat rufen u. a. m.

In den wöch. Häll. Anz. 1746. n. XI.

S. 63. Von Romanus Teller (nicht Heller) ist der vollständige Titel:

Sammlung heiliger Reden, in denen die merkwürdigsten Denksprüche und Sprichwörter unserer Zeiten, bey Gelegenheit der gewöhnlichsten Sonn- und Festtags-Evangelien schrift- und vernunftmäßig erkläret und geprüfet, auch andere erbauliche Materien abgehandelt werden. Leipz. 1751. 4.

S. 64. Z. 4. ist ganz wegzustreichen.

S. 65. Z. 3. v. u. l. scientias für sententias.

S. 67. Z. 7. l. In (J. G. Sulzers) Vorübungen zur Erweckung ꝛc.

S. 68. Z. 18. l. Tillers, st. Trillers.

S. 70. Kauf geht vor Miethe ꝛc. ist von D. Joh. Chr. Siebenkees, Prof. zu Landshut.

S. 71. v. u. sind die Zeilen 9. 10. 11. von Lehren — 140 wegzustreichen.

S. 73. fehlt:

1789.

Abergläubische Sprichwörter.

In Joh. Ephr. Götze's Natur, Menschenleben und Vorsehung, 1r Th. S. 434 — 445.

— Z. 13. l. Maucharts für Macharts.

S. 76. fehlt:

1792.

Vom Predigen über Sprichwörter.

In P. H. Schulers Geschichte der Veränderungen des Geschmacks im Predigen. (Halle 1792. 8.) Th. I. S. 203 — 210.

Der vollständige Titel von Ramanns Unterricht in Sprichwörtern ist:

Sylvester Jakob Ramann's moralischer Unterricht in Sprichwörtern durch Beyspiele und Erzählungen

erläutert. In einer zweckmäßigen Auswahl für die liebe Jugend herausgegeben von Johann Heinrich Fischer, vormaligen Schullehrer zu Neumarkt. Wien 1793, bei Aloys Doll, Buchhändler. 8. 248 Seiten.

S. 79. Z. 8. v. u. l. Struve's für Struvers.

S. 89. fehlt:

1805.

D. L. A. Haßler, Kön. Würtemb. G. R. Dekan des Capitels Rotweil und Stadtpfarrer zu Oberndorf vom Einfluß der Sprichwörter auf die Sittlichkeit.

Im Archiv für die Pastoralkonferenzen in den Landkapiteln des Bisthums Konstanz. 1805. Heft 2. S. 130. Heft 3. S. 203. Heft 4. S. 292. Heft 5. S. 367. Heft 6. S. 463.

S. 90. Z. 10. l. Sprüchen für Sprichen.

S. 91. Z. 7. v. u. ist vor aus zu setzen: gezogen.

S. 90. fehlt:

1811.

Vater Jacobs Sprichwörter.

In D. Arn. Mallinckrodt's Allgem. Bauern-Kalender. Erste Lieferung für das Jahr 1811. (Dortmund 8.) S. 5 — 9.

1812.

Vater Jacobs Sprichwörter. Fortsetzung.

In des vorigen 2ter Lieferung, für das Jahr 1812. S. 1 — 11.

S. 93. fehlt:

1816.

Der neueste Deutsche Jugendfreund, oder Erzählungen für Knaben und Mädchen zur Ausbildung ihres Verstandes und Herzens von H. Müller, Prediger in Wolmirsleben im Fürstenthum Halberstadt. Zwei Theile. Quedlinburg, bei Basse, 1816. 8.

Erzählungen findet man hier nicht. Es sind Sprichwörter unter LXXVI. nach dem Alphabet geordneten Rubriken, und jedem Sprichworte ist eine Erklärung und Anwen-

dung beigefügt. Eine Erzählung zu jedem Sprichworte will der Verfasser in einem besondern Bändchen gelegentlich liefern.

Ergänzungsbl. zur Jen. A. L. Z. 1819. Num. 50.

1817.

Unterredungen mit Kindern über das Sprichwort: Morgenstund hat Gold im Mund. Von einem Ungenannten.

In Stephani's Zeitschrift: Der Baierische Schulfreund. 10tes Bochen. (Erl. 1817. 8.) S. 150 — 156.

1818.

Aus Seb. Frank's Sprichwörtern, von Wachler.

In der Zeitschrift: Philomathie. Herausgegeben von Dr. Ludw. Wachler. Erster Band (Frankf. a. M. 1818. gr. 8.) 9) S. 95. fehlen:

1820.

Anton Möser's Uebersicht der orthographischen Regeln, bestehend in einer Sammlung moral. Sätze, Sprichwörter mit Erläuterungen, Denk- und Sittensprüchen — als 2r prakt. Th. der Rechtschreibung. Fünfte Aufl. Prag, 1820. 8.

1820.

Das Stammbuch. Eine Auswahl von Gnomen und Denksprüchen aus den Werken der vorzüglichsten deutschen und franz. Schriftsteller. Von Karl Müchler. 3te Aufl. Berlin, 1820. 8.

1820.

D. J. P. Pöhlmanns kurzer Unterricht in der christlichen Sittenlehre — mit beigefügten Bibelsprüchen und Sprichwörtern für die Jugend in Volksschulen. 4te Aufl. Erlangen, 1820. 8.

1820.

Katechisationen über religiöse und moralische Wahrheiten, Sprüchwörter, Denksprüche und Bibelstellen. Leipz. 1820. 8.

1820.

A. J. Th. von Berga, Apophthegmen für Männer, die das weibliche Herz, und für Frauen, die sich selbst kennen lernen wollen. 3te Originalaufl. Berl. 1820. 8.

1820.

Deutsche Sprichwörter.

In der Knaben Lustwald. 18 Bdchen. Nürnberg. 1820. 12.

1820.

Wer das Glück hat, führt die Braut heim. Ein neues Würfelspiel für Jung und Alt. Nebst 20 Karten mit gut illum. komischen Figuren. Leipz. 1820.

1820.

Alte Sprichwörter.

In der Zeitschrift Flora (München 1820. 4.) Nro. 72.

1820.

Zumpt, über Aricola's deutsche Sprichwörter.

In der Zeitschrift: Philomathie. — Herausgegeben von Dr. L. Wachler, 2r Bd. 7.)

1820.

Taschenbuch für die Jugend oder christliche Lebens- und Klugheits-Regeln aus den Sprüchen der heiligen Schrift nebst einem Anhange Baierischer Sprichwörter. München, Lindauer. 1820. 88 Seiten in klein 8.

1821.

Deutsche Sprichwörter zu Verstandesübungen für die Schulen bearbeitet, nebst einer Anweisung, auf welchen Wegen ein Schatz der lehrreichsten Sprichwörter unter die Volksjugend gebracht werden könne, worin zugleich eine auserwählte Sammlung von mehr als eilfhundert der passendsten Kernsprüche deutscher Weisheit zum Gebrauch der Schulen enthalten ist.

Ein Handbuch für Lehrer und Erzieher, von August Zarnack, (Erziehungs-Director am königlichen potsdamschen großen Militär-Waisenhause). Berlin, 1821. 8. 380 S. XVI. S. Vorrede.

S. 96. Z. 11. l. 1478. st. 1477. und Z. 13. Pisanae für Pisamae.

S. 97. Z. 11. l. order für ordes und Z. 12. significations für signitications.

S. 98. fehlt:

1765.

Teutsch-Englisches und Englisch-Teutsches Lexicon, worinne nicht allein die Wörter samt den Nenn- Bey- und Sprichwörtern — verzeichnet sind — mit großen Fleiß zusammengetragen von Christian Ludwig. Leipz. 1765. med. 4.

S. 101. Z. 5. l. tradueta für tradacta und Z. 6. Hub. für Hab.

S. 101. fehlt:

1557.

Adages Francoys recueillir par J. Le Bon Hetropolitain. A Ma Damoyselle de Saint Remy. Αὐτοματοι δ' ἀγαβοὶ ἀγαθων ἐπὶ δανται ἰενται. à Paris, avec privilege Par Pierre Gaultier. 1557. 58 Blätter in groß 16.

Befindet sich in der Bibliothek des Herrn Dr. Osterhausen zu Nürnberg.

S. 102. Z. 1. v. u. ist zu lesen curieuses für ourieuses.

S. 103. Z. 14. l. faict für taict.

S. 105. Z. 4. l. 1656. Z. 9. belles für belle und Z. 12. recreer für recrees.

S. 107. Z. 16. l. Dictionnaire des proverbes françois und Z. 19. meilleurs Autheurs de etc.

Dieses Buch ist 18 Bogen.

S. 109. Z. 4. v. u. l. 1765. für 1705.

S. 110. Z. 11. l. suivis für Quivis.

S. 111. Z. 16. l. des für de u. Z. 13. v. u. succinct f. succint.

S. 112. fehlen:

1809.

Proverbes Dauphinois.

In J. J. Champollion - Figeac nouvelles recherches ſur les Patois ou idiomes vulgaires de la France. (a Paris. 1809. 8.) p. 128. 130.

Befindet ſich in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1820.

Paroemiographe francois - allemand ou Dictionnaire de metaphores et de tous les proverbes françois adoptés et ſanctionnés par l'academie françoiſe, redige par le Profeſſeur Lendroy. Frankfort, 1820. gr. 8.

S. 120. Z. 18. l. Cyrenaei für Curenaei.

S. 120. fehlt:

1531.

Plutarchi, Chaer. Apophthegmatum, s. scite dictorum libb. VI. ex optimis quibusq. utriusq. linguae aut. Plutarcho praef. excerpt.; c. brevi commodaque explicat. per Des. Erasmum. Baſileae in offic. Frobeniana. 1531. 4.

Catal. Librr. ap. Francisc. Varrentrapp. (Francof. Ad Moenum. 1821. 8.) p. 266. 3872.

S. 121. Z. 10. v. u. l. Steph. für Stedh.

S. 121. fehlen:

1541.

Joach. Camerarii Expoſitio verſuum Solonis, Tyrtaei, Callinoi latine. Baſ. 1541. 8.

Iſt deſſelben Praecepta morum etc. angefügt. Nürnb. Gel. Lex. I. S. 166.

1543.

Sententiae Nili Epiſcopi et Martyris Carmine expreſſae. Per Micaelum Toxiten Rhoeticum. Anno M.D.XLIII. 8.

In fine: Argentorati apud Cratonem Mylium. An. M.D.XLIII. Mense Augusto.

In meiner Sammlung.

S. 122. Z. 6. l. sermonem für sermonum.

S. 124. Z. 20. l. alphabeticum für alphabetium und Z. 3. v. u. Stobaeo für Stobeo.

S. 126. fehlt:

1561.

Pythagorae et Phocylidis Carmina reddita uers. eleg. a Steph. Rigelio. Acc. Ejusd. Epigrammata. Nissae, exc. Jo. Cruciger. M.D.LXI. 8.

Catal. Biblioth. Wittwer. nr. 5637. a.

S. 132. fehlt:

1594.

Conr. Lycosthenis Apophtegmata ex prob. gr. et lat. ling. Script. collecta etc. Exc. Jac. Stoer. 1594. 8.

S. 132. Z. 8. v. u. l. περι st. πεγι und Z. 9. für 1595. l. 1593.

S. 134. Z. 15. und 16. l. excerpta für excepta.

Der vollständige Titel von Adagia optimorum ist:

Adagia optimorum utriusque linguae scriptorum omnia, quaecunque ad hanc usque diem exierunt. Pauli Manutii studio atque industria Doctissimorum Theologorum consilio atque ope, ab omnibus mendis vindicata, quae pium, et veritatis Catholicae studiosum Lectorem poterant offendere. Cum plurimis ac locupletissimis indicibus. Ursellis, ex officina Cornelii Sutorii, impensis Lazari Zetzneri, Bibliop. 1603. gr. 8. 1414 S. ohne die Indices.

Befindet sich in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

S. 135. fehlt:

1609.

Conr. Lycosthenis Apophthegmata ex probatis graecae latinaeque linguae scriptoribus. 1609. 8.

S. 140. Z. 8. v. u. l. Coelio für coelio.

S. 143. Z. 16. v. u. l. aureae für aurea und Z. 14. v. u. l. insunt für in sunt.

S. 146. fehlt:

1675.

Jo. Corn. Hoennii axioma Ammonii Philosophi: ἀρισα γνοῦς, ἀρισα θεραπευσει, quo quis rectius cognoscit morbum, eo rectius sanat, oratione explicitum. Altd. 1675. 4.

Nürnb. Gel. Lex. I. 155.

S. 147. fehlt:

1700.

Pythagorae Carmina et Phocylidae Poema Gr. Lat. ed. J. G. Wilhelmo. Holm. 1700. 8.

Ist Dess. Isocratis Oratt. Tres cum Plutarchi lib. de Paedogogia. Holm. 1700. 8.) angehängt.

Bibl. Wittwer. nr. 5579.

S. 150. fehlen:

1750.

Pythagorae Aurea Carmina Gr. Lat. c. n. Variorum ex rec. et c. n. J. A. Schier. Lipsi. 1750. 8.

1762.

Selecta ex Homero — Tyrtaeo — Mimnermo — Simonide, Theognide — cum vulg. vers. emend. ac variis part. Scholiastar. graec. part. doctt. recent. notis. In us. Schol. Eton. Etonae, 1762. 8.

1766.

Joh. Christ. Wolffii diss. qua Hieroclis in aurea Pythagorae Carmina Commentarius variis in locis partim emendatur. Lipsi. 1766. 8.

S. 150. Z. 1. v. u. l. poetarum f. proetarum und Z. 8. 9. Aenigmata f. Aemigmata.

S. 151. fehlt:

1779.

Plutarchi instituta et excerpta Apophthegmata Laconica. Recens. animadvers. illustr. etc. Th. E. Gierig. Lips. 1779. 8. maj.

S. 152. fehlt:

1808.

Diogenis Laertii de vitis, dogmatibus et Apophthegmatibus liber decimus graece et latine atque adnotationibus illustratus a C. Nurnbergero editio secunda. Norimbergae, 1808. 8.

S. 153. fehlt:

1819.

Theognidis sententias et Pythagorae carmina aurea in usum scholarum evulgavit J. G. Lindner. Arnstadt, 1819. 8.

S. 155. Z. 1. v. u. l. Apophtegmata für Apophthegmata.

S. 156. Z. 2. l. uersae, für verse und Z. 3. PAVLVM für PAVLum.

S. 159. fehlt:

1581.

Salomonis Prouerbia Gr. Versibus Hexam. p. Jo. Schirmer. Norimb. 1581. 8.

Biblioth. Wittwer. n. 6094. 6)

S. 159. Z. 18. v. u. l. ac für et. Das Format ist 4.

S. 162. fehlt:

1664.

L. Joh. Ad. Scherzerus, Prof. Publ. פרקי אבות seu Capitula Patrum, quae insignes, concisas et argutas sententias antiquiorum Ebraeorum continent, privatim exponet, et ità Auditoribus suis privatis ad Rabbinismum, facili methodo, viam praeparabit. Lipsiae, Anno ɔIcIɔcLXIV. Excudebat Joh. Wittigau. 8.

S. 163. fehlt:

1672.

Proverbes de Salomon, Fr. Lat. Paris, 1672. 12.

Cat. Dan. Elsevirii p. 357.

S. 165. Z. 2. l. 1758. für 1748. Z. 3. für et l. e und Z. 7. ist nach Erfurt zu setzen: 1758.

S. 167. Z. 2. v. u. l. Hodgson für Hodogson.

1667.

Der richtige Titel von Ant. Matthaei Par. — ist:

Antonii Matthaei paroemiae Belgarum Jurisconsultis usitatissimae quibus praeter Romanorum aliarumque gentium mores et instituta ius Vltrajectinum exponitur et elucidatur. Opus posthumum. Ultrajecti, ex officina Antonii Smytegelt, Bibl. Anno 1667. kl. 8. 24 ½ Bogen.

Befindet sich in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

Der Herausgeber war der Sohn des Verfassers auch Anton Matthäi, dessen Oratio de eversionibus rerumpublicarum habita Ultrajecti 1665. am Ende beygedruckt ist.

Die neun (nicht zehn) erläuterte Parömien sind;

1. Een wyf maekt geen bastaert.
2. Man ende wyf hebben geen verscheyden goet.
3. Erfnis is geen winste.
4. Een jaer rente is hondert jaer rente
   Een jaer lossinge is hondert jaer lossinge.
5. Niemant kan geben ende houden.
6. De bloedige hant en neemt geen erfnis.
7. Meubelen er hebben geen gevolge.
8. Het naeste lyf. De man voor't wyf. De outste op dee straetten.
9. Prescriptie van een der dendeel van hondert jaren goet voor alle fegel ende trief.

S. 175. fehlt:

1492.

Catonis Ethica lateinisch mit einer teutschen Uebersetzung. Am Ende: Das hat ge-

druckt Hanns Bämler zu Augspurg Anno dñj. ꝛc. Jm xcij jar. 4.

Zapfs Augsb. Buchdruckergesch. Th. I. S. 106. nr. IX. Der richtige Titel von 1498. heißt:

1498.

Proverbiorum libellus. Am Ende: Impressum Venetiis per Magistrū Christophorum de Pēsis. Anno salutis nostrae. M.cccc.Lxxxxviii. die x. Aprilis.

In Proverbio Sapientia vino obumbratur. Vbi ad me scripsit legitur. legendum est. ad eum.

Cum Privilegio Libellus hic impressus est: Ut ne quis per decennium hunc vel ex his Proverbium aliquod imprimere audeat: sub poena in eo continente. 4. fol. 70.

Ist die älteste Ausgabe von des Polydori Vergilii Sammlung und befindet sich in der Univ. Bibl. zu Landshut.

S. 177. Z. 19. l. munere für mumere.

S. 179. Z. 16. l. Jodocum für Jodorum und Z. 13. v. u. edita für edito.

S. 180. Z. 10. v. u. l. charites für chrites und Z. 9. Argentoraci für Argentoraei.

S. 182. Z. 5. v. u. ist nach Praesbyteri zu setzen (sic).

S. 183. Z. 2. l. refertissima und Z. 6. statt M.D.X. l. 1510.

Dieses Buch ist in Folio und befindet sich in der Univ. Bibliothek zu Landshut.

S. 187. Z. 7. l. Profecta für Perfecta.

Dieses Buch ist in der Univ. Bibliothek zu Landshut.

S. 191. Z. 19. l. moralia für mordia und Z. 10. v. u. Cnithius für Cerinthius.

S. 192.

1530.

Heißt der vollständige Titel von Erasmi Adagiorum:

Adagiorum omnium tam graecorum quam latinorum aureum flumen, ex noviſſima D. Erasmi Rote. aeditione (sic), sub certos rerum locos, velut in cohortes aut centurias secundum seriem

literarum digestum brevissimisque ipsius Erasmi scholiis, qua prolixius videbatur nuper in compendium redactum à Theodorico Cortehoeuio. At nunc demum multis in locis in gratiam studiosorum auctum ac locupletatum, ut facile is advertet, qui priorem editionem cum hac contulerit. Coloniae apud Johannem Prael, Anno M.D.XXX. mense Augusto. 517 Seiten in 12. ohne die Register.

S. 193. Die unter dem Jahr 1533. angesetzten Adagia Erasmi scheinen einerlei zu seyn. Die Ausgabe in 12. ist mense Martio erschienen und befindet sich in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

S. 195. Z. 16. l. 329. n. 1546. d.) für 309. n. 1545. d.)

S. 197.

1541.

Von Polydori — ist der vollständige Titel:

Polydori Vergilii Urbinatis adagiorum opus, per autorem quarto iam, ac diligentius recognitum, et magnifice locupletatum. Basileae, 1541. 8. 456 Seiten.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

Die Vorrede ist von 1498. Die 2te Ausg. kam heraus Mediolani 1500. 4. Die 3te Venet. 1500 8. aber sonst noch wenigstens achtmal bis zum J. 1536. Allein das quarto ist von den Basler Ausgaben zu verstehen. Zu Basel erschien das Buch 1516. 4., 1521. Fol. und 1524. Fol.

S. 198.

1544.

Der Titel von Adagiorum epitome heißt eigentlich:

Adagiorum D. Erasmi Roterodami epitome Ex novissima chiliadum recognitione excerpta. Lugduni apud Seb. Gryphium. 1544. 8. 536 Seiten, ohne die Register.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

S. 199.

1545.

Apophthegmatum Des. Erasmi — haben eigentlich den Titel:

Def. Erasmi Rot. apophthegmatum. libri VIII. cum primis frugiferi, denuo vigilanter recogniti, non sine lucro nouae accessionis. Coloniae Mart. Gymnicus excudebat. 1545. 8.

Die beiden Ausgaben von Adr. Junii Adagiis 1558. S. 201. und 202. sind wahrscheinlich nur eine, und zwar folgende:

1558.

Adagiorum centuriae VIII. cum dimidia, per Hadrianum Junium conscriptae: opus novum et nunc primum in lucem editum. Basileae M.D.LVIII. Cum privilegio Imp. ad V. Et Regis Galliarum ad III. annos. 8. 927 Seiten nebst 4 Bogen Register

1564.

Die Titel der beyden Ausgaben dieses Jahres S. 204. sind:

Adagiorum D. Erasmi Roterodami epitome. Ex novissima Chiliadum recognitione excerpta. Antverpiae, ex officina Christophori Plantini. M.D.LXIIII. 479 Seiten in 8., ohne die Register.

1564.

Epitome adagiorum ex novissima D. Erasmi Rot. recognitione per Eberhardum Tappium ad numerum chiliadum aucta etc. Coloniae Agrippinae excudebatur Gualthero Fabricio. Anno M.D.LXIIII. 656 Seiten, ohne die Register, in 8.

1573.

Die 2 Schriften von Hawenreuter S. 206. sind nur eine.

Der Titel ist so zu verbessern:

Adagia classica scholis Argentinensibus digesta etc.

Auf eben dieser Seite fehlt:

1575.

Adagia quaecunque ad hanc diem exierunt,

Paulli Manutii studio, atque industria, doctissimorum Theologorum consilio, atque ope, ab omnibus mendis vindicata, quae pium, et veritatis Catholicae studiosum lectorem poterant offendere: sublatis etiam falsis interpretationibus, et non nullis, quae nihil ad propositam rem pertinebant, longis inanibusque digressionibus. Quem laborem, a Sacrosancti Concilii Tridentini Patribus Manutio mandatum, Gregorius XIII. motu proprio ita comprobavit, ut omnes Adagiorum libros, una excepta editione Manutiana, prohibeat, atque condemnet. Cum plurimis ac locupletissimis indicibus graecis et latinis, quorum nonnulli nusquam antehac impressi fuerunt. Florentiae, apud Juntas 1575. Fol. 1454 Spalten, ohne Register.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

Eine wegen der Castration oder sogenannten Expurgation merkwürdige Ausgabe.

Zu S. 208.

1582.

Andr. Gartneri etc. Hievon ist der vollständige Titel: Proverbialia dicteria, ethicam et moralem doctrinam complectentia versibus veteribus rythmicis, ab antiquitate mutuatis; una cum Germanica interpretatione, conscripta et studiose collecta: nunc denuo recognita, a mendis repurgata et aucta, et ad iuvandam memoriam, expeditioremque lectoris usum, in locos communes redacta, ut non modo docere, sed et delectare simul queant. Nunc quinto revisa, correcta et aucta per Andream Gartnerum Mariamontanum Cum praefatione Clarissimi et Nobilis viri Henrici Cnaustini, Jureconsulti. Franc. Apud haered. Christ. Egen. 1582. 8. 127 Bl. ohne Vorrede und Register.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1583.

1582.

Carminum proverbialium. — Hievon ist der vollständige Titel:

Carminum proverbialium totius humanae vitae statum breviter delineantium, nec non utilem de moribus doctrinam iucunde proponentium, loci communes: nunc denuo in gratiam Juventutis aucti et recogniti — Basileae, ex officina Oporiana. 1582. 8. 357 Seiten.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

S. 211. Z. 5. l. Jos. für Joh.

1598.

Dicteria etc. Hievon ist der Titel eigentlich:

Dicteria Proverbialia, rythmica, ab antiquitate mutuata, et doctrinam ethicam complectentia, cum versione Germanica Andreae Gartneri Mariaemontani. 1598. Franc. Apud haered. Christ. Egen. 8. 127 Blätter ohne Vorrede und Register.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

S. 212. Z. 17. l. Platina für Platiana.

S. 216. Z. 5. v. u. l. Jos. für Joh.

S. 219. fehlt:

1637.

Aloysii Novarini Adagia Sanctorum Patrum, dictorumque Ecclesiasticarum. Londini. 1637. Fol.

Cat. Dan. Elsevirii etc. pag. 313.

S. 223. Z. 17. l. Platinae für Platini.

S. 224. fehlt:

1669.

Selectiora Adagia latino-germanica in gratiam et usum scholasticae iuventutis olim privatim collecta, et in alphabeti seriem concinnata: nunc superiorum autoritate et jussu publice typis demandata; studio Johannis Georgii Seyboldi, Hala-Suevi, ibidemque praeceptoris

classici. Editio tertia priori longe correctior. Norimbergae, apud Johannem Andream Endterum, et Wolfgangi Jun. heredes. 1669. 12. Nach S. 392. folgt ein sehr weitläuftiges Register der vornehmsten Deutschen Sprichwörter nach alphabetischer Ordnung der Hauptworte.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

S. 228. Z. 15. v. u. l. Lipsiae für Lipsian.

S. 234. fehlt:

1767.

Dr. M. G. Wernheri Epistola ad Jo. Ge. Dietrichs, de utilitate regulae Romanae: ubi rem meam invenio, ibi eam vindico et de utilitate germanicae: manus dans rem repo cat a manu accipiente, Hand muß Hand wahren, in plurimis germaniae foris. Erl. 1767. 4.

Vocke's Geb. und Todt. Almanach. Th. II. S. 394.

Literatur

Isländischer und Italiänischer Sprichwörter.

Isländische Sprichwörter.

1814.

Isländische Sprichwörter.

In Björn Halderſen's islandſke Lexikon — oder Lexicon Islandico-danicum Björnoms Haldorſonii. — Ex manuſcriptis legati Arna-Magnaeani cura R. K. Raskii editum. Praefatus eſt P. E. Möller. (Vol. I XXXIV. u. 488. S. Vol. II. 520. S.) Kopenhagen, b. Schubothe, 1814. 4.

Italiänische Sprichwörter.

Erſte Epoche bis 1599.

1523.

Proverbii di Meſſer Antonio Comazano, in facetie et Luciano de aſino vulgari et hiſtoriati, novamente ſtampati c. figg. Venetia per Niccolo Zoppino e Vincenzo compagno MDXXIII 8.

1526.

Aloyſe Cinthio, della origine delli volgari proverbi. in Vinegia, 1526. Fol.

1535.

Proverbi e facezie di Antonio Comazzano Piacentino. 1535. 8. Ohne Druckort.

1546.

Proverbi, ſententie, detti et modi di ragionar Italiani etc. 1546. 8. $3\frac{3}{8}$ Bogen.

Bibl. Schwarz. jun.

1598.

Proverbi Italiani per Orlando Peſcetti. In Verona, 1598. 12.

1602.

Proverbi Italiani e Latini per uſo de' fanciullí, che imparan grammatica, raccoltí, ed al Sig. Pier Franceſco Zino dedicati, da Orlando Peſcetti. in Verona nella ſtamperia di Franceſco dalle Donne. 1602. 12. 58 Blätter.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1603.

Proverbi Italiani, raccolti, e ridotti ſotto à certi capi, e luoghi comuni per ordine d' alfabeto da Orlando Peſcetti. E indiritti all' illuſt. ed eccellentiſſ. Sig. il Sig. Tobia Scolteti Dottore dell' una e l'altra legge, e Poeta Laureato. in Verona, a inſtanza della compagnia degli Aſpiranti. (Die Dedication iſt datirt: in Venetia il 20. Aprile 1603.) 286 Blätter in 12.

Befindet ſich in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

Nach dem Apostolo Zeno in den Note zu Fontanini biblioteca dell' eloquenza Italiana. T. I. p. 76. ist noch eine zweite Ausgabe von 1603. Venezia per Lucio Spineda, in 12. vorhanden; auch wird das Fehlerhafte dieser Sammlung gerügt, und von einigen handschriftlichen Sprichwörter-Sammlungen Nachricht gegeben.

1603.

Phrases italicae, in singulas Pauli Manutii paremias, scholasticis cum ad componendum, tum ad promte, ac diserte loquendum utilissimae. Nunc primum a Camillo Rosco Annonensi promulgatae, atque illustrissimis comitibus Jo. Jacobo, et Alphonso fratribus Trivultiis observantiae ergo nuncupatae. Venetiis, 1603. Apud Societatem minimam. Superiorum permissu. kl. 8. 232 Seiten.

Befindet sich in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1604.

Bartol. Bollae Thesaurus Proverbiorum Italico-Bergamascorum. In officina Bergamascorum. 1604. 4.

1604.

Nuouo thesoro de' proverbij Italiani del Sig. Thomaso Buoni P. I. In Venetia, 1604. 8. P. II. ibid. 1606. 8.

1604.

Angeli Morosinii Floris Italicae Linguae Libri IX, quinque de congruentia Florentini, sive Etrusci Sermonis cum Graeco Romanoque, ubi praeter dictiones, phrases et Syntaxin conferuntur plus mille Proverbia et explicantur; in quatuor ultimis enodatae sunt tres adagiorum Chiliades. Venetiis, apud Jo. Guerilium, 1604. 4.

1605.

Proverbia Italorum.

In Hieron. Megiſeri Paroemiologia Polyglottos etc.

Der vollſtändige Titel in der Literatur Hebräiſcher Sprichwörter.

1605.

Theſaurus Proverbiorum Italico-Bergamascorum rariſſimorum et garbatiſſimorum nunquam antea ſtampatorum in gratiam Melancholiam fugientium, Italicae linguae amantium, ad aperiendum oculos eruditorum a Bartolomeo Bolla Bergamasco uiro incomparabili, et alegriam per mare et per terram ſectante. Francof. 1605. 8.

1606.

Proverbia Italorum.

In Hieron. Megiſeri Paroemiologia Polyglottos etc.

Der vollſtändige Titel in der Literatur Hebräiſcher Sprichwörter.

1609.

Gerardi Tuningii Apophthegmata graeca, latina, Italica, Gallica et Hiſpanica, 1609. ex officin. Plantiniana Raphelingii. 8.

1610.

Nuovo theſoro de proverbij Italiani. Del Sig. Tomaſo Buoni cittadino Luccheſe. Ove con brieve eſpoſitione ſi moſtra l'origine; e l'uſo accommodato loro: diſtinto in ſei Capi-Al molto

Magn. e Illuſtre Sig. Piero Martinengo. in Venetia. 1610. 8. 398 Seiten.

Seconda Parte. 1606. 8. 276 Seiten.

Iſt in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1610. 1611.

Proverbia Italica, ex Orlando Peſcetti penu, ex horto Joan. Floridi, et aliunde depromta; ſtehen in Jani Gruteri Florilegio Ethico-Politico, (Francof. 1610. 1611. 8.) P. I. pag. 125. ſq. P. II. p. 191. ſq. P. III. p. 267. ſqq.

1611.

Orlando Peſcetti Proverbi Italiani. Venet. 1611. 12.

1612.

Eine Sammlung italiäniſcher Sprichwörter

ſteht bey dem

Il piacevole Fuggilotio di Tom. Coſti. in Venet. 1612. 12.

1615.

Proverbia Italica, et Latina per Jo. Petrum Rodulphum Fanenſem, humaniorum litterarum profeſſorem collecta, et in ordinem alphabeticum ad diſcipulorum uſum digeſta. His acceſſerunt nonnullae Sententiae, et in calce cuiusque litterae Phraſes proverbiales: ad perilluſtrem D. Clementem Bartholum Patritium Urbinatem. Piſauri apud Hieronymum Concordiam ſuperiorum permiſſu. 1615. 8. 391 Seiten.

Befindet ſich in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1618.

Orlando Pescetti, Proverbi Italiani. In Venezia, per Lucio Spineda, 1618. 12.

1622.

Proverbi Italiani e Latini per uso de' tanciulli, che imparan grammatica, raccolti, ed al Sig. Pier Francesco Zino dedicati, da Orlando Pescetti. in Venetia, presso Lucio Spineda. 1622. 12. 65 Blätter.

Ist in der Universitäts-Bibliothek zu Landshut.

1633.

Daniel Matras Proverbes, Sentences et Mots d'ore's en Francois, Danois, Italien et Allemand. â Coppenhague, 1633. 12.

1643.

Daniel Matras Proverbes, Sentences et Mots d'orés en Francois, Danois, Italien et Allemand. Hafn. 1643. 8.

1656.

Giulio Varrini Scielta de proverbi e sentenze Italiani. in Venetia, 1656. 12.

1660.

Stephan Barnabe Teutsche und Italienische Discours, samt etlichen Proverbien, Historien und Fabeln. Wien, 1660. 8.

1663.

P. Fr. Zino Prouerbi Italiani e Latini. in Treuigi, 1663. 12.

1665.

1665.

Vocabolario italiano e ſpagnolo, ſpagnolo et italiano, con le fraſi et alcuni proverbi che in ambe due lingue giornalmente occorrono, compoſto da L. P. Franciosini. Roma, 1665. 8.

1666.

Torriano's Dict. of the Ital. Proverbs and Phraſes. 1666. Fol.

1672.

Scielta de Proverbi, e ſentenze Italiani tolti da varie lingue, particolarmente dall' Hebrea, Araba, Caldea, Greca, Latina, Todiſca, Franceſca, Spagnuola, Fiaminga, et Italiana. Opera-teſſata da Giulio Varini. Nuovamente riſtampata, e corretta, con una nuova aggiunta di diverſi autori. in Venetia, 1672. appreſſo Michiel Angelo Barboni. 12. 264 Seiten.

Befindet ſich in der Univerſitäts-Bibliothek in Landshut.

1678.

Giovanni Mülmann Raccolta d'ingenioſiſſimi Proverbii e Sentenzie italiani. In Lipſia, appr. Mich. Voigt. 1678. 12.

1688.

Ghirlanda di varii fioretti e proverbi Italiani. In Elementa linguae Italicae in gratiam tyronum e melioribus Grammaticis collecta a J. F. (Joh. Fabricio) Editio nova, priore emendatior. Altdorfii Noricorum. 1688. 12. p. 166—188.

Befindet ſich in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

Von Joh. Fabricius ſiehe G. A. Will und C. C. Nopitſch Nürnb. Gel. Lex. 4r und 5r Th.

1702.

Ingreſſo al viridario proverbiale, aperto a curioſi amatori della vera moralità, inſegnata da Proverbi antichi e moderni, con la traduzione Tedeſca, e l'indice, per opera e ſtudio di Gio. Antonio Pazzaglia, profeſſore delle lingue Italiana e Spagnuola. a Hannovera, alle ſpeſe di Gottfr. Freytag, 1702. 8. 393 Seiten ohne Dedic. Vorrede und Regiſter.

Befindet ſich in der Univerſitäts-Bibliothek zu Landshut.

1707.

Joh. Andr. Bühelii proverbium Italorum: Regnum Neapolitanum paradiſus eſt, ſed a Diabolis habitatus. Alt. 1707. 4.

Nürnb. Gel. Lex. I. S. 149.

1735.

Anton Maria Salvini Diſcorſo ſopra alcuni proverbii.

v. nelli Diſcorſi Academici di Ant. Mar. Salvini Tom. III. p. 108 — 113. Venez. 1735. 4.

1740.

Sebaſtian Biancardi Raccolta di Proverbj, Parabole, Sentenze, Inſegnamenti, Maſſime e Conſigli cavati dalla ſacra ſcrittura tradotti in verſo Endecaſillabo. il Venetia, 1740. 8.

1791.

Apotegmi agrarj oſſiano iſtruzioni per via di maſſime tratte dalle opere de' due inſigni agronomi Catone e Varrone. Venezia, 1791. 8.

1800.

Italiänische Sprichwörter.

In den Wahrheiten mit und ohne Hülle. 1800. 8.

1800.

Recueil de Proverbes — italiens — par le cit. d'Humières. Paris, 1800. 12.

Der vollständige Titel in der Literatur Türkischer Sprichwörter.

1802.

Lezioni e dialoghi familiari ad uso de principianti della lingua italiana. Leipzig, 1802. 8.

Enthalten italiänische Sprichwörter.

1803.

Dizionario Italiano-Tedesco e Tedesco-Italiano di Cristiano Giuseppe Jagemann, Tomo primo che comprende il Dizionario Italiano-Tedesco composto in compendio sui Dizionari dell' Accademia della Crusca, e del Sig. Abate Francesco de Alberti di Villanuova, ed accresciuto di molti Articoli importantissimi delle scienze ed arti, che non si trovano negli altri dizionari finora publicati. Edizione nuova correttissima e molto aumentata. Leipzig, 1803. gr. 8. 1272 Seiten.

— Tomo secondo che comprende il Dizionario-Tedesco-Italiano composto a norma del vocabulario del Sig. Adelung — e quindi arrichito di molte migliaja d'articoli massimamente delle scienze et arti — Leipzig, 1803. gr. 8. 1458 Seiten.

Enthält sowohl viele Italiänische und Deutsche Sprichwörter, als auch viele sprichwörtliche Redensarten der Italiäner und der Deutschen.

1805.

R. Tarmines praktische italiänische Grammatik, wodurch man diese Sprache bald und gründlich erlernen kann, welcher ein Wörterbuch, sinnreiche

Sprüche, Geschichten, Gespräche, Briefe, und ein Titularbuch angehängt sind. Neue verbesserte Auflage. Wien, 1805. 8.

1805.

Italiänische Sprichwörter.

In D. A. Filippi's Le nouveau Maitre italien. Troisieme Edition (Wien, 1805. gr. 8.) S. 277 — 286. und sind mit einer franz. Version begleitet.

Benedetto di Poggio Lettera intorno all' Origine del Proverbio, che si dice: Stare e Conversare in Apolline. v. nella Raccolta d' Opuscoli scientif. e filolog. Tom. XIX. p. 387.

Staatl. Bibliothek
Bamberg

Recept.

Man nehme Mangold und reinige denselben und wasche
ihnen sorgfältig rein. Hierauf gebe man ihnen in einem Topf
mit Wasser und Salz, und lasse sie darin weich kochen.
Wenn sie nun weich gekocht sind, so nehme man sie heraus
und lasse sie abtropfen. Hierauf hacke man sie recht klein
und passire sie durch ein Sieb. Nun nehme man Butter
und lasse sie in einem Topf zergehen, gebe dann die passirten
Mangold hinein und lasse sie unter beständigem Umrühren
recht heiß werden. Hierauf gebe man sie in eine Schüssel
und lasse sie kalt werden. Wenn sie kalt sind, so gebe man
sie in eine Schüssel, gebe Salz, Pfeffer, Muskatnuß und
Zucker dazu, und mische alles wohl durcheinander.
Hierauf gebe man sie in eine Pastetenform, welche mit
Butterteig ausgelegt ist, und backe sie in einem heißen Ofen
ungefähr eine Stunde lang. Wenn sie gebacken sind, so
nehme man sie aus der Form heraus und lasse sie kalt
werden. Wenn sie kalt sind, so gebe man sie in eine
Schüssel, gebe Salz, Pfeffer, Muskatnuß und Zucker dazu,
und mische alles wohl durcheinander. Hierauf gebe man
sie in eine Pastetenform, welche mit Butterteig ausgelegt ist,
und backe sie in einem heißen Ofen ungefähr eine Stunde lang.
Wenn sie gebacken sind, so nehme man sie aus der Form
heraus und lasse sie kalt werden. Wenn sie kalt sind, so
gebe man sie in eine Schüssel, gebe Salz, Pfeffer, Muskatnuß
und

eigentlich unter einem Sprichwort verstehe. Apophthegmen, Dicta – oder Bildersprüche und Redensarten sind darum noch keine Sprichwörter, so lange sie nicht wirklich in das Leben und in die Sprache des Volks übergegangen sind. Der Uf. sah aber offenbar nicht auf diese, sondern auf eine Menge anderer fremdartiger u. ganz unwesentlicher Dinge in seinen Reden sein zu zeigen. So finden wir, um nur einiges zu erwähnen, S. 4. Hogarth Gedichte, S. 33. Spectateur über das Lied Dieu, P. 83. Shenkel, Sprüche und Lehren der Weisheit, P. 113. Salomonis apophthegmata, P. 116, Hesiodi poema admonitorium, P. 120 des Diogenes Laertius, P. 193 Majoris sententiae veterum poetarum a. s. w. Und muß soll man sagen, wenn man P. 51. gar auf Callimachus Hymnen, und P. 210 auf die alten Juristen Julii Pauli sententias receptas stößt? Dürfte es doch schwer genommen werden, die Frage zu beantworten, ob dramatische Sprichwörter, oder gar juristische Sätze über Rechtsgrundsätze (z. B. Causa cadit a Titio, Römisch Recht einmund auch) hieher gehören. Eben so unzweckmäßig und unbegründet ist die Anordnung seiner Eintheilung und Benennung des Buchs, ob es nun wohl seinen Zweck ob nun einer Classe für die allgemeinsten Sprichwörter, Sprüche, Redensarten und überhaupt sprichwörtlichen Redensarten, oder Sammlungen von Sprichwörtern mehreren Sprachen enthalten. Dieses ist auch der Uf. gewöhnlich abweichend zu seiner Geschichte der Sprichwörter P. 62 ganz zu, richtig unter die Deutschen, Erasmi adagia unter die Lateinischen Sprichwörter zu stellen, und manche andere Bücher (z. B. Megiseri paroemiologia) kurz in jeder Classe nach einem Buch, zu suchen, während sie in einer allgemeinen Classe nur für allemal nachgeschlagen werden könnten. Manche Classen sind ohne alle Noth, und bloß um Abtheilungen vermehrt worden. So findet sich P. 237.

nur Fabrik Arzneywesen oder Arzneywesen Heilmittel, und
S. 253 nur einmal Arzneywesen Heilmittel. Auch gleiche Art
sind Wundarzneykunst, Wundarzneykunde und Hebammenkunst Heil-
mittel S. 171 u. S. 283 nur drei besondere Fabriken zur
drei verschiedenen Arbeit verfertigt. Auf die Heilmittel
folgen einzelne Aerzte, die sonst unbekannt und Barbier
anzuschauen sind. Nach jedem Titel ist der Ort, in welchen
der Arzt wohnt, in einer besondern Zeile angezeigt
selbst Ferner selbst dann gefasset ist, wenn in einem
und demselben Orte mehrere berühmte wohnen.)
und jede Person Arbeit ist durchgängig nach
seinem Namen einzeln verfertigt, selbst wenn drey
nach Arbeit die übrigen mit zu benennen.
Manche Titel sind ganz unbrauchbar Register zugestellt
worden. Es gehören z. B. S. 12. die beiden Ueberschrif-
ten Erasmus nicht unter die deutschen Heilmittel
sondern wie die Natur der Sache angiebt,
zum Originalwerke, welches der Arzt und dem Latei-
nischen verfertigt hat. Lesi so mit allen
übrigen wollen wir hier nicht fortfahren mit
Arzt und Titel zu immerwährender Gleichförmigkeit
in der Benennung setzt. Also der Arzt mehrere
Quellen (Hauptheil most oft nur mehr Arbeitsbe-
stellen, giebt er numerirt Heilmittel. Also
S. 7. die wunderliche Inhalts Angabe des Ali Ebn Abi
Jakob, S. 253 der Aufgang und einer Excursion, da er
doch dasselbe und auch nicht giebt, selbst der
von seinen Quellen eben dazu in dem Stande gesetzt
fühlend. Der Leser, wie Agricola's oder Sebast.
Franks Bemerkungen lästig sich diese Weitläufig-
keit nach ihren Gefallen. — Soviel über die

Sonn des Tages. —

Vergleicht Abraham und Klinkhardt sich sich neben gegen den Inhalt und Zweck zu nennen. Wie bei der nächsten zu drucken Bibliographie können, so ist auch hier ein besonderer Vorzug der nötigen Hülfsmittel zu Abrundung suchen, dessen nächster und natürlichste Folge eine übersichtliche Handlichkeit ist. Der Ref. bemerkt in der Vorrede, daß ausser sich 12 Jahren nach dem Lesung eine grösseren Hülfsmittel nicht zum Hand sagen, und stand mit diesen, wenn Wissen vorgebrauchten, Entschuldigung die Kritik entzogen zu wollen. Abraham ist Dank so oft gehört Entschuldigung von jeder ab ganz unzulässig erscheinen. Abraham soll den neben die Bibliographie wenig zuzugestehen unerlässlich das Lob Vollständigkeit von Vollständigkeit und der nötigsten Apparate erwarten dürfen. Vollständigkeit entfällt und zu wünschen, — sie, die letzten Bücher auf einen großen Reichtum von Quellen allen Art nicht beschränkt werden kann und darf? Liegt denn nicht neben dem Ref. einen Literaturen der Hauptwerken die Feststellung von das Vollständigkeit: Ultra posse nemo obligatur, was genug, und Lücken an dem die Klassen Vollständigkeit muß, welche an dem die Abrundung das muß neben unerlässlichen Zitaten, einen Handbuch für Literaturforscher, Bibliographen und Bibliothekaren für selbst verlangen? Die

Nachzahl guter Quellen besteht in sicheren Bücher Antiquar-Catalogen, Vallières, Pinelli, und andern ausgezeichneten Bibliotheken des Auslandes (die grösseren und kleineren Bibliographischen Werken nicht zu gedenken), findet man nirgends verzeichnet. Daher kommt es, dass nur selten bei jedem Buchstabel seine Quellen genannt sind. Diese gewissenhaft anzugebenden Citate sollen es möglich machen, jene Quellen, wo Titel und andere nähere Angaben sich dürftig befinden, leichter nachschlagen zu können. Dieses aber geschieht nicht durch blosse Zahlen und Buchstaben, wie Einige sie für mehr wissenschaftlich halten mögen, sondern durch genaue Angabe des Titels. P. 98. J. Ray Complete collection of english proverbs. Lond. 1768. 8 oder ibid., 1813, 8. Fr. Grose Provincial glossary with a collection of local proverbs. Lond., 1811. 8. P. 100. ist der wahre Titel: Les proverbes anciens, flamengs et françois, colligés par Fr. Goedthals. Anvers, Plantin, 1568. 8. S. 101: Gbr. Meurier recueil de Sentences notables et dictons communs, proverbes et refrains. Anvers, Waesberg, 1568, 12. und öfter, gewöhnlich unter dem Titel: Trésor de sentences dorées, dits, proverbes et dictons par Gbr. Meurier (sic). Par., Bonfons, 1582, 12. Chard. Bouvelles proverbes et dits sentencieux, avec l'interprétation d'iceux. Par. 1557, 12. Bonne response à tous propos: livre

aquel est contenu grand nombre de proverbes et
sentences joyeuses, trad. de l'italien en françois. Par.,
Angélier, 1547, 16. und öfters Rencontres à tous pro-
pos, par proverbes et huitains françois.
Par., Groulleau, 1557. que 12. Von J. Aeg. Nuceri,
christ. rechtsgelehrten die neueste Ausgabe (Par.), Jod. Ba-
dius Ascensius, 1519. 4. Auf Treues, L. le Cog.
oder Jusa, 8. und Lorain. franzöſ. Lyon, Ri-
gaud 1558. 16. Par., Bonfons, oder Jaſa, 12. Rou-
en 1612, 8. Arabar die Sprüchwörter franzöſ.
Bibliothek Pericsmyorlard mehr Vallières Katalog
VIII, 1777 gd Erwähnung geschehen J. Luis Alexo
de Lanto Antonio filosofia moral colligida
dos proverbios. Coimbra, 1610, 4. S. 247:
Juan Sorapan medicina Espanola en proverbios
vulgares. Madr., 1616. 4. S. 249: Manuel Santos
Rubin de Celis discursos politicos y morales sobre
adagios Castellanos. Obra periodica. Madr. 1767.
8. S. 276: Proverbii, sentenziosi detti e modi
di parlare, che oggi nella comun lingua d'Ita-
lia si usano. Roma, Blado, 1536, 8. Von den
während dieser Literatur Epoche mir sein einer
3. wiegenden Stellen Aufsätze wird, welche sich der Samm-
lung des Verfassers anzuschließen scheinen, als so
wieder Andere, wenn mir vorgegeben bey ihrer Stelle.
S. 87. Etwas über die Sprüchwörter, in dem

[illegible] gemeinnützigen Aufsätzen 1804 S. 269–71. Vulpius, über die Schädlichkeit [illegible] Zeitschrift: Ich will dir nicht alle Gattungen [illegible], in den Jahrg. Provinzialblättern 1804 B. 2. S. 171. f. Abendzeitung: Freimüthigen, auch im Abendblatt: Anzeigen 1809, S. 353 ff. und 185 ff. – Mehrere sind gestorben, verschollen und die Benennungen dieser Blätter nicht.

Die gleiche Zahl aber auf der Seite mit so wenig Gleichförmigkeit gearbeitet und dasher in so schnell ganz unbrauchbar wird. Der Vf. selbst will [illegible] Stellung eingetragen, wird, und wie absehen vor der Herausgabe, schon für Abnützung der Titel und mindern Auflagen [illegible] zu können. Es ist [illegible] zu [illegible] Hülfsmittel doppelt nothwendig zu machen wären. So geht [illegible] das er nicht selten von einem Orte einen Titel ganz selbst [illegible], den er in einer andern Stelle [illegible] eingetragen findet. Nirgends erhält sich eine Spur von einer Eintheilung seiner Collectaneen von dem Druck vorhanden, die mir durch [illegible] einem [illegible] von so verschiedenen Kenntnissen zu verstehen möglich [illegible]. In der That zeugt diese Verschiedenheit von einer Allseitigkeit gegen das Publikum, die mir nur mit Dankbarkeit gegen den Verf. begreift, wofür der Vf. die Selbstverläugnung [illegible] ein solches [illegible] indigestaque moles für „Literarhistoriker, Bibliographen (!) und Bibliothekare" zu bestimmen. Die Bemühung zu einem Lexikon bieten sich auf allen Blättern, ja allen Zeilen solcher Anzeigen dar, daraus und aus die Aufmerksamkeit derselben in Absicht [illegible]. Ohne und mit der Aufsetzung einzelner Namen Titel und Lebensgeschichten, oder auch [illegible] Abhandlungen von Aufgaben [illegible] (Bd. 1 S. 120 Bd. 2 [illegible]

de Zerobini, Germon. 1535. 8. sinfällig nicht Anders, als ein Druckfehler für die gleich darauf folgende Gorgias, p. 191, Cerinthius, nicht Andr. als die p. 276 richtigere gesetzten proverbij de Alayse Cynthio, p. 225 u 267 beide, mal Cornazzano, statt Camazzano zu lesen u. s. w.) so wird die unbegreifliche Sorglosigkeit des Korrektors schon durch allein am sichtbarsten, dass man u. dieselben Aufgaben desselben Buchs unbegreiflich oft zu mittelbaren Malen wiederholt. Doppelt unbegreiflich ist, und gerne nicht selten jedesmal mit Angabe einer andern Seitenzahl, so dass die Schuld nicht etwa einem unachtsamen Copisten beigemessen werden kann. Hier nur einige Proben solcher Wiederholungen: p. 2. Erpenii proverbia arabica p. 3, Ali proverbia, p. 86 u 87. des Lemnabbünkium. p. 96 Crispini moral proverbs. p. 114 der Aldinischen Sprüche vom 1495 und der Giuntinischen Sprüche vom 1497. p. 115. Didymus, p. 117. Philo. p. 119 Senarij proverbiales, p. 122 Stobaeus, p. 124. Neandri sententiae, p. 125. Stobaeus, p. 138. Demophilus, p. 142. Michael Apostolius, p. 143. Dupont und Cato, p. 180. Andrelinus, p. 181. und 195. Erasmus, p. 196 u. 199 Tappius — doch mir wenden mich zu den blossen Abschreibern. Die Aufmerksamkeit des Korr. verschwindet sich selbst nicht einmal bisweilen die nächstfolgende Zeile; denn alle diese Fehler (ob scheint kaum glaublich!) sind unmittelbar hinter einander wiederholt.

Uebrigens scheint gerade Bücher von Sprüchsprachen, und den Preis für die nach Abschriften Exemplare sehr mittelmässig (jedenfalls kaum von 18 Sous) finden wir unmöglich thunlich. Die Literarfreunde, Bibliographen u. Bibliothekare, nach welche das Werklein aber so sehr Anspruch wird der Korr. sind genöthigt die mühseligere und schon gedankbare Arbeit der französischen Bibliographen für billigeren Preis zu erhalten,

Ebert?!

S. T.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Nopitsch, Christian Conrad,

Literatur der Sprichwörter ein Handbuch für Literarhistoriker, Bibliographen und Bibliothekare

Nürnberg 1822

Bamberg, Staatsbibliothek -- JH.H.l.o.53
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11710154-5